EPSON

SC-F500 Series

Benutzerhandbuch

CMP0208-05 DE

Copyright und Marken

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die hierin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für diesen Epson-Drucker bestimmt. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Anwendung dieser Informationen auf andere Drucker.

Weder die Seiko Epson Corporation noch ihre Tochtergesellschaften haften gegenüber dem Käufer oder dritten Parteien für Schäden, Verlust, Kosten oder Folgekosten infolge von Unfällen, unsachgemäßer Handhabung oder Missbrauch dieses Produkts sowie autorisierten Änderungen, Reparaturen oder sonstigen Modifikationen an diesem Produkt. Das gilt auch (mit Ausnahme der USA) für die Nichtbefolgung der Bedienungs- und Wartungsanweisungen der Seiko Epson Corporation.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden oder Störungen durch den Einsatz von Optionen oder Zubehörteilen, die keine Originalprodukte von Epson sind oder nicht von der Seiko Epson Corporation als von Epson anerkannte Produkte genehmigt wurden.

Die Seiko Epson Corporation kann nicht haftbar gemacht werden für Schäden aufgrund elektromagnetischer Interferenzen, die aus der Verwendung von Schnittstellenkabeln resultieren, die nicht von der Seiko Epson Corporation als von Epson anerkannte Produkte genehmigt wurden.

Microsoft, Windows, and Windows Vista are trademarks of the Microsoft group of companies.

Apple, Mac, macOS, OS X, Bonjour, Safari, ColorSync are registered trademarks of Apple, Inc.

Chrome, Chrome OS, and Android are trademarks of Google LLC.

Intel® is a registered trademark of Intel Corporation.

Adobe and Reader are either registered trademarks or trademarks of Adobe in the United States and/or other countries.

Firefox is a trademark of the Mozilla Foundation in the U.S. and other countries.

HP-GL/2® and HP RTL® are registered trademarks of Hewlett-Packard Corporation.

The SuperSpeed USB Trident Logo is a registered trademark of USB Implementers Forum, Inc.

Wi-Fi® and Wi-Fi Direct® are registered trademarks of Wi-Fi Alliance®. Wi-Fi Protected Setup™, WPA™, WPA2™ and WPA3™ are trademarks of Wi-Fi Alliance®.

Allgemeiner Hinweis: Alle andere Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber und werden nur zu Identifikationszwecken verwendet.

©2019-2026 Seiko Epson Corporation

Inhalt

Copyright und Marken

Einführung

Hinweise zu Handbüchern. 5
Bedeutung der Symbole. 5
Abbildungen. 5
Produktmodell-Beschreibungen. 5
Aufbau der Handbücher. 5
Anzeigen von PDF-Handbüchern. 6
Druckerteile. 7
Vorderseite. 7
Innen. 9
Rückseite. 11
Bedienfeld. 13
Funktionen des Startbildschirms. 13
Funktionen des Druckers. 15
Nachdruck auf Bedienerfreundlichkeit. 15
Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung. . . . 16
Raum für die Aufstellung. 16
Hinweise zur Druckerverwendung. 16
Wenn Sie den Drucker nicht verwenden. 17
Hinweise zur Verwendung des Bedienfelds. 17
Hinweise zur Handhabung von Tintenflaschen. . 18
Hinweise für die Handhabung von Papier. 19
Energiesparen. 20

Vorstellung der Software

Mitgelieferte Software. 21
Im Drucker integrierte Software. 22
Verwenden von Web Config. 23
Funktionszusammenfassung. 23
Starten. 23
Schließen. 23
Aktualisieren der Software oder Installieren zusätzlicher Software. 24
Prüfen auf verfügbare Aktualisierungen und Aktualisieren der Software. 24
Empfangen von Aktualisierungsbenachrichtigungen. 24
Deinstallieren der Software. 25
Windows. 25
Mac. 26
Hinweise zum Administratorkennwort. 26
Überprüfung des anfänglichen Kennworts. 27
Andern des Kennworts. 27

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Hinweise zum Einlegen von Papier. 28
Position zum Einlegen von Papier. 28
Einlegen und Entfernen von Rollenpapier. 29
Einlegen von Rollenpapier. 29
Schneiden von Rollenpapier. 31
Entfernen von Rollenpapier. 33
Einlegen in und Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug. 35
Befestigen und Entfernen des Papierstaplers. . . . 35
Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung. 35
Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug. 37
Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt). . . 39
Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt). 39
Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt). 40
Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier. 40
Rollenpapier. 40
Automatischer Blatteinzug/Einzelblatt (1 Blatt). . 42
Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung). 44
Hinweise zum Durchführen von Anpassungen. . 44
Anpassen. 44

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Standardbedienvorgänge (Windows). 47
Druckvorgang. 47
Abbrechen eines Druckauftrags. 50
Anpassen des Druckertreibers. 50
Standardbedienvorgänge (Mac). 54
Druckvorgang. 54
Abbrechen eines Druckauftrags. 57
Anpassen des Druckertreibers. 58
Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner. 59
Anpassen von Dokumenten an die Breite des Rollenpapiers. 60
Anpassen von Dokumenten an die Ausgabegröße. 62
Auswählen eines Papierformats. 64
Drucken mit nicht standardisierten Größen. 66

Multi-Page Printing (N-up) (Mehrseitiger Druck (N-up)). 70
Gefalzter 2-seitiger Druck (nur Windows). 71
Posterdruck (nur Windows). 72
Drucken mehrerer Dokumente (Layout Manager)(nur Windows). 77
Einstellverfahren für den Druck. 78
Speichern und Abfragen von Einstellungen. 79

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

Umstellen auf LAN-Verbindung. 81
Umstellen auf WLAN-Verbindung. 81
Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct). 82

Verwenden des Menüs

Menüliste. 84
Menü Papiereinstellung. 92
Menü Rollenpapier. 92
Menü Automatischer Blatteinzug. 95
Menü Einzelblatt (1 Blatt). 96
Menü Druckerstatus. 97
Menü Einstellungen. 98
Allgemeine Einstellungen. 98
Wartung. 114
Druckerstatus/Drucken. 115

Wartung

Beseitigen eines verstopften Druckkopfes. 116
Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung. . . . 116
Starke Reinigung. 117
Tinten-Kraftreinigung. 117
Nachfüllen von Tinte und Austausch von Verbrauchsmaterialien. 118
Entsorgen gebrauchter Verbrauchsmaterialien. 118
Verbleibende Tintenmenge überprüfen. 118
Auffüllen von Tinte. 118
Ersetzen des Wartungskasten. 121
Ersetzen des Papierschneiders. 122

Fehlersuchanleitung

Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind. 124
Wenn eine Wartungsanforderung/ein Druckerfehler auftritt. 124
Fehlerbehebung. 126
Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert). 126
Der Drucker ist in Betrieb, druckt aber nicht. . . 128
Die Ausdrucke entsprechen nicht Ihren Erwartungen. 129
Einzug- oder Auswurfprobleme. 138
Sonstiges. 141

Anhang

Optionen und Verbrauchsmaterialien. 143
Epson-Spezialmedien. 143
Tintenflaschen. 143
Sonstiges. 144
Unterstützte Medien. 145
Tabelle der Epson-Spezialmedien. 145
Druckbereich. 146
Rollenpapier. 146
Einzelblatt (Automatischer Blatteinzug). 147
Einzelblatt (1 Blatt). 147
Bewegen oder Transportieren des Druckers. 148
Bewegen an einen anderen Ort im gleichen Gebäude. 148
Beim Transport. 151
Systemvoraussetzungen. 152
Druckertreiber. 152
Web Config. 153
Epson Edge Print. 153
Technische Daten. 155

Wo Sie Hilfe bekommen

Website für technischen Support. 158
Kontaktaufnahme mit dem Epson-Kundendienst. 158
Bevor Sie sich an Epson wenden. 158
Hilfe für Benutzer in Nordamerika. 158
Hilfe für Benutzer in Lateinamerika. 159
Hilfe für Anwender in Europa. 160
Hilfe für Anwender in Taiwan. 160
Hilfe für Anwender in Australien/Neuseeland. . 160
Hilfe für Anwender in Singapur. 161
Hilfe für Anwender in Thailand. 161
Hilfe für Anwender in Vietnam. 161
Hilfe für Anwender in Indonesien. 162
Hilfe für Anwender in Hong Kong. 162
Hilfe für Anwender in Malaysia. 163
Hilfe für Anwender in Indien. 163
Hilfe für Anwender auf den Philippinen. 163

Einführung

Hinweise zu Handbüchern

Bedeutung der Symbole

Warnung:	Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um schwere Körperverletzungen zu vermeiden.
Vorsicht:	Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um Körperverletzungen zu vermeiden.
Wichtig:	Anmerkungen dieser Art müssen beachtet werden, um Schäden am Produkt zu vermeiden.
Hinweis:	Hinweise enthalten nützliche oder zusätzliche Informationen zum Betrieb dieses Produktes.
☞	Kennzeichnet verwandte Referenzinhalte.

Abbildungen

Die Abbildungen in den Handbüchern können leicht von dem von Ihnen verwendeten Modell abweichen. Achten Sie bei der Nutzung der Handbücher auf diesen Umstand.

Produktmodell-Beschreibungen

Einige der in diesem Handbuch beschriebenen Modelle werden möglicherweise nicht in Ihrem Land oder Ihrer Region verkauft.

Aufbau der Handbücher

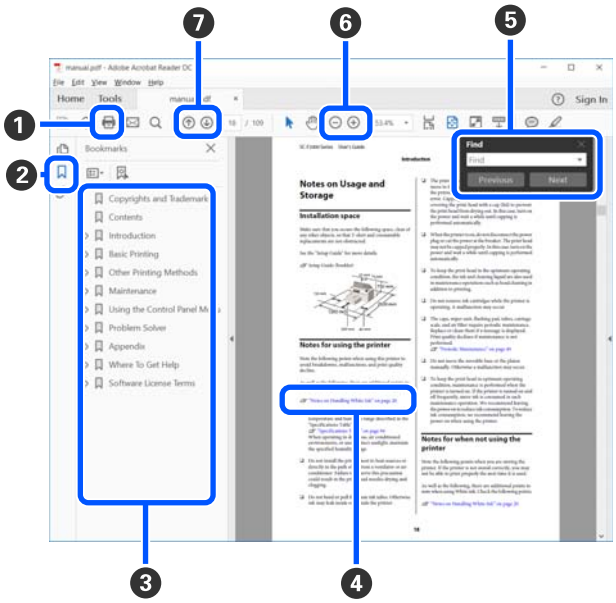
Die Handbücher für das Produkt sind wie unten gezeigt organisiert.

Die PDF-Handbücher lassen sich mit Adobe Acrobat Reader oder in der Vorschau (Mac) ansehen.

Installationshandbuch (Broschüre)	Enthält Informationen zur Einrichtung des Druckers nach dem Entnehmen aus der Verpackung. Lesen Sie dieses Handbuch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.
Bedienungsanleitung (PDF)	Enthält ausgewählte Informationen zur Verwendung des Druckers sowie häufig genutzten Funktionen des Druckers.
Allgemeine Informationen (PDF)	Enthält wichtige Sicherheitshinweise, Druckerspezifikationen und Kontaktdaten.
Online-Handbuch	
Benutzerhandbuch (vorliegendes Handbuch)	Enthält allgemeine Informationen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers und zur Problemlösung.

Anzeigen von PDF-Handbüchern

In diesem Abschnitt werden am Beispiel von Adobe Acrobat Reader DC die grundlegenden Funktionen zum Anzeigen der PDF in Adobe Acrobat Reader erläutert.



1. Klicken Sie hier, um das PDF-Handbuch zu drucken.

2. Bei jedem Klick auf dieses Symbol werden die Lesezeichen aus- oder eingeblendet.

3. Klicken Sie auf die Überschrift, um die gewünschte Seite zu öffnen.

   Klicken Sie auf [+], um die zugehörigen Unterüberschriften zu öffnen.

4. Wenn der Referenztext blau ist, klicken Sie auf den blauen Text, um die zugehörige Seite zu öffnen.

   Um zur ursprünglichen Seite zurückzukehren, gehen Sie wie folgt vor.

   Für Windows

   Drücken Sie bei gedrückter Alt-Taste die ← -Taste.

   Für Mac

   Drücken Sie bei gedrückter command-Taste die ← -Taste.

5. Sie können Schlüsselwörter, z. B. die Namen von Optionen, die Sie prüfen möchten, eingeben und danach suchen.

   Für Windows

   Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Seite im PDF-Handbuch. Wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Find (Suchen)**, um die Suchleiste zu öffnen.

   Für Mac

   Wählen Sie die Option **Find (Suchen)** im Menü **Edit (Bearbeiten)**, um die Suchleiste zu öffnen.

6. Um zu kleinen Text in der Anzeige zu vergrößern, klicken Sie auf ⊕. Klicken Sie auf ⊖, um die Größe zu verkleinern. Um einen Teil einer Abbildung oder eines Screenshots festzulegen, der vergrößert werden soll, gehen Sie wie folgt vor.

   Für Windows

   Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Seite im PDF-Handbuch. Wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Marquee Zoom (Marquee-Zoomwerkzeug)**. Der Mauszeiger wird zu einer Lupe, mit der Sie den Bereich festlegen können, den Sie vergrößern möchten.

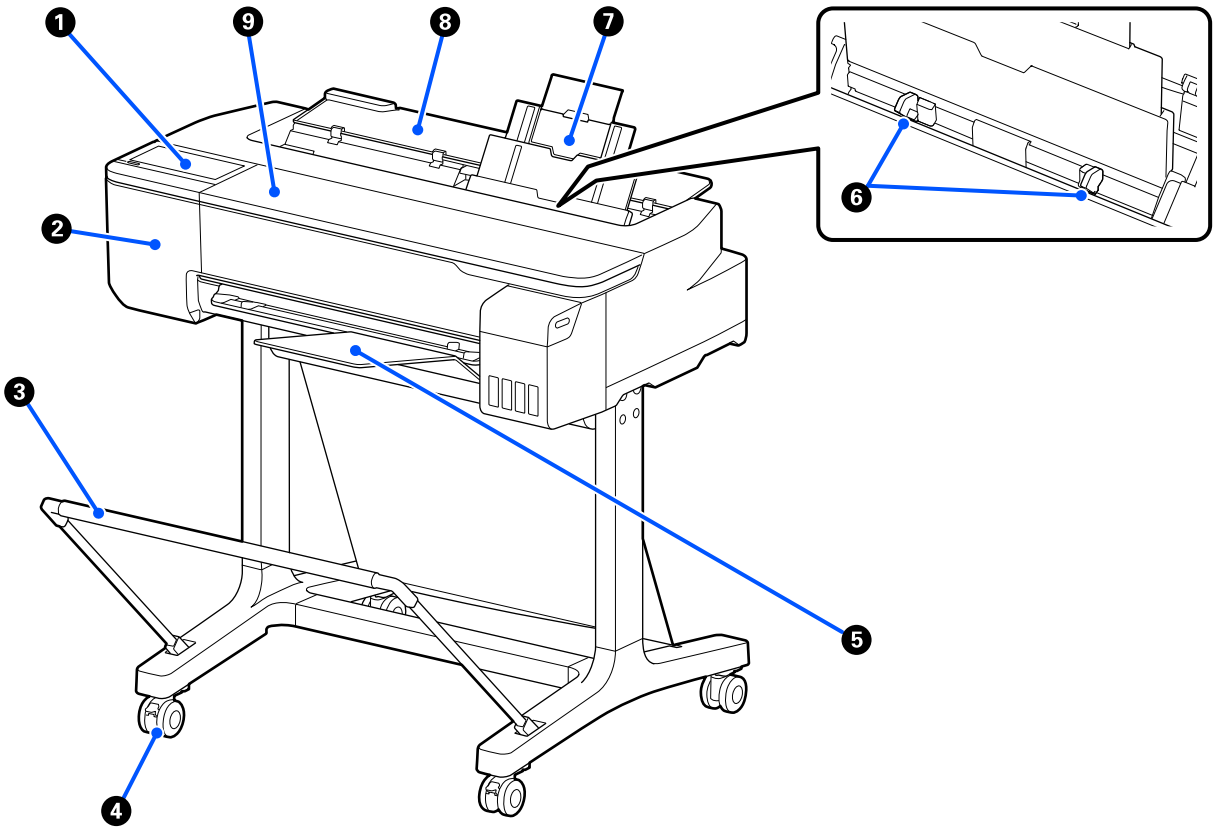
   Für Mac

   Klicken Sie der Reihe nach auf das Menü **View (Ansicht)** — **Zoom** — **Marquee Zoom (Marquee-Zoomwerkzeug)**, um den Mauszeiger zu einer Lupe zu ändern. Verwenden Sie den Mauszeiger als Lupe, um den Bereich festzulegen, den Sie vergrößern möchten.

7. Öffnet die vorhergehende Seite oder die nächste Seite.

Druckerteile

Vorderseite



1 Bedienfeld

„Bedienfeld“ auf Seite 13

2 Papierschneiderabdeckung

Zum Austauschen des Papierschneiders öffnen.

„Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 122

3 Papierkorb (optional)

Die Ausgabe vom Drucker wird in diesem Korb gesammelt, um die Medien sauber und knitterfrei zu halten.

„Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 143

4 Lenkrollen

Es befinden sich zwei Lenkrollen an jedem Fuß. Sobald der Drucker aufgestellt ist, bleiben die Lenkrollen normalerweise gesichert.

❺ Papierstapler

Das Gerät auf die dargestellte Weise an der Vorderseite des Druckers anbringen, wenn fortlaufend mehrere Blätter Normalpapier über den automatischen Blatteinzug gedruckt werden. In diesem Fach stapelt sich bedrucktes Papier, nachdem es ausgeworfen wurde. Entfernen Sie das Gerät, wenn Rollenpapier oder Einzelblatt (1 Blatt) verwendet wird.

☞ „Befestigen und Entfernen des Papierstaplers“ auf Seite 35

❻ Kantenführung

Richten Sie diese an der linken und rechten Kante des in den automatischen Blatteinzug eingelegten Papiers aus. Verhindert einen schiefen Papiereinzug.

❼ Automatischer Blatteinzug

Sie können mehrere Blatt Einzelblattpapier von A4 bis A3 einlegen. Das eingelegte Papier wird automatisch zugeführt, so dass Sie kontinuierlich drucken können.
☞ „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35

❽ Einzelblattabdeckung

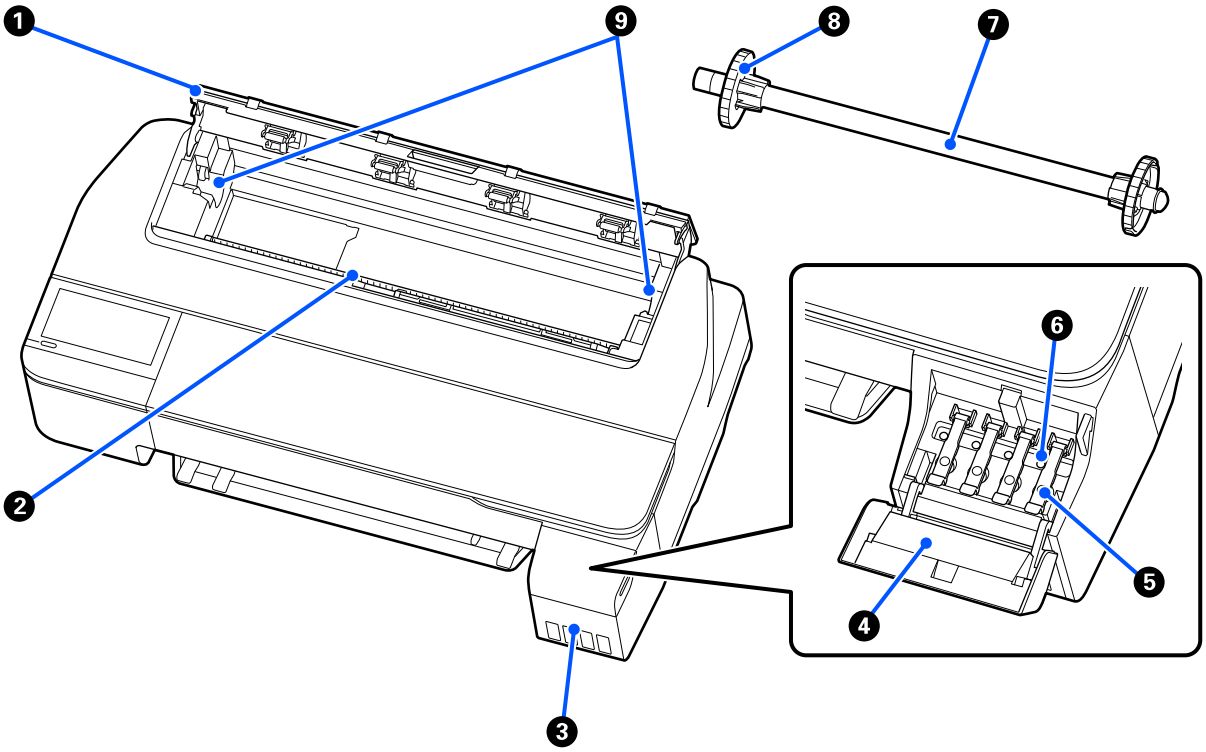
Diese öffnen, wenn Sie den automatischen Blatteinzug verwenden oder Schneidpapier einlegen.
☞ „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39
Wenn Sie Rollenpapier einlegen, öffnen Sie diese Abdeckung und öffnen Sie dann die Rollenpapierabdeckung

Um zu verhindern, dass sich Staub im Inneren des Druckers ansammelt, schließen Sie den automatischen Blatteinzug, wenn er nicht in Gebrauch ist oder wenn kein Einzelblattpapier eingelegt wird.

❾ Vordere Abdeckung

Bei Papierstau öffnen.

Innen



❶ Rollenpapierabdeckung

Abdeckung zum Schutz des eingelegten Rollenpapiers und zum Fernhalten von Staub. Außer zum Einlegen oder Herausnehmen von Rollenpapier sollte sie im Druckerbetrieb geschlossen sein.

„Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

❷ Papierschlitz

Der Schlitz, durch den das Rollen- oder Einzelblattpapier beim Drucken eingezogen wird. Einzelblattpapier manuell einzeln zuführen.

❸ Tintenbehälter

Diese versorgen den Druckkopf mit Tinte.

❹ Tintenbehälterabdeckung

Beim Nachfüllen der Tintenbehälter öffnen.

„Auffüllen von Tinte“ auf Seite 118

❺ Tintenbehälterdeckel

Beim Nachfüllen der Tintenbehälter oder beim Ändern der Position der Transportkappen öffnen.

„Auffüllen von Tinte“ auf Seite 118

„Bewegen oder Transportieren des Druckers“ auf Seite 148

❻ Transportkappen

Diese beim Bewegen oder Transportieren des Druckers in die Transportposition bringen, damit keine Tinte austritt. Im Normalfall sollten sie in Druckposition sein.

☞ „Bewegen oder Transportieren des Druckers“ auf Seite 148

❼ Spindel

Wenn Sie Rollenpapier in den Drucker einlegen, setzen Sie das Rollenpapier auf die Spindel.

❽ Beweglicher Flansch (durchsichtig)

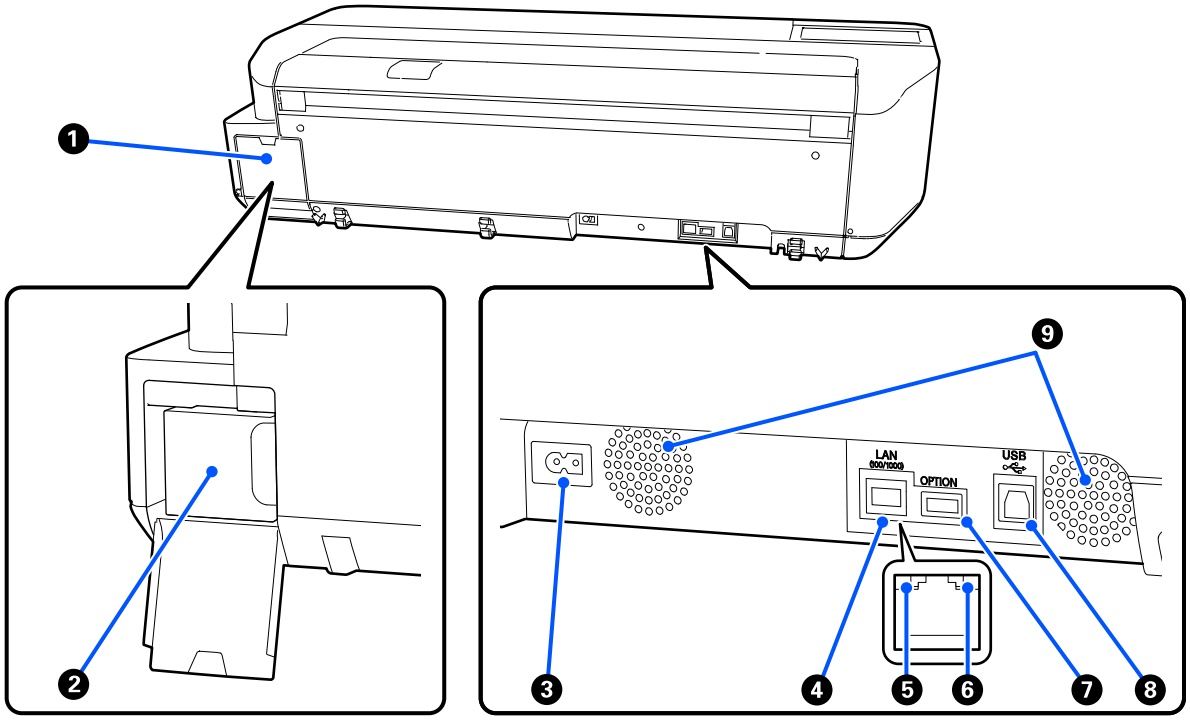
Fixiert das auf die Spindel gesetzte Rollenpapier. Wird entfernt/angebracht, wenn Sie Rollenpapier auf die Spindel setzen/von der Spindel entfernen.

❾ Spindelhalter

Installieren Sie die Spindel bei eingelegtem Rollenpapier. Es gibt einen Halter auf der rechten und auf der linken Seite.

☞ „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

Rückseite



❶ Wartungstankabdeckung

Beim Auswechseln des Wartungstanks öffnen.

❷ Wartungstank

In diesem Behälter wird Abfalltinte gesammelt.

„Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 121

❸ Netzeingang

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel hier an.

❹ LAN-Port

Zum Anschließen des LAN-Kabels.

❺ Statusanzeige (grün, orange)

Die Farbe zeigt die Netzwerkübertragungsgeschwindigkeit an.

Aus: 10BASE-T

Orange: 100BASE-TX

Grün: 1000BASE-T

❻ Datenanzeige (gelb)

Netzwerkstatus und Datenempfang werden mit einer leuchtenden oder blinkenden Anzeige signalisiert.

Ein: Verbunden.

Blinkt: Daten werden empfangen.

❼ OPTION-Anschluss

Kann nicht verwendet werden.

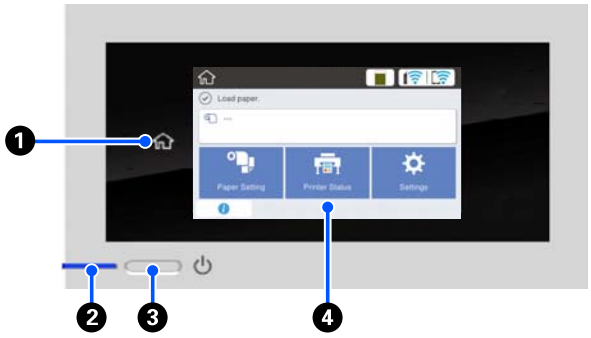
❽ USB-Port

Zum Anschließen des USB-Kabels.

❾ Lüftungsschlitze

Die Lüftungsschlitze nicht blockieren.
☞ „Raum für die Aufstellung“ auf Seite 16

Bedienfeld



❶ Home-Taste
Tippen Sie in einem aufgerufenen Menü auf diese Taste, um zum Startbildschirm zurückzukehren. Die Home-Taste ist deaktiviert, wenn sie während eines Vorgangs, z. B. der Papierzufuhr, nicht verwendet werden kann.

❷ ⏻-Anzeige (Netzanzeige)
Ein : Der Drucker ist eingeschaltet.

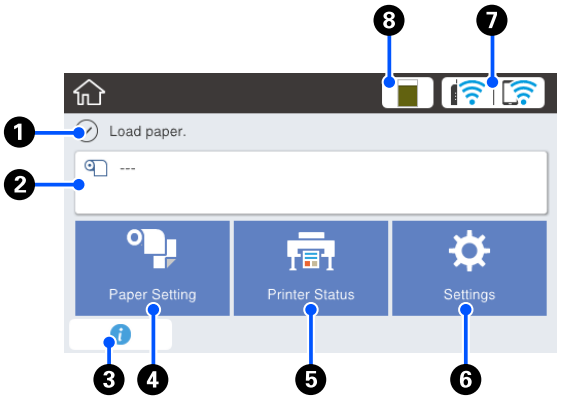
Blinkt : Der Drucker führt einen Vorgang aus, z. B. Starten, Ausschalten, Datenempfang oder Reinigung des Druckkopfes. Bitte führen Sie keine Aktionen aus, solange diese Anzeige blinkt. Ziehen Sie das Stromkabel nicht ab.

Aus : Der Drucker ist ausgeschaltet.

❸ ⏻-Taste (Netztaste)
Zum Ein- und Ausschalten des Druckers.

❹ Display
Dies ist ein Touch-Feld, auf dem der Druckerstatus, Menüs, Fehlermeldungen usw. angezeigt werden. Sie können die auf diesem Display angezeigten Menüelemente und -optionen wählen, indem sie vorsichtig darauf drücken (tippen), und durch den Bildschirm scrollen, indem Sie Ihren Finger bewegen, während dieser weiterhin das Display berührt.

Funktionen des Startbildschirms



Übersicht der Vorgänge am Startbildschirm
Bedienungsanleitung (PDF)

❶ Informationsanzeigebereich
Zeigt den Druckerstatus, Fehlermeldungen usw. an.

❷ Papier-Informationsbereich

❏ Wenn Papier eingelegt ist
Zeigt Informationen zum aktuell eingelegten Papier an. Wenn Rollenpapier eingelegt und die **Einrichtung** auf **Ein** gesetzt ist, wird die ungefähre Restmenge (Restlänge) angezeigt.
Beim Antippen dieses Bereichs wird ein Menü angezeigt, um papierrelevante Einstellungen und Anpassungen durchzuführen.
„Menü Papiereinstellung“ auf Seite 92

❏ Wenn kein Papier eingelegt ist
Zeigt „---“ an. Beim Antippen dieses Bereichs wird der Vorgang zum Einlegen von Rollenpapier angezeigt.

❸ Informationen-Symbol
Wenn Benachrichtigungen vorliegen, z. B. Warnungen zur Restmenge von Verbrauchsmaterialien, wird die Anzahl der Benachrichtigungen durch ein Abzeichen oben rechts auf diesem Symbol angegeben. Wenn Sie bei angezeigtem Abzeichen auf dieses Symbol tippen, wird eine Liste der Benachrichtigungen, die eine Benutzeraktion erfordern, angezeigt. Beim Antippen der einzelnen Einträge werden Handlungsanweisungen angezeigt. Wenn Sie die Aktionen nicht ausführen, wird das Abzeichen weiterhin angezeigt.

❹ Papiereinstellung-Menütaste
Tippen Sie auf diese Taste, wenn Sie Papier einlegen, entfernen, einstellen oder anpassen möchten.

- ❏ Ausführliche Informationen zur Option Rollenpapier finden Sie weiter unten.
  ☞ „Einlegen und Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 29
  Menübeschreibungen ☞ „Menü Rollenpapier“ auf Seite 92
- ❏ Ausführliche Informationen zur Option Automatischer Blatteinzug finden Sie weiter unten.
  ☞ „Einlegen in und Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug“ auf Seite 35
  Menübeschreibungen ☞ „Menü Automatischer Blatteinzug“ auf Seite 95
- ❏ Ausführliche Informationen zur Option Einzelblatt (1 Blatt) finden Sie weiter unten.
  ☞ „Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39
  Menübeschreibungen ☞ „Menü Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 96

❺ Druckerstatus-Menütaste
Tippen Sie auf diese Taste, wenn Sie den Status der Verbrauchsmaterialien oder die Details der angezeigten Benachrichtigungen prüfen möchten.
☞ „Menü Druckerstatus“ auf Seite 97

❻ Einstellungen-Menütaste
Tippen Sie auf diese Taste, um eine Wartung durchzuführen oder um die Betriebseinstellungen, die Netzwerkeinstellungen oder sonstige Einstellungen des Druckers zu konfigurieren. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.
☞ „Menü Einstellungen“ auf Seite 98

❼ Netzwerk-Symbol
Der Status der Netzwerkverbindung wird anhand eines der nachfolgenden Symbole angezeigt.

Durch Antippen des Symbols können Sie den Status der Netzwerkverbindung ändern.

☞ „Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden“ auf Seite 81

	Nicht mit einem LAN-Netzwerk verbunden oder Verbindung zum LAN-Netzwerk oder WLAN-Netzwerk nicht eingerichtet.
	Mit einem LAN-Netzwerk verbunden.
	WLAN (Wi-Fi) ist deaktiviert.
	Suche nach SSID, IP-Adresse nicht festgelegt oder Signalstärke bei 0 bzw. schlecht.
	Mit einem WLAN-Netzwerk (Wi-Fi) verbunden. Die Anzahl der Balken gibt die Signalstärke an. Je mehr Balken angezeigt werden, desto stärker ist das Signal.
	Verbindung über Wi-Fi Direct (einfacher AP) ist deaktiviert.
	Verbindung über Wi-Fi Direct (einfacher AP) ist aktiviert.

❽ Verbrauchsmaterialstatus-Symbol
Die Länge des Balkens zeigt den im Wartungstank verbleibenden freien Platz an. Je kürzer der Balken ist, desto geringer ist der verbleibende Platz.

Wenn ⚠ angezeigt wird, ist der im Wartungstank verbleibende freie Platz gering. Durch Antippen des Symbols wird der Statusbildschirm der Verbrauchsmaterialien angezeigt, wo Sie die Produktnummer des Wartungstanks prüfen können. Das ist eine Shortcut-Schaltfläche für den **Versorgungsstatus** im Menü **Druckerstatus**.

☞ „Menü Druckerstatus“ auf Seite 97

Funktionen des Druckers

Nachdruck auf Bedienerfreundlichkeit

Platzsparender Großformatdrucker

Da der Drucker kleiner und leichter ist als unsere Standard-Großformatdrucker, benötigt er nicht so viel Platz. Sie können den Drucker sogar auf einem Schrank oder einer Ablage installieren. Informationen zu den Abmessungen finden Sie weiter unten.

„Technische Daten“ auf Seite 155

Automatischer Wechsel zwischen automatischem Blatteinzug (Einzelblattpapier) und Rollenpapier

Sie können Rollenpapier in den Drucker einlegen und mehrere Blätter A3 oder kleineres Papier gleichzeitig in den automatischen Blatteinzug einlegen. Wenn Sie eine davon aus den Einstellungen für **Source (Quelle)** des Druckertreibers auswählen, können Sie automatisch zwischen Papier und Druck wechseln.

Reibungsloser Betrieb beim Überprüfen der Bedienungsanleitungen auf dem Bildschirm

Dieser Drucker verfügt nicht nur über ein Bildschirmdesign, das eine intuitive Bedienung ermöglicht, sondern bietet auch die Möglichkeit, Bedienungsanleitungen mit Abbildungen, z. B. zum Einlegen von Papier, abzurufen.

Bedienungsanleitung (PDF)

Einfacher und leicht zu bedienender Druckertreiber

Durch einfaches Ändern der Papiereinstellungen können Sie die optimalen Einstellungen für den Druck auf starrem oder textilem Material verwenden.

Dies erspart Ihnen die Mühe, Druckeinstellungen einzeln anzupassen. Wenn Sie eine Einstellung unter Source (Quelle) wählen, werden Druckprobleme infolge von Fehlern beim Einlegen von Papier reduziert, da das Format und der Typ des im Drucker eingelegten Papiers automatisch übernommen werden. Neben der Überprüfung der festgelegten Bedingungen in einer Abbildung im Druckertreiber können Sie vor dem Drucken auch eine detaillierte Abbildung im Vorschaubildschirm überprüfen.

Unterstützung für WLAN-Verbindung

Der Drucker kann überall aufgestellt werden, ohne die Verlegung von Kabeln zu berücksichtigen, da er zum Drucken über WLAN mit einem Computer verbunden werden kann. Natürlich wird auch eine kabelgebundene Verbindung unterstützt.

Darüber hinaus können Sie über eine direkte Verbindung zum Drucker via Wi-Fi Direct drucken, selbst wenn das Gerät nicht mit einem lokalen Netzwerk verbunden ist.

„Umstellen auf WLAN-Verbindung“ auf Seite 81

„Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct)“ auf Seite 82

Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung

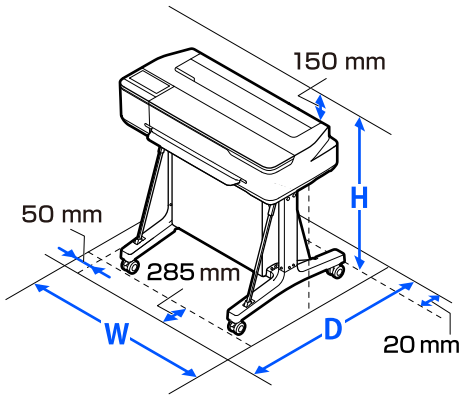
Raum für die Aufstellung

Achten Sie darauf, dass der folgende Raum frei von anderen Objekten bereitsteht, damit der Papierauswurf und das Wechseln von Verbrauchsmaterial nicht behindert werden.

Die Außenabmessungen des Druckers finden Sie unter „Technische Daten“.

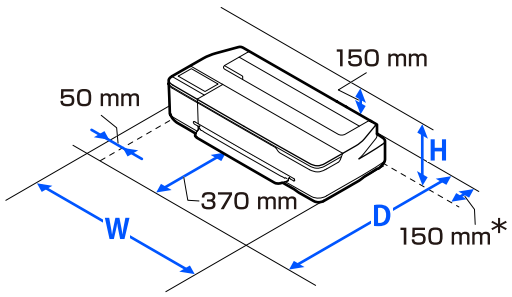
„Technische Daten“ auf Seite 155

Inklusive Gestell (optional)



B	T	H
1 020 mm	1 000 mm	1 078 mm

Ohne Gestell (optional)



B	T	H
1 020 mm	1 035 mm	395 mm

* Für den Austausch des Wartungstanks benötigen Sie auf der Rückseite mindestens 150 mm Platz.

Hinweise zur Druckerverwendung

Beachten Sie bei der Verwendung dieses Druckers die folgenden Punkte, um Ausfälle, Störungen und eine Verschlechterung der Druckqualität zu vermeiden.

❏ Wenn Sie den Drucker einsetzen, beachten Sie den unter „Technische Daten“ angegebenen Betriebstemperatur- und Feuchtigkeitsbereich.
„Technische Daten“ auf Seite 155
Selbst wenn die obigen Bedingungen erfüllt sind, kann es vorkommen, dass die Umgebungsbedingungen für das Papier nicht geeignet sind. Stellen Sie sicher, dass Sie den Drucker unter für das Papier geeigneten Bedingungen verwenden. Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Papier gelieferten Dokumentation.
Wenn Sie außerdem den Drucker in einer trockenen oder klimatisierten Umgebung, oder in direktem Sonnenlicht verwenden, achten Sie auf eine geeignete Luftfeuchtigkeit.

❏ Stellen Sie den Drucker nicht neben Wärmequellen oder direkt im Luftzug eines Ventilators oder einer Klimaanlage auf. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme könnten die Druckkopfdüsen austrocknen und verstopfen.

❏ Der Druckkopf könnte nicht richtig abgedeckt werden (d. h. könnte sich nicht nach rechts bewegen), wenn ein Fehler auftritt und der Drucker abgeschaltet wird, ohne dass der Fehler zuerst behoben wurde. Die Abdeckung ist eine Funktion, die automatisch den Druckkopf mit einer Hülle (Deckel) bedeckt, um den Druckkopf vor dem Austrocknen zu schützen. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.

❏ Wenn der Drucker eingeschaltet ist, ziehen Sie nicht den Netzstecker und trennen Sie nicht die Stromversorgung mit der Haussicherung. Dadurch könnte der Druckkopf nicht richtig abgedeckt werden. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.

❏ Neben dem Drucken verwendet der Drucker auch während der Druckkopfreinigung und anderer Wartungsarbeiten Tinte aus allen Patronen, um den Druckkopf in gutem Zustand zu halten.

❏ Der Drucker führt unter Umständen automatisch eine Druckkopfreinigung durch, um eine gute Druckqualität zu erhalten. Bitte warten Sie, bis die Reinigung abgeschlossen ist, bevor Sie eine der Abdeckungen öffnen oder die Stromversorgung trennen.

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden, beachten Sie die folgenden Punkte zur Druckeraufbewahrung. Wenn Sie den Drucker nicht sachgemäß aufbewahren, können Sie bei der nächsten Verwendung möglicherweise nicht mehr drucken.

❏ Achten Sie bei der Lagerung des Druckers darauf, dass er horizontal gelagert wird. Platzieren Sie den Drucker nicht gekippt, aufrecht oder verkehrt herum.

❏ Wenn Sie über einen längeren Zeitraum nicht drucken, können die Druckkopfdüsen verstopfen. Es wird empfohlen, einmal in der Woche zu drucken, um Verstopfungen im Druckkopf zu vermeiden.

❏ Der Roller könnte einen Eindruck auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt. Außerdem kann das Papier wellig werden oder sich wölben, was zu Papiereinzugsproblemen oder Kratzern auf dem Druckkopf führen kann. Entfernen Sie bei der Aufbewahrung jedes Papier aus dem Drucker.

❏ Prüfen Sie vor der Aufbewahrung, dass der Druckkopf abgedeckt ist (der Druckkopf ist ganz rechts außen positioniert). Wird der Druckkopf über einen längeren Zeitraum nicht abgedeckt, kann die Druckqualität darunter leiden.

> ***Hinweis:***
> *Wenn der Druckkopf nicht abgedeckt ist, schalten Sie den Drucker ein und dann wieder aus.*

❏ Um die Ansammlung von Staub und anderen Fremdkörpern im Drucker zu vermeiden, schließen Sie vor der Einlagerung alle Abdeckungen.
Wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, schützen Sie ihn mit einem antistatischen Tuch oder einer anderen Abdeckung.
Da die Druckkopfdüsen sehr klein sind, können sie leicht verstopfen, wenn Staub auf den Druckkopf gerät, und den einwandfreien Druck verhindern.

Hinweise zur Verwendung des Bedienfelds

❏ Berühren Sie das Bedienfeld mit dem Finger. Das Bedienfeld reagiert nur, wenn Sie es mit dem Finger berühren.

❏ Es könnte nicht reagieren, falls Sie es mit etwas anderem als dem Finger berühren, wenn Sie es mit einem nassen oder behandschuhten Finger berühren oder wenn sich eine Schutzfolie oder ein Aufkleber auf dem Bedienfeld befindet.

❏ Nicht mit spitzen Gegenständen wie Kugelschreibern oder Druckbleistiften bedienen. Dadurch kann das Bedienfeld beschädigt werden.

❏ Falls das Bedienfeld verschmutzt, wischen Sie es mit einem weichen Tuch ab. Bei starker Verschmutzung ein weiches Tuch in einer verdünnten Lösung aus neutralem Reinigungsmittel tränken und gründlich auswringen. Anschließend den Schmutz abwischen und mit einem weichen, trockenen Tuch nachreiben. Verwenden Sie keine flüchtigen Chemikalien wie Verdünner, Waschbenzin oder Alkohol. Dadurch kann die Oberfläche des Bedienfelds beschädigt werden.

❏ Verwenden Sie das Gerät nicht in einer Umgebung, die schnellen Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt ist. Feuchtigkeit könnte im Bedienfeld kondensieren und die Leistung beeinträchtigen.

❏ Einige Pixel auf dem Bildschirm leuchten möglicherweise nicht oder ständig. Zudem kann die Helligkeit aufgrund der Eigenschaften von LCD-Anzeigen ungleichmäßig sein, was jedoch keine Fehlfunktion darstellt.

Hinweise zur Handhabung von Tintenflaschen

Achten Sie darauf, dass Sie die folgenden Hinweise beachten, bevor Sie die Tinte nachfüllen.

Hinweise zur Handhabung

- ❏ Verwenden Sie Tintenflaschen, die für dieses Produkt entwickelt wurden.
- ❏ Achten Sie beim Gebrauch des Druckers auf einen vorsichtigen Umgang mit der Tinte. Beim Nachfüllen der Tintentanks kann Tinte spritzen. Möglicherweise können Sie Tinte, die auf Kleidung oder Gegenstände spritzt, nicht mehr entfernen.
- ❏ Schütteln oder zerquetschen Sie die Tintenflaschen nicht.
- ❏ Verwenden Sie so schnell wie möglich geöffnete Flaschen.
- ❏ Bewahren Sie Tintenflaschen bei Raumtemperatur auf und vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- ❏ Um gute Druckqualität zu gewährleisten, verwenden Sie die gesamte Tinte im Tank vor dem jeweils früheren Datum:
  - ❏ Verfallsdatum auf der Tintenflasche
  - ❏ 25 Tage nach dem Wiederbefüllen des Tintentanks
- ❏ Bewahren Sie Tintenflaschen in der gleichen Umgebung auf, wie den Drucker.
- ❏ Bei der Lagerung oder dem Transport von Tintenflaschen dürfen diese nicht gekippt, oder Stößen oder plötzlichen Temperaturschwankungen ausgesetzt werden. Auch wenn der Deckel des Tintenbehälters fest angezogen ist, kann Tinte austreten. Achten Sie beim Anziehen des Tintenbehälterdeckels darauf, dass Sie die Tintenflasche gerade halten. Außerdem sollten Sie die Flaschen beim Transport in einen Beutel stecken, um ein Austreten von Tinte zu verhindern.
- ❏ Tintenflaschen, die über einen längeren Zeitraum bei niedrigen Temperaturen aufbewahrt wurden, sollten sich vor der Verwendung mindestens drei Stunden lang auf Raumtemperatur erwärmen.
- ❏ Öffnen Sie den Tintenbehälter erst, wenn Sie bereit sind, den Tintenbehälter wieder aufzufüllen. Zur Qualitätserhaltung wird eine Vakuumverpackung verwendet. Wenn die Tinte nach dem Öffnen der Verpackung zu lange stehen bleibt, können Sie möglicherweise nicht richtig drucken.
- ❏ Wenn Sie den Drucker weiterhin verwenden, wenn die verbleibende Tintenmenge unter der unteren Linie liegt, kann es zu einer Fehlfunktion kommen. Füllen Sie die Tinte bis zur oberen Linie im Tintentank nach, wenn der Drucker nicht in Betrieb ist. Achten Sie darauf, dass Sie die Tintenstandsinformationen nach dem Nachfüllen zurücksetzen, damit der richtige Tintenstand angezeigt wird.
- ❏ Um den Drucker in einem optimalen Betriebszustand zu halten, empfehlen wir, den Drucker nicht mit nur einer geringen Menge Tinte in den Tintentanks zu belassen.
- ❏ Die Tintenflaschen enthalten möglicherweise recycelte Materialien, die jedoch die Funktion oder Leistung des Druckers nicht beeinträchtigen.
- ❏ Das Aussehen und die Spezifikationen der Tintenflaschen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Tintenverbrauch

- ❏ Neben dem Drucken verwendet der Drucker auch während der Druckkopfreinigung und anderer Wartungsarbeiten Tinte aus allen Patronen, um den Druckkopf in gutem Zustand zu halten.
- ❏ Je nach Papiertyp- und Qualitätseinstellungen kann für schwarze Ausdrucke eine Mischung von Farbtinten verwendet werden, selbst beim Schwarzweiß- oder Graustufendruck.

❏ Die anfängliche Tintenaufladung nach dem Kauf des Druckers verbraucht genügend Tinte, um bis zu den Spitzen der Druckkopfdüsen (die Löcher, aus denen die Tinte austritt) zu füllen, so dass Sie sofort drucken können. Daher kann die Anzahl der bedruckten Blätter bei dieser Füllung geringer sein als bei den Tintenflaschen, die bei der zweiten und nachfolgenden Füllungen verwendet werden.

Hinweise für die Handhabung von Papier

Beachten Sie die folgenden Punkte zur Handhabung und Aufbewahrung von Papier. Wenn das Papier nicht einwandfrei ist, kann die Druckqualität darunter leiden.

Lesen Sie die mit jedem Papier gelieferte Dokumentation.

Hinweise zur Handhabung

❏ Verwenden Sie unbedingt spezielles Sublimations-Transferpapier von Epson.
☞ „Unterstützte Medien“ auf Seite 145

❏ Verwenden Sie Epson-Spezialmedien in einer normalen Arbeitsumgebung (Temperatur: 15 bis 25 °C, Feuchtigkeit: 40–60 %).

❏ Falten Sie das Papier nicht und zerkratzen Sie nicht die Papieroberfläche.

❏ Vermeiden Sie die Berührung der bedruckbaren Papieroberfläche mit bloßen Händen. Feuchtigkeit und Fett von den Händen kann die Druckqualität beeinträchtigen.

❏ Greifen Sie Papier an den Papierkanten. Es wird empfohlen, Baumwollhandschuhe zu tragen.

❏ Durch eine Veränderung der Temperatur und des Feuchtigkeitsgrades kann Papier wellig werden oder sich wölben. Überprüfen Sie folgende Punkte.

  ❏ Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein.

  ❏ Verwenden Sie kein welliges oder gewölbtes Papier.
  Schneiden Sie bei Rollenpapier die welligen oder gewölbten Teile ab und legen Sie es dann erneut ein.
  Verwenden Sie bei Einzelblättern neues Papier.

❏ Lassen Sie das Papier nicht nass werden.

❏ Entsorgen Sie nicht die Papierverpackung, damit Sie das Papier in ihr lagern können.

❏ Vermeiden Sie Plätze, die direkter Sonneneinstrahlung, starker Hitze oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind.

❏ Lassen Sie Einzelblattpapier nach dem Öffnen in der Originalverpackung und auf einer ebenen Fläche.

❏ Entfernen Sie die nicht benutzte Papierrolle aus dem Drucker. Rollen Sie sie ordentlich auf und bewahren Sie sie in der Originalverpackung der Papierrolle auf. Wenn Sie das Rollenpapier längere Zeit im Drucker lassen, kann die Papierqualität darunter leiden.

Hinweise für die Handhabung von bedrucktem Papier

Um langlebige und hochwertige Druckergebnisse zu bewahren, beachten Sie die folgenden Punkte.

❏ Reiben oder kratzen Sie nicht auf den Ausdrucken. Durch Reiben oder Kratzen kann sich die Tinte ablösen.

❏ Berühren Sie nicht die Oberfläche von Ausdrucken. Die Tinte könnte sich ablösen.

❏ Lassen Sie das Papier nach dem Drucken gründlich trocknen, ohne es zu stapeln oder zu falten. Wenn Sie es staplen oder falten, ohne es zuvor trocknen zu lassen, könnte sich an der Kontaktstelle die Farbe ändern (Flecken zurückbleiben). Diese Flecken verschwinden, wenn sie sofort getrennt und getrocknet werden. Sie bleiben jedoch erhalten, wenn die Ausdrucke nicht getrennt werden.

❏ Verwenden Sie zum Trocknen der Ausdrucke keinen Trockner.

❏ Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.

❏ Folgen Sie den Hinweisen in der Papierdokumentation, um Farbverfälschungen beim Ausstellen oder Aufbewahren von Ausdrucken zu verhindern.

Energiesparen

Der Drucker wechselt in den Ruhemodus oder schaltet sich automatisch aus, wenn über einen definierten Zeitraum keine Vorgänge ausgeführt werden. Sie können die Zeit bis zur Aktivierung der Energieverwaltung einstellen. Jede Verlängerung beeinträchtigt die Energieeffizienz des Produktes. Denken Sie bitte an die Umwelt, bevor Sie Änderungen vornehmen.

Ruhe Modus

Der Drucker schaltet in den Ruhemodus, wenn keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen und keine Bedienfeldeingaben oder sonstigen Funktionen ausgeführt werden. Wenn der Ruhemodus aktiviert wird, werden das Bedienfeld-Display, die internen Motoren und andere Teile ausgeschaltet, um weniger Energie zu verbrauchen.

Der Ruhemodus wird beendet, wenn ein Druckauftrag empfangen oder der Bildschirm des Bedienfelds berührt wird.

Sie können die Zeit festlegen, die der Drucker benötigt, um in den Ruhemodus zu schalten. In der Werkseinstellung aktiviert der Drucker den Ruhemodus, wenn 15 Minuten lang keine Funktionen ausgeführt worden sind. Die Zeit, die der Drucker benötigt, um in den Ruhemodus zu schalten, kann im Menü **Grundeinstellungen** geändert werden.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 98

Hinweis:
Nach der Aktivierung des Ruhemodus wird das Bedienfeld-Display gelöscht, so als wäre das Gerät ausgeschaltet worden, die ⏻-Anzeige leuchtet jedoch weiter.

Abschalttimer

Diese Funktion schaltet den Drucker automatisch aus, wenn kein Fehler auftritt, keine Druckaufträge eingehen und über einen definierten Zeitraum keine Eingaben am Bedienfeld vorgenommen oder andere Funktionen ausgeführt werden.

Die Standardeinstellung variiert je nach Modell.

❏ Für SC-F500
Eingestellt auf **8 Std.**

❏ Außer SC-F500
Eingestellt auf **Aus**.

Die Einstellungen für den Abschalttimer können im Menü Grundeinstellungen geändert werden.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 98

Vorstellung der Software

Mitgelieferte Software

Software wird auf folgender CD bereitgestellt.

❏ Software-CD
In der nachstehenden Tabelle finden Sie Informationen zur bereitgestellten Software.
Die mitgelieferte Software-CD enthält die Software für Windows. Wenn Sie einen Mac oder einen Computer ohne Disc-Laufwerk haben, laden Sie die Software unter https://epson.sn herunter und installieren Sie sie.
Weitere Informationen zur Software finden Sie in der Online-Hilfe zur jeweiligen Software.

❏ Epson Edge Print-CD*
Epson Edge Print ist ein nutzerfreundliches Software-RIP mit intuitiver Bedienung.
Installationsanweisungen finden Sie im *Installationshandbuch* (Broschüre).
Weitere Informationen zum Funktionsumfang finden Sie in der Online-Hilfe.

*Je nach Region des Kaufs ist dies möglicherweise nicht im Lieferumfang des Produktes enthalten.

Hinweis:
Praktische Software, die mit diesem Drucker kompatibel ist, wird auf der Epson-Webseite vorgestellt. Überprüfen Sie bitte die Informationen unter dem folgenden Link.

https://www.epson.com

Softwarename	Funktion
Druckertreiber	Installieren Sie den Druckertreiber, um beim Drucken auf alle Funktionen dieses Druckers zugreifen zu können. ☞ „Drucken mit dem Druckertreiber am Computer“ auf Seite 47
EPSON Software Updater	Software, die überprüft, ob es Informationen zu Softwareaktualisierungen gibt und Sie dann entsprechend benachrichtigt und die Software installiert, wenn eine Aktualisierung verfügbar ist. Auf diese Weise können Sie die Firmware und die bereits installierte Software des Druckers aktualisieren. ☞ „Aktualisieren der Software oder Installieren zusätzlicher Software“ auf Seite 24
LFP Print Plug-In for Office (nur Windows)	Plug-in-Software für Microsoft Office-Anwendungen (Word, Excel und PowerPoint). Wenn dieses Plug-in installiert wird, werden Farbband-Objekte in Office-Anwendungen angezeigt, mit denen Sie schnell auf horizontale und vertikale Bannerdrucke und vergrößerte Ausdrucke zugreifen können. Sie können es installieren, indem Sie es während der Softwareinstallation im Bildschirm Additional Installation (Zusätzliche Installation) wählen. Sie können es auch später mit EPSON Software Updater installieren. Unten sehen Sie die unterstützten Versionen von Microsoft. Office 2003/Office 2007/Office 2010/Office 2013/Office 2016

Softwarename	Funktion
EpsonNet Config	Software zur Konfiguration der ursprünglichen Netzwerkeinstellungen oder zur Massenänderung der Netzwerkeinstellungen, wenn Drucker und Scanner von Epson installiert oder an einem anderen Standort aufgestellt werden. EpsonNet Config wird nicht automatisch installiert. Laden Sie die Software bei Bedarf von der Epson-Webseite herunter und installieren Sie sie. https://www.epson.com Unter Windows können Sie die Software aus dem folgenden Ordner auf der mitgelieferten Software-CD installieren. \\Network\EpsonNetConfig

Im Drucker integrierte Software

Die folgende Software ist im Drucker vorinstalliert. Starten und verwenden Sie sie von einem Webbrowser über ein Netzwerk.

Softwarename	Funktion
Web Config	Die Netzwerksicherheitseinstellungen können in Web Config konfiguriert werden. Diese Software verfügt zudem über eine E-Mail-Funktion zur Benachrichtigung bei Druckerfehlern und anderen Problemen. „Verwenden von Web Config“ auf Seite 23

Verwenden von Web Config

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie die Software starten, und bietet einen Überblick über die Softwarefunktionen.

Funktionszusammenfassung

In diesem Abschnitt werden die Hauptfunktionen von Web Config beschrieben.

Für Standardbenutzer

Die folgenden Informationen können von jedem Benutzer angezeigt werden, der die IP-Adresse des Druckers eingibt.

- ❏ Druckerstatus, wie z. B. die Menge Resttinte
- ❏ Inhalte der Netzwerkeinstellungen (die Einstellungen können nicht geändert werden)
- ❏ Firmware-Version dieses Druckers

Für Administratoren

Wenn Sie sich als Administrator anmelden, können Sie die Netzwerkeinstellungen und die erweiterten Sicherheitseinstellungen des Druckers konfigurieren, z. B. die SSL/TLS-Kommunikation, die IPsec/ IP-Filtering und IEEE 802.1X, die nicht allein mit dem Drucker konfiguriert werden können.

Starten

Starten Sie den Browser auf einem Computer, der mit demselben Netzwerk wie der Drucker verbunden ist.

1. Überprüfen Sie die IP-Adresse des Druckers.

   Berühren Sie **Druckerstatus** - **Netzwerkeinstellungen** - **Erweitert** - **TCP/IP** am Startbildschirm, um die IP-Adresse zu prüfen, wenn der Drucker betriebsbereit ist.

   Hinweis:
   Sie können die IP-Adresse auch prüfen, indem Sie einen Netzwerkverbindungsprüfbericht drucken. Berühren Sie zum Drucken eines Berichts Folgendes am Startbildschirm.

   Druckerstatus** - **Netzwerkeinstellungen** - **Netzwerkstatus** - **Statusblatt

2. Starten Sie auf einem über das Netzwerk mit dem Drucker verbundenen Computer einen Web-Browser.

3. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in die Adressleiste des Webbrowsers ein und drücken Sie die **Enter**- oder die **Return**-Taste.

   Format:
   IPv4: http://IP-Adresse des Druckers/
   IPv6: http://[IP-Adresse des Druckers]/

   Beispiel:
   IPv4: http://192.168.100.201/
   IPv6: http://[2001:db8::1000:1]/

   Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, um sich als Administrator anzumelden.

4. Klicken Sie oben rechts auf dem Bildschirm auf Anmelden, geben Sie Ihren Benutzernamen und das aktuelle Passwort, ein und klicken Sie dann auf OK.

   Bei der ersten Anmeldung lassen Sie das Feld **Benutzername** leer und geben das anfängliche Kennwort **Administratorkennwort** ein und klicken dann auf **OK**.

   ☞ „Überprüfung des anfänglichen Kennworts“ auf Seite 27

Schließen

Schließen Sie den Webbrowser.

Aktualisieren der Software oder Installieren zusätzlicher Software

Wenn Sie die Software während der Einrichtung wie im *Installationshandbuch* beschrieben installieren, wird Epson Software Updater installiert. Epson Software Updater ermöglicht Ihnen die Aktualisierung der Drucker-Firmware, die Aktualisierung der Software, die auf Ihrem Computer installiert wurde, und die Installation zusätzlicher Software für diesen Drucker.

Hinweis:
Die Software wird nach Bedarf für bessere Bedienungsfreundlichkeit und robustere Funktionalität aktualisiert. Wir empfehlen, den Erhalt von Aktualisierungsbenachrichtigungen in Epson Software Updater einzustellen und die Software so schnell wie möglich zu aktualisieren, wenn eine Benachrichtigung vorliegt.

Prüfen auf verfügbare Aktualisierungen und Aktualisieren der Software

1 Vergewissern Sie sich, dass der Computer und der Drucker sich in folgendem Zustand befinden.

- ❏ Der Computer ist mit dem Internet verbunden.
- ❏ Der Drucker und der Computer können kommunizieren.

2 Starten Sie Epson Software Updater.

- ❏ Windows
  Rufen Sie die Liste aller Programme auf und klicken Sie dann auf Epson Software Updater im Epson Software-Ordner.

  Hinweis:
  - ❏ *Wenn Sie auf der Tastatur die Windows-Taste (Taste mit dem Windows-Logo) drücken und dann den Softwarenamen in der Suchleiste des angezeigten Fensters eingeben, wird die Software sofort angezeigt.*
  - ❏ *Sie können die Software auch starten, indem Sie in der Taskleiste auf dem Desktop auf das Druckersymbol klicken und dann **Software Update (Softwareaktualisierung)** wählen.*

- ❏ Mac
  Wählen Sie **Go (Gehe zu)** — **Applications (Programme)** — **Epson Software** — **EPSON Software Updater**.

3 Wählen Sie die zu aktualisierende Software bzw. die zu aktualisierenden Handbücher und aktualisieren Sie sie.

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

Wichtig:
Schalten Sie den Computer oder Drucker während der Aktualisierung nicht aus.

Hinweis:
Software, die nicht in der Liste angezeigt wird, kann nicht mit EPSON Software Updater aktualisiert werden. Suchen Sie nach den neuesten Versionen der Software auf der Epson-Webseite.

Bitte beachten Sie, dass Sie keine Software mit Epson Software Updater aktualisieren oder installieren können, wenn Sie ein Windows Server-Betriebssystem verwenden. Laden Sie die Software von der Epson-Webseite herunter.

https://www.epson.com

Empfangen von Aktualisierungsbenachrichtigungen

Windows

1 Starten Sie Epson Software Updater.

2 Klicken Sie auf **Auto update settings (Einstellungen für automatische Aktualisierung)**.

3 Wählen Sie im Feld **Interval to Check (Intervall für die Prüfung)** des Druckers das Intervall für die Durchführung der Aktualisierungsprüfung und klicken Sie dann auf **OK**.

Mac

Die Software ist standardmäßig so eingestellt, dass sie alle 30 Tage prüft und informiert, ob Aktualisierungen verfügbar sind.

Deinstallieren der Software

Windows

Wichtig:

- ❏ *Sie müssen sich als Administrator anmelden.*
- ❏ *Wenn das Kennwort oder die Bestätigung eines Administrators erforderlich ist, geben Sie das Kennwort ein und setzen Sie den Vorgang anschließend fort.*

1 Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Schnittstellenkabel.

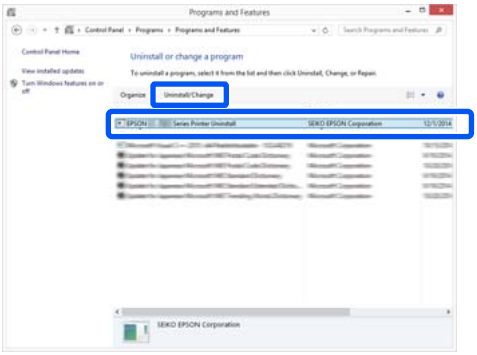
2 Schließen Sie alle Anwendungen, die auf dem Computer ausgeführt werden.

3 Rufen Sie die **Control Panel (Systemsteuerung)** auf und klicken Sie auf **Uninstall a program (Programm deinstallieren)** in der Kategorie **Programs (Programme)**.



4 Wählen Sie die Software aus, die Sie entfernen möchten, und klicken Sie dann auf **Uninstall/ Change (Deinstallieren/ändern)** (oder **Change/Remove (Ändern/Entfernen)/Add/ Remove (Hinzufügen/Entfernen)**).

Sie können den Druckertreiber und EPSON Status Monitor 3 entfernen, indem Sie **EPSON SC-XXXXX Printer Uninstall (Druckerdeinstallation für EPSON SC-XXXXX)** wählen.



5 Wählen Sie das Symbol für den Drucker und klicken Sie dann auf **OK**.



6 Folgen Sie den Hinweisen am Bildschirm, um fortzufahren.

Wenn die Bestätigungsmeldung zum Löschen angezeigt wird, klicken Sie auf **Yes (Ja)**.

Nach einer Neuinstallation des Druckertreibers müssen Sie den Computer neu starten.

Mac

Folgen Sie bei der erneuten Installation oder der Aktualisierung des Druckertreibers oder anderer Software den folgenden Schritten, um zunächst die jeweilige Software zu deinstallieren.

Druckertreiber

Verwenden Sie das Deinstallationsprogramm „Uninstaller“.

Herunterladen des Deinstallationsprogramms

Laden Sie das Deinstallationsprogramm „Uninstaller“ von der Epson-Webseite herunter.

https://www.epson.com/

Verwenden des Deinstallationsprogramms

Befolgen Sie die Anweisungen auf der Epson-Webseite.

Sonstige Software

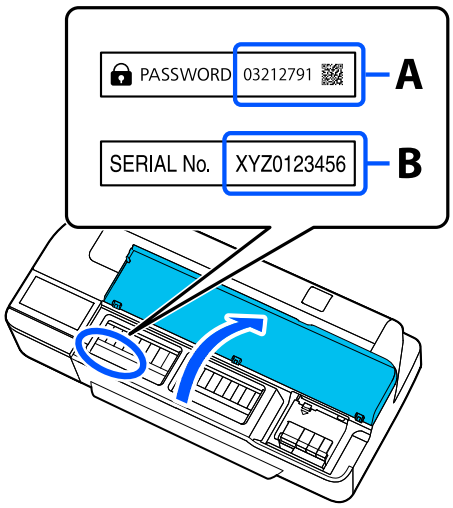
Ziehen Sie den Ordner mit dem Softwarenamen aus dem Ordner **Applications (Programme)** in den **Trash (Papierkorb)**, um ihn zu löschen.

Hinweise zum Administratorkennwort

Das anfängliche Passwort der Drucker ist bei der Auslieferung unterschiedlich. Wir empfehlen Ihnen, das anfängliche Kennwort nicht weiter zu verwenden, sondern ein Kennwort Ihrer Wahl festzulegen, wenn Sie den Drucker in Betrieb nehmen.

Überprüfung des anfänglichen Kennworts

Das anfängliche Administratorkennwort befindet sich auf dem Etikett an der linken Seite unter der vorderen Abdeckung.



- ❏ Wenn ein Etikett mit „PASSWORD“ gekennzeichnet ist: Das PASSWORD auf dem Etikett in A ist das anfängliche Kennwort. (In dem Beispiel der Abbildung lautet das anfängliche Kennwort „03212791“.)
- ❏ Wenn kein mit „PASSWORD“ gekennzeichnetes Etikett vorhanden ist: Der Wert für SERIAL No. auf dem Etikett in B ist das anfängliche Kennwort. (In dem Beispiel der Abbildung lautet das anfängliche Kennwort „XYZ0123456“.)

Andern des Kennworts

Wichtig:

Sollten Sie das Kennwort vergessen, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson-Support.

Ändern von diesem Drucker aus

1. Berühren Sie **Einstellungen** - **Allgemeine Einstellungen** - **Systemadministration** - **Sicherheitseinstellungen** - **Admin-Einstellungen** am Startbildschirm.
2. Berühren Sie **Admin-Kennwort** - **Ändern**.
3. Geben Sie in **Aktuelles Kennwort** das aktuelle Kennwort ein.
4. Geben Sie das neue Kennwort in **Neues Kennwort** und in **Neues Kennwort bestätigen** ein.
5. Berühren Sie **Einstellungen**.

Ändern von Web Config

1. Starten Sie Web Config und melden Sie sich als Administrator an.

   „Starten“ auf Seite 23
2. Wählen Sie die Registerkarte **Produktsicherheit** - **Administratorkennwort ändern**.
3. Geben Sie in **Aktuelles Kennwort** das aktuelle Kennwort ein.
4. Geben Sie das neue Kennwort in **Neues Kennwort** und in **Neues Kennwort bestätigen** ein.

   Geben Sie ggf. den Benutzernamen ein.
5. Klicken Sie auf **Einstellungen**.

Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

Hinweise zum Einlegen von Papier

> ⚠ ***Vorsicht:***
> *Die Papierkanten nicht mit den Händen reiben. Papierkanten sind dünn und scharf und können Verletzungen verursachen.*

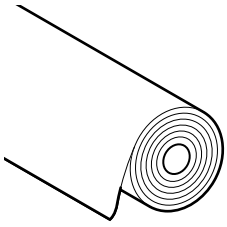
Papier nicht im Drucker liegen lassen

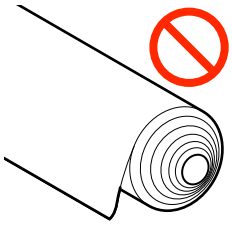
Der Roller könnte einen Eindruck auf Papier hinterlassen, das im Drucker bleibt. Darüber hinaus könnte sich das Papier aufgrund von Feuchtigkeit wellen oder wölben, was zu Problemen mit dem Papiereinzug, Papierstaus oder verschmutzten Ausdrucken führen kann.

Wir empfehlen, das Papier nach Gebrauch in der Originalverpackung liegend aufzubewahren und es erst vor dem Drucken aus der Verpackung herauszunehmen.

Kein Rollenpapier mit ungleichmäßiger rechter und linker Kante einlegen

Das Einlegen von Rollenpapier mit ungleichmäßiger rechter und linker Kante kann zu Problemen mit dem Papiereinzug führen oder das Papier kann während des Druckvorgangs mäandern. Rollen Sie das Papier wieder auf, um die Kanten gleichmäßig auszurichten, bevor Sie Rollenpapier verwenden, oder verwenden Sie ordnungsgemäß aufgerolltes Rollenpapier.





Kein gewelltes Papier einlegen

Das Einlegen von gewelltem Papier kann zu Papierstaus oder verschmutzten Drucken führen. Glätten Sie das Papier vor der Nutzung, indem Sie es in die andere Richtung biegen, oder verwenden Sie Papier, das keine Probleme aufweist.

Nicht unterstütztes Papier

Verwenden Sie kein Papier, das wellig, gerissen, geschnitten, gefaltet, zu dick, zu dünn, mit einem Sticker beklebt usw. ist. Dies könnte Papierstaus oder verschmutzte Ausdrucke verursachen. Informationen zu dem vom Drucker unterstützten Papier finden Sie weiter unten.

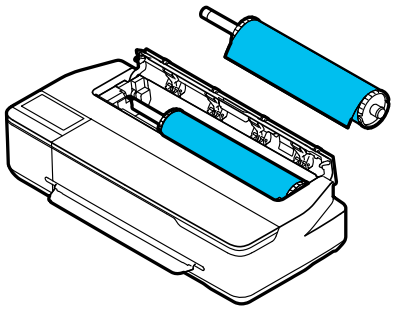
☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 145

Position zum Einlegen von Papier

Die Position zum Einlegen variiert je nach Form und Format des einzulegenden Papiers. Ausführliche Informationen zu Papier, das mit dem Drucker verwendet werden kann, finden Sie weiter unten.
☞ „Unterstützte Medien“ auf Seite 145

Rollenpapier

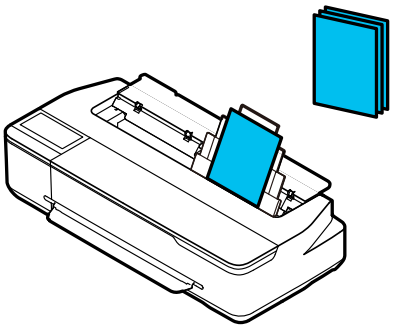
Sie können Rollenpapier von 210 mm bis zur maximalen bedruckbaren Breite einlegen.



Automatischer Blatteinzug

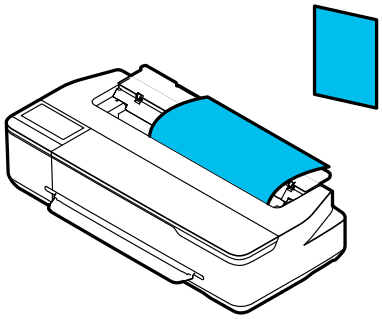
Sie können mehrere Blatt Papier von A4 bis A3 einlegen. Die Anzahl der Blätter, die gleichzeitig eingelegt werden können, variiert je nach Papier. Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

„Einzelblatt“ auf Seite 145



Einzelblatt (1 Blatt)

Es kann ein Einzelblatt von A4 bis zur maximal bedruckbaren Breite eingelegt werden.



Hinweis:

- *Der Papierschlitz für Rollenpapier und Einzelblatt (1 Blatt) ist ein und derselbe. Legen Sie einen der beiden Papiertypen in den Papierschlitz ein.*
- *Sie können Papier in den automatischen Blatteinzug einlegen, während Rollenpapier eingelegt ist. Sie können im Druckertreiber auf die Papierquelle umschalten, von der aus Sie drucken möchten.*

Einlegen und Entfernen von Rollenpapier

Setzen Sie das Rollenpapier auf die mitgelieferte Spindel und legen Sie dann das Rollenpapier in den Drucker ein.

Wenn Sie Papier ersetzen, entfernen Sie zunächst das eingelegte Papier.

„Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 33
„Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 40

Wenn Papier in den automatischen Blatteinzug eingelegt ist, entfernen Sie das Papier, legen Sie das Rollenpapier ein oder entfernen Sie es, und legen Sie das Papier dann erneut in den automatischen Blatteinzug ein. Entfernen Sie den Papierstapler, wenn Sie auf Rollenpapier drucken.

„Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug“ auf Seite 37

„Befestigen und Entfernen des Papierstaplers“ auf Seite 35

Einlegen von Rollenpapier

Vorsicht:

Greifen Sie beim Einlegen des Rollenpapiers dessen Flansch. Wenn Sie das Papier einlegen, während Sie ein anderes Teil halten, kann Ihre Hand bzw. können Finger eingeklemmt werden, was zu einer Verletzung führen kann.

Wichtig:

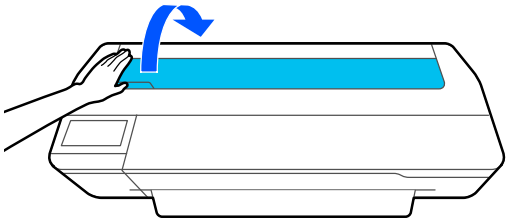
Wenn Sie handelsübliches Papier verwenden, wischen Sie den Papierstaub an beiden Enden des Rollenpapiers mit einem weichen Tuch ab, bevor Sie es einlegen. Dadurch wird verhindert, dass die Druckqualität aufgrund von Papierstaub abnimmt.



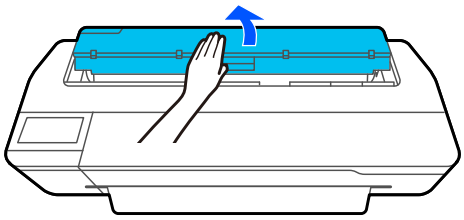
Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

> ***Hinweis:***
> *Sie können das Papier einlegen, während Sie den Einlegevorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um den Vorgang auf dem Bildschirm anzuzeigen, tippen Sie im Startbildschirm auf den Papier-Informationsbereich.*

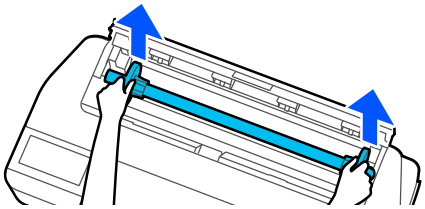
1 Prüfen Sie, ob „**Legen Sie Papier ein.**“ im Startbildschirm angezeigt wird und öffnen Sie dann die Einzelblattabdeckung.



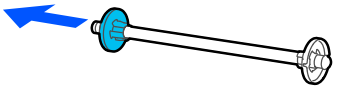
2 Entriegeln Sie die zentrale Verriegelung und öffnen Sie die Papierrollenabdeckung.



3 Entfernen Sie die eingesetzte Spindel.

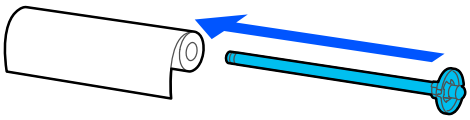


4 Entfernen Sie den durchsichtigen Flansch von der Spindel.

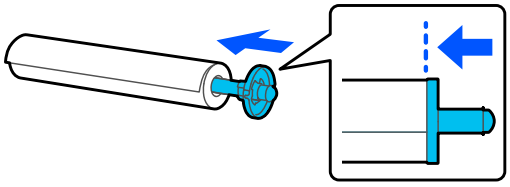


5 Platzieren Sie das Rollenpapier auf einer ebenen Oberfläche und führen Sie dann die Spindel ein.

Achten Sie darauf, dass der schwarze Flansch sich rechts befindet. Drehen Sie das Rollenpapier dann so, dass die Vorderkante wie in der nachfolgenden Abbildung ausgerichtet ist.

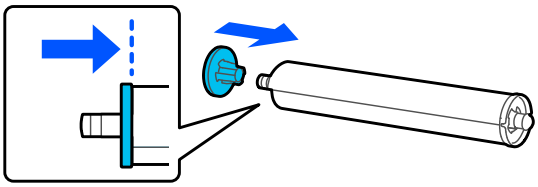


6 Schieben Sie den Flansch in Richtung Rollenpapier, bis keine Lücke mehr zwischen Flansch und Rollenpapier ist.

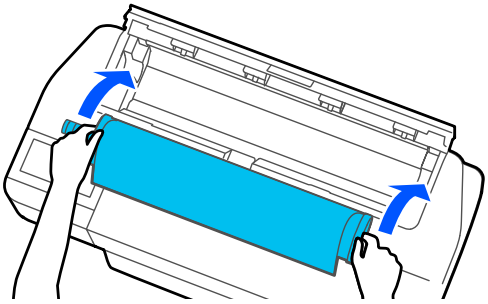


7 Bringen Sie den durchsichtigen Flansch an und schieben Sie ihn, bis keine Lücke mehr zwischen Flansch und Rollenpapier ist.

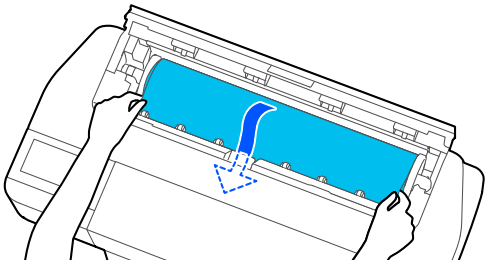
Wenn es Lücken zwischen den Flanschen an den beiden Enden und dem Rollenpapier gibt, wird das Papier möglicherweise schräg zugeführt, was einen Fehler verursachen kann.



8 Setzen Sie die Spindelwelle in die linke und rechte Nut des Spindelhalters ein, wobei der schwarze Flansch der Spindel rechts liegt.



9 Achten Sie darauf, dass die Vorderkante des Rollenpapiers nicht gebogen ist, und führen Sie sie dann in den Papierschlitz ein, bis Sie einen Signalton hören.



> ***Wichtig:***
> *Halten Sie die Kanten des Papiers fest und führen Sie es gerade in den Papiereinzugsschlitz ein. Schräges Einführen könnte einen Schräglauffehler oder einen Papierstau verursachen.*

> ***Hinweis:***
> *Wenn die Vorderkante des Rollenpapiers nicht horizontal verläuft oder sauber abgeschnitten ist, wird sie nach dem Einlegen automatisch abgeschnitten. Sie wird jedoch nicht abgeschnitten, wenn die Option* ***Autom. schneiden*** *auf* ***Aus*** *gesetzt ist.*

10 Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung und die Einzelblattabdeckung.

11 Stellen Sie im angezeigten Bildschirm den Papiertyp ein, der dem eingelegten Papier entspricht, und richten Sie bei Bedarf die Restmengenverwaltung ein.

Wenn der falsche Papiertyp eingestellt wird, könnte das die Druckqualität beeinträchtigen. Im Folgenden finden Sie weitere Informationen zu den Papiersorten und der Einstellung der Restmengenverwaltung.
☞ „Rollenpapier“ auf Seite 40

12 Wenn das optionale Gestell angebracht ist, vergewissern Sie sich, dass der Papierkorb geöffnet ist.

> ***Hinweis:***
> *Schließen Sie den Papierkorb, bevor Sie Banner oder andere Dokumente in Größen drucken, die nicht in den Papierkorb passen werden. Bevor das vom Drucker ausgeworfene Papier den Boden berührt, empfehlen wir Ihnen, das Papier nah am Papierauswurfschlitz in beide Hände zu nehmen und es leicht zu halten, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.*

Schneiden von Rollenpapier

Autom. Schneiden

Die Option Autom. schneiden ist für den Drucker standardmäßig auf Ein gesetzt. Wenn Ein eingestellt ist, wird das Rollenpapier zu den folgenden Zeitpunkten automatisch abgeschnitten.

- ❏ Wenn festgestellt wird, dass die Vorderkante nicht horizontal verläuft
  Nachdem das Rollenpapier eingelegt wurde, wird der Teil der Vorderkante gerade abgeschnitten.
- ❏ Wenn der Druck der ersten Seite beendet ist
  Das Rollenpapier wird abgeschnitten, bevor der Druck der nächsten Seite beginnt.

Wenn Sie nicht jede Seite abschneiden möchten oder wenn Sie das Papier an einer bestimmten Stelle abschneiden wollen, gehen Sie wie folgt vor.

Schneiden nach der letzten gedruckten Seite oder an gewünschter Stelle

Deaktivieren Sie die Option für das automatische Schneiden im Druckertreiber, und drucken und schneiden Sie im Anschluss an den Druckvorgang über das Druckermenü **Papier zuführen/schneiden**.

1 Wählen Sie im Druckertreiber die Option **Off (Aus)** unter **Advanced (Erweitert)** — **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)** — **Auto Cut (Autom. abtrennen)** und drucken Sie anschließend.

Belassen Sie die Einstellung des Druckers für das automatische Schneiden auf „Ein".

Hinweis:

- ❏ *Die Einstellung des Druckertreibers für das automatische Schneiden hat Vorrang vor der des Druckers. Die Einstellung des Druckertreibers für das automatische Schneiden wird auf die Standardeinstellung **Normal Cut (Normal schneiden)** zurückgesetzt, wenn die Anwendung geschlossen wird.*
- ❏ *Um die automatische Schnittführung für den HP-GL/2-Modus auszuschalten, schalten Sie die Einstellung für die automatische Schnittführung am Drucker aus. Tippen Sie im Startbildschirm auf den Papier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung** — **Autom. schneiden** — **Aus**. Die Änderung dieser Einstellung wird als Einstellung für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert.*

2 Tippen Sie Startbildschirm des Druckers nach Abschluss des Druckvorgangs auf den Papier-Informationsbereich — **Papier zuführen/schneiden**.

Verwenden Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Schaltflächen, um das Papier zu schneiden und zuzuführen.

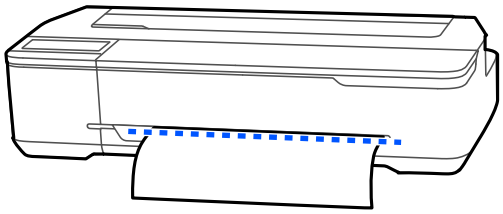
Schneiden an der Standard-Schnittposition des Druckers (direkt nach dem unteren Rand)

Tippen Sie auf die Schaltfläche (Schneiden). Das Papier wird geschnitten und die Vorderkante des Papiers kehrt in die Warteposition für den Druck zurück.

Schneiden an gewünschter Position

① Halten Sie die Taste (Vorwärts) oder (Rückwärts) gedrückt, bis die Stelle, an der Sie schneiden möchten, die Position der gestrichelten Linie in der Abbildung erreicht.

Sie können die Schnittposition nicht über den unteren Rand hinaus nach innen einstellen.

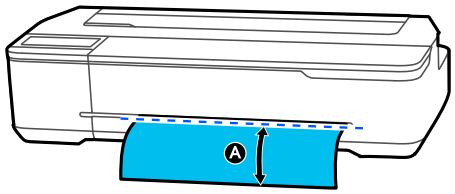


② Tippen Sie auf die Schaltfläche (Schneiden).

Das Papier wird geschnitten.

Hinweis:
Wenn die Länge von Ⓐ in der Abbildung kürzer als die folgende Länge ist, wird das Papier automatisch zugeführt, bis die gewünschte Länge zum Zeitpunkt des Schneides erreicht ist.

- ❏ *Sublimationstransferpapier: 100 mm*



Papier mit der Schere schneiden

Wenn Sie das Papier mit der Schere schneiden möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus, um eine Schnittlinie zu drucken.

Wichtig:

- ❏ *Verwenden Sie nicht den Papierschneider. Der Drucker könnte beschädigt werden.*

1 Deaktivieren Sie die Einstellung für das automatische Schneiden und drucken Sie anschließend.

Um Schnittlinien zu drucken, deaktivieren Sie die Einstellung des Druckers für das automatische Schneiden. Wenn Sie über den Druckertreiber drucken, deaktivieren Sie ebenfalls die Einstellung des Druckertreibers.

❏ Druckereinstellungen
Startbildschirm:
Papier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung** — **Autom. schneiden** — **Aus**

❏ Druckertreiber-Einstellungen
Advanced (Erweitert) — **Roll Paper Option (Rollenpapier-Option)** — **Auto Cut (Autom. abtrennen)** — **Off (Aus)**.

2 Tippen Sie Startbildschirm des Druckers nach Abschluss des Druckvorgangs auf den Papier-Informationsbereich — **Papier zuführen/schneiden**.

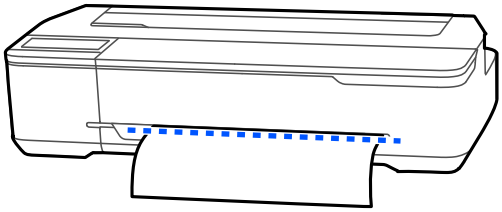
3 Bedienen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Schaltflächen.

Drucken von Schnittlinien an der Standardposition des Druckers (direkt nach dem unteren Rand)

Tippen Sie auf die Schaltfläche (Schneiden). Der Auswahlbildschirm zum Schneiden oder Drucken von Schnittlinien wird angezeigt.

Drucken von Schnittlinien an der gewünschten Position

Halten Sie die Taste (Vorwärts) oder (Rückwärts) gedrückt, bis die Stelle, an der die Schnittlinie gedruckt werden soll, die Position der gestrichelten Linie in der Abbildung erreicht.



Schnittlinien können nicht weiter innen als die untere Kante gedruckt werden. Sobald Sie mit der Verschiebung des Papiers fertig sind, tippen Sie auf (Schneiden). Der Auswahlbildschirm zum Schneiden oder Drucken von Schnittlinien wird angezeigt.

4 Tippen Sie auf **Trennlinie drucken**.

Die Schnittlinien werden gedruckt und das Papier wird automatisch bis zu einer Position ausgegeben, an der es einfach mit einer Schere geschnitten werden kann.

5 Schneiden Sie das Papier entlang der Schnittlinien mit einer Schere und tippen Sie dann auf **Fertig**.

Das Papier wird wieder aufgerollt, bis die Vorderkante des Papiers in die Warteposition für den Druck zurückkehrt.

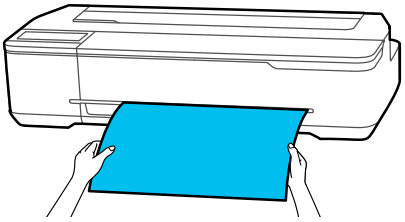
Entfernen von Rollenpapier

In diesem Abschnitt wird das Herausnehmen und Lagern des Rollenpapiers nach dem Drucken beschrieben. Wenn Sie das Rollenpapier im Drucker belassen, können die Rollen Abdrücke auf dem Rollenpapier hinterlassen.

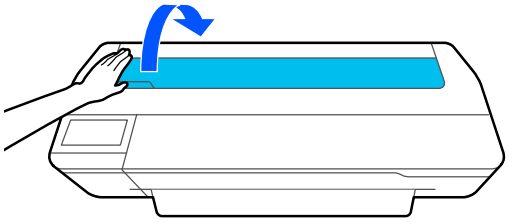
> ***Hinweis:***
> *Sie können das Rollenpapier entfernen, während Sie den Vorgang zur Entfernung des Rollenpapiers auf dem Bildschirm verfolgen. Um die Anweisungen auf dem Bildschirm anzuzeigen, berühren Sie den Papier-Informationsbereich auf dem Startbildschirm und berühren Sie dann **Entfernen**.*

1 Wenn die Hinterkante des bedruckten Papiers vom Drucker festgehalten wird, greifen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es langsam zu sich.

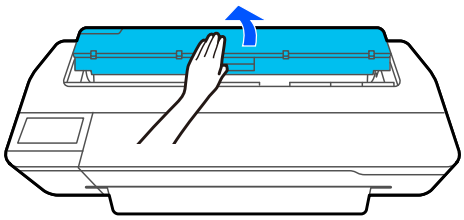
Das gedruckte Papier fällt automatisch ab, wenn der nächste Druckauftrag gestartet wird.



2 Öffnen Sie die Schneidpapierabdeckung.



3 Entriegeln Sie die zentrale Verriegelung und öffnen Sie die Papierrollenabdeckung.

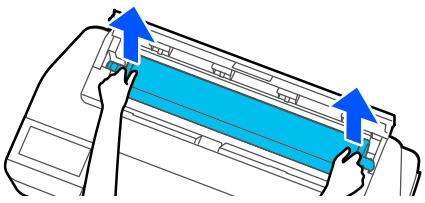


4 Drücken Sie auf **Entfernen**.

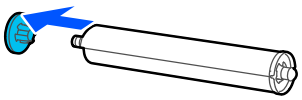
Das Papier wird wieder aufgerollt und ausgeworfen.

> ***Hinweis:***
> *Wenn bedrucktes Papier nicht geschnitten wird und zurückbleibt, wird ein Bestätigungsbildschirm angezeigt.*
>
> *Tippen Sie auf **Schneiden**, um das Papier an der Standard-Schnittposition zu schneiden, oder tippen Sie auf **Trennlinie drucken**, um Schnittlinien an der Standardposition zu drucken.*
>
> *Wenn Sie die Schnittposition oder die Druckposition der Schnittlinien auf die von Ihnen gewünschte Position ändern möchten, tippen Sie auf **schließen** und ändern Sie die Position im Menü **Papier zuführen/schneiden**.*
>
> *Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.*
> *„Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 31*

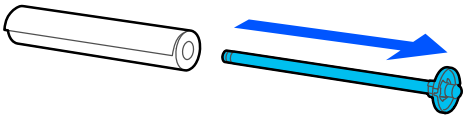
5 Halten Sie die Flansche an den beiden Enden der Spindel und entfernen Sie die Spindel aus dem Spindelhalter.



6 Entfernen Sie den durchsichtigen Flansch von der Spindel.

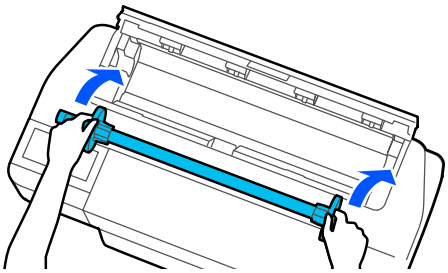


7 Entfernen Sie die Spindel aus dem Rollenpapier.



> ***Wichtig:***
> *Wickeln Sie das Rollenpapier sorgfältig auf und bewahren Sie es in der Originalverpackung auf.*

8 Bringen Sie den durchsichtigen Flansch an der Spindel an und setzen Sie die Spindel wieder in den Drucker ein.



9 Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung und die Einzelblattabdeckung.

Einlegen in und Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug

Befestigen und Entfernen des Papierstaplers

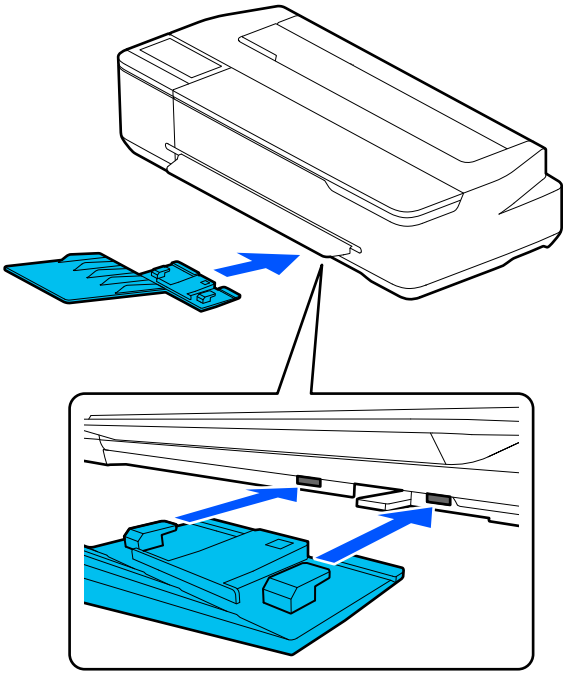
Befestigen Sie den mitgelieferten Papierstapler, wenn Sie mehrere Blätter kontinuierlich über den automatischen Blatteinzug drucken.

Der Stapler kann ca. 20 Blatt bedrucktes Papier aufnehmen.

Wenn Sie jedoch auf Rollenpapier oder Einzelblatt (1 Blatt) drucken, entfernen Sie den Papierstapler, damit das Papier problemlos ausgeworfen werden kann.

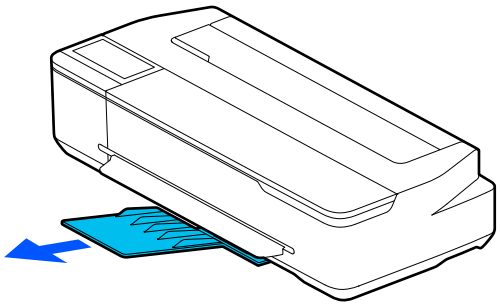
Befestigen

Stecken Sie die Haken des Papierstaplers direkt in die Schlitze an der Vorderseite des Druckers.



Entfernen

Ziehen Sie den Papierstapler gerade heraus, um ihn zu entfernen.



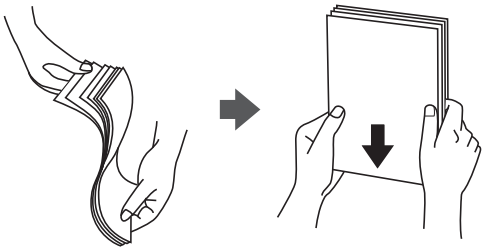
Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung

Hinweis:

❏ *Sie können das Papier einlegen, während Sie den Einlegevorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um den Vorgang auf dem Bildschirm anzuzeigen, tippen Sie im Startbildschirm auf* ***Papiereinstellung*** *—* ***Automatischer Blatteinzug****.*

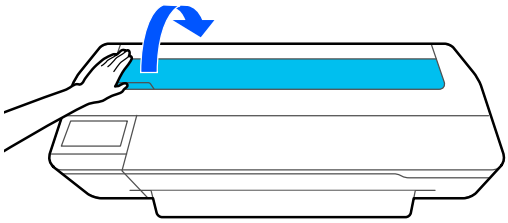
Wichtig:

Wenn Sie mehrere Blätter Druckpapier einlegen, wischen Sie vorsichtig den Papierstaub ab und richten Sie die Kanten aus. Reinigen oder biegen Sie jedoch kein Fotopapier. Andernfalls könnte die bedruckbare Oberfläche verkratzt werden.

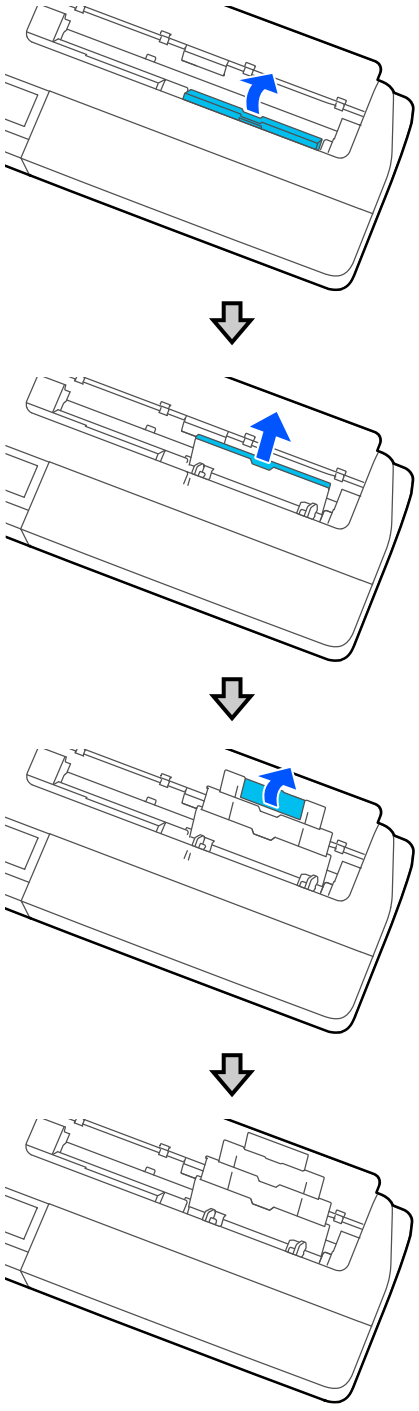


Einlegen von Papier und Festlegen von Einstellungen

1 Achten Sie darauf, dass **Legen Sie Papier ein.** oder **Betriebsbereit** im Startbildschirm angezeigt wird, und öffnen Sie dann die Einzelblattpapierabdeckung.

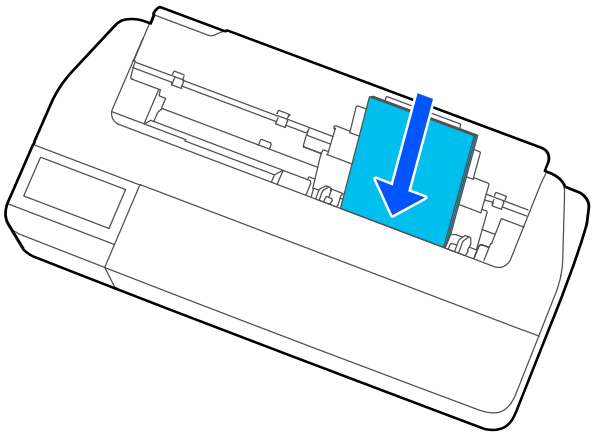


2 Klappen Sie den automatischen Blatteinzug heraus und ziehen Sie ihn hoch und nach außen.



3 Legen Sie Papier in den automatischen Blatteinzug ein, wobei die bedruckbare Seite zu Ihnen zeigt.

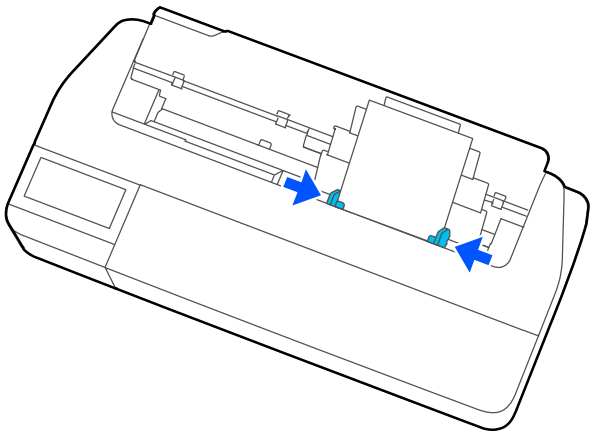
Richten Sie die Papierkanten vor dem Einlegen aus.



> ***Wichtig:***
>
> *Legen Sie das Papier im Hochformat ein. Wenn Sie das Papier im Querformat einlegen, könnte das die Qualität beeinträchtigen.*

4 Richten Sie die Kantenführungen an den Kanten des Papiers aus.

Wenn die Kantenführungen zu weit von den Papierrändern entfernt sind, kann das Papier angewinkelt zugeführt werden, was zu Schräglauffehlern und Papierstaus führen kann.



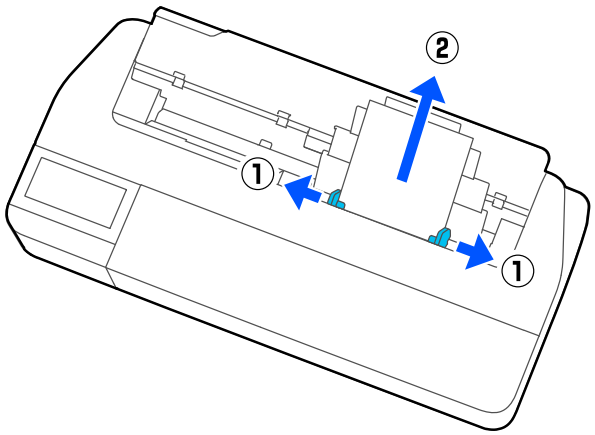
5 Stellen Sie im angezeigten Bildschirm den Papiertyp und das Papierformat ein, die dem eingelegten Papier entsprechen.

Wenn der falsche Papiertyp eingestellt wird, könnte das die Druckqualität beeinträchtigen. Ausführliche Informationen zu den Papiertypen und -formaten finden Sie weiter unten.

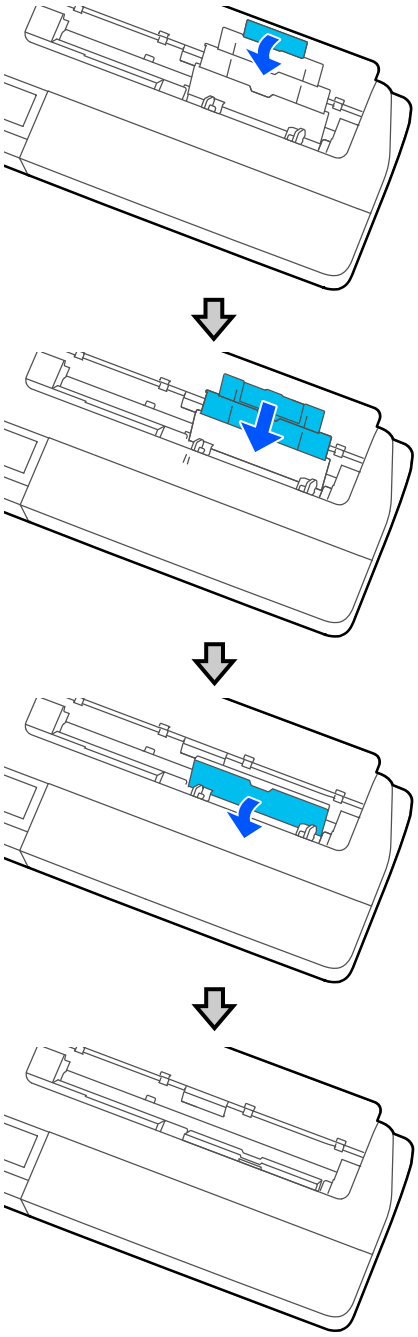
„Automatischer Blatteinzug/Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 42

Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug

1 Bewegen Sie die Kantenführungen vom Papier weg und entfernen Sie das Papier.



2 Setzen Sie den automatischen Blatteinzug wieder in die Schlitze ein und klappen Sie ihn dann nach vorne.



3 Schließen Sie die Schneidpapierabdeckung.

Einlegen und Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)

Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)

Wenn Rollenpapier eingelegt ist, entfernen Sie es.

„Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 33

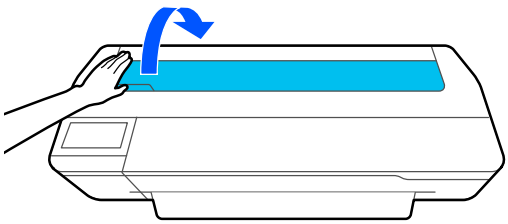
Wenn Papier in den automatischen Blatteinzug eingelegt ist, entfernen Sie das Papier und verstauen Sie den automatischen Blatteinzug. Achten Sie auch darauf, dass Sie den Papierstapler entfernen, wenn er installiert ist.

„Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug“ auf Seite 37

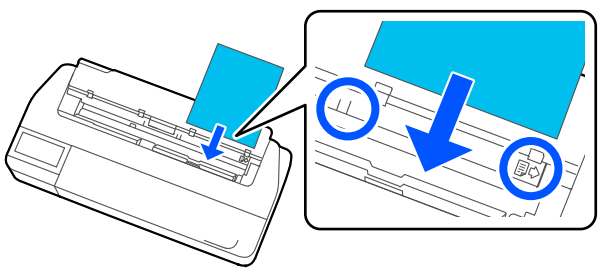
„Befestigen und Entfernen des Papierstaplers“ auf Seite 35

1 Achten Sie darauf, dass **Legen Sie Papier ein.** am Startbildschirm angezeigt wird und tippen Sie dann auf **Papiereinstellung** — **Einzelblatt (1 Blatt)**.

2 Öffnen Sie die Schneidpapierabdeckung.



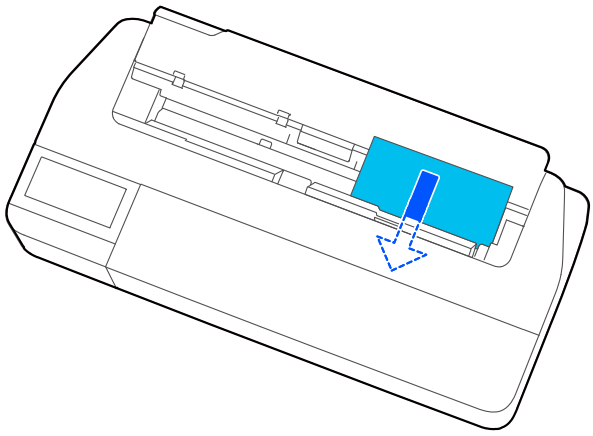
3 Wenn die bedruckbare Seite des Papiers zu Ihnen zeigt, richten Sie die rechte Kante des Papiers auf die rechte Kantenmarkierung und die linke Kante des Papiers auf die Papierformatmarkierung aus.



Wichtig:

Legen Sie das Papier im Hochformat ein. Wenn Sie das Papier im Querformat einlegen, könnte das die Qualität beeinträchtigen.

4 Führen Sie die Vorderkante des Papiers gerade in den Papierschlitz ein, bis Sie einen Signalton hören.



Wichtig:

Halten Sie die Kanten des Papiers fest und führen Sie es gerade in den Papiereinzugsschlitz ein. Schräges Einführen könnte einen Schräglauffehler oder einen Papierstau verursachen.

5 Stellen Sie im angezeigten Bildschirm den Papiertyp und das Papierformat ein, die dem eingelegten Papier entsprechen.

Wenn der falsche Papiertyp eingestellt wird, könnte das die Druckqualität beeinträchtigen. Ausführliche Informationen zu den Papiertypen und -formaten finden Sie weiter unten.

„Automatischer Blatteinzug/Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 42

6 Wenn das optionale Gestell angebracht ist, vergewissern Sie sich, dass der Papierkorb geöffnet ist.

Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)

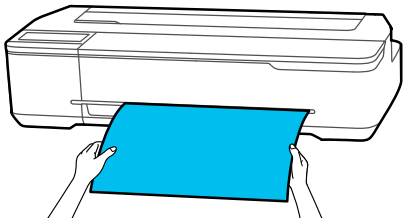
Beim Entfernen unbedruckter Einzelblätter

Tippen Sie im Startbildschirm auf **Papiereinstellung** — **Einzelblatt (1 Blatt)** — **Entfernen**.

Das Papier wird ausgeworfen.

Beim Entfernen bedruckter Einzelblätter

Greifen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es zu sich heraus.



Nach dem Drucken stoppt das Papier, wobei die Hinterkante noch vom Drucker gehalten wird. Wenn Sie mit dem Drucken des nächsten Auftrags beginnen, bevor Sie ihn manuell entfernen, wird er automatisch gelöscht.

Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier

Rollenpapier

Konfigurieren Sie nach dem Einlegen von Rollenpapier die folgenden Einstellungen.

Einstellungen für Papiertyp

Das ist die wichtigste Einstellung für die besten Druckergebnisse. Wenn Sie keinen Papiertyp einstellen, der dem eingelegten Papier entspricht, wird dies Knitter, Abwetzungen, ungleichmäßige Farben und andere Probleme verursachen.

Einstellungen für Restmenge verwalten

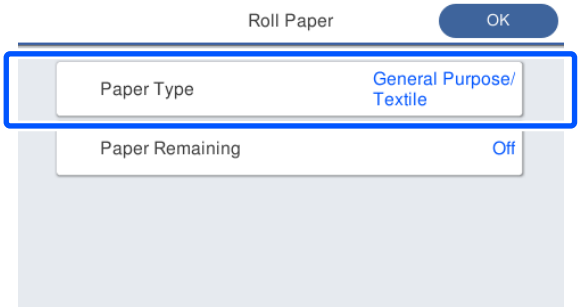
Wenn Restmenge verwalten auf Ein gesetzt ist und die Gesamtlänge des eingelegten Rollenpapiers eingegeben wurde, wird eine Schätzung der verbleibenden Rollenpapiermenge auf dem Startbildschirm des Druckers und auf dem Bildschirm des Druckertreibers angezeigt. Darüber hinaus kann bei niedriger Restmenge eine Benachrichtigung angezeigt werden.

Die Restmenge wird zusammen mit dem oben ausgewählten Papiertyp gespeichert.

> ***Hinweis:***
> *Wenn Sie die Restmenge verwalten möchten, die bei der Verwendung von Rollenpapier mit unterschiedlichen Breiten und gleichem Papiertyp verbleibt, registrieren Sie eine Breite unter Definierte Papiereinstellung. Durch die Registrierung unter Definierte Papiereinstellung wird eine neue Papiertypeinstellung hinzugefügt. Registrieren Sie die neuen Einstellungen unter* ***Einstellungen*** *—* ***Allgemeine Einstellungen*** *—* ***Druckereinstellungen*** *—* ***Definierte Papiereinstellung****. Einzelheiten zur Option Definierte Papiereinstellung finden Sie im folgenden Menü Definierte Papiereinstellung.*
>
> ☞ *„Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 100*

Festlegen von Einstellungen

1 Der derzeit festgelegte Papiertyp wird in dem Bildschirm angezeigt, der nach dem Einlegen von Rollenpapier erscheint.



Wenn der Papiertyp geändert wird

Fahren Sie mit Schritt 2 fort.

Wenn die Option Restpapier festgelegt wird, ohne den Papiertyp zu ändern

Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

Wenn keine der beiden Einstellungen geändert wird

Tippen Sie auf **OK**. Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

> ***Hinweis:***
> *Die Einstellungen werden bestätigt, wenn 90 Sekunden lang keine Aktionen am Bildschirm oben ausgeführt werden. Um die Einstellungen später zu ändern, tippen Sie im Startbildschirm auf den Papier-Informationsbereich — **Papiertyp ändern** und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.*

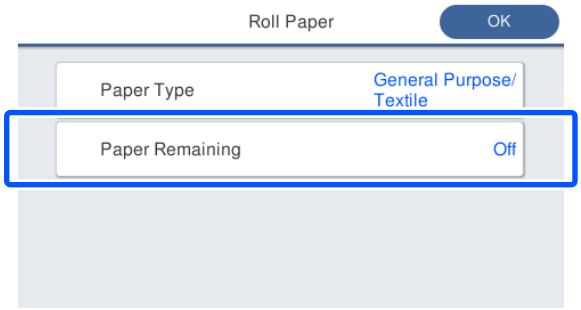
2 Berühren Sie **Papiertyp**, und wählen Sie dann den Papiertyp aus, der dem geladenen Rollenpapier entspricht.

> ***Hinweis:***
> *Die drei Optionen außer **Sonstiges** zeigen den zuletzt gewählten Papiertyp an.*

3 Wenn ein Papiertyp ausgewählt wurde, wird wieder der in Schritt 1 beschriebene Bildschirm angezeigt.

Wenn Sie die Einstellung für das Verwalten der Restmenge nicht vornehmen möchten, tippen Sie auf **OK**.

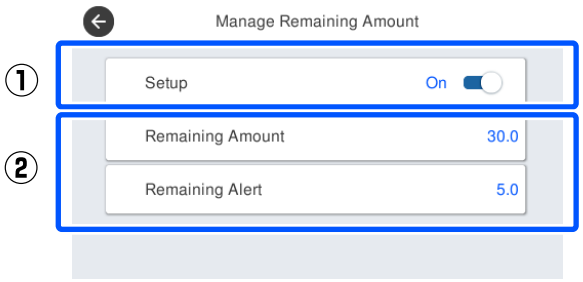
4 Tippen Sie auf **Restpapier**.



5 Tippen Sie auf **Einrichtung**.

Die Einstellung ändert sich zu **Ein** und die Optionen **Verbleib. Menge** und **Warnung Rest** werden aktiviert. Tippen Sie auf jede Option und geben Sie wie folgt einen Wert ein.

- Verbleib. Menge: Gesamtlänge des Rollenpapiers (sehen Sie hierzu das mit dem Rollenpapier gelieferte Handbuch).
- Warnung Rest: Restmengenwert, bei dessen Erreichen die Warnmeldung zur Restmenge angezeigt wird.



> ***Hinweis:***
> *Geben Sie auf dem Tastaturbildschirm für die Eingabe von numerischen Werten Zahlen ein, einschließlich der ersten Dezimalstelle. Wenn Sie beispielsweise „5 m“ eingeben möchten, tippen Sie auf [5] und auf [0].*

6 Tippen Sie oben links im Bildschirm auf ←, um zum Bildschirm von Schritt 5 zurückzukehren, und tippen Sie dann auf **OK**.

Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Hinweis:
Wenn Sie das Papier ersetzen, nachdem die Restmengenanzeige „0 m“ zeigt oder das Papier tatsächlich ausgegangen ist, wird die Eingabe unter ***Verbleib. Menge*** *wieder auf den Hersteller-Standardwert von 30 m zurückgesetzt.*

Automatischer Blatteinzug/ Einzelblatt (1 Blatt)

Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen nach dem Einlegen von Papier in den Automatischer Blatteinzug oder nach dem Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt).

Einstellungen für Papiertyp

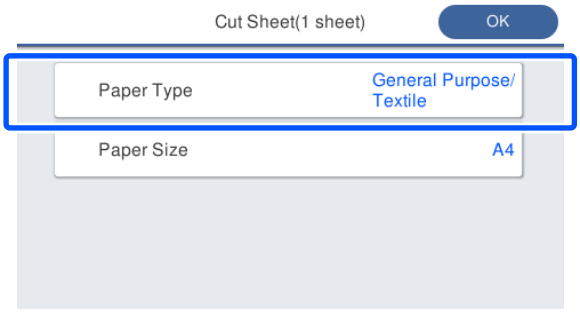
Das ist die wichtigste Einstellung für die besten Druckergebnisse. Wenn Sie keinen Papiertyp einstellen, der dem eingelegten Papier entspricht, wird dies Knitter, Abwetzungen, ungleichmäßige Farben und andere Probleme verursachen.

Einstellungen für Papiergröße

Das Papierformat des in den automatischen Blatteinzug eingelegten Papiers oder des als Einzelblatt (1 Blatt) eingelegten Papiers wird nicht automatisch erkannt. Stellen Sie das Format des eingelegten Papiers ein.

Festlegen von Einstellungen

1 Der derzeit festgelegte Papiertyp wird in dem Bildschirm angezeigt, der nach dem Einlegen eines Einzelblatts erscheint.



Wenn der Papiertyp geändert wird

Fahren Sie mit Schritt 2 fort.

Wenn die Papiergröße geändert wird, ohne die Option Papiertyp zu ändern

Fahren Sie mit Schritt 3 fort.

Wenn keine der beiden Einstellungen geändert wird

Tippen Sie auf **OK**. Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Hinweis:
Die Einstellungen werden bestätigt, wenn 90 Sekunden lang keine Aktionen am Bildschirm oben ausgeführt werden. Um die Einstellungen später zu ändern, tippen Sie im Startbildschirm der Reihe nach auf die folgenden Optionen und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.

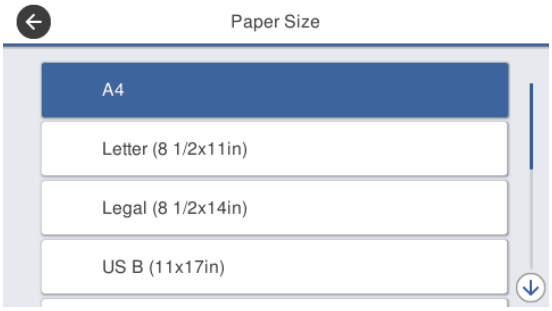
- *Für Automatischer Blatteinzug* ***Papiereinstellung — Automatischer Blatteinzug — Papiertyp/Papierformat ändern***
- *Für Einzelblatt (1 Blatt)* ***Papiereinstellung — Einzelblatt (1 Blatt) — Papiertyp/Papierformat ändern***

2 Berühren Sie **Papiertyp**, und wählen Sie dann den Papiertyp aus, der dem eingelegten Papier entspricht.

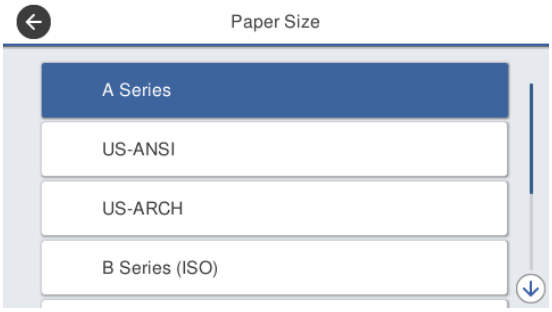
3 Tippen Sie auf **Papiergröße**.

Wenn Sie das Papierformat nicht ändern möchten, tippen Sie auf **OK**.

Für Automatischer Blatteinzug



Für Einzelblatt (1 Blatt)



Wählen Sie eine Kategorie und das Zielpapierformat.

> ***Hinweis:***
> **Einstellen einer nicht standardisierten Größe**
>
> *Tippen Sie bei einer nicht standardisierten Größe am Ende der Liste auf **Benutzerdefiniert** und geben Sie dann die Papier-Breite und -Länge ein.*
>
> *Geben Sie auf dem Tastaturbildschirm für die Eingabe von numerischen Werten Zahlen ein, einschließlich der ersten Dezimalstelle. Wenn Sie beispielsweise „5 m“ eingeben möchten, tippen Sie auf [5] und auf [0].*

4 Wenn der Bildschirm aus Schritt 1 erneut angezeigt wird, tippen Sie auf **OK**.

Sie können den Druckvorgang starten, sobald **Betriebsbereit** auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)

Führen Sie in den folgenden Fällen eine Medienanpassung durch. Sie können Einstellungen ganz einfach mit Hilfe des Assistenten vornehmen, um sicherzustellen, dass Ihr Papier korrekt gedruckt wird.

- ❏ Wenn es Streifen, doppelt linierte Linien oder verzogene Zeichen in den Druckergebnissen gibt
- ❏ Bei einer Registrierung mit benutzerdefinierten Papiereinstellungen

Die Ergebnisse der Anpassung werden bis zum nächsten Mal gespeichert, wenn Sie die Einstellungen vornehmen. Nachdem die Einstellungen abgeschlossen sind, wählen Sie einfach den Papiertyp aus und der Drucker druckt korrekt.

Hinweis:
Anpassung bei Papier, das mit benutzerdefinierten Papiereinstellungen registriert wurde

Bei Rollenpapier und Einzelblatt unterscheiden sich die optimalen Papiereinstellungen, selbst wenn die Papiertypen identisch sind. Wenn sowohl Rollenpapier als auch Einzelblattpapier desselben Papiertyps verwendet werden, registrieren Sie das benutzerdefinierte Papier separat und nehmen Sie auch die Anpassungen separat vor.

*Durch die Registrierung unter Definierte Papiereinstellung wird eine neue Papiertypeinstellung hinzugefügt. Registrieren Sie die neuen Einstellungen unter **Einstellungen — Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen — Definierte Papiereinstellung**.*

Einzelheiten zur Option Definierte Papiereinstellung finden Sie im folgenden Menü Definierte Papiereinstellung.
☞ *„Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 100*

Hinweise zum Durchführen von Anpassungen

- ❏ Legen Sie ordnungsgemäß das anzupassende Papier ein und wählen Sie dann den Papiertyp, der dem eingelegten Papier entspricht.
- ❏ Wenn Papier mit sichtbaren Wölbungen, Knittern, Wellen, Falten oder Knicken verwendet wird, ist eine ordnungsgemäße Anpassung unter Umständen nicht möglich. Entfernen Sie gewölbte, gewellte oder gefaltete Abschnitte, indem Sie sie abschneiden.

Anpassen

Die Anpassungen werden mit Hilfe eines Assistenten vorgenommen. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Anpassungsmuster zweimal auszudrucken.
Die Anpassungen werden vorgenommen, indem das Muster visuell überprüft und das optimale Muster aus dem ersten und zweiten Anpassungsblatt festgelegt wird.
Im Folgenden sehen Sie die Länge und die Anzahl der Papierblätter, die für das Drucken der Anpassungsmuster verwendet werden.
Rollenpapier: ca. 420 mm

Automatischer Blatteinzug: 2 A4- oder A3-Blätter

Einzelblattpapier: 1 Blatt für A2 oder größer, 2 Blätter für Drucke kleiner A2

1. Tippen Sie im Startbildschirm der Reihe nach auf die folgenden Optionen.
   - ❏ Rollenpapier/Einzelblatt (1 Blatt) Papier-Informationsbereich — **Medienanpassung**
   - ❏ Automatischer Blatteinzug Papier-Informationsbereich — **Automatischer Blatteinzug** — **Medienanpassung**
2. Tippen Sie auf **Starten**.

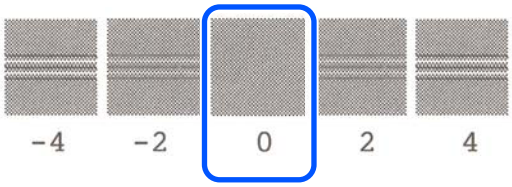
   Das Drucken des ersten Satzes der Anpassungsmuster beginnt.

> ***Wichtig:***
> *Wenn das automatische Schneiden für geschnittene Blätter oder Rollenpapier ab Format A2 deaktiviert ist, kann das Papier nicht entfernt werden, um den zweiten Druck durchzuführen, auch wenn der erste Druck abgeschlossen ist. Ziehen Sie nicht am bedruckten Papier.*

> ***Hinweis:***
> *Vor dem Drucken der Anpassungsmuster werden die Düsen des Druckkopfes auf Verstopfungen getestet. Wenn eine Verstopfung der Düsen festgestellt wird, startet der Reinigungsvorgang und die Anpassungsmuster werden im Anschluss an die Reinigung gedruckt.*

3 Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #1 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #2**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.

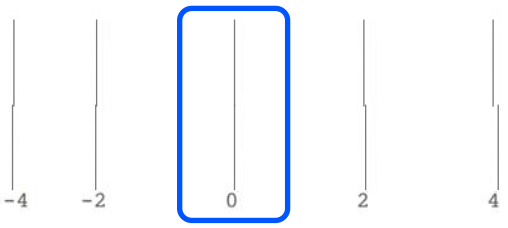


Wenn es keinen Unterschied zwischen zwei angrenzenden Mustern gibt und Sie nicht sicher sind, welches Sie wählen sollen, geben Sie den numerischen Wert zwischen den Werten dieser Muster ein. Wenn Sie beispielsweise nicht sicher sind, ob Sie Muster 0 oder 2 eingeben sollen, geben Sie „1“ ein.

4 Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den Anpassungsmustern von Ausrichtung #2 auf die gleiche Weise wie bei Ausrichtung #1 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #3**.

5 Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit der deutlichsten geraden Linie unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #3 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #4**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die deutlichsten geraden Linien auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



Wenn es keinen Unterschied zwischen zwei angrenzenden Mustern gibt und Sie nicht sicher sind, welches Sie wählen sollen, geben Sie den numerischen Wert zwischen den Werten dieser Muster ein. Wenn Sie beispielsweise nicht sicher sind, ob Sie Muster 0 oder 2 eingeben sollen, geben Sie „1“ ein.

6 Geben Sie im Anpassungsmuster #4 den Zahlenwert des Musters mit den meisten geraden Linien in #3 auf dem Bildschirm ein.

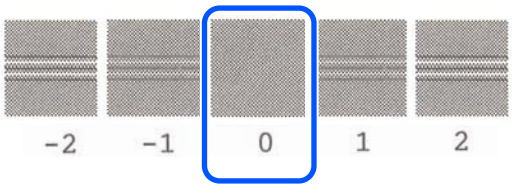
7 Tippen Sie auf **OK**.

Das Drucken des zweiten Satzes der Anpassungsmuster beginnt. Legen Sie bei einem Einzelblattformat kleiner als A2 das zweite Blatt Papier ein.

> ***Wichtig:***
> *Wenn Einzelblattpapier im A2- oder einem größeren Format oder Rollenpapier bei deaktivierter Option für automatisches Schneiden verwendet wird, wird der Teil mit dem ersten gedruckten Mustersatz in den Drucker gezogen, um den zweiten Mustersatz zu drucken. Das Papier nicht mit den Händen berühren.*

8 Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #1 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #2**.

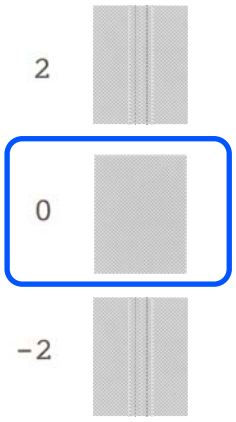
Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



9 Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den Anpassungsmustern von Ausrichtung #2 auf die gleiche Weise wie bei Ausrichtung #1 ein und tippen Sie dann auf **Ausrichtung #3**.

10 Geben Sie den numerischen Wert des Musters mit den wenigsten Streifen unter den gedruckten Anpassungsmustern von Ausrichtung #3 ein und tippen Sie dann auf **OK**.

Im folgenden Beispiel weist Muster 0 die wenigsten Streifen auf, weshalb Sie „0“ eingeben würden.



Wenn es keinen Unterschied zwischen zwei angrenzenden Mustern gibt und Sie nicht sicher sind, welches Sie wählen sollen, geben Sie den numerischen Wert zwischen den Werten dieser Muster ein. Wenn Sie beispielsweise nicht sicher sind, ob Sie Muster 0 oder 2 eingeben sollen, geben Sie „1“ ein.

Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den aktuell ausgewählten Papiertyp gespeichert. Wählen Sie beim nächsten Mal einfach den Papiertyp aus, um optimale Druckergebnisse zu erzielen.

Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Standardbedienvorgänge (Windows)

Druckvorgang

In diesem Abschnitt wird der Standardvorgang zum Drucken verschiedener Daten über den Druckertreiber am Computer beschrieben. Dazu gehören Daten von Word-, Excel- und PowerPoint-Dateien von Microsoft Office sowie PDF-Dateien von Adobe Acrobat.

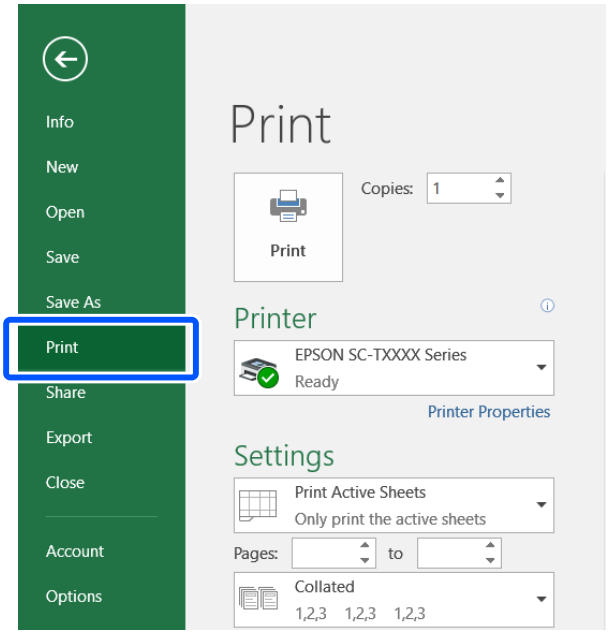
1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.

☞ „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

☞ „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35

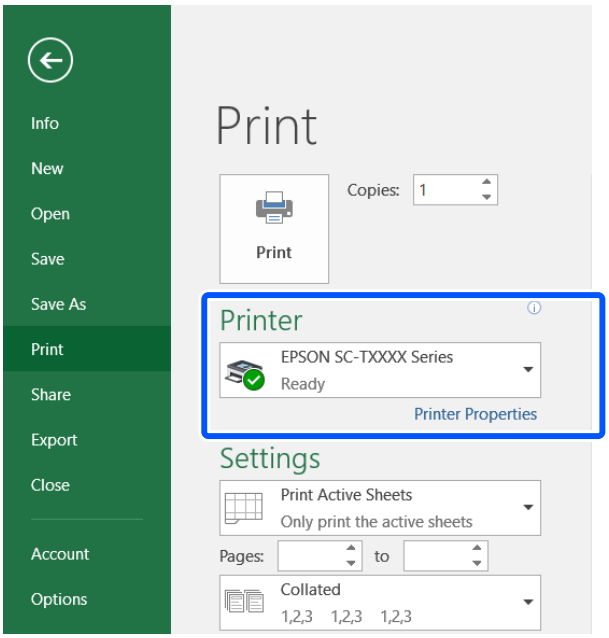
☞ „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39

2 Wenn Sie die Daten in der Anwendung erstellt haben, klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Menü **File (Datei)**.

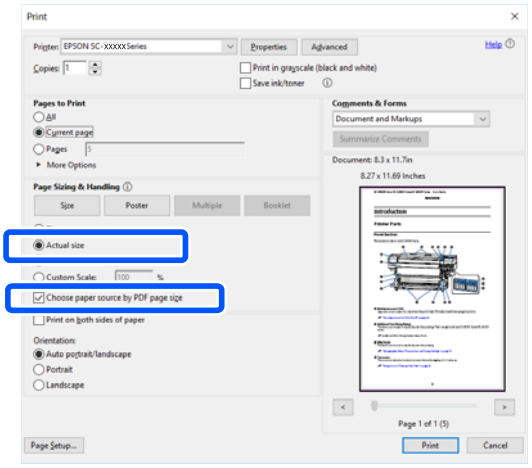


3 Wählen Sie unter **Printer (Drucker)** den Drucker und klicken Sie dann auf **Printer Properties (Druckereigenschaften)**.

Der Druckertreiberdialog wird angezeigt.



Hinweis:
Wenn Sie eine PDF-Datei drucken Aktivieren Sie im Dialogfeld „Drucken“ von Adobe Acrobat das Optionsfeld ***Actual size (Tatsächliche Größe)*** *(oder* ***Page Scaling: None (Seitenskalierung: Keine)****) und das Kontrollkästchen* ***Choose paper source by PDF page size (Papierquelle gemäß PDF-Seitengröße auswählen)****. Um die Größe zu vergrößern oder zu verkleinern, konfigurieren Sie die Einstellung im Dialogfeld der Druckertreiber-Einstellungen.*

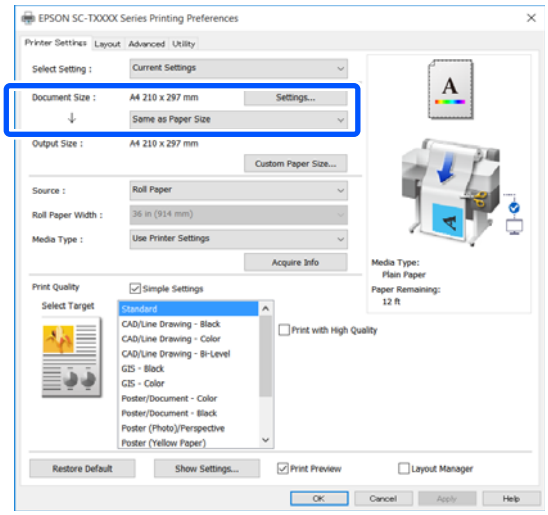


4 Aktivieren Sie die Option **Document Size (Dokumentgröße)** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Das in der Anwendung eingestellte Papierformat wird automatisch angezeigt. Jedoch werden die Papierformate (Seitengrößen) von einigen Anwendungen, z. B. PowerPoint, möglicherweise nicht korrekt dargestellt. Klicken Sie in so einem Fall auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im angezeigten Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das Format ein.

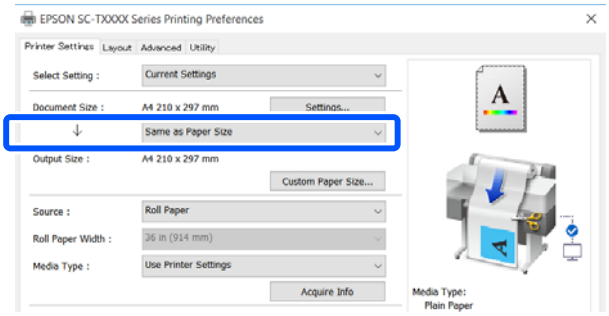
Wenn das gewünschte Format nicht im Drop-down-Menü des Dialogfelds Change Paper Size (Papierformat ändern) verfügbar ist, klicken Sie auf **Custom Paper Size... (Benutzerdefinierte Papiergröße...)**. Legen Sie dann eine benutzerdefinierte Größe fest und speichern Sie sie.

„Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 66



5 Legen Sie die Option **Output Size (Ausgabegröße)** fest.

Um die Größe zu vergrößern oder zu verkleinern, wählen Sie eine Option im Drop-down-Menü unter Document Size (Dokumentgröße).



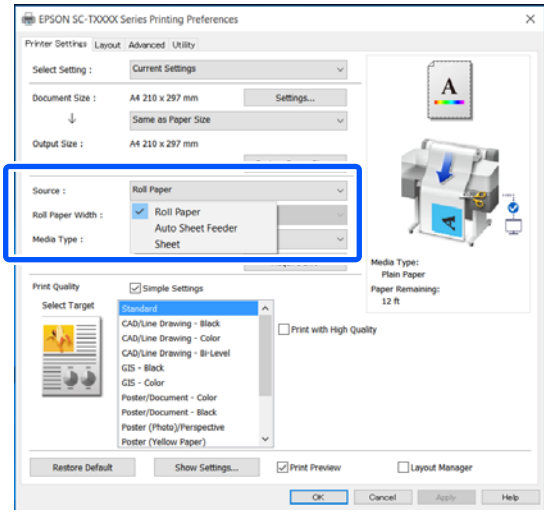
Ausführliche Informationen zu den Vergrößerungseinstellungen finden Sie weiter unten.

„Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner“ auf Seite 59

6 Wählen Sie **Source (Quelle)** aus und überprüfen Sie die Breite des Rollenpapiers und den Materialtyp.

Wählen Sie unter Roll Paper (Rollenpapier), Auto Sheet Feeder (Automatische Zufuhr) und Sheet (Blatt) die gewünschte Option. Wenn Sie eine Papierquelle wählen, für die kein Papier im Drucker eingelegt ist, erscheint das ⚠-Symbol.

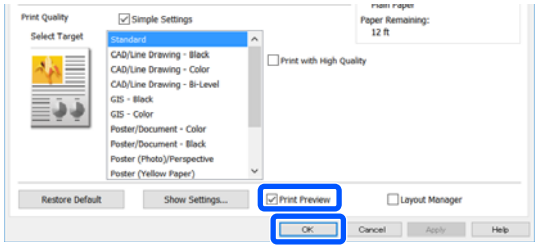
Für Roll Paper Width (Rollenpapierbreite) und Media Type (Medium) werden die am Bedienfeld des Druckers konfigurierten Einstellungen automatisch übernommen.



Hinweis:
*Wenn Sie nach dem Öffnen des Bildschirms des Druckertreibers Papier einlegen oder wechseln, klicken Sie auf die Schaltfläche **Acquire Info (Info abrufen)**, um die Einstellungen zu aktualisieren.*

7 Prüfen Sie, ob das Kontrollkästchen **Print Preview (Druckvorschau)** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **OK**.

Wenn eine Vorschau nicht notwendig ist, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie dann auf **OK**.



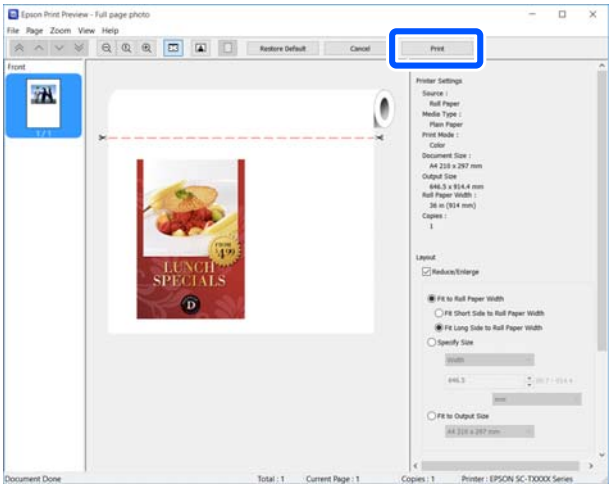
Hinweis:

- *In der Druckvorschau können Sie die Druckeinstellungen prüfen und ändern, während das zu druckende Bild angezeigt wird. Wir empfehlen, die Vorschau zu prüfen, wenn Sie auf Rollenpapier oder Papier größerer Formate drucken.*
- *Auch wenn im Druckertreiber nichts eingestellt ist, werden die Druckdaten umgekehrt (gespiegelt) und gedruckt. Der Druck erfolgt nicht umgekehrt, wenn **Mirror Image (Bild spiegeln)** deaktiviert wird.*

8 Klicken Sie im „Drucken"-Dialogfeld der Anwendung auf **Print (Drucken)**.

Der Bildschirm der Druckvorschau wird angezeigt.

9 Prüfen Sie die Druckeinstellungen im Bildschirm der Druckvorschau. Wenn Sie kein Problem feststellen, klicken Sie auf **Print (Drucken)**, um den Druckvorgang zu starten.



Anhand der Symbole und Menüs oben im Vorschaubildschirm können Sie die Bildanzeigeeinstellungen ändern. Verwenden Sie die Menüs auf der rechten Seite, um die Druckereinstellungen zu ändern. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe.

Hinweis:
Ausführliche Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe. Es gibt zwei Möglichkeiten, die Hilfe anzuzeigen:

- *Klicken Sie unten rechts im Bildschirm auf **Help (Hilfe)**.*
- *Klicken mit der rechten Maustaste auf das Element, das Sie prüfen möchten, und klicken Sie dann auf **Help (Hilfe)**. (Im Bildschirm der Druckvorschau kann diese Methode nicht verwendet werden.)*

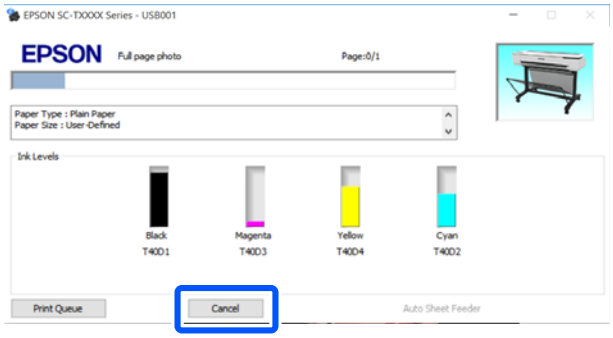
Abbrechen eines Druckauftrags

Je nach Situation gibt es mehrere Möglichkeiten, den Druckvorgang abzubrechen. Wenn der Computer die Daten zum Drucker gesendet hat, kann der Druckauftrag vom Computer aus nicht mehr abgebrochen werden. Brechen Sie den Druck am Drucker ab.

Abbrechen am Computer

Wenn der Fortschrittsbalken angezeigt wird

Klicken Sie auf **Cancel (Abbrechen)**.



Wenn der Fortschrittsbalken nicht angezeigt wird

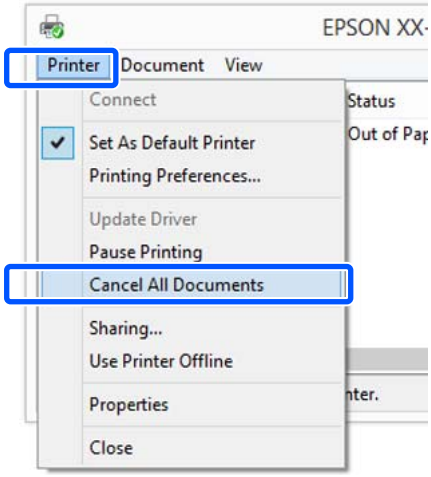
1 Klicken Sie auf das Druckersymbol in der Taskleiste.



Ob ein Symbol angezeigt wird oder nicht, hängt von den für Windows ausgewählten Einstellungen ab.

2 Wählen Sie die Druckdaten, die Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf **Cancel (Abbrechen)** im Menü **Document (Vorlage)**.

Um alle Druckdaten abzubrechen, klicken Sie auf **Cancel All Documents (Alle Druckaufträge abbrechen)** im Menü **Printer (Drucker)**.



Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

Abbrechen am Drucker

Die Schaltfläche **Abbrechen** wird während des Druckvorgangs auf dem Bildschirm des Bedienfelds angezeigt. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**. Der Druckauftrag wird abgebrochen, auch wenn der Druck bereits voll im Gange ist. Es kann etwas dauern, bis der Drucker wieder in den Bereitstatus zurückkehrt.

Die Druckaufträge in der Druckerwarteschlange auf dem Computer können jedoch nicht auf diese Weise gelöscht werden. Um Druckaufträge in der Druckerwarteschlange zu löschen, verwenden Sie den Vorgang unter „Abbrechen am Computer“.

Anpassen des Druckertreibers

Sie können die Einstellungen speichern oder die Anzeigeelemente jederzeit ändern.

Speichern häufig genutzter Einstellungen

Wenn Sie den Druckertreiber über das Bedienfeld starten, ändern Sie die Einstellungen zu häufig genutzten Einstellungen und speichern Sie anschließend die Einstellungen. Das Dialogfeld des Druckertreibers wird daraufhin in jeder Anwendung, in der es angezeigt wird, mit den gespeicherten Einstellungen angezeigt.

1 Öffnen Sie **View devices and printers (Geräte und Drucker anzeigen)** oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**.

Windows 10/8.1/8/7

Klicken Sie in der angegebenen Reihenfolge auf **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** (oder **Hardware**) > **View devices and printers (Geräte und Drucker anzeigen)** (oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**).

Windows Vista

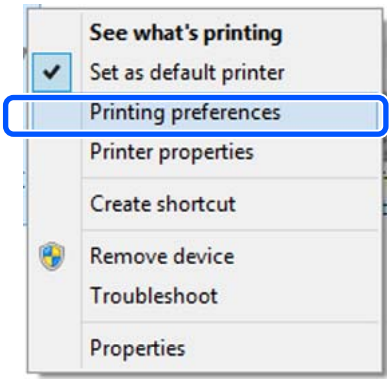
Klicken Sie zuerst auf **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** und dann auf **Printer (Drucker)**.

Windows XP

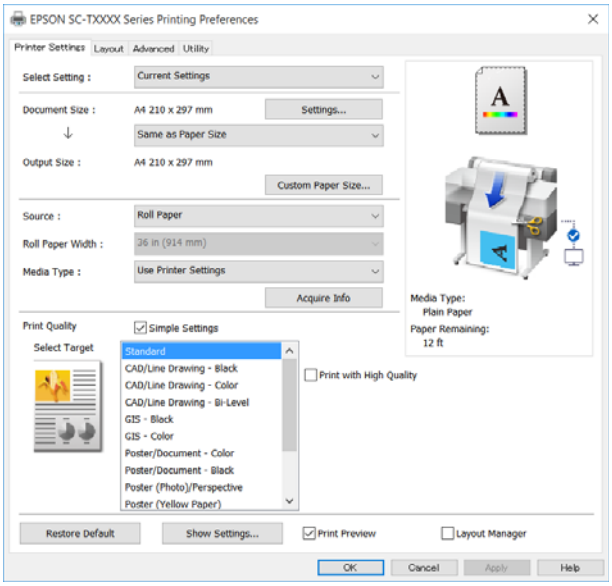
Klicken Sie zuerst auf **Printers and Other Hardware (Drucker und andere Hardware)** und dann auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

> ***Hinweis:***
> *Wenn Sie unter Windows XP die Systemsteuerung im Design **Classic View (Klassische Ansicht)** verwenden, klicken Sie auf **Start (Starten)**, **Control Panel (Systemsteuerung)** und dann auf **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.*

2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Drucker und anschließend auf **Printing preferences (Druckeinstellungen)**.



3 Das Druckertreiber-Einstellungsfenster wird angezeigt.



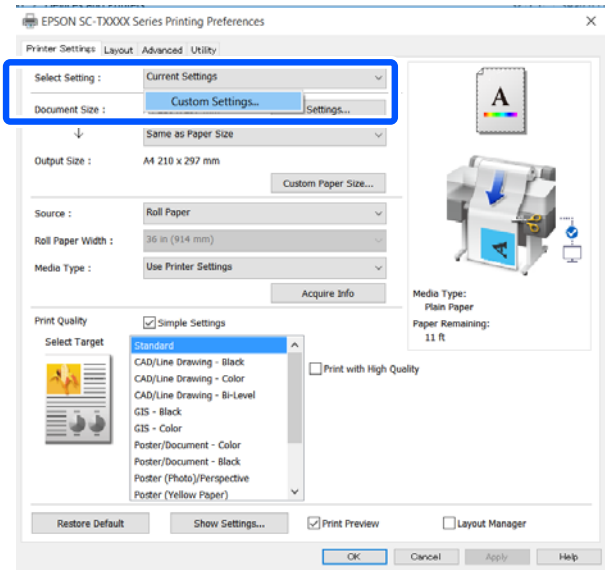
Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Diese Einstellungen werden zu den Standardeinstellungen des Druckertreibers.

Speichern verschiedener ausgewählter Einstellungen

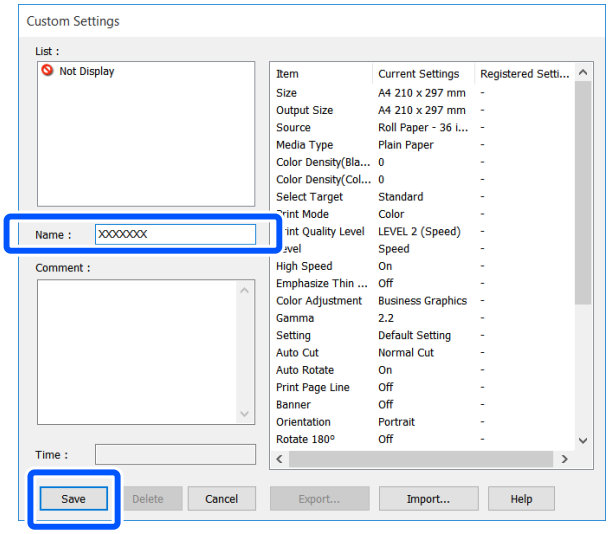
Sie können alle Einstellungen des Druckertreibers als ausgewählte Einstellung speichern. Damit können Sie auf einfache Weise Einstellungen laden, die als ausgewählte Einstellungen gespeichert sind, und immer mit genau den gleichen Einstellungen drucken.

1 Legen Sie für jedes Element auf den Registerkarten Printer Settings (Druckereinstellungen), Layout und Advanced (Erweitert) die Einstellungen fest, die Sie als ausgewählte Einstellungen speichern möchten.

2 Klicken Sie auf **Custom Settings (Benutzereinstellungen)**.



3 Geben Sie unter **Name** den gewünschten Namen ein und klicken Sie dann auf **Save (Speichern)**.



Sie können bis zu 100 Einträge speichern. Die gespeicherten ausgewählten Einstellungen können Sie unter **Select Setting (Einstellung auswählen)** abrufen.

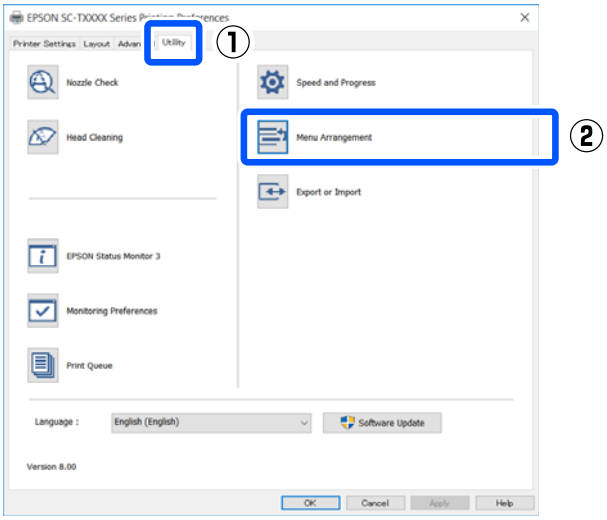
Hinweis:
*Teilen der unter **Select Setting (Einstellung auswählen)** gespeicherten **Einstellungen mit mehreren Computern***
*Wählen Sie die Einstellungen, die Sie teilen möchten, klicken Sie auf **Export...** und exportieren Sie dann die Einstellungen in eine Datei. Rufen Sie denselben Bildschirm des Druckertreibers auf einem anderen Computer auf, klicken Sie auf **Import...** und importieren Sie dann die Einstellungen.*

Neuanordnen von angezeigten Elementen

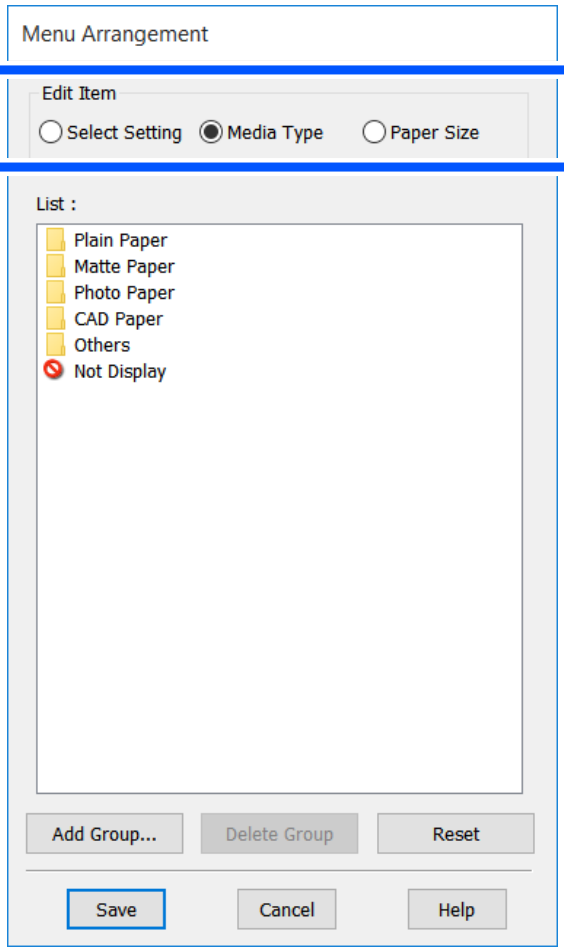
Die Anzeigeelemente unter **Select Setting (Einstellung auswählen)**, **Media Type (Medium)** und **Paper Size (Papierformat)** können wie folgt angeordnet werden, um die von Ihnen normalerweise genutzten Elemente direkt anzuzeigen.

- ❏ Nicht benötigte Elemente ausblenden.
- ❏ Nach der häufigsten Verwendung neu anordnen.
- ❏ In Gruppen anordnen (Ordner).

1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Utility** — **Menu Arrangement (Menüanordnung)**.

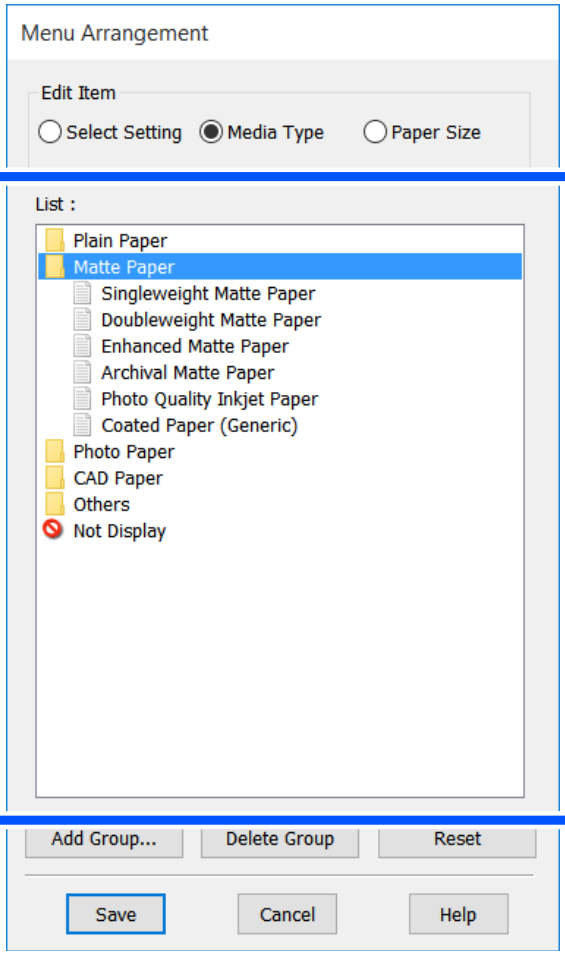


2 Wählen Sie **Edit Item (Element bearbeiten)**.



3 Ändern Sie die Anzeigereihenfolge und Gruppen unter **List (Liste)**.

- ❏ Sie können die Elemente durch Ziehen und Ablegen verschieben und anordnen.
- ❏ Klicken Sie auf **Add Group... (Gruppe hinzufügen...)**, um eine neue Gruppe (einen Ordner) hinzuzufügen.
- ❏ Klicken Sie auf **Delete Group (Gruppe löschen)**, um eine Gruppe (einen Ordner) zu löschen.
- ❏ Ziehen Sie nicht benötigte Elemente nach **Not Display (Keine Anzeige)**.



Hinweis:
*Wenn Sie **Delete Group (Gruppe löschen)** ausführen, wird die Gruppe (der Ordner) gelöscht, die Einstellungen in der gelöschten Gruppe (dem Ordner) bleiben jedoch erhalten. Löschen Sie sie einzeln aus der **List (Liste)** am Speicherort.*

4 Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

Standardbedienvorgänge (Mac)

Druckvorgang

In diesem Abschnitt wird der Standardvorgang zum Drucken über den Druckertreiber am Computer beschrieben.

Standarddruckvorgang

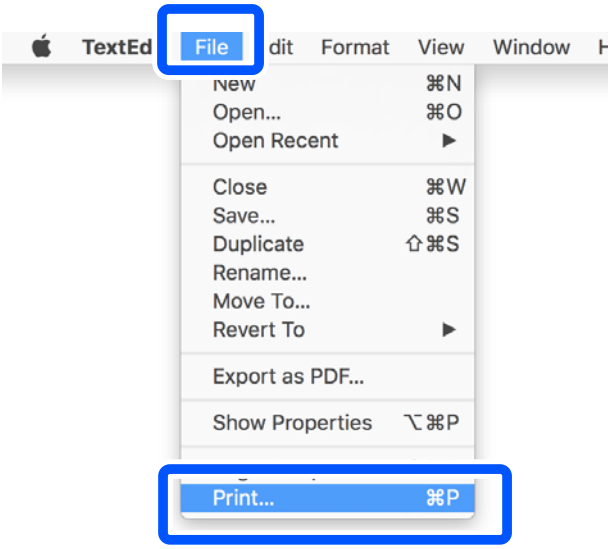
1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.

☞ „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

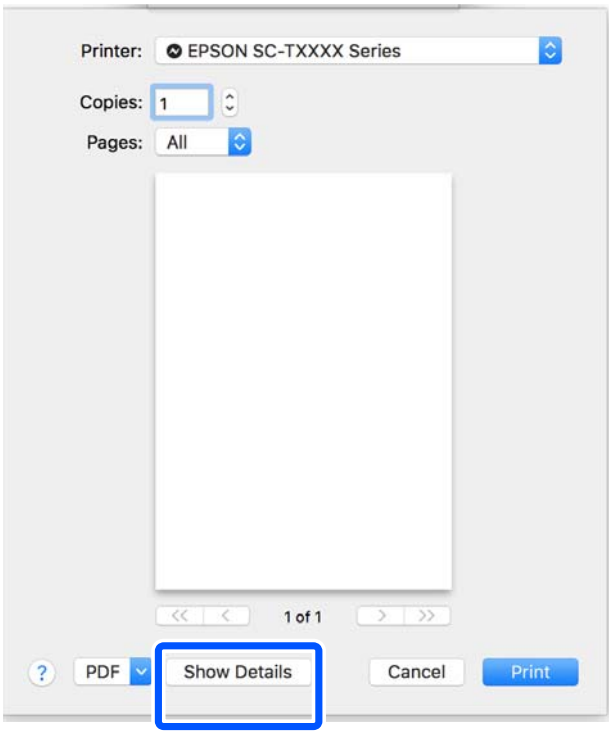
☞ „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35

☞ „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39

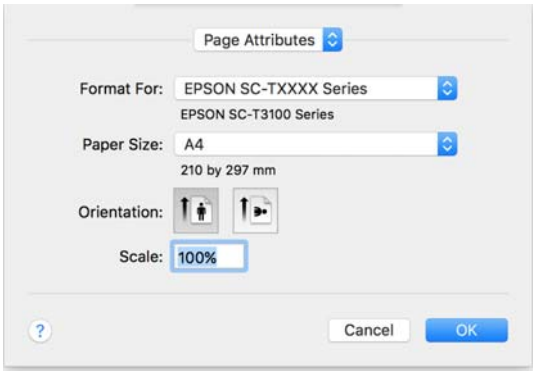
2 Wenn Sie die Daten in der Anwendung erstellt haben, klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Menü **File (Datei)**.



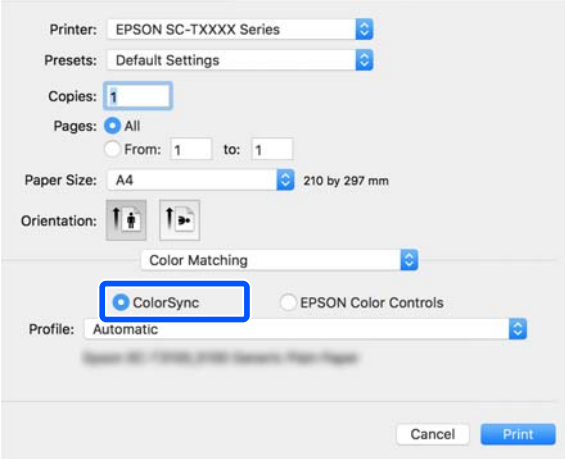
3 Klicken Sie unten im Bildschirm auf **Show Details (Details anzeigen)** (oder).



Hinweis:
*Wenn die Seiteneinstellungen nicht im Druckdialog angezeigt werden, klicken Sie auf die Option „Seiteneinstellungen“ (z. B. **Page Setup (Seiteneinrichtung)**) im Menü **File (Datei)**.*

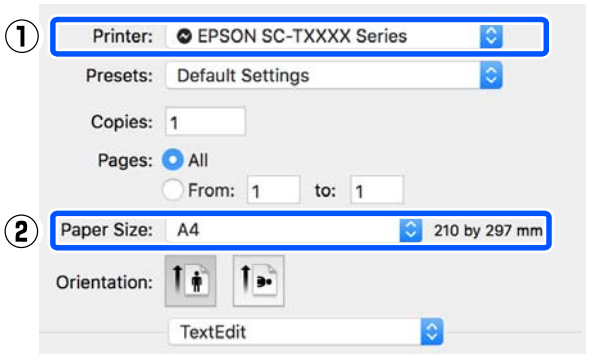


4 Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **ColorSync**.



Wenn Sie die Farbanpassung in einer Anwendung wie Photoshop durchführen, wählen Sie **Off (No Color Management) (Aus (Kein Farbmanagement))** in **Printer Settings (Druckereinstellungen)**.

5 Prüfen Sie, dass dieser Drucker ausgewählt ist und stellen Sie dann das Papierformat ein.



Es gibt drei verfügbare Optionen für jedes Papierformat. Wenn Sie beispielsweise auf A2 klicken, werden die folgenden drei Optionen angezeigt.

- ❏ A2
- ❏ A2 (Retain Scale) (A2 (Skalierung beibehalten))
- ❏ A2 (Roll Paper Banner) (A2 (Rollenpapier Banner))

Wählen Sie im Normalfall die Option ohne Klammer (A2 im obigen Beispiel). Wählen Sie in den folgenden Situationen eine der beiden anderen Optionen aus.

Retain Scale (Skalierung beibehalten)

Im folgenden Verfahren können die PDF- oder Bilddaten leicht verkleinert gedruckt werden, selbst wenn die Ausgabegröße **Same as Paper Size (Wie Papierformat)** ist. Dies geschieht, um die erforderlichen Ränder (3 mm auf jeder Seite) für diesen Drucker zu sichern. Wählen Sie diese Option, wenn Sie in voller Größe und ohne jegliche Reduzierung drucken möchten.

Roll Paper Banner (Rollenpapier Banner)

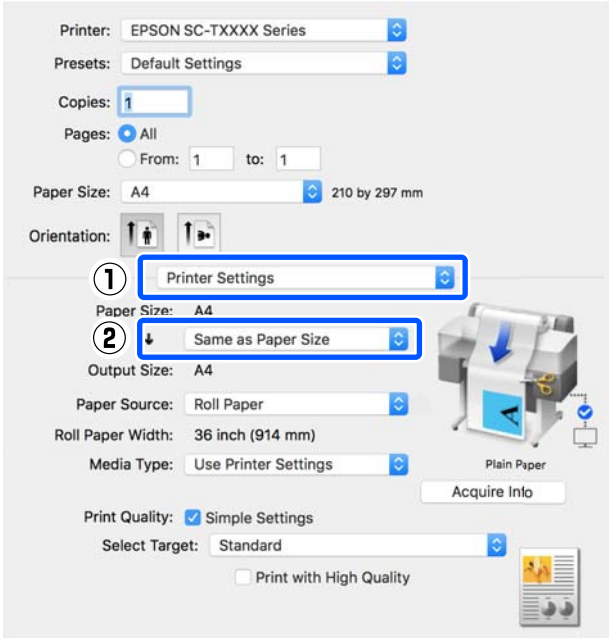
Wählen Sie diese Option, um lange Drucke auf Rollenpapier mit Hilfe einer Bannerdrucksoftware zu erstellen.

6 Wählen Sie **Printer Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste aus und legen Sie die **Output Size (Ausgabegröße)** fest.

Wenn die Option **Printer Settings (Druckereinstellungen)** nicht in der Liste angezeigt wird, wurde der diesem Drucker zugeordnete Druckertreiber nicht hinzugefügt. Lesen Sie die nachfolgenden Informationen und fügen Sie dann den Druckertreiber hinzu.

☞ „Auswählen des zugehörigen Druckertreibers für diesen Drucker“ auf Seite 57

Um das Format zu vergrößern oder zu verkleinern, wählen Sie eine Option im Menü unter Paper Size (Papierformat).



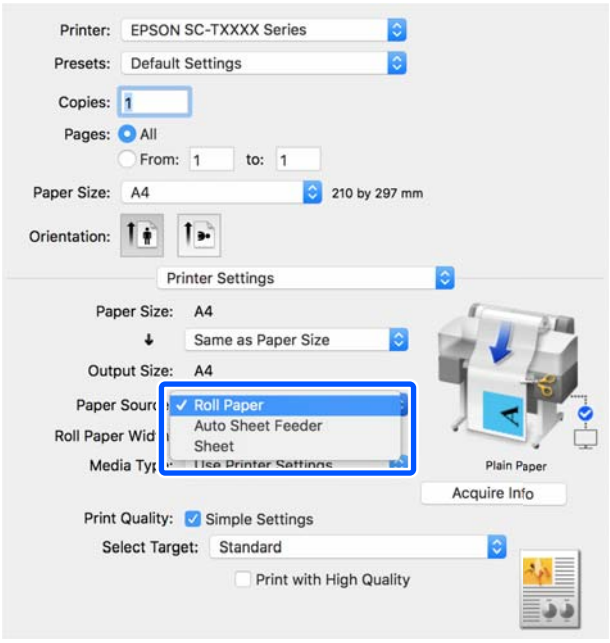
Ausführliche Informationen zu den Vergrößerungseinstellungen finden Sie weiter unten.

☞ „Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner“ auf Seite 59

7 Wählen Sie Source (Quelle) aus und überprüfen Sie die Breite des Rollenpapiers und den Materialtyp.

Wählen Sie unter Roll Paper (Rollenpapier), Sheet (Blatt) und Auto Sheet Feeder (Automatische Zufuhr) die gewünschte Option. Wenn Sie eine Papierquelle wählen, für die kein Papier im Drucker eingelegt ist, erscheint das ⚠-Symbol.

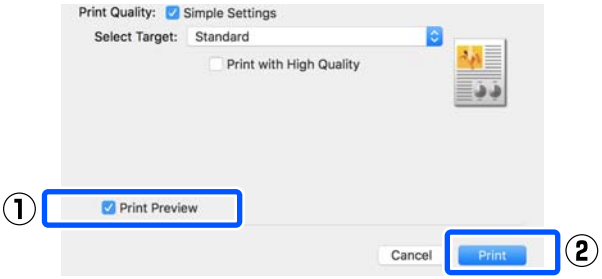
Für Roll Paper Width (Rollenpapierbreite) und Media Type (Medium) werden die am Bedienfeld des Druckers konfigurierten Einstellungen automatisch übernommen.



Hinweis:
*Wenn Sie nach dem Öffnen des Bildschirms des Druckertreibers Papier einlegen oder wechseln, klicken Sie auf die Schaltfläche **Acquire Info (Info abrufen)**, um die Einstellungen zu aktualisieren.*

8 Prüfen Sie, ob das Kontrollkästchen **Print Preview (Druckvorschau)** aktiviert ist, und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

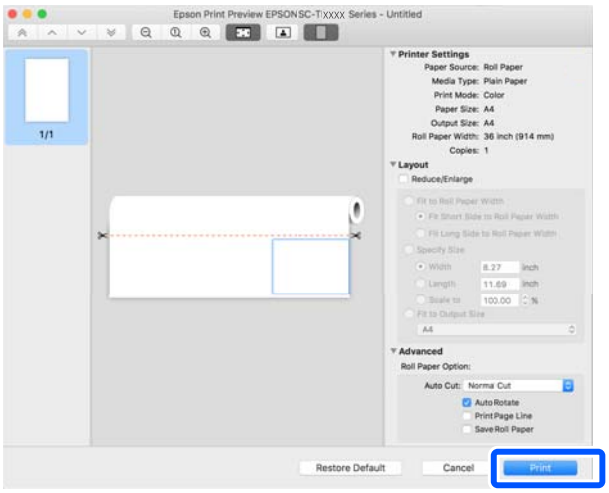
Wenn eine Vorschau nicht notwendig ist, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



Hinweis:

- *In der Druckvorschau können Sie die Druckeinstellungen prüfen und ändern, während das zu druckende Bild angezeigt wird. Wir empfehlen, die Vorschau zu prüfen, wenn Sie auf Rollenpapier oder Papier größerer Formate drucken.*
- *Auch wenn im Druckertreiber nichts eingestellt ist, werden die Druckdaten umgekehrt (gespiegelt) und gedruckt. Der Druck erfolgt nicht umgekehrt, wenn **Mirror Image (Bild spiegeln)** ausgewählt wird.*

9 Prüfen Sie die Druckeinstellungen im Bildschirm der Druckvorschau. Wenn Sie kein Problem feststellen, klicken Sie auf **Print (Drucken)**, um den Druckvorgang zu starten.



Anhand der Symbole und Menüs oben im Vorschaubildschirm können Sie die Bildanzeigeeinstellungen ändern. Verwenden Sie die Menüs auf der rechten Seite, um die Druckereinstellungen zu ändern. Ausführliche Informationen finden Sie in der Hilfe.

Hinweis:
Ausführliche Informationen zu den Einstellungselementen finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe. Klicken Sie auf ? im Dialogfeld der Druckertreiber-Einstellungen, um die Hilfe anzuzeigen.

Auswählen des zugehörigen Druckertreibers für diesen Drucker

Wenn die im vorherigen Abschnitt „Standarddruckvorgang“ beschriebenen Menüs nicht angezeigt werden, wählen Sie unter **Printer (Drucker)** den diesem Drucker zugeordneten Druckertreiber aus. Der diesem Drucker zugeordnete Druckertreiber wird wie folgt angezeigt.

- ❏ Bei USB-Verbindungen EPSON SC-TXXXX
- ❏ Bei Verbindung mit einem Netzwerk EPSON TXXXX oder EPSON TXXXX-YYYYYY

*: „XXXX“ ist die Modellnummer des Produktes. „YYYYYY“ sind die letzten sechs Ziffern der MAC-Adresse.

Wenn der diesem Drucker zugeordnete Druckertreiber nicht in der Liste angezeigt wird, fügen Sie ihn wie folgt hinzu.

1. Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen)** — **Printers & Scanners (Drucker & Scanner)** (oder **Print & Scan (Drucken & Scannen)**/**Print & Fax (Drucken & Faxen)**) aus dem Apple-Menü.
2. Klicken Sie auf [+] und wählen Sie **Add Printer or Scanner (Drucker oder Scanner hinzufügen)**.
3. Wenn die Liste der Geräte angezeigt wird, wählen Sie den diesem Drucker zugeordneten Druckertreiber aus und klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.

Abbrechen eines Druckauftrags

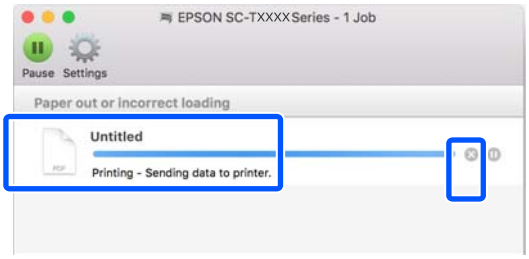
Je nach Situation gibt es mehrere Möglichkeiten, den Druckvorgang abzubrechen. Wenn der Computer die Daten zum Drucker gesendet hat, kann der Druckauftrag vom Computer aus nicht mehr abgebrochen werden. Brechen Sie den Druck am Drucker ab.

Abbrechen am Computer

1. Klicken Sie auf das Symbol dieses Druckers im Dock.



2. Wählen Sie den abzubrechenden Druckauftrag aus, und klicken Sie anschließend auf **Delete (Löschen)**.



Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

Abbrechen am Drucker

Die Schaltfläche **Abbrechen** wird während des Druckvorgangs auf dem Bildschirm des Bedienfelds angezeigt. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**. Der Druckauftrag wird abgebrochen, auch wenn der Druck bereits voll im Gange ist. Es kann etwas dauern, bis der Drucker wieder in den Bereitstatus zurückkehrt.

Die Druckaufträge in der Druckerwarteschlange auf dem Computer können jedoch nicht auf diese Weise gelöscht werden. Um Druckaufträge in der Druckerwarteschlange zu löschen, verwenden Sie den Vorgang unter „Abbrechen am Computer“.

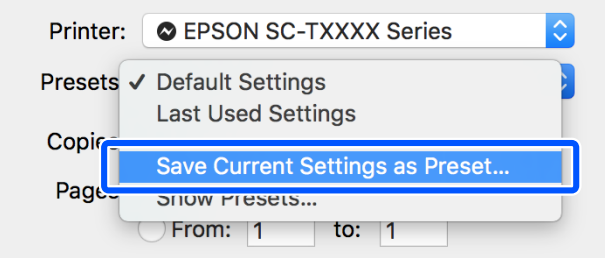
Anpassen des Druckertreibers

Sie können häufig genutzten Einstellungen (Papierformat und einzelne Optionen der Grundeinstellungen) einen Namen zuweisen und diese Informationen dann in den **Presets (Voreinstellungen)** speichern. So können Sie leicht Einstellungen laden und mit den gleichen Einstellungen wiederholt drucken.

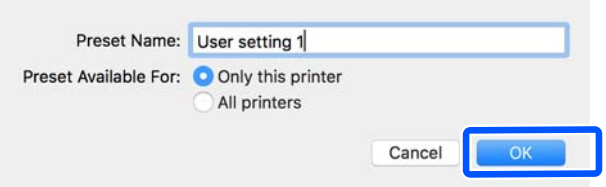
Speichern häufig genutzter Einstellungen als Voreinstellung

1 Legen Sie für jede Option auf den Registerkarten Paper Size (Papierformat) und Printer Settings (Druckereinstellungen) die Einstellungen fest, die Sie als Presets (Voreinstellungen) speichern möchten.

2 Klicken Sie auf **Save Current Settings as Preset (Speichern Sie die aktuellen Einstellungen als Voranstellungen)** unter **Presets (Voreinstellungen)**.

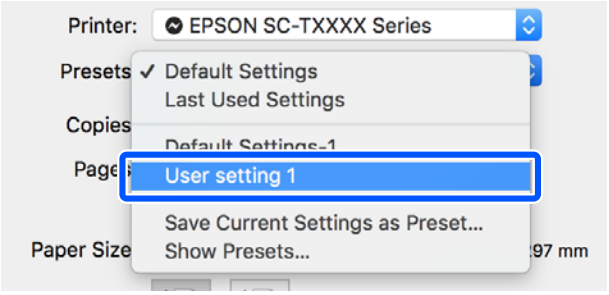


3 Geben Sie einen Namen ein und klicken Sie dann auf **OK**.



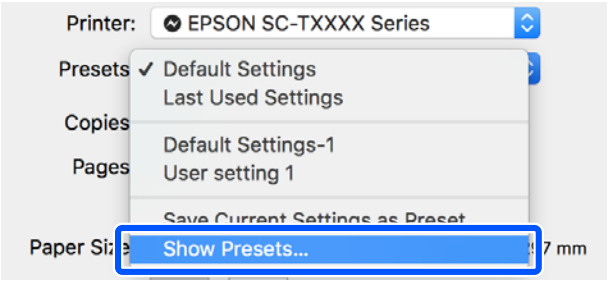
> ***Hinweis:***
> *Wenn die Option **All printers (Alle Drucker)** unter **Preset Available For (Voreinstellung verfügbar für)** ausgewählt wurde, können Sie die gespeicherten **Presets (Voreinstellungen)** aus allen auf dem Computer installierten Druckertreibern wählen.*

Die Einstellungen werden unter **Presets (Voreinstellungen)** gespeichert. Sie können dann die gespeicherten Einstellungen unter **Presets (Voreinstellungen)** wählen.

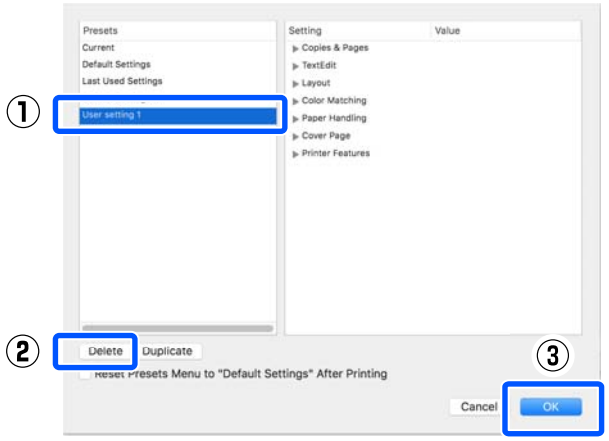


Löschen von Voreinstellungen

1 Klicken Sie auf **Show Presets... (Voreinstellungen anzeigen…)** unter der Option **Presets (Voreinstellungen)** des Dialogfelds Print (Drucken).



2 Wählen Sie die Einstellung, die Sie löschen möchten, klicken Sie auf **Delete (Löschen)** und dann auf **OK**.



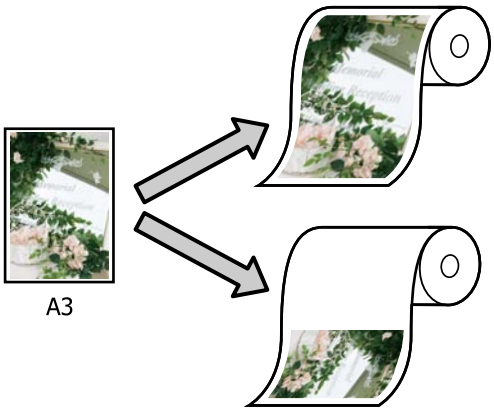
Vergrößerungen und horizontale und vertikale Banner

Der Druckertreiber kann Dokumente für verschiedene Papierformate vergrößern oder verkleinern. Dafür gibt es drei Einstellmethoden.

Bevor Sie nicht-standardisierte Größen, einschließlich vertikaler und horizontaler Banner und Dokumente mit gleichen Seiten drucken, geben Sie das gewünschte Papierformat im Druckertreiber ein.

„Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 66

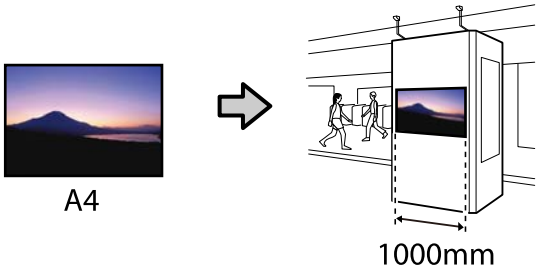
❏ Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)
Vergrößert oder verkleinert die Bildgröße automatisch entsprechend der Rollenpapierbreite.



❏ Fit to Output Size (An Ausgabegröße anpassen)
Vergrößert oder verkleinert die Bildgröße automatisch entsprechend dem Papierformat.



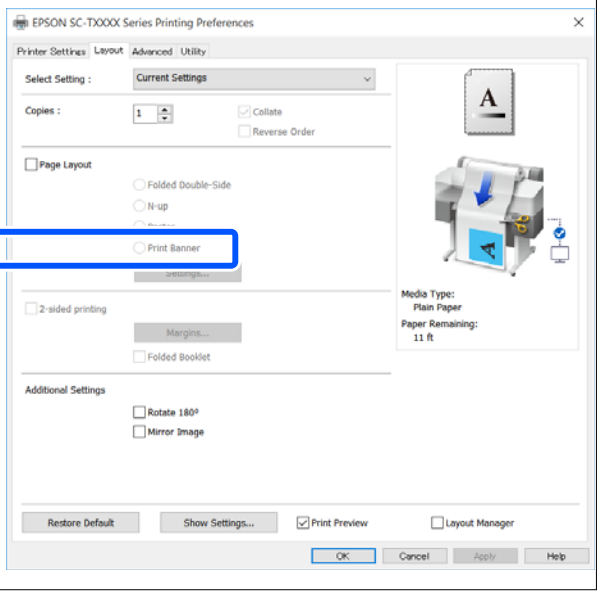
❏ Specify Size (Größe angeben)
Sie können den Vergrößerungs-/Verkleinerungsfaktor festlegen. Verwenden Sie diese Methode für Nichtstandard-Papierformate.



Hinweis:

❏ *Beim Drucken von Anwendungen, die ausdrücklich für horizontale oder vertikale Banner entwickelt wurden, passen Sie die Druckereinstellungen gemäß der Beschreibung in der Anwendungsdokumentation an.*

❏ *Wenn Sie eine für Banner konzipierte Windows-Anwendung verwenden, wählen Sie bei Bedarf die Option **Print Banner (Banner drucken)** auf der Registerkarte Layout.*

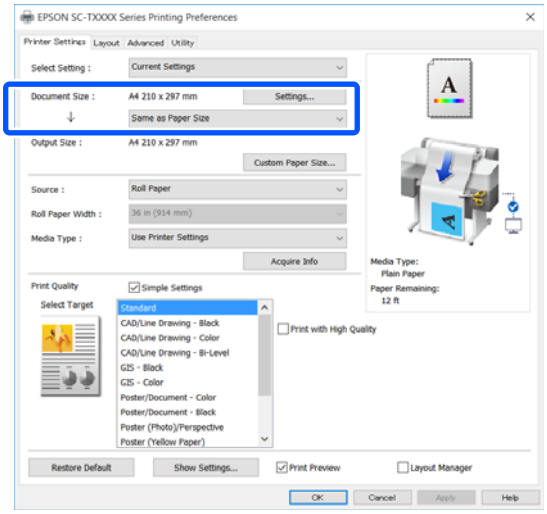


Anpassen von Dokumenten an die Breite des Rollenpapiers

1 Prüfen Sie die Einstellung für die Dokumentgröße (oder das Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und prüfen Sie, ob die Dokumentgröße mit der Einstellung in der Anwendung übereinstimmt.



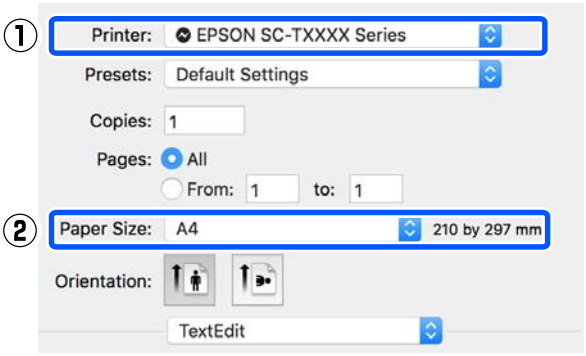
Falls die Einstellung abweicht, klicken Sie auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das richtige Format ein.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 47

Mac

Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Prüfen Sie dann das Papierformat.

Wählen Sie ein Papierformat ohne den Zusatz (Retain Scale (Skalierung beibehalten)) oder (Roll Paper Banner (Rollenpapier Banner)).



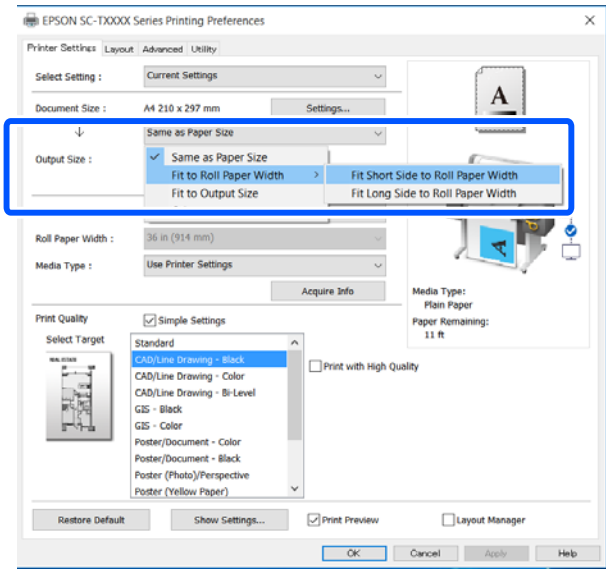
Wenn das Format abweicht, wählen Sie im Drop-down-Menü das richtige Format aus.

☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 54

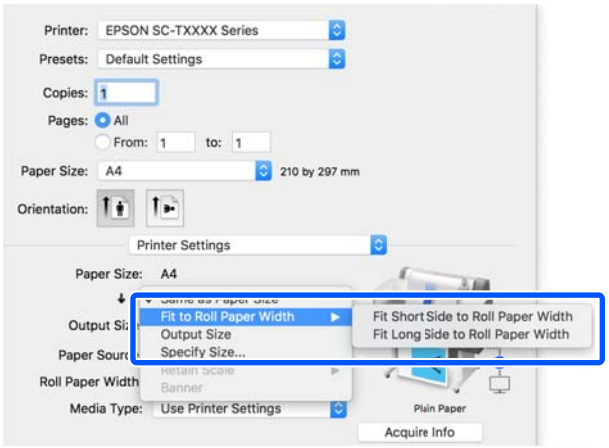
> ***Hinweis:***
> *Bei einer Anwendung ohne das Menüelement „Papierformat“ können Sie das Papierformat einstellen, indem Sie das Dialogfeld „Drucken“ über das Menüelement **Print (Drucken)** öffnen.*

2 Klicken Sie auf **Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers und wählen Sie entweder die Option **Fit Short Side to Roll Paper Width (Kurze Seite an RP-Breite anp.)** oder die Option **Fit Long Side to Roll Paper Width (Lange Seite an RP-Breite anp.)**.

Windows

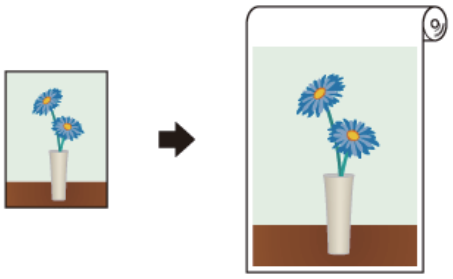


Mac



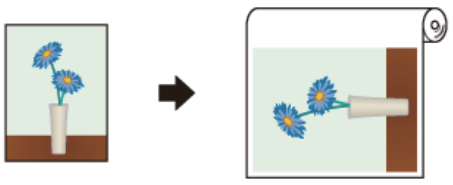
Fit Short Side to Roll Paper Width (Kurze Seite an RP-Breite anp.)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Druckbild auf das maximale Format des eingelegten Rollenpapiers vergrößert drucken möchten.



Fit Long Side to Roll Paper Width (Lange Seite an RP-Breite anp.)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie das Druckbild soweit wie möglich vergrößert drucken möchten, um kein Papier zu verschwenden.



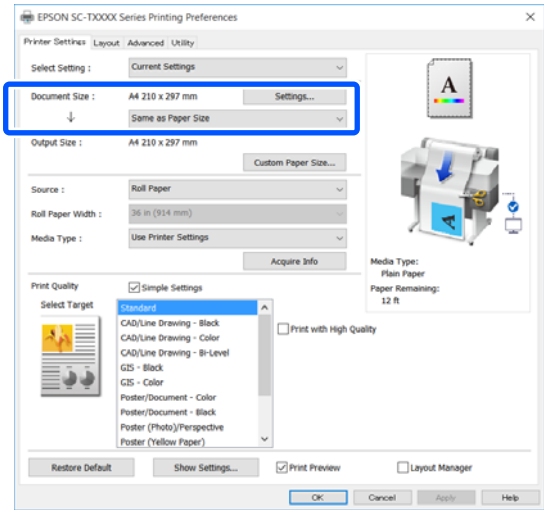
3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Anpassen von Dokumenten an die Ausgabegröße

1 Prüfen Sie die Einstellung für die Dokumentgröße (oder das Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und prüfen Sie, ob die Dokumentgröße mit der Einstellung in der Anwendung übereinstimmt.



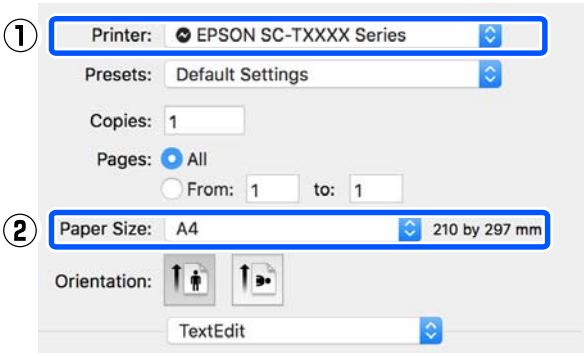
Falls die Einstellung abweicht, klicken Sie auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das richtige Format ein.

„Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 47

Mac

Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Prüfen Sie dann das Papierformat.

Wählen Sie ein Papierformat ohne den Zusatz (Retain Scale (Skalierung beibehalten)) oder (Roll Paper Banner (Rollenpapier Banner)).

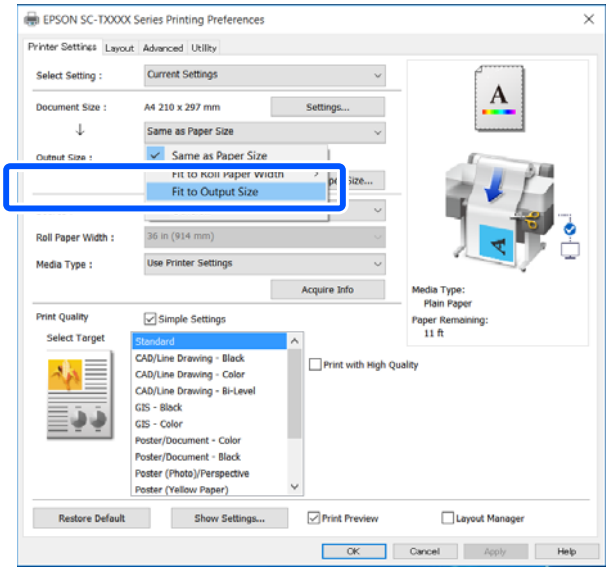


Wenn das Format abweicht, wählen Sie im Drop-down-Menü das richtige Format aus.

„Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 54

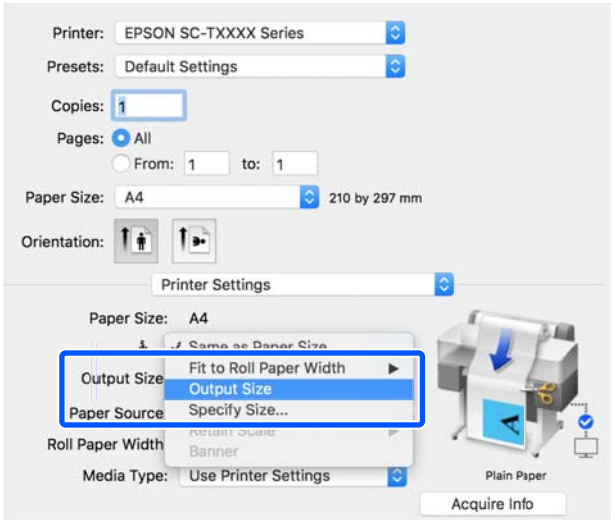
2 Wählen Sie die Option **Fit to Output Size (An Ausgabegröße anpassen)** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows



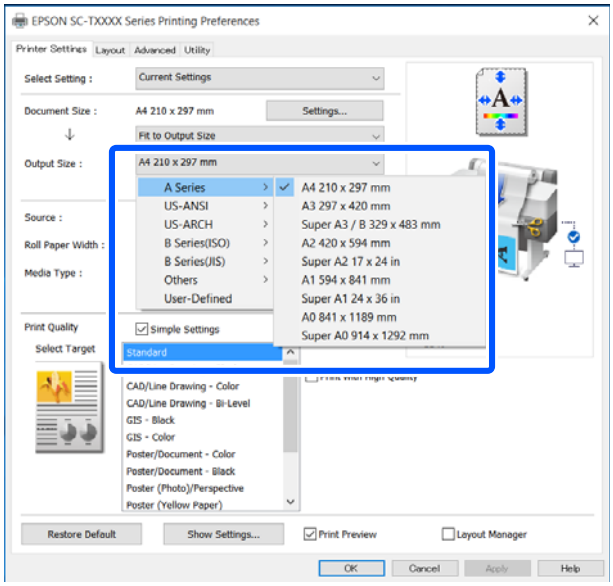
Drucken mit dem Druckertreiber am Computer

Mac

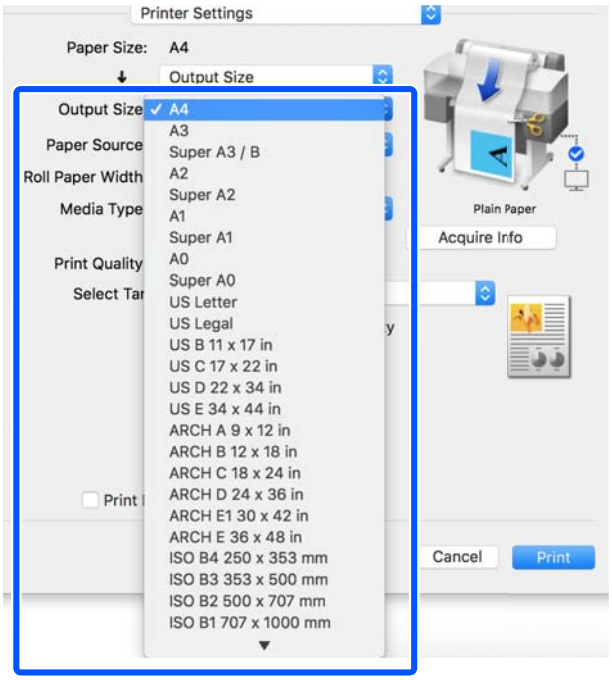


3 Wählen Sie die gewünschte Größe im Drop-down-Menü **Output Size (Ausgabegröße)**.

Windows



Mac



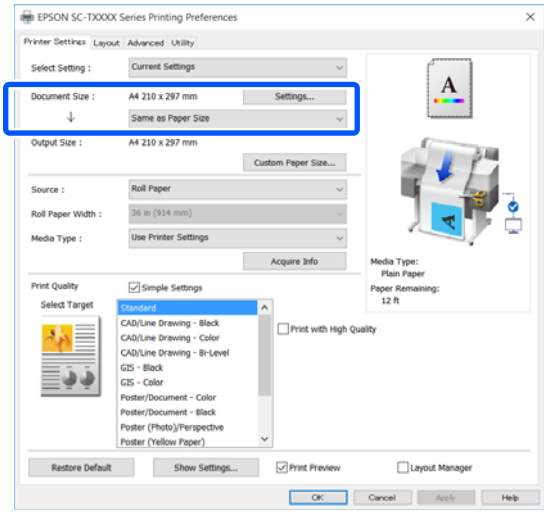
4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Auswählen eines Papierformats

1 Prüfen Sie die Einstellung für die Dokumentgröße (oder das Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers.

Windows

Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und prüfen Sie, ob die Dokumentgröße mit der Einstellung in der Anwendung übereinstimmt.



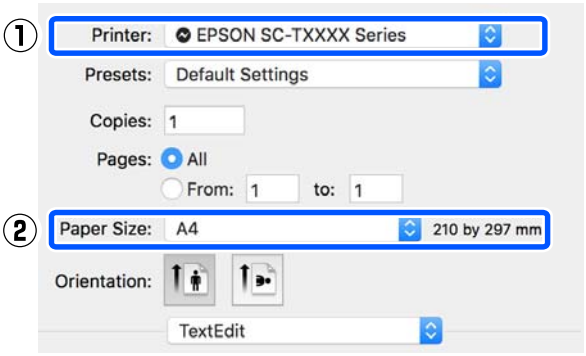
Falls die Einstellung abweicht, klicken Sie auf **Settings... (Einstellungen...)** und geben Sie im Dialogfeld Change Paper Size (Papierformat ändern) das richtige Format ein.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 47

Mac

Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Prüfen Sie dann das Papierformat.

Wählen Sie ein Papierformat ohne den Zusatz (Retain Scale (Skalierung beibehalten)) oder (Roll Paper Banner (Rollenpapier Banner)).



Wenn das Format abweicht, wählen Sie im Drop-down-Menü das richtige Format aus.

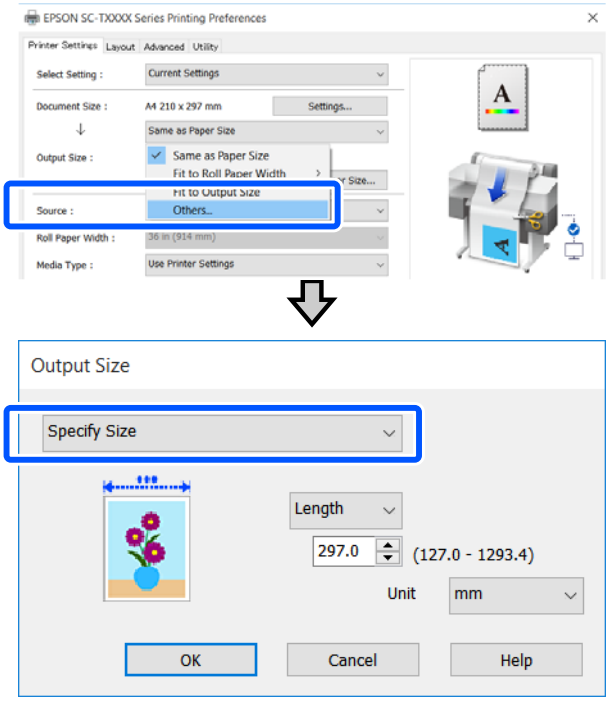
☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 54

> ***Hinweis:***
> *Bei einer Anwendung ohne das Menüelement „Papierformat“ können Sie das Papierformat einstellen, indem Sie das Dialogfeld „Drucken“ über das Menüelement* ***Print (Drucken)*** *öffnen.*

2 Rufen Sie den Eingabebildschirm Output Size (Ausgabegröße) über die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf.

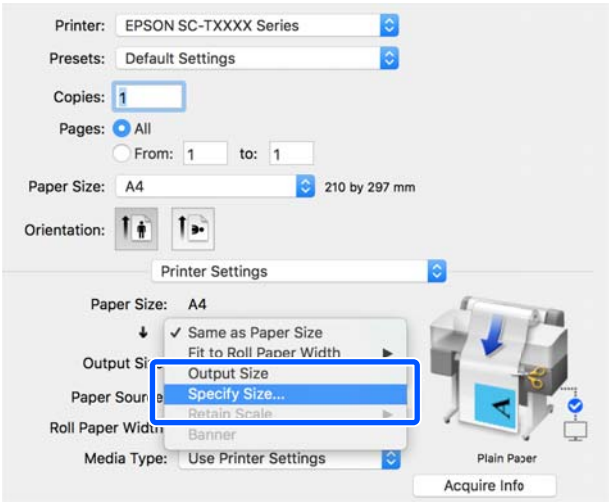
Windows

Wählen Sie **Others... (Sonstige...)** und wählen Sie dann **Specify Size (Größe angeben)** im angezeigten Dialogfeld Output Size (Ausgabegröße).



Mac

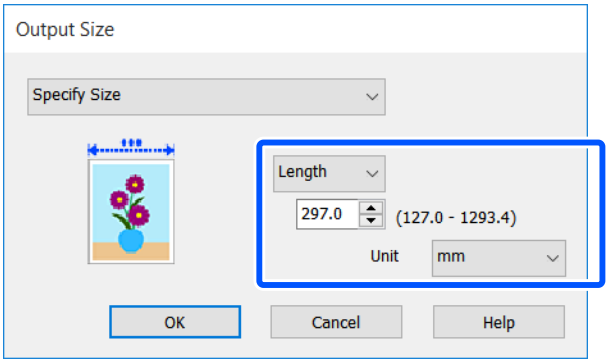
Wählen Sie **Specify Size (Größe angeben)**.



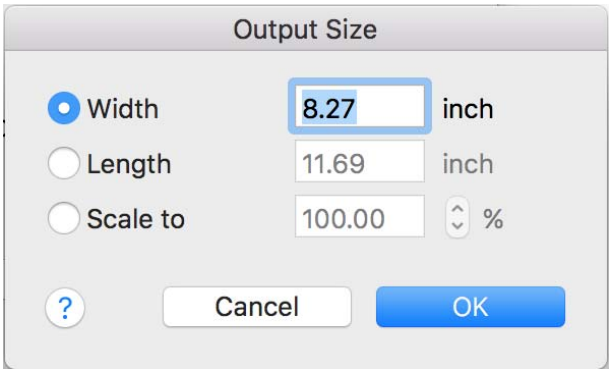
3 Wählen Sie die Methode zur Größenangabe aus Width (Breite), Length (Länge) und Scale to (Skalierung) und geben Sie dann den Einstellwert ein.

Das Druckbild wird vergrößert oder verkleinert, sodass es der angegebenen Breite, Länge oder Skalierung entspricht, während die Seitenverhältnisse der Druckdaten beibehalten werden.

Windows



Mac

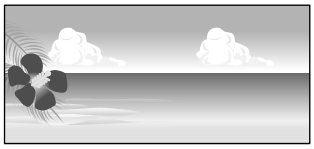


4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Drucken mit nicht standardisierten Größen

Bevor Sie nicht standardisierte Größen, einschließlich vertikaler und horizontaler Banner und Dokumente mit gleichen Seiten drucken, speichern Sie das gewünschte Papierformat im Druckertreiber. Sobald sie im Druckertreiber gespeichert wurden, können benutzerdefinierte Größen in der Anwendung **Page Setup (Papierformat)** und anderen Druckdialogen ausgewählt werden.





Die folgenden Größen können verwendet werden.

Papierbreite	89 bis 610 mm
Länge des Papiers*	127 bis 18 000 mm

*: Die Länge des Papiers kann in einer Anwendung, die Bannerdruck unterstützt, größer sein. Die eigentliche Druckgröße hängt jedoch von der Anwendung, der Größe des im Drucker eingelegten Papiers und von der Computerumgebung ab.

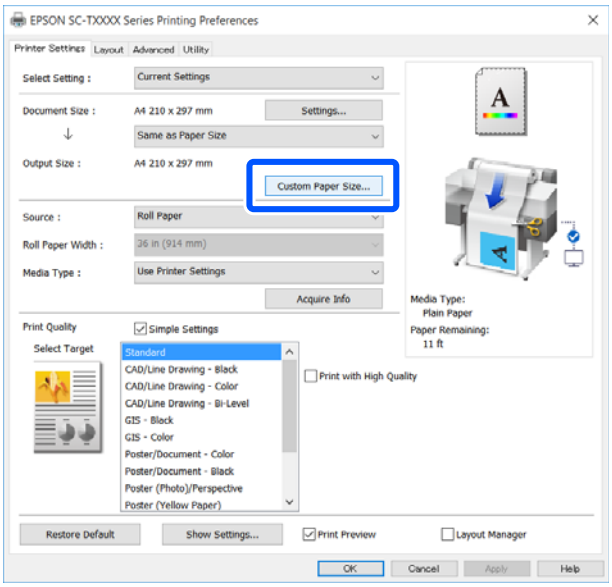
Wichtig:

- ❏ *Die kleinste vom Drucker unterstützte Größe ist 89 mm (Breite) × 127 mm (Länge). Wenn eine noch kleinere Größe unter der Option **Custom Paper Size... (Benutzerdefinierte Papiergröße...)** des Druckertreibers eingestellt wird, schneiden Sie die überflüssigen Ränder ab.*
- ❏ *Unter Mac können Sie bei Custom Paper Sizes (Eigene Papierformate) größere Formate angeben, als in diesen Drucker eingelegt werden können. Diese werden jedoch nicht ordnungsgemäß gedruckt.*
- ❏ *Die verfügbare Ausgabegröße ist je nach Anwendungsprogramm begrenzt.*

Einstellungen unter Windows

1 Rufen Sie in der Anwendung die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf und klicken Sie dann auf **Custom Paper Size... (Benutzerdefinierte Papiergröße...)**.

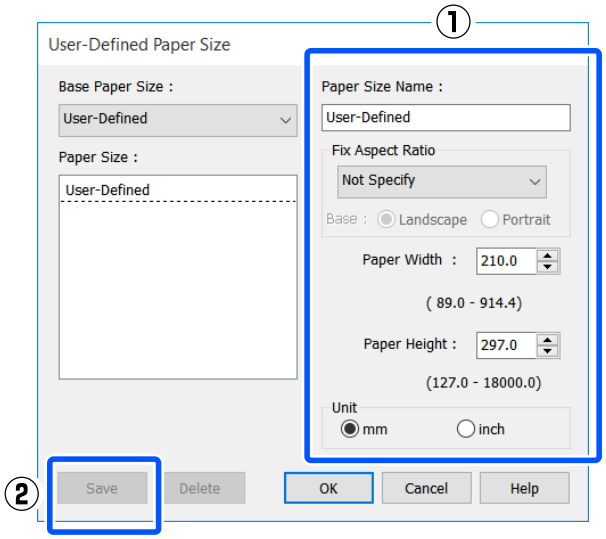
Das Dialogfeld User-Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat) wird angezeigt.



2 Legen Sie im Dialogfeld User-Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat) das zu verwendende Papierformat fest und klicken Sie dann auf **Save (Speichern)**.

- ❏ **Paper Size Name (Papierformatname)** wird als Option für die Dokumentgröße oder Ausgabegröße angezeigt. Legen Sie einen aussagekräftigen Namen wie „400 × 500 mm“ oder „Horizontal Banner“ fest.
- ❏ Um die Werte **Paper Width (Papier-Breite)** und **Paper Height (Papier-Länge)** für eine standardisierte Größe nahe der gewünschten benutzerdefinierten Größe anzuzeigen, wählen Sie die entsprechende Option unter **Base Paper Size (Standardpapierformat)**.

❏ Wenn Sie ein Seitenverhältnis unter **Fix Aspect Ratio (Seitenverhältnis festlegen)** wählen und die Option **Landscape (Landschaft)** oder **Portrait (Hochformat)** für **Base (Standard)** wählen, können Sie die Größe festlegen, indem Sie einfach nur einen Wert für **Paper Width (Papier-Breite)** oder für **Paper Height (Papier-Länge)** eingeben.



Hinweis:

❏ *Um das gespeicherte Papierformat zu ändern, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links.*

❏ *Um ein gespeichertes Papierformat zu löschen, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links im Bildschirm und klicken Sie dann auf **Delete (Löschen)**.*

❏ *Sie können bis zu 100 Papierformate speichern.*

3 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld User-Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat) zu schließen. Schließen Sie ebenfalls das Dialogfeld des Druckertreibers.

Die Registrierung der benutzerdefinierten Größe ist nun abgeschlossen.

4 Wählen Sie das registrierte Papierformat beispielsweise in den Seitengrößeneinstellungen der Anwendung und erstellen Sie dann die Daten.

Hinweis:
Wenn das registrierte Papierformat nicht in der Anwendung angezeigt wird, prüfen Sie, ob es die von der Anwendung unterstützten Größen überschreitet.

5 Wenn Sie mit der Erstellung der Daten fertig sind, rufen Sie über das Dialogfeld „Drucken“ die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf.

Das registrierte Papierformat wird unter Paper Size (Papierformat) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) angezeigt.

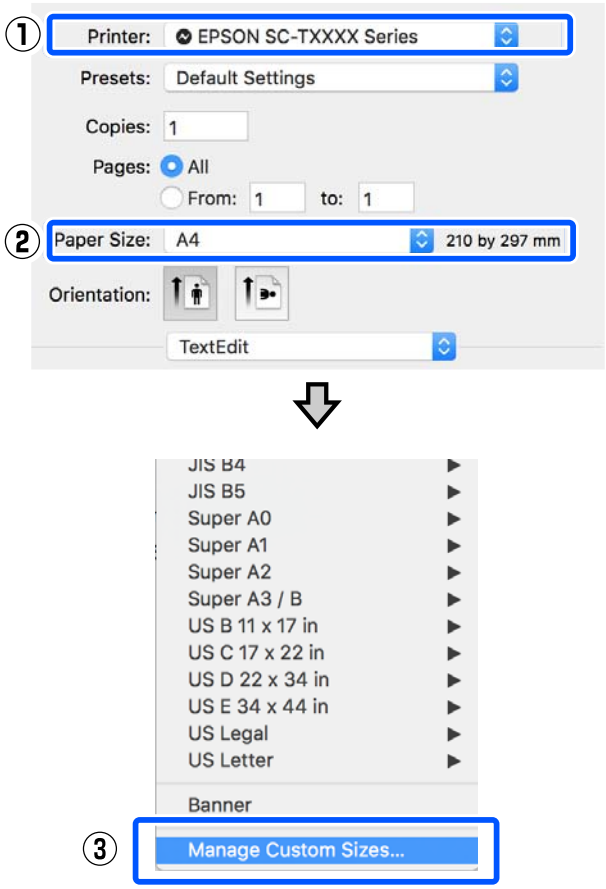
☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 47

6 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac

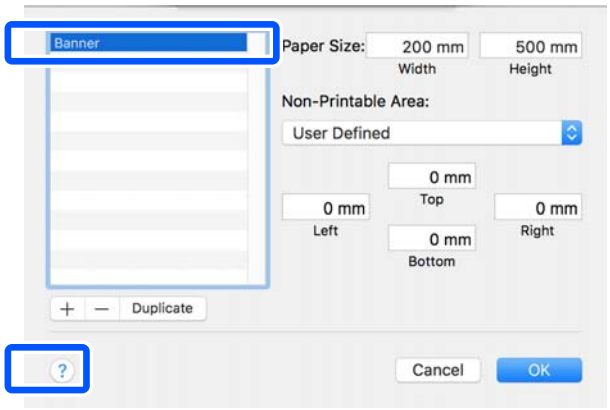
1 Öffnen Sie den Papierformatbildschirm der Anwendung und prüfen Sie, ob der Drucker unter **Printer (Drucker)** ausgewählt ist. Wählen Sie dann die Option **Manage Custom Sizes (Eigene Papierformate)** unter **Paper Size (Papierformat)**.

☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 54



> ***Hinweis:***
> *Bei Anwendungen ohne das Menüelement „Papierformat“ können die Papierformateinstellungen angezeigt werden, indem Sie das Dialogfeld Drucken über das Menüelement* ***Print (Drucken)*** *öffnen.*

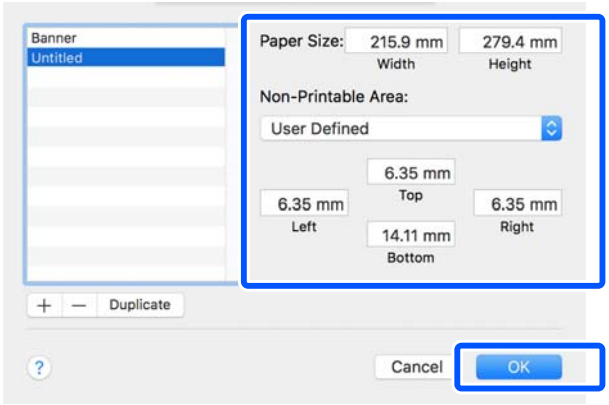
2 Klicken Sie auf + und geben Sie dann den Papierformatnamen ein.



3 Geben Sie Werte für **Width (Breite)** und **Height (Höhe)** unter **Paper Size (Papierformat)** ein. Geben Sie zudem die Ränder ein und klicken Sie dann auf **OK**.

Die Bereiche der Seiten- und Randgrößen, die angegeben werden können, weichen je nach Druckermodell und den am Drucker vorgenommenen Einstellungen ab.

☞ „Druckbereich“ auf Seite 146



Hinweis:

- ❏ *Um eine gespeicherte kundenspezifische Größe zu bearbeiten, wählen Sie links den Namen aus der Liste.*
- ❏ *Um ein gespeichertes Papierformat zu duplizieren, wählen Sie den Namen aus der Liste links im Bildschirm und klicken Sie auf* ***Duplicate (Duplizieren)****.*
- ❏ *Um ein gespeichertes Papierformat zu löschen, wählen Sie den Namen aus der Liste links im Bildschirm und klicken Sie auf –.*
- ❏ *Die Einstellung für das benutzerdefinierte Papierformat hängt von der jeweiligen Betriebssystemversion ab. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.*

4 Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld Custom Paper Sizes (Eigene Papierformate) zu schließen. Schließen Sie ebenfalls das Dialogfeld des Druckertreibers, indem Sie auf **Cancel (Abbrechen)** klicken.

Die Registrierung des benutzerdefinierten Papierformats ist nun abgeschlossen.

5 Wählen Sie das registrierte Papierformat beispielsweise in den Seitengrößeneinstellungen der Anwendung und erstellen Sie dann die Daten.

Hinweis:
Wenn das registrierte Papierformat nicht in der Anwendung angezeigt wird, prüfen Sie, ob es die von der Anwendung unterstützten Größen überschreitet.

6 Wenn Sie mit der Erstellung der Daten fertig sind, rufen Sie über das Dialogfeld „Drucken“ die Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers auf.

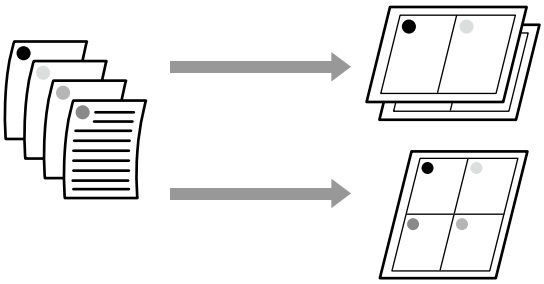
Das registrierte Papierformat wird unter Document Size (Dokumentgröße) auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) angezeigt.

☞ „Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 54

7 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Multi-Page Printing (N-up) (Mehrseitiger Druck (N-up))

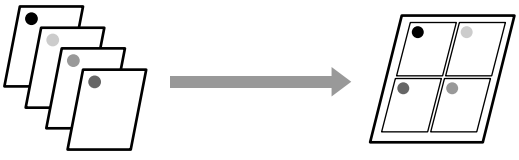
Auf einem einzelnen Blatt können zwei oder vier aufeinanderfolgende Seiten gedruckt werden.



Einstellungen unter Windows

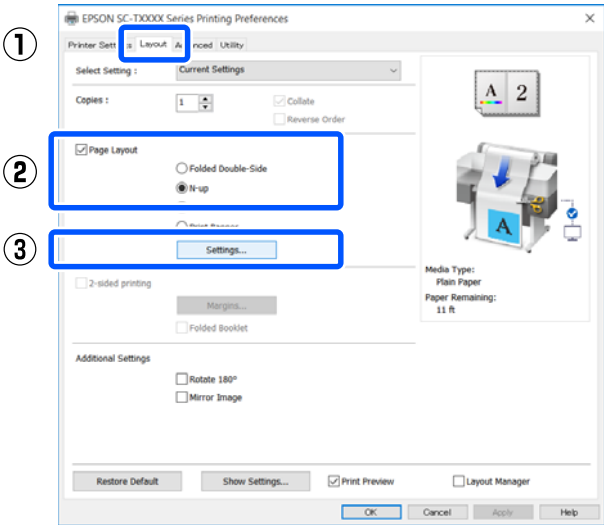
Hinweis:
Unter Windows können Sie die Funktion Reduce/Enlarge (Skalierter Druck) (Passend auf Seite) verwenden, um die Daten auf verschiedene Papierformate zu drucken.

„Drucken mit nicht standardisierten Größen“ auf Seite 66



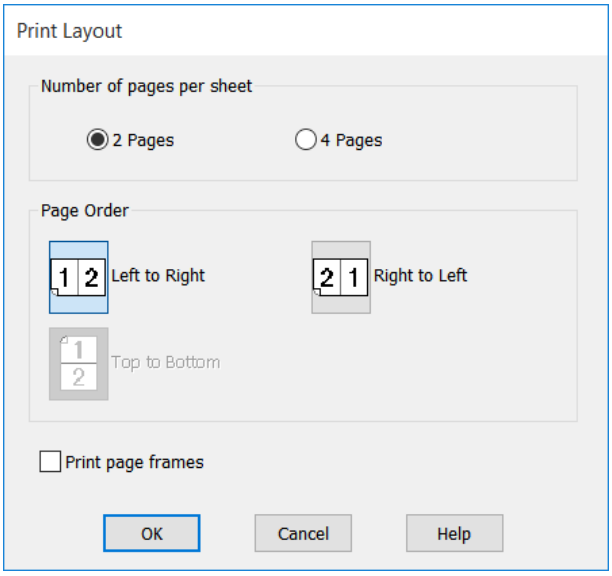
1 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie dann **N-up** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Settings (Einstellungen)**.

„Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 47



2 Legen Sie die **Number of pages per sheet (Seitenanzahl pro Blatt)** und die **Page Order (Seitenfolge)** im Dialogfeld Print Layout (Druck-Layout) fest.

Wenn das Kontrollkästchen **Print page frames (Seitenrahmen drucken)** aktiviert ist, werden Seitenrahmen auf jeder Seite gedruckt.

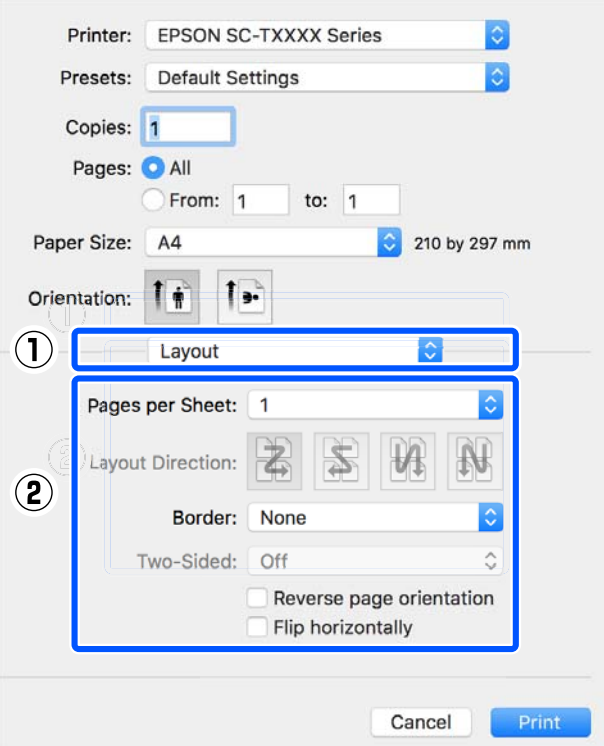


3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Einstellungen unter Mac

1 Rufen Sie das Dialogfeld für den Druckvorgang auf, wählen Sie **Layout** aus der Liste und geben Sie die Seitenanzahl pro Blatt usw. an.

„Standardbedienvorgänge (Mac)“ auf Seite 54

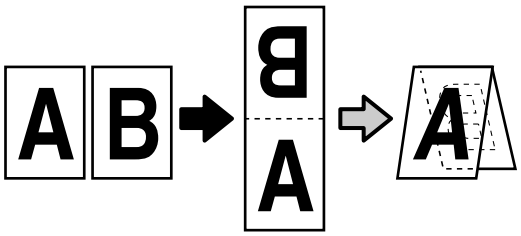


> ***Hinweis:***
> *Mit der Funktion **Border (Rahmen)** können Sie Rahmen um die angeordneten Seiten drucken.*

2 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

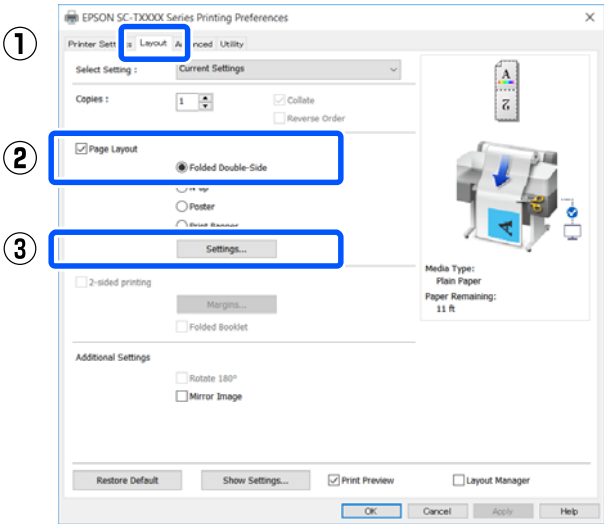
Gefalzter 2-seitiger Druck (nur Windows)

Auf einem einzelnen Blatt können zwei aufeinanderfolgende Seiten gedruckt werden. Die zweite Seite wird um 180° gedreht und dann neben die erste Seite gedruckt, sodass das Papier zu einem doppelseitigen Dokument gefaltet werden kann.

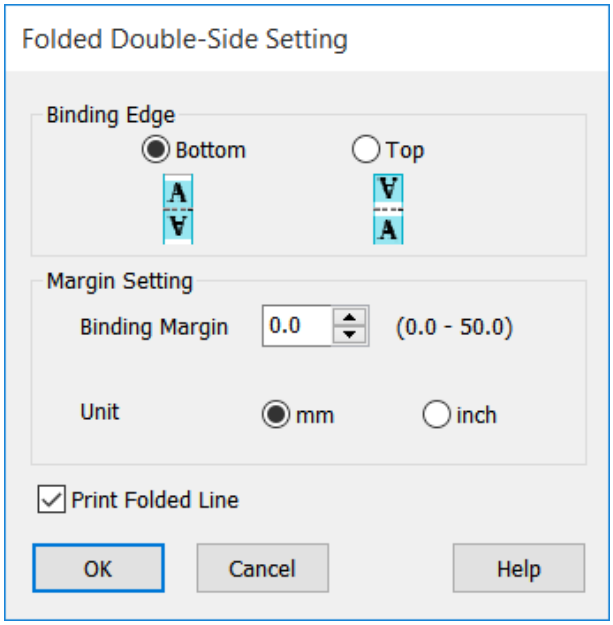


1 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie dann die Option **Folded Double-Side (Doppelseitig Gefalzt)** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Settings... (Einstellungen...)**.

„Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 47



2 Legen Sie die Optionen **Binding Edge (Heftkante)** und **Binding Margin (Bundsteg)** im Dialogfeld Folded Double-Side Setting (Einstellung Doppelseitig Gefalzt) fest.



3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

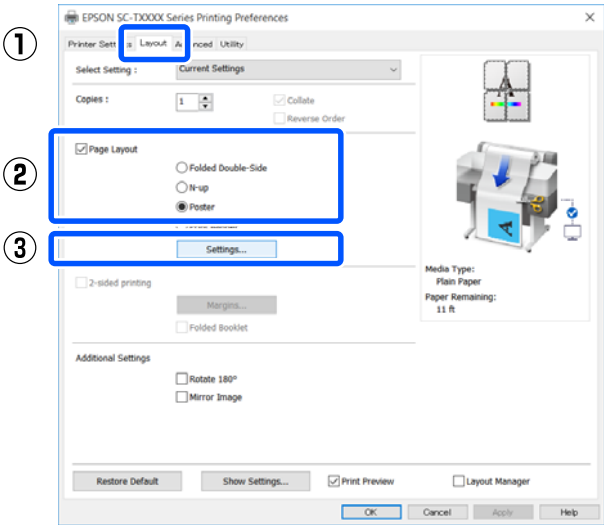
Posterdruck (nur Windows)

Eine einzelne Seite kann über mehrere Blätter gedruckt werden. Die Blätter können dann zu großen Postern zusammengesetzt werden (bis zu 16 Mal die Originalgröße).

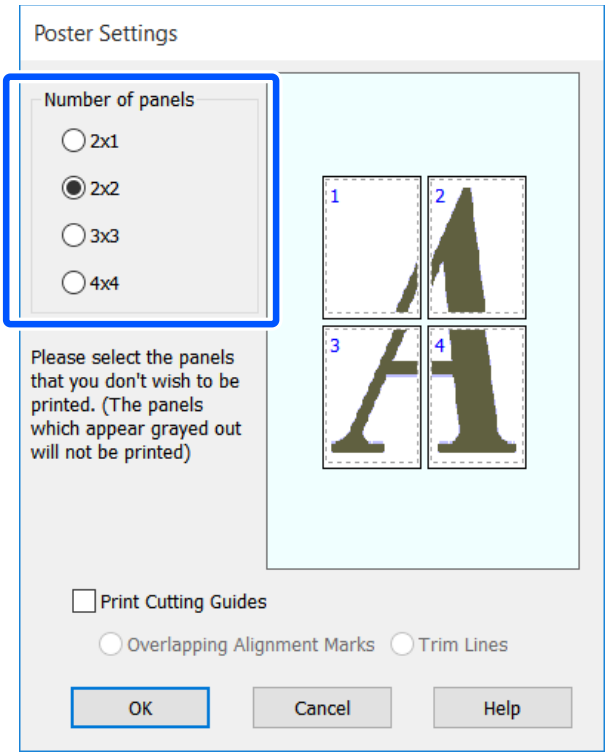


1 Rufen Sie die Registerkarte Layout des Druckertreibers auf und aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Page Layout (Seitenlayout)**. Wählen Sie dann **Poster** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Settings... (Einstellungen...)**.

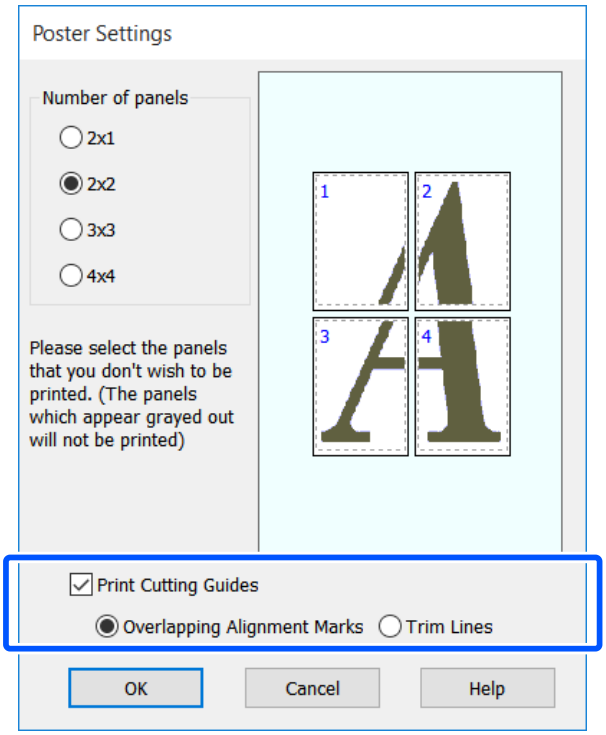
☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 47



2 Legen Sie die Option **Number of panels (Anzahl der Bereiche)** im Dialogfeld Poster fest.



3 Wenn Sie Markierungen drucken möchten, die als Orientierungshilfe beim Zusammenfügen des Papiers, das über die Option für den Posterdruck gedruckt wurde, dienen sollen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Print Cutting Guides (Schnittmarken drucken)**.



Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)

Druckt Markierungen zum Zusammenfügen des Papiers mithilfe von Überlappungen. Die endgültige Größe verringert sich nur um die überlappenden Teile.

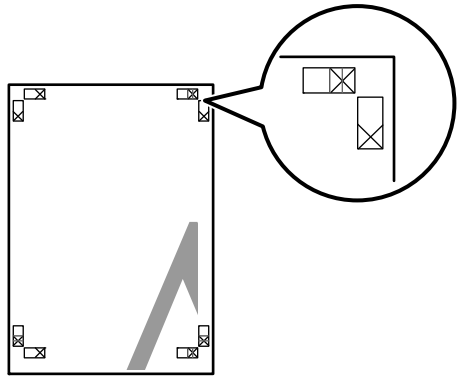
Print page frames (Seitenrahmen drucken)

Druckt Rahmen zum Zusammenfügen des Papiers ohne Überlappungen.

4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

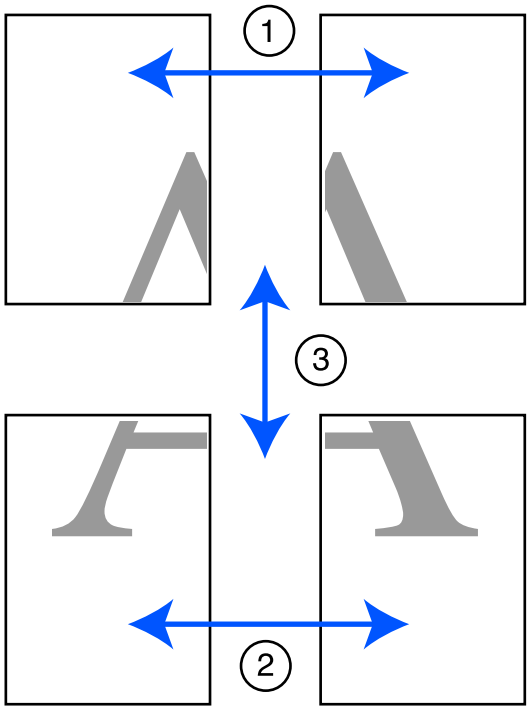
Zusammenfügen von Posterblättern beim Drucken mehrerer Seiten

Falls **Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)** ausgewählt wird, werden Verbindungshilfen (angezeigt durch Linien durch und um die X-Markierungen in der nachfolgenden Abbildung) auf jedem Blatt ausgedruckt.

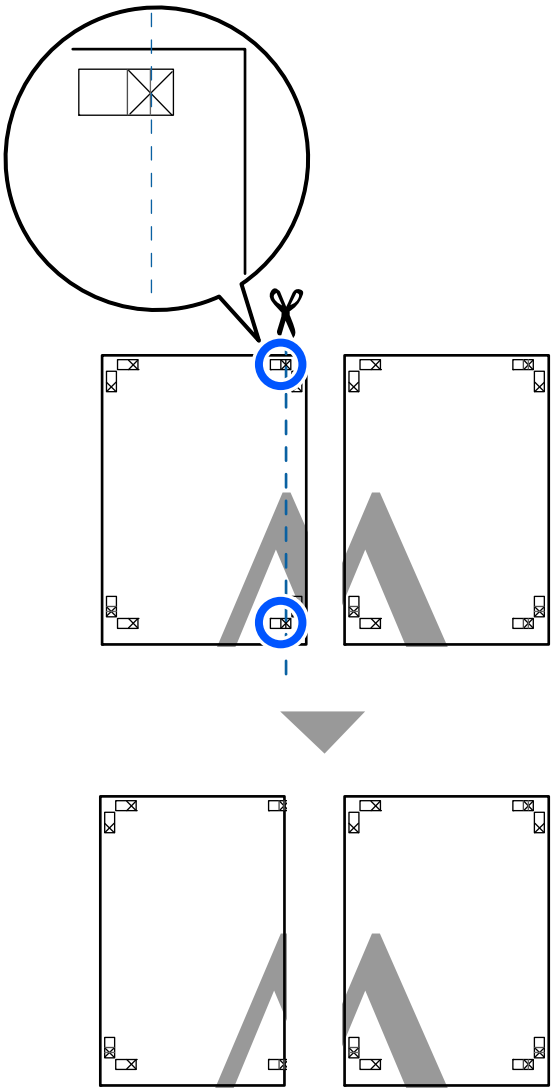


Hinweis:
Bei einem Farbausdruck sind die Verbindungshilfen blau und die Schnittführungen rot; andernfalls werden alle Hilfslinien schwarz gedruckt.

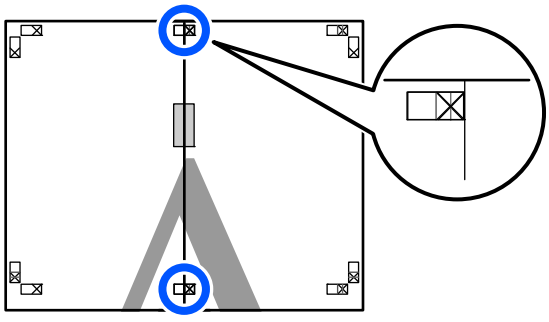
Im folgenden Abschnitt wird beschrieben, wie vier gedruckte Seiten zusammengefügt werden.



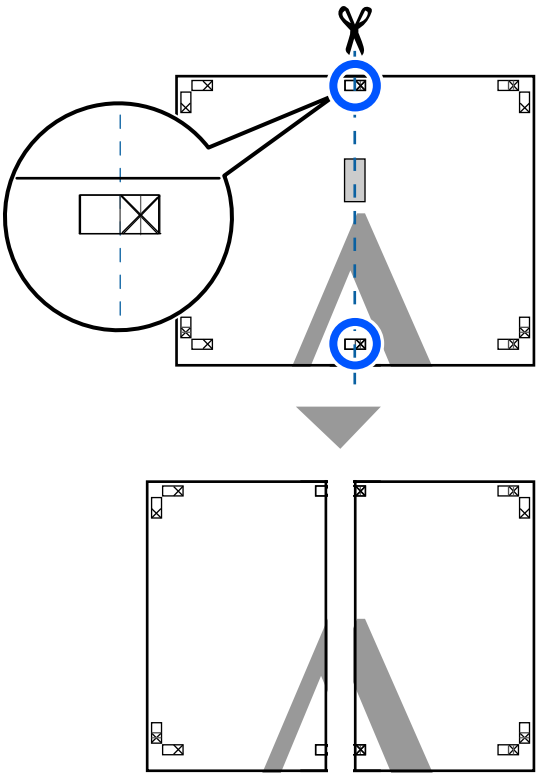
1 Legen Sie die beiden oberen Blätter bereit und schneiden Sie den überstehenden Rand vom linken Blatt ab, indem Sie entlang der Verbindungslinie zwischen den beiden Verbindungshilfen schneiden (die Mittelpunkte der X-Markierungen).



2 Legen Sie das obere linke Blatt über das obere rechte Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.

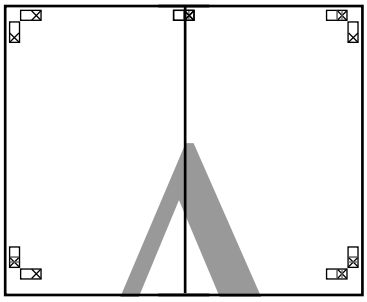


3 Wo die beiden Blätter sich überlappen, schneiden Sie den überstehenden Rand entlang der Linie ab, die die beiden Schnittlinien verbindet (die Linien links von den X-Markierungen).



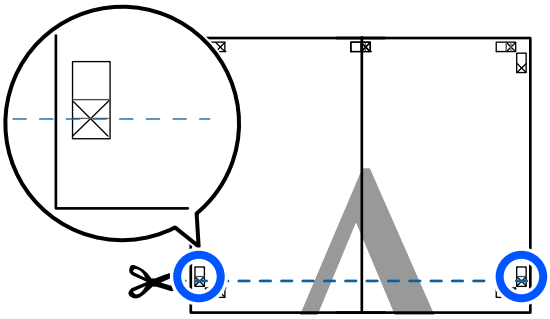
4 Setzen Sie die beiden Blätter wieder zusammen.

Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.

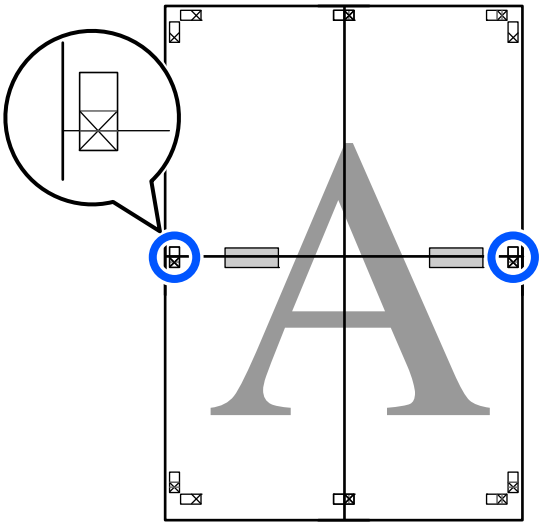


5 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für die beiden unteren Blätter.

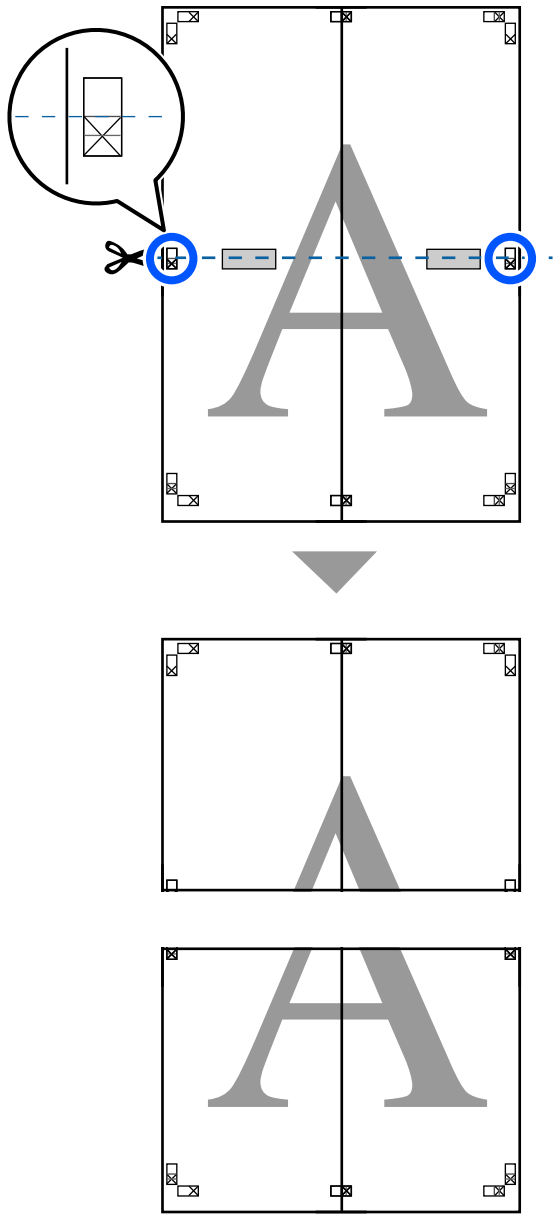
6 Schneiden Sie die Unterseite der oberen Blätter, indem Sie entlang der Linie, die die beiden Verbindungshilfen verbindet (die Linien über den X-Markierungen), schneiden.



7 Legen Sie das obere Blatt über das untere Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.

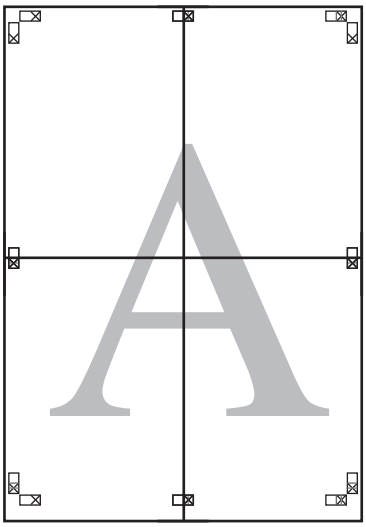


8 Wo die beiden Blätter sich überlappen, schneiden Sie den überstehenden Rand entlang der Linie ab, die die beiden Schnittlinien verbindet (die Linien oberhalb der X-Markierungen).

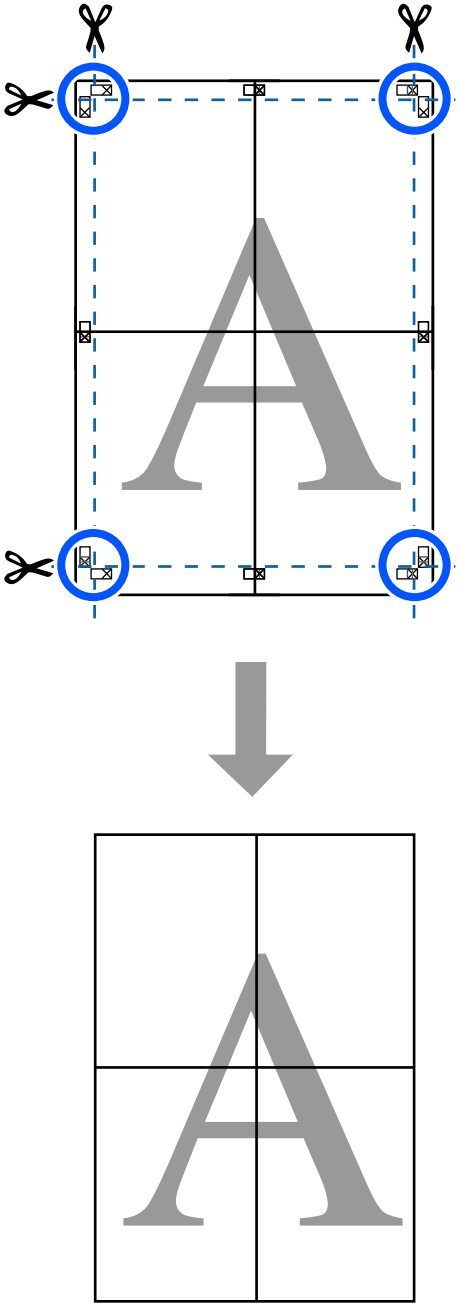


9 Fügen Sie die oberen und unteren Blätter zusammen.

Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.



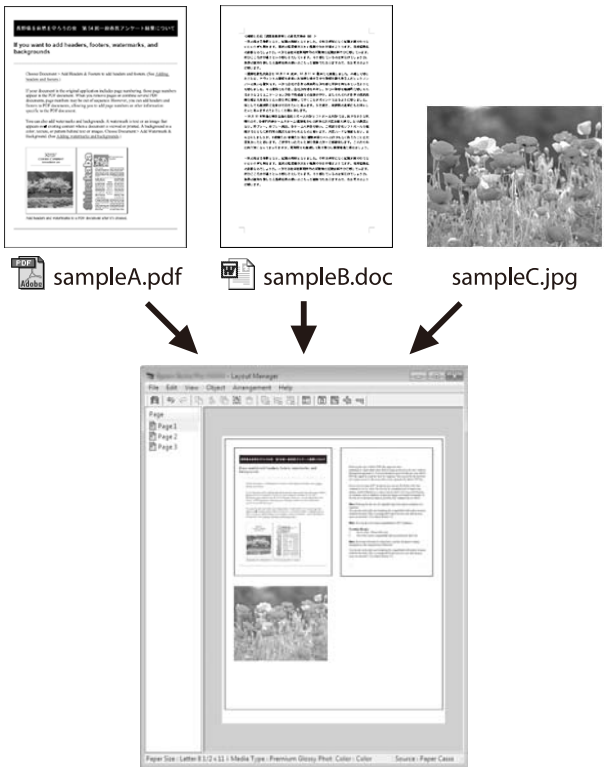
10 Nach dem Zusammensetzen aller Blätter schneiden Sie die Ränder entlang der Schnittlinien (außerhalb der X-Markierungen) ab.



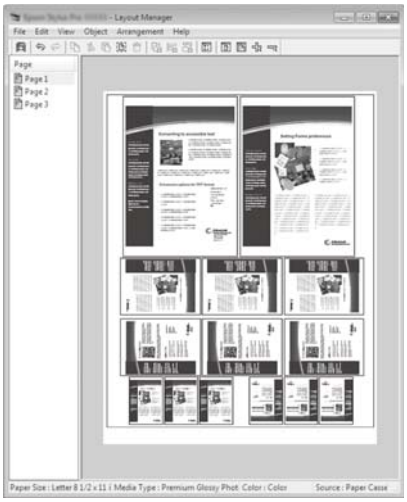
Drucken mehrerer Dokumente (Layout Manager) (nur Windows)

Dokumente, die in verschiedenen Anwendungen erstellt wurden, können entsprechend dem von Ihnen gewählten Layout zusammen gedruckt werden. Auf diese Weise können Sie die Effizienz der Druckarbeit steigern und Papier sparen.

Musterlayout für mehrere Dokumente



Freies vertikales/horizontales Musterlayout

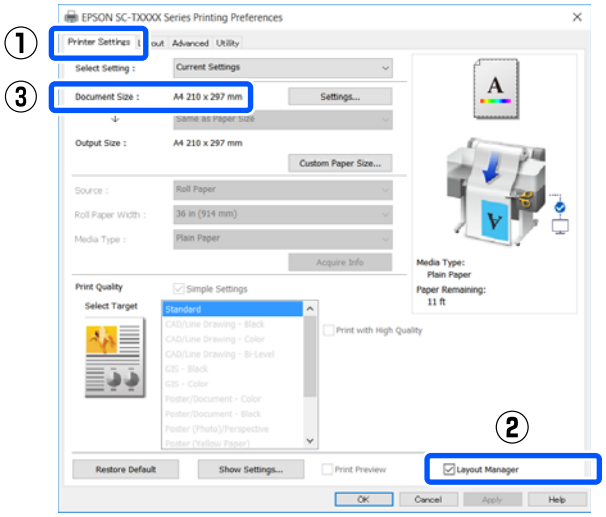


Einstellverfahren für den Druck

1 Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten, in der Anwendung.

2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Layout Manager** auf der Registerkarte Printer Settings (Druckereinstellungen) des Druckertreibers und prüfen Sie, ob die in der Anwendung festgelegte Größe unter Document Size (Dokumentgröße) angezeigt wird.

☞ „Standardbedienvorgänge (Windows)“ auf Seite 47



Hinweis:
*Die Option **Document Size (Dokumentgröße)** bezieht sich auf die Größe des Dokuments, das im Fenster Layout Manager platziert werden soll. Das eigentliche Druckpapierformat wird im Fenster in Schritt 6 eingestellt.*

3 Klicken Sie auf **OK**. Wenn Sie aus einer Anwendung drucken, wird das Fenster Layout Manager geöffnet.

Die Druckdaten werden nicht gedruckt, sondern eine Seite wird im Fenster Layout Manager als Objekt angeordnet.

4 Lassen Sie das Fenster Layout Manager offen und wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, bis alle Druckdaten zum Layout hinzugefügt wurden.

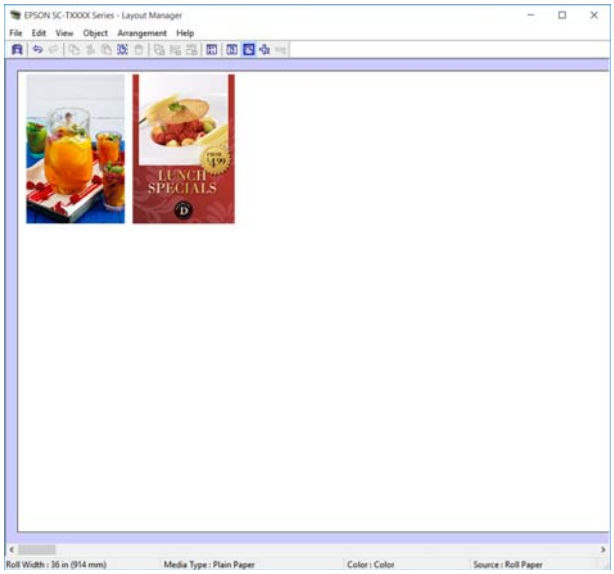
Die Objekte werden im Fenster Layout Manager hinzugefügt.

5 Ordnen Sie die Objekte im Fenster „Layout Manager“ an.

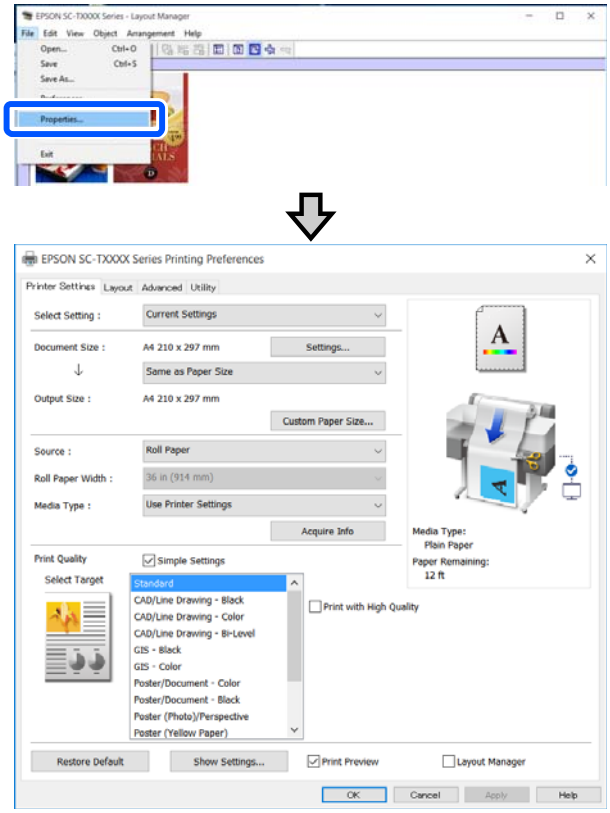
Objekte können verschoben oder in der Größe geändert werden sowie mithilfe der Werkzeugschaltflächen oder den Optionen im Menü **Object (Objekt)** neu angeordnet oder rotiert werden.

Die Gesamtgröße und Platzierung der Objekte kann mithilfe der Optionen **Preferences (Einstellungen)** und **Arrangement (Anordnung)** im **File (Datei)**-Menü verändert werden.

Weitere Informationen zu jeder Funktion finden Sie in der Hilfe im Layout Manager-Fenster.



6 Klicken Sie auf **Properties (Eigenschaften)** im Menü **File (Datei)** und legen Sie die Druckereinstellungen im Dialogfeld des Druckertreibers fest.



Überprüfen Sie die **Media Settings (Medieneinstellungen)** und legen Sie die **Print Quality (Qualität)** fest.

7 Klicken Sie auf das Menü **File (Datei)** im Fenster Layout Manager und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

Der Druckvorgang beginnt.

Speichern und Abfragen von Einstellungen

Die Layout- und Einstellungsinformationen im Fenster Layout Manager können als Datei gespeichert werden. Wenn Sie die Anwendung während der Arbeit schließen müssen, können Sie den aktuellen Stand in einer Datei speichern und später zur Fortsetzung wieder öffnen.

Speichern

1 Klicken Sie auf das Menü **File (Datei)** im Fenster Layout Manager und klicken Sie dann auf **Save As... (Speichern unter...)**.

2 Geben Sie den Dateinamen ein, wählen Sie den Speicherort und klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

3 Schließen Sie das Fenster Layout Manager.

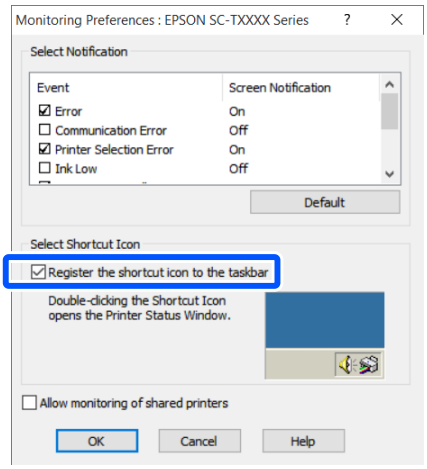
Öffnen gespeicherter Dateien

1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste ( ) auf die Windows taskbar (Taskleiste) und klicken Sie dann auf **Layout Manager** im angezeigten Menü.

Das Fenster Layout Manager wird angezeigt.

Hinweis:
Wenn das Druckersymbol nicht in der Taskleiste von Windows angezeigt wird

Öffnen Sie die Registerkarte ***Utility*** *des Druckertreibers und klicken Sie auf* ***Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen)****. Aktivieren Sie* ***Register the shortcut icon to the taskbar (Lassen Sie das Shortcut-Symbol in der Taskleiste anzeigen)*** *im Dialogfeld Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen).*



2 Klicken Sie auf **Open (Öffnen)** im Menü **File (Datei)** im Fenster „Layout Manager“.

3 Wählen Sie den Speicherort und öffnen Sie die benötigte Datei.

Ändern der Netzwerkverbindungsmethoden

Der Drucker kann mit einem LAN-Netzwerk oder einem WLAN-Netzwerk verbunden werden. Darüber hinaus unterstützt der Drucker Wi-Fi Direct (einfacher AP). Dadurch kann sich ein Smartgerät oder ein anderes Gerät direkt drahtlos mit dem Drucker verbinden, selbst wenn es keine LAN- oder WLAN-Netzwerkumgebung gibt.

Der Drucker kann nicht gleichzeitig mit einem LAN- und einem WLAN-Netzwerk verbunden sein. Eine Verbindung mit Wi-Fi Direct kann unabhängig davon hergestellt werden, ob der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist oder nicht.

In diesem Abschnitt werden die Vorgehensweisen zum Ändern der Verbindungsmethode beschrieben.

Umstellen auf LAN-Verbindung

1 Tippen Sie im Startbildschirm auf .

> ***Hinweis:***
> *Die Form und Farbe des Symbols fallen je nach Verbindungsstatus unterschiedlich aus.*
> *„Funktionen des Startbildschirms“ auf Seite 13*

2 Tippen Sie auf **Beschreibung**.

3 Tippen Sie auf **LAN-Verbindungsmethode**.

4 Tippen Sie auf **Setup starten**.

Der Prozess zum Deaktivieren der WLAN-Verbindung am Zugangspunkt startet. Warten Sie, bis die Meldung **Die Wi-Fi-Verbindung ist deaktiviert.** angezeigt wird.

5 Schließen Sie den Drucker mit einem LAN-Kabel am Router an.

Informationen zur Position des LAN-Anschlusses am Drucker finden Sie weiter unten.
„Rückseite“ auf Seite 11

Umstellen auf WLAN-Verbindung

Sie benötigen die SSID (Netzwerkname) und das Kennwort des Zugangspunktes, mit dem der Drucker verbunden werden soll. Prüfen Sie diese im Voraus. Der Drucker kann auch bei angeschlossenem LAN-Kabel mit einem WLAN-Netzwerk verbunden werden.

> ***Hinweis:***
> *Wenn Ihr Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, kann der Drucker per **Tastendruck-Setup (WPS)** oder **PIN-Code-Setup (WPS)** verbunden werden, ohne dass Sie die SSID und das Kennwort benötigen.*
> *„Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 110*

1 Tippen Sie im Startbildschirm auf .

> ***Hinweis:***
> *Die Form und Farbe des Symbols fallen je nach Verbindungsstatus unterschiedlich aus.*
> *„Funktionen des Startbildschirms“ auf Seite 13*

2 Tippen Sie auf **Router**.

3 Tippen Sie auf **Setup starten**.

Die Details des LAN-Verbindungsstatus werden angezeigt.

4 Tippen Sie auf **Zu Wi-Fi-Verbindung wechseln.**, prüfen Sie die angezeigte Meldung und tippen Sie auf **Ja**.

5 Tippen Sie auf **WLAN-Einrichtungsassistent**.

6 Wählen Sie die gewünschte SSID.

Wenn die gewünschte SSID nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Erneut suchen**, um die Liste zu aktualisieren. Wenn sie weiterhin nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Manuell eingeben** und geben Sie die SSID direkt ein.

7 Tippen Sie auf **KW eingeben** und geben Sie das Kennwort ein.

> ***Hinweis:***
> - ❏ *Achten Sie beim Eingeben des Kennwortes auf die Groß- und Kleinschreibung.*
> - ❏ *Wenn die SSID direkt eingegeben wurde, legen Sie das **Kennwort** als **Verfügbar** fest, bevor Sie das Kennwort eingeben.*

8 Wenn die Eingabe beendet ist, tippen Sie auf **OK**.

9 Überprüfen Sie die Einstellungen und tippen Sie auf **Setup starten**.

10 Tippen Sie auf **OK**, um den Vorgang abzuschließen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, wählen Sie **Prüfbericht drucken**, um einen Netzwerkverbindungsprüfbericht zu drucken. Sie können im Bericht prüfen, welche Aktion durchgeführt werden soll.

11 Schließen Sie den Bildschirm Netzwerkverbindungseinstellungen.

Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct)

In den folgenden Fällen können Sie Smart-Geräte oder drahtlosfähige Computer direkt über Wi-Fi Direct mit diesem Drucker verbinden, ohne dass ein Router oder das Internet nötig sind.

- ❏ Wenn dieser Drucker nicht mit einem Netzwerk verbunden ist
- ❏ Wenn Sie nicht zur Anmeldung an dem Netzwerk, mit dem der Drucker verbunden ist, berechtigt sind, usw.

Wi-Fi Direct ist standardmäßig deaktiviert. Im Folgenden wird der Vorgang zum Aktivieren der Wi-Fi Direct-Verbindung beschrieben.

> ***Hinweis:***
> *Die Anzahl der Drahtlosgeräte (Smart-Geräte oder Computer), die gleichzeitig eine Verbindung zu diesem Drucker herstellen können, variiert je nach Ihrem Modell. Schritt 3 unten ermöglicht Ihnen die Prüfung der maximalen Anzahl Verbindungen. Wenn Sie bereits per Wi-Fi Direct verbunden sind, können Sie dies über das **Netzwerkdruck-Statusblatt** prüfen.*

1 Tippen Sie im Startbildschirm auf .

> ***Hinweis:***
> *Die Form und Farbe des Symbols fallen je nach Verbindungsstatus unterschiedlich aus.*
> ☞ *„Funktionen des Startbildschirms“ auf Seite 13*

2 Tippen Sie auf **Wi-Fi Direct**.

Wenn Wi-Fi Direct bereits aktiviert ist, werden das Netzwerk (SSID), das Kennwort, die Anzahl der verbundenen Geräte usw. angezeigt. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

> ***Hinweis:***
> *Wenn ein Teil des angezeigten Netzwerk- (SSID) oder Gerätenamens usw. nicht sichtbar ist, weil er am rechten Rand des Bildschirms abgeschnitten ist, berühren Sie das entsprechende Element, um den gesamten Einstellwert anzuzeigen.*

3 Tippen Sie auf **Setup starten**.

Die maximale Anzahl der Drahtlosgeräte (Smart-Geräte oder Computer), die gleichzeitig eine Verbindung zu diesem Drucker herstellen können, wird angezeigt.

4 Tippen Sie auf **Setup starten**.

Wi-Fi Direct wird aktiviert und das Netzwerk (SSID) und Kennwort werden angezeigt.

5 Öffnen Sie das Wi-Fi-Einstellungsfenster auf dem Gerät, das Sie mit dem Drucker verbinden möchten, wählen Sie die auf dem Bildschirm des Druckers angezeigte SSID und geben Sie das Kennwort genauso ein, wie es auf dem Bildschirm angezeigt wird.

6 Wenn eine Verbindung hergestellt wurde, tippen Sie auf **schließen**, um den Vorgang zu beenden.

7 Tippen Sie auf **schließen** auf dem Bildschirm des Druckers, um den Bildschirm der Netzwerkverbindungseinstellungen zu schließen.

Wenn der Druckertreiber auf dem verbundenen Gerät installiert wurde, können Sie über den Druckertreiber drucken.

Hinweis:
Wenn Sie die Stromversorgung des Druckers trennen, werden die Verbindungen aller verbundenen Geräte getrennt. Um die Verbindungen wiederherzustellen, nachdem der Drucker wieder eingeschaltet wurde, führen Sie den Vorgang erneut ab Schritt 1 durch.

Verwenden des Menüs

Menüliste

Die im Menü verfügbaren Elemente und Optionen werden nachfolgend beschrieben. Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie unter dem Seitenverweis.

Papiereinstellung

Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.

Ausführliche Informationen zu jedem Element ☞ „Menü Papiereinstellung“ auf Seite 92

Einstellungsoption	Einstellungswert
Rollenpapier	
Entfernen	Anzeige der Methode zum Entfernen
Papier zuführen/schneiden	Rückwärts, Vorwärts, Schneiden
Medienanpassung	Starten
Erweiterte Medieneinstellung	
Walzenabstand	1.6, 2.1, 2.6 (Dies wird angezeigt, wenn Benutzerdefiniertes Papier unter Papiertyp ausgewählt ist.)
Ränder oben/unten	Standard, Oben 3 mm/Unten 3 mm, Oben 15 mm/Unten 15 mm, Oben 45 mm/Unten 15 mm
Spannung Rückseite	Auto, Standard, Hoch, Extrahoch
Trocknungszeit	
Trocknungszeit pro Durchlauf	0 bis 10,0 Sekunden
Trocknungszeit pro Seite	0 bis 60 Minuten
Autom. schneiden	Ein, Aus
Restmenge verwalten	
Einrichtung	Ein, Aus
Verbleib. Menge	5,0 bis 150,0 m
Warnung Rest	1,0 bis 15,0 m

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Papiertyp ändern	
Papiertyp	
General Purpose/Textil	Anzeige unterstützter Papiertypen
General Purpose/Robust	
01	
Sonstiges	
Automatischer Blatteinzug	
Medienanpassung	Starten
Papiertyp/Papierformat ändern	
Papiertyp	
General Purpose/Textil	Anzeige unterstützter Papiertypen
General Purpose/Robust	
01	
Sonstiges	
Papiergröße	Anzeige unterstützter Papierformate
Einzelblatt (1 Blatt)	
Entfernen	Papier ausw.
Medienanpassung	Starten
Papiertyp/Papierformat ändern	
Papiertyp	
General Purpose/Textil	Anzeige unterstützter Papiertypen
General Purpose/Robust	
01	
Sonstiges	

Einstellungsoption	Einstellungswert
Papiergröße	
A-Serie	Anzeige unterstützter Papierformate
US-ANSI	
US-ARCH	
B-Serie (ISO)	
B-Serie (JIS)	
Sonstiges	
Benutzerdefiniert	Anzeige des Papierformat-Eingabebildschirms

Druckerstatus

Ausführliche Informationen zu jedem Element ☞ „Menü Druckerstatus“ auf Seite 97

Einstellungsoption	Einstellungswert
Versorgungsstatus	Zeigt die ungefähre freie Kapazität und die Produktnummer des Wartungsbehälters an
Meldungsliste	Anzeige der Liste der Meldungen zum Druckerstatus
Firmwareversion	Anzeige der Firmwareversion
Druckerstat.Blatt	
Konfigurationsstatusblatt	Drucken

Einstellungen

Einstellungsoption	Einstellungswert
Allgemeine Einstellungen	
Grundeinstellungen (ausführliche Informationen zu jeder Option ☞ „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 98)	
LCD-Helligkeit	1 bis 9
Ton	
Stumm	Ein, Aus
Normalmodus	
Schalltfl. drücken	0 bis 10
Fehlerhinweis	0 bis 10
Tontyp	Muster 1, Muster 2

Einstellungsoption	Einstellungswert
Schlaf-Timer	1 bis 60 Minuten
Abschalttimer	Aus, 30 Minuten, 1 Std., 2 Std., 4 Std., 8 Std., 12 Std.
Leistungsschaltersperre Inbetriebsetzung	Ein, Aus
Datum/Zeit-Einstellung	
Datum/Zeit	Datum: JJJJ.MM.TT, MM.TT.JJJJ, TT.MM.JJJJ Zeit: 12 Std., 24 Std.
Zeitdifferenz	-12:45 bis +13:45 (15-Minuten-Schritte)
Sprache/Language	Anzeige unterstützter Sprachen
Betriebszeitüberschr.	Ein, Aus
Tastatur	QWERTY, AZERTY, QWERTZ
Längeneinheit	m, ft / in
Druckereinstellungen (ausführliche Informationen zu jeder Option ☞ „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 100)	
Papierquelleneinst.	
Fehlerhinweis	
Papiergrößenhinweis	Ein, Aus
Papiertyphinweis	Ein, Aus
Einrichtung Rollenpapier	
Mäanderndes Papier erkennen	Ein, Aus
Trennlinie drucken	Ein, Aus
Optionen nach Druck	Papier halten, Papier ausw.
Definierte Papiereinstellung (Die benutzerdefinierten Papiertypen 01 bis 10 werden angezeigt; durch Antippen dieser Typen werden die Einstellungsoptionen angezeigt.)	
Name ändern	Eingabebildschirm für registrierten Namen
Referenzpapier wechseln	
Sublimation Transfer Paper	Anzeige unterstützter Papiertypen
Erweiterte Medieneinstellung	
Walzenabstand	1.6, 2.1, 2.6
Ränder oben/unten	Standard, Oben 3 mm/Unten 3 mm, Oben 15 mm/Unten 15 mm, Oben 45 mm/Unten 15 mm
Spannung Rückseite	Auto, Standard, Hoch, Extrahoch

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Trocknungszeit	
Trocknungszeit pro Durchlauf	0,0 bis 10,0 Sekunden
Trocknungszeit pro Seite	0,0 bis 60 Minuten
Autom. schneiden	Ein, Aus
Standard wiederherstellen	Ja, Nein
Drucksprache	
USB	Auto, HP-GL/2
Netzwerk	Auto, HP-GL/2
Universaldruckeinstell.	
Papierquelle	Rollenpapier, Automatischer Blatteinzug, Einzelblatt (1 Blatt)
Druckqualität	Standard, Geschwindigkeit, Fein, Superfein
Farbmodus	Farbe, Schwarzweiß
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden, Übergröße
Seitenrand	3 mm, 5 mm
Glätten	Ein, Aus
Basis-Ausgabeformat	
Auto	-
A-Serie	Anzeige unterstützter Papierformate
US-ANSI	
US-ARCH	
B-Serie (ISO)	
B-Serie (JIS)	
Sonstiges	
Benutzerdefiniert	Anzeige des Papierformat-Eingabebildschirms
Auflösung	Standard, 300dpi, 600dpi, 1200dpi
Farbmodus (allgemein)	EPSON-Standard (sRGB), Geschäftsgrafik, GIS, Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen	
Drehen	0˚, 90˚, 180˚, 270˚
Ursprungseinrichtung	Linker Rand, Mitte
Bild spiegeln	Ein, Aus
Zeilenzusammenführung	Ein, Aus
Farbmodus (HP-GL/2)	EPSON-Standard (sRGB), Geschäftsgrafik, GIS, Strichzeichnung, Aus (keine Farbverwaltung)
Palette wählen	Software, Standard, Palette A, Palette B
Farbpalette drucken	Drucken
Palette definieren	
Palette A	Anzeige des Bildschirms zum Einstellen der Stiftbreite und Stiftfarbe
Palette B	
Eindeutige HP-GL/2-Standardeinstellungen wiederherstellen	Ja, Nein
Dickes Pap.	Aus, Ein
Bidirektional	Ein, Aus
PC-Verbindung via USB	Aktivieren, Deaktivieren
USB-I/F-Timeout-Einst.	0 Sek. oder 5 bis 300 Sekunden
Netzwerkeinstellungen (ausführliche Informationen zu jeder Option „Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen“ auf Seite 110)	
Wi-Fi-Setup	
Router	
Per Wi-Fi verbinden	Bei deaktivierter WLAN-Verbindung: Anzeige des Menüs **Per Wi-Fi verbinden** Bei aktivierter WLAN-Verbindung: Anzeige des Verbindungsstatus und der Einstellungsinformationen
WLAN-Einrichtungsassistent	
Tastendruck-Setup (WPS)	
Sonstiges	
PIN-Code-Setup (WPS)	
Auto-Wi-Fi-Verbindung	
Wi-Fi deaktivieren	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert
Wi-Fi Direct	
Wi-Fi Direct	Bei deaktiviertem Wi-Fi Direct: Anzeige des **Wi-Fi Direct**-Einrichtungsassistenten Bei aktiviertem Wi-Fi Direct: Anzeige der Einstellungsinformationen und der Anzahl der verbundenen Geräte
Netzwerknamen ändern	
Kennwort ändern	
Wi-Fi Direct deaktivieren	
Werkseinstlg. wiederh.	
LAN-Einrichtung	Setup starten (Wird bei einer WLAN-Verbindung angezeigt.)
Netzwerkstatus	
Wired LAN/Wi-Fi-Status	Anzeige der aktuellen Verbindungseinstellungen
Wi-Fi Direct-Status	
Druckerstat.Blatt	Drucken
Verbindungstest	Start des Netzwerkverbindungstests
Erweitert	
Gerätename	Anzeige des Bildschirms zum Ändern der Einstellungen
TCP/IP	
Proxy-Server	
IPv6-Adresse	Aktivieren, Deaktivieren
Verbindungsgeschw. und Duplex	Auto, 10BASE-T Halbduplex, 10BASE-T Vollduplex, 100BASE-TX Halbduplex, 100BASE-TX Vollduplex
HTTP zu HTTPs weiterleiten	Aktivieren, Deaktivieren
IPsec/IP-Filterung deaktivieren	Fortf. (Wird angezeigt, wenn aktiviert.)
IEEE802.1X deaktivieren	

Einstellungsoption	Einstellungswert
Systemadministration (ausführliche Informationen zu jeder Option ☞ „Allgemeine Einstellungen — Systemadministration“ auf Seite 113)	
Sicherheitseinstellungen	
Admin-Einstellungen	
Admin-Kennwort	Speichern, Ändern, Alle Einst. lös.
Sperreinstellung	Aus, Ein
Werkseinstlg. wiederh.	
Netzwerkeinstellungen	Ja, Nein
Alle Daten und Einstellungen leeren	Ja, Nein
Firmware-Aktualisierung	
Aktualisierung	Suche starten
Benachrichtigung	Aus, Ein
Versorgungsstatus	Zeigt die ungefähre freie Kapazität und die Produktnummer des Wartungsbehälters an
Wartung (ausführliche Informationen zu jeder Option ☞ „Wartung“ auf Seite 114)	
Druckqualitätsanpassung	Starten
Druckkopf-Düsentest	Starten
Kopf reinigen	Starten
Papierführungsreinigung	Starten
Tintenstand zurücksetzen	Wichtige Hinweise anzeigen
Tintenstandeinstellung	Wichtige Hinweise anzeigen
Wartungsbox ersetzen	Anzeige des Vorgangs
Schneideeinrichtung ersetzen	Starten
Starke Reinigung	Starten
Tinten-Kraftreinigung	Starten
Gesamt-CR	Zeigt die Gesamtzahl der Wagenrückläufe
Sprache/Language	Anzeige unterstützter Sprachen
Druckerstatus/Drucken (ausführliche Informationen zu jeder Option ☞ „Druckerstatus/Drucken“ auf Seite 115)	
Druckerstat.Blatt	
Konfigurationsstatusblatt	Drucken
Netzwerk	Anzeige von **Allgemeine Einstellungen** — **Netzwerkeinstellungen** — **Netzwerkstatus**

Menü Papiereinstellung

Menü Rollenpapier

❏ Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.

❏ Die Anpassungsergebnisse der **Medienanpassung** und die Einstellungen unter **Erweiterte Medieneinstellung** und **Restmenge verwalten** werden für jeden Papiertyp unter **Papiertyp** gespeichert. Beim Ändern von Anpassungen und Einstellungen werden diese als die aktuell ausgewählten Papiertypeinstellungen gespeichert, selbst wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Entfernen		Rollen Sie das Rollenpapier wieder auf, bis es aus dem Druckerinneren ausgeworfen wird. ☞ „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 33
Papier zuführen/schneiden	Rückwärts Vorwärts Schneiden	Verwenden Sie die Optionen Rückwärts und Vorwärts, um das Papier in die gewünschte Position zu verschieben. Tippen Sie auf Schneiden, um das Papier mithilfe des eingebauten Papierschneiders zu schneiden. ☞ „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 31
Medienanpassung	Starten	Führen Sie diese Anpassung durch, wenn es ein Problem mit den Ausdrucken gibt oder nachdem Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen registriert haben. Tippen Sie auf **Starten**, um ein Anpassungsmuster zu drucken. Folgenden Sie den Bildschirmanweisungen, um Anpassungen vorzunehmen. Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den ausgewählten Papiertyp gespeichert. ☞ „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 44
Erweiterte Medieneinstellung		

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Walzenabstand	1.6	Dies wird angezeigt, wenn **Benutzerdefiniertes Papier** unter **Papiertyp** ausgewählt ist. Beim Registrieren eines Eintrags unter der Option Benutzerdefiniertes Papier ist das der Walzenabstand (Abstand zwischen Druckkopf und Papier) für das unter **Referenzpapier wechseln** ausgewählte Papier. Aus diesem Grund ist normalerweise keine Änderung nötig. Wählen Sie eine breitere Einstellung für den Abstand (einen höheren Wert), wenn die Ausdrucke verschmiert sind.
	2.1	
	2.6	
Ränder oben/unten	Standard*	Wenn Sie hierfür „Standard“ festlegen, werden die Ränder oben/unten je nach den Druckzielen des Druckertreibers wie folgt eingestellt. ❏ CAD/Line Drawing (CAD/Strichzeichnung): 3 mm/3 mm ❏ Andere: 30 mm/30 mm Der Wert für die Ränder links und rechts bleibt unabhängig von den Einstellungen bei 3 mm. Sollte der obere Bereich der Ausdrucke verschmutzt sein, vergrößern Sie den oberen Rand. ☞ „Druckbereich“ auf Seite 146
	Oben 3 mm/Unten 3 mm	
	Oben 15 mm/ Unten 15 mm	
	Oben 45 mm/ Unten 15 mm	
Spannung Rückseite	Auto	Wenn das Papier während des Druckvorgangs zerknittert wird, legen Sie für diese Option den Wert **Hoch** oder **Extrahoch** fest.
	Standard	
	Hoch	
	Extrahoch	
Trocknungszeit		
Trocknungszeit pro Durchlauf	0,0 bis 10,0 Sekunden (0,0*)	Wählen Sie die Zeit für die Druckkopfpause zum Trocknen nach jedem Durchgang. Wählen Sie aus Werten zwischen 0,0 und 10,0 Sekunden. Je nach Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Durch Erhöhen der Trocknungszeit erhöht sich auch die für den Druck benötigte Zeit.
Trocknungszeit pro Seite	0,0 bis 60 Minuten (0,0*)	Geben Sie an, wie lange der Drucker pausiert, damit die Tinte nach dem Drucken jeder Seite trocknen kann; wählen Sie aus Werten zwischen 0,0 und 60 Minuten. Je nach Tintendichte oder Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Je länger die Trocknungszeit, umso länger dauert der Druckvorgang.
Autom. schneiden	Ein*	Wählen Sie, ob mit dem integrierten Papierschneider automatisch geschnitten (Ein) oder nicht geschnitten (Aus) werden soll, wenn jede Seite auf Rollenpapier gedruckt wird. Legen Sie Ein fest, um die Kante beim Einlegen von Papier automatisch abzuschneiden, wenn die Kante nicht horizontal abgeschnitten wurde. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird. ☞ „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 31
	Aus	
Restmenge verwalten		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Einrichtung	Ein	Wählen Sie, ob die restliche Rollenpapiermenge angezeigt/aufgezeichnet (Ein) oder nicht angezeigt/aufgezeichnet (Aus) werden soll. Legen Sie **Ein** fest, um die Optionen **Verbleib. Menge** und **Warnung Rest** zu aktivieren. „Rollenpapier“ auf Seite 40
	Aus*	
Verbleib. Menge	5,0 bis 150,0 m (30*)	Wenn Sie unter **Verbleib. Menge** die Gesamtlänge des eingelegten Rollenpapiers eingeben, wird die ungefähre Restmenge des Rollenpapiers auf dem Startbildschirm des Druckers und im Bildschirm des Druckertreibers angezeigt. Legen Sie unter **Warnung Rest** den Grenzwert zur Anzeige einer Warnung an, wenn die verbleibende Rollenpapiermenge unter diesen Grenzwert fällt. Sie können den Wert in Schritten von 0,1 m einstellen.
Warnung Rest	1,0 bis 15,0 m (5,0*)	
Papiertyp ändern		
Papiertyp	General Purpose/ Textil*	Wählen Sie den eingelegten Papiertyp. Der zuletzt verwendete Papiertyp wird für alle drei Optionen mit Ausnahme von **Sonstiges** angezeigt. Wenn der gewünschte Papiertyp nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Sonstiges**, um die anderen Papiertypen anzuzeigen, und wählen Sie dann einen Papiertyp. „Rollenpapier“ auf Seite 40
	General Purpose/ Robust	
	01	
	Sonstiges	

Menü Automatischer Blatteinzug

Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Medienanpassung	Starten	Führen Sie diese Anpassung durch, wenn es ein Problem mit den Ausdrucken gibt oder nachdem Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen registriert haben. Tippen Sie auf **Starten**, um ein Anpassungsmuster zu drucken. Folgenden Sie den Bildschirmanweisungen, um Anpassungen vorzunehmen. Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den ausgewählten Papiertyp gespeichert. ☞ „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 44
Papiertyp/Papierformat ändern		
Papiertyp	General Purpose/ Textil*	Wählen Sie den eingelegten Papiertyp. Der zuletzt verwendete Papiertyp wird für alle drei Optionen mit Ausnahme von **Sonstiges** angezeigt. Wenn der gewünschte Papiertyp nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Sonstiges**, um die anderen Papiertypen anzuzeigen, und wählen Sie dann einen Papiertyp. ☞ „Automatischer Blatteinzug/Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 42
	General Purpose/ Robust	
	01	
	Sonstiges	
Papiergröße	A4	Wählen Sie das Format des eingelegten Papiers. Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie **Benutzerdefiniert** und geben Sie die Papier-Breite und -Länge ein.
	A3	
	JIS B4	
	ISO B4	
	Letter (8 1/2x11in)	
	Legal (8 1/2x14in)	
	US B (11x17in)	
	ARCH A (9x12in)	
	Benutzerdefiniert	

Menü Einzelblatt (1 Blatt)

Das Menü Papiereinstellung wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist.

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Entfernen		Tippen, um das eingelegte Einzelblatt (1 Blatt) ohne Drucken auszuwerfen. Tippen, um das Papier zur Vorderseite auszuwerfen. ☞ „Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 40
Medienanpassung	Starten	Führen Sie diese Anpassung durch, wenn es ein Problem mit den Ausdrucken gibt oder nachdem Sie benutzerdefinierte Papiereinstellungen registriert haben. Tippen Sie auf **Starten**, um ein Anpassungsmuster zu drucken. Folgenden Sie den Bildschirmanweisungen, um Anpassungen vorzunehmen. Die Ergebnisse der Anpassung werden als Einstellungen für den ausgewählten Papiertyp gespeichert. ☞ „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 44
Papiertyp/Papierformat ändern		
Papiertyp	General Purpose/ Textil*	Wählen Sie den eingelegten Papiertyp. Der zuletzt verwendete Papiertyp wird für alle drei Optionen mit Ausnahme von **Sonstiges** angezeigt. Wenn der gewünschte Papiertyp nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Sonstiges**, um die anderen Papiertypen anzuzeigen, und wählen Sie dann einen Papiertyp. ☞ „Automatischer Blatteinzug/Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 42
	General Purpose/ Robust	
	01	
	Sonstiges	
Papiergröße	A-Serie	Wählen Sie das Format des eingelegten Papiers. Wenn das gewünschte Format nicht in den Optionen auftaucht, wählen Sie **Benutzerdefiniert** und geben Sie die Papier-Breite und -Länge ein.
	US-ANSI	
	US-ARCH	
	B-Serie (ISO)	
	B-Serie (JIS)	
	Sonstiges	
	Benutzerdefiniert	

Menü Druckerstatus

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungs-wert	Erläuterung
Versorgungsstatus		Zeigt die geschätzte verbleibende Kapazität des Wartungstanks und die Produktnummer an. Je kürzer der Balken ist, desto geringer ist der verbleibende Platz. Selbst wenn ⚠ angezeigt wird, können Sie weiterhin drucken, bis Sie zum Austausch aufgefordert werden. Achten Sie jedoch darauf, dass Sie vorab einen neuen Wartungstank vorbereiten.
Meldungsliste		Rufen Sie eine Liste der Meldungen zum Druckerstatus auf. Wählen Sie eine Meldung aus der Liste, um ausführliche Informationen anzuzeigen.
Firmwareversion		Rufen Sie die Firmwareversion des Druckers auf.
Druckerstat.Blatt		
Konfigurationsstatusblatt		Drucken Sie eine Liste der aktuellen Druckereinstellungen. Verwenden Sie diese Option, um alle Informationen auf einen Blick anzuzeigen.

Menü Einstellungen

Allgemeine Einstellungen

Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
LCD-Helligkeit	1 bis 9 (9*)	Passen Sie die Bildschirmhelligkeit an.
Ton		
Stumm	Ein	Durch Einstellen von **Ein** wird die Tonausgabe stummgeschaltet, wenn Sie das Menü oder andere Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds berühren. Das gilt auch für die Ausgabe des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitz, wenn Sie Papier einlegen.
	Aus*	
Normalmodus		
Schalltfl. drücken	0 bis 10 (5*)	Passen Sie die Lautstärke des Tons beim Berühren des Menüs oder anderer Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds sowie die Lautstärke des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitz, wenn Sie Papier einlegen, an.
Fehlerhinweis	0 bis 10 (5*)	Passen Sie die Lautstärke des Tons für Fehlerhinweise an.
Tontyp	Muster 1*	Passen Sie den Tontyp beim Berühren des Menüs oder anderer Elemente auf dem Bildschirm des Bedienfelds sowie die Lautstärke des Bestätigungstons beim Einführen von Papier in den Papierschlitz, wenn Sie Papier einlegen, an.
	Muster 2	
Schlaf-Timer	1 bis 60 Minuten (15*)	Der Drucker wechselt in den Ruhemodus, wenn über längere Zeit keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen wurden und keine Eingaben am Bedienfeld erfolgt sind. Mit dieser Einstellung wählen Sie die Zeitdauer, bis der Drucker in den Schlafmodus wechselt. „Energiesparen“ auf Seite 20
Abschalttimer	Aus	Sie können festlegen, nach wie viel Zeit sich der Drucker automatisch abschaltet, wenn über längere Zeit keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen wurden und keine Eingaben am Bedienfeld erfolgt sind. „Energiesparen“ auf Seite 20
	30 Minuten	
	1 Std.	
	2 Std.	
	4 Std.	
	8 Std.*	
	12 Std.	
Leistungsschaltersperre Inbetriebsetzung	Ein*	Legen Sie fest, ob der Drucker eingeschaltet (Ein) oder ausgeschaltet (Aus) werden soll, wenn die Leistungsschaltersperre für die Inbetriebsetzung eingeschaltet ist.
	Aus	

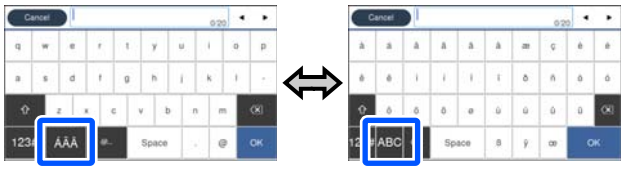
Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Datum/Zeit-Einstellung		
Datum/Zeit	-	Geben Sie das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit ein.
Zeitdifferenz	-12:45 bis +13:45 (0,00*)	Legen Sie die Differenz zur koordinierten Weltzeit (UTC) in 15-Minuten-Schritten fest. Legen Sie diese Einstellung nach Bedarf in Netzwerkumgebungen mit Zeitdifferenz für die Administration des Druckers fest.
Sprache/Language	Japanisch	Wählen Sie die Sprache für das Bedienfeld-Display.
	Englisch	
	Französisch	
	Italienisch	
	Deutsch	
	Portugiesisch	
	Spanisch	
	Niederländisch	
	Polnisch	
	Russisch	
	Koreanisch	
	Chinesisch (Kurzzeichen)	
	Chinesisch (Langzeichen)	
Betriebszeitüberschr.	Ein*	Wenn Sie hierfür **Ein** einstellen, wird eine Meldung angezeigt und Sie kehren zum Startbildschirm zurück, wenn auf einem anderen Bildschirm als dem Startbildschirm für einen bestimmten Zeitraum keine Eingabe erfolgt.
	Aus	
Tastatur	QWERTY*	Wählen Sie die Tastaturbelegung für den Texteingabebildschirm, der angezeigt wird, wenn Sie den Namen für Benutzerdefiniertes Papier oder einen anderen Namen eingeben.
	AZERTY	
	QWERTZ	
Längeneinheit	m*	Wählen Sie die Längeneinheiten, die verwendet werden sollen, wenn die Länge von Rollenpapier und anderen Elementen angezeigt wird.
	ft / in	

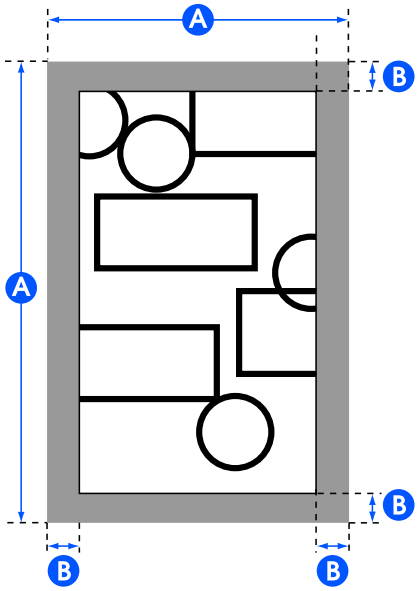
Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen

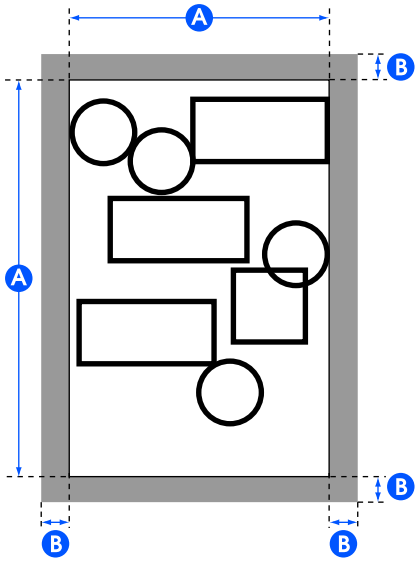
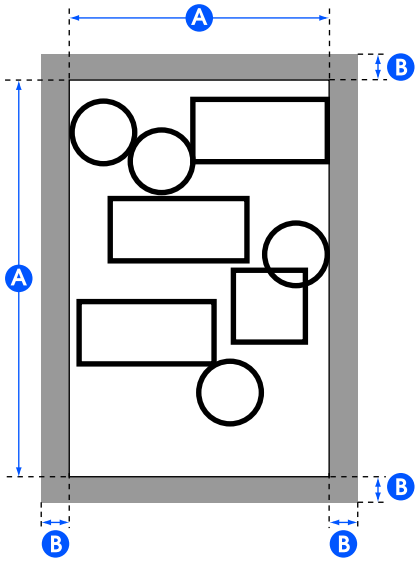
* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Papierquelleneinst.		
Fehlerhinweis		
Papiergrößenhinweis	Ein	Durch Einstellen von **Ein** wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn die Einstellungen für Ausgabegröße und Papiertyp von Druckaufträgen, die an den Drucker gesendet werden, von den Einstellungen im Drucker abweichen.
	Aus*	
Papiertyphinweis	Ein	
	Aus*	
Einrichtung Rollenpapier		
Mäanderndes Papier erkennen	Ein*	Wenn Ein ausgewählt wurde, wird bei schräg liegendem Papier ein Fehler auf dem Bedienfeld angezeigt und der Druck angehalten. Wählen Sie Aus, um diese Funktion zu deaktivieren. Ein wird für die meisten Situationen empfohlen, da schräg liegendes Papier zu einem Papierstau führen kann.
	Aus	
Trennlinie drucken	Ein	Falls „Autom. schneiden“ auf Aus gesetzt ist, können Sie wählen, Schnittlinien auf Rollenpapier zu drucken (Ein) oder nicht zu drucken (Aus). Schnittlinien werden nicht gedruckt, wenn „Autom. schneiden“ auf Ein gesetzt ist oder wenn Einzelblätter verwendet werden. Wenn allerdings die im Computer ausgewählte Rollenbreite schmaler als das im Drucker eingelegte Papier ist, werden ungeachtet dessen, ob die Option für automatisches Schneiden ausgewählt wurde, Schnittlinien gedruckt. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird.
	Aus*	
Optionen nach Druck	Papier halten*	Wählen Sie nach dem Drucken aus, ob der Drucker die Hinterkante des geschnittenen Blattes oder das automatisch geschnittene Rollenpapier im Auswurfschlitz greifen soll (Papier halten), oder es vollständig ausgeworfen werden soll (Papier ausw.). Um zu verhindern, dass die Druckoberfläche beim Auswerfen des Papiers verkratzt wird und nach unten fällt, empfehlen wir in der Regel die Verwendung von **Papier halten**. Wenn Sie **Papier halten** verwenden, ziehen Sie den Rand des Papiers manuell aus dem Drucker, damit das Papier nicht herunterfällt.
	Papier ausw.	

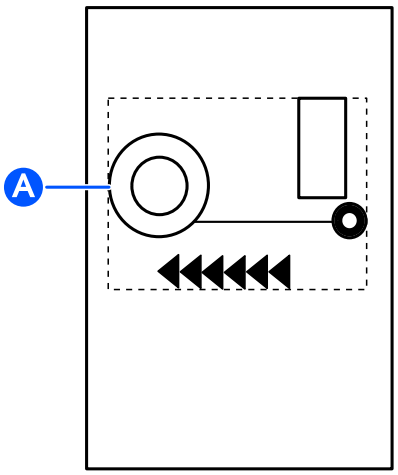
Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Definierte Papiereinstellung (Durch Antippen einer beliebigen Registrierungsnummer von 01 bis 10 werden die Einstellungsoptionen angezeigt.)		
Name ändern		Registrieren und speichern Sie den Namen der benutzerdefinierten Papiereinstellungen. Der hier registrierte Name wird in der Liste **Papiertyp** angezeigt. Tippen Sie auf diese Option, um den Tastaturbildschirm anzuzeigen. Der Name kann bis zu 20 Zeichen lang sein. Der Tastaturbildschirm kann wie unten gezeigt mithilfe der markierten Schaltfläche umgestellt werden.  Tippen Sie auf die Symbole unten links, um zwischen den Eingabemethoden zu wechseln. ABC: Eingabe von Buchstaben. 123#: Eingabe von Zahlen und Symbolen. Um das Tastenlayout der Volltastatur zu ändern, verwenden Sie die Option **Tastatur** im Menü Grundeinstellungen. „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 98
Referenzpapier wechseln	Sublimation Transfer Paper	Sie können das Medium wählen, das dem von Ihnen verwendeten Papier am nächsten kommt.
Erweiterte Medieneinstellung		
Walzenabstand	1.6	Das ist der Walzenabstand (Abstand zwischen Druckkopf und Papier) für das unter **Referenzpapier wechseln** ausgewählte Papier. Aus diesem Grund ist normalerweise keine Änderung nötig. Wählen Sie eine breitere Einstellung für den Abstand (einen höheren Wert), wenn die Ausdrucke verschmiert sind.
	2.1	
	2.6	
Ränder oben/unten	Standard*	Wenn Sie hierfür „Standard“ festlegen, werden die Ränder oben/unten je nach den Druckzielen des Druckertreibers wie folgt eingestellt. ❏ CAD/Strichzeichnung: 3 mm/3 mm ❏ Andere: 30 mm/30 mm Der Wert für die Ränder links und rechts bleibt unabhängig von den Einstellungen bei 3 mm. Sollte der obere Bereich der Ausdrucke verschmutzt sein, vergrößern Sie den oberen Rand. „Druckbereich“ auf Seite 146
	Oben 3 mm/Unten 3 mm	
	Oben 15 mm/Unten 15 mm	
	Oben 45 mm/Unten 15 mm	
Spannung Rückseite	Auto*	Wenn das Papier während des Druckvorgangs zerknittert wird, wählen Sie **Hoch** oder **Extrahoch**.
	Standard	
	Hoch	
	Extrahoch	

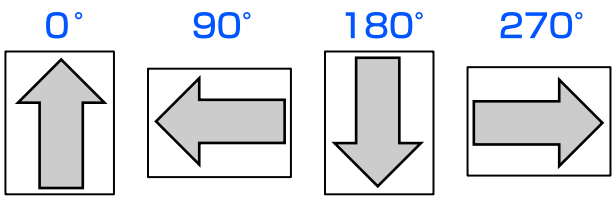
Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Trocknungszeit		
Trocknungszeit pro Durchlauf	0,0 bis 10,0 Sekunden (0,0*)	Wählen Sie die Zeit für die Druckkopfpause zum Trocknen nach jedem Durchgang. Wählen Sie aus Werten zwischen 0,0 und 10,0 Sekunden. Je nach Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Durch Erhöhen der Trocknungszeit erhöht sich auch die für den Druck benötigte Zeit.
Trocknungszeit pro Seite	0,0 bis 60 Minuten (0,0*)	Geben Sie an, wie lange der Drucker pausiert, damit die Tinte nach dem Drucken jeder Seite trocknen kann; wählen Sie aus Werten zwischen 0 und 60 Minuten. Je nach Tintendichte oder Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Wenn die Tinte auf dem Papier verwischt, stellen Sie eine längere Zeit für das Trocknen der Tinte ein. Je länger die Trocknungszeit, umso länger dauert der Druckvorgang.
Autom. schneiden	Ein*	Wählen Sie, ob mit dem integrierten Papierschneider automatisch geschnitten (Ein) oder nicht geschnitten (Aus) werden soll, wenn jede Seite auf Rollenpapier gedruckt wird. Legen Sie Ein fest, um die Kante beim Einlegen von Papier automatisch abzuschneiden, wenn die Kante nicht horizontal abgeschnitten wurde. Die mit dem Druckertreiber ausgewählte Einstellung hat Vorrang, wenn der Druckertreiber verwendet wird. „Schneiden von Rollenpapier“ auf Seite 31
	Aus	
Standard wiederherstellen		Setzen Sie die ausgewählten Einstellungen für Benutzerdefiniertes Papier auf die Standardeinstellungen zurück.
Drucksprache		
USB	Auto*	Normalerweise sollte die Einstellung auf Auto belassen werden. Wenn HP-GL/2- oder HP RTL-Druckdaten von einer CAD-Anwendung oder einem Plotter gesendet werden, wird dies automatisch erkannt und die Einstellung wechselt auf den HP-GL/2-Modus. Wenn das Drucken im HP-GL/2-Modus nicht normal ausgeführt wird oder wenn Sie normalerweise in HP-GL/2 oder HP RTL drucken, stellen Sie **HP-GL/2** ein.
	HP-GL/2	
Netzwerk	Auto*	
	HP-GL/2	

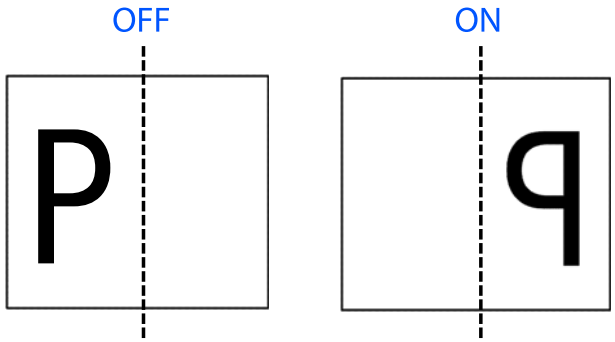
Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Universaldruckeinstell.		
Papierquelle	Rollenpapier*	Wählen Sie die Papierquelle. Wenn das Papier nicht in die festgelegte Papierquelle eingelegt wird, tritt beim Druckvorgang ein Fehler auf.
	Automatischer Blatteinzug	
	Einzelblatt (1 Blatt)	
Druckqualität	Standard*	Wählen Sie die Qualität. Bei **Standard** wird mit dem Qualitätsmodus gedruckt, der für die Einstellung Papiertyp für das unter Papiertyp ausgewählte **Papierquelle** ist.
	Geschwindigkeit	
	Fein	
	Superfein	
Farbmodus	Farbe*	Geben Sie an, ob Sie in Farbe drucken oder zu Schwarz/Weiß wechseln und dann drucken möchten.
	Schwarzweiß	
Seitenrandoption	Dem Rand nach schneiden*	Abhängig von der Einstellung für das Basis-Ausgabeformat fügt diese Einstellung den für Seitenränder (Bereich von B in der folgenden Abbildung) gewählten Wert innerhalb des festen Schnittbereichs des PS-Befehls der Daten oder der für das Basis-Ausgabeformat (Bereich von A in der folgenden Abbildung) gewählten Größe hinzu. Wenn sich ein Druckobjekt im Randabschnitt befindet, wird dieses beschnitten und nicht gedruckt. 

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
	Übergröße	Die Position, an der der Rand hinzugefügt wird, hängt wie unten gezeigt von der Einstellung für das Basis-Ausgabeformat ab. ❏ Bei Auswahl von Auto Fügt den für Seitenränder (Bereich von Ⓑ in der folgenden Abbildung) gewählten Wert außerhalb des festen Schnittbereichs des PS-Befehls der Daten (Bereich von Ⓐ in der folgenden Abbildung) hinzu.  ❏ Bei Auswahl eines Standardformats oder eines benutzerdefinierten Formats Fügt den für Seitenränder (Bereich von Ⓑ in der folgenden Abbildung) gewählten Wert außerhalb der für das Basis-Ausgabeformat (Bereich von Ⓐ in der folgenden Abbildung) gewählten Größe hinzu. Bei der tatsächlichen Ausgabegröße wird der Randabschnitt größer als die gewählte Größe (der Bereich von Ⓐ in der folgenden Abbildung). 

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Seitenrand	3 mm*	Wählen Sie die Werte für den oberen, unteren, linken und rechten Rand. Bei Einzelblättern beträgt der Wert für den oberen, unteren, linken und rechten Rand 3 mm, unabhängig von den Einstellungen.
	5 mm	
Glätten	Ein	Diese Einstellung wird aktiviert, wenn für **Auflösung** der Wert **Standard** festgelegt ist und die gesendeten Druckdaten keine Angabe zur Auflösung enthalten. Durch Einstellen von **Ein** wird mit der maximalen Auflösung gedruckt, die der Papiertyp-Einstellung für das unter **Papierquelle** ausgewählte Papier entspricht. Je nach Daten kann dies jedoch zu einer langen Druckzeit oder zu Fehlern beim Drucken führen, da nicht genug Speicher zur Verfügung steht.
	Aus*	
Basis-Ausgabeformat	Auto*	Der feste Schnittbereich des PS-Befehls der Daten wird zur Basisausgabegröße. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Seitenrandoption ab. Wenn die Daten keinen PS-Befehl enthalten, wird der kleinste rechteckige Bereich Ⓐ entsprechend der folgenden Abbildung einschließlich des Druckobjekts zum Basis-Ausgabeformat. 
	A-Serie	Die kompatiblen Standardgrößen für die ausgewählte **Papierquelle** werden angezeigt. Wählen Sie deshalb das Basis-Ausgabeformat. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Seitenrandoption ab. Bei einem Einzelblatt steht diese Einstellung nur zur Verfügung, wenn die Daten keinen PS-Befehl enthalten. Wenn die Daten einen PS-Befehl enthalten, steht diese Einstellung nicht zur Verfügung und der feste Schnittbereich des PS-Befehls wird zum Basis-Ausgabeformat.
	US-ANSI	
	US-ARCH	
	B-Serie (ISO)	
	B-Serie (JIS)	
	Sonstiges	
	Benutzerdefiniert	Wählen Sie diese Option bei der Ausgabe von Nicht-Standard-Größen. Legen Sie nach Auswahl dieser Einstellung die Papierbreite und -höhe fest. Sie können in Schritten von 0,1 mm einstellen. Die tatsächliche Ausgabegröße hängt von der Seitenrandoption ab.

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Auflösung	Standard*	Diese Einstellung wird aktiviert, wenn die Auslösung nicht in den gesendeten Druckdaten angegeben ist. Bei **Standard** wird mit der Auflösung gedruckt, die der Einstellung Papiertyp für das unter **Papierquelle** ausgewählte Papier und der Einstellung **Druckqualität** entspricht.
	300dpi	
	600dpi	
	1200dpi	
Farbmodus (allgemein)	EPSON-Standard (sRGB)	Optimieren Sie den sRGB-Raum und korrigieren Sie die Farbe.
	Geschäftsgrafik*	Führen Sie eine Farbkorrektur durch für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
	GIS	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für das Drucken von topographischen Karten und ähnlichen Daten des geographischen Informationssystems (GIS) geeignet ist.
	Strichzeichnung	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für CAD-Zeichnungen und sonstige Linienzeichnungen geeignet ist.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.
Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen (Für das Drucken im HP-GL/2- oder HP RTL-Modus geltende Druckereinstellungen.)		
Drehen	0°*	Sie können die Koordinaten der gezeichneten Daten vor dem Druck in Einheiten von 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen. Beachten Sie, dass per RTL gezeichnete Objekte nicht gedreht werden. Wenn sowohl diese Einstellung als auch der RO-Befehl eine Drehung angeben, wird die Drehung mit dem kombinierten Wert beider Einstellungen durchgeführt. Beachten Sie, dass die Drehung per RO-Befehl nur für Objekte erfolgt (der Pfeilbereich in der folgenden Abbildung). Die Drehung erfolgt nicht für den gezeichneten Bereich (den quadratischen Bereich in der folgenden Abbildung). Daher werden Objekte in einem Abschnitt, die aus dem gezeichneten Bereich herausragen, nicht gedruckt. 
	90°	
	180°	
	270°	
Ursprungseinrichtung	Linker Rand*	Legen Sie den Ursprung der Datenkoordinate fest.
	Mitte	

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Bild spiegeln	Ein	Legen Sie fest, ob horizontal gespiegelt, wobei der Mittelpunkt der Breite der Ausgabegröße als Basislinie verwendet wird, und dann gedruckt werden soll (Ein), oder ob ohne horizontale Spiegelung gedruckt werden soll (Aus).  Wenn für das Drehen ein Winkel angegeben ist, wird das gedrehte Ergebnis horizontal gespiegelt.
	Aus*	
Zeilenzusammenführung	Ein	Wählen Sie, ob sich schneidende Linien im Bild entsprechend dem MC-Befehl der Daten zusammengeführt werden sollen (Ein) oder ob später zu druckende Linien bei Überschneidungen in den Vordergrund gerückt werden sollen (Aus). 
	Aus*	
Farbmodus (HP-GL/2)	EPSON-Standard (sRGB)	Optimieren Sie den sRGB-Raum und korrigieren Sie die Farbe.
	Geschäftsgrafik	Führen Sie eine Farbkorrektur durch für schärfere Bilder auf der Basis des sRGB-Raumes.
	GIS	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für das Drucken von topographischen Karten und ähnlichen Daten des geographischen Informationssystems (GIS) geeignet ist.
	Strichzeichnung*	Führen Sie eine Farbkorrektur durch, die für CAD-Zeichnungen und sonstige Linienzeichnungen geeignet ist.
	Aus (keine Farbverwaltung)	Führen Sie keine Farbkorrektur durch.

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Palette wählen	Software*	Wählen Sie aus den folgenden Auswahlen die Palette, welche die Farbe und Stärke des logischen Stifts angibt. ❏ Software: Es wird entsprechend der in der Anwendung festgelegten Stiftkonfiguration gedruckt und die integrierte Palette des Druckers wird ignoriert. ❏ Standard: Es wird entsprechend den im Voraus definierten Einstellungen der integrierten Palette des Druckers gedruckt. Die Einstellungen der Palette können nicht geändert werden. Die eingebaute Palette gibt einen logischen Stift mit einer Stiftstärke von 0,35 mm und 256 Farben vor. ❏ Palette A/Palette B: Der Drucker druckt entsprechend den Einstellungen der integrierten Palette, die Sie unter „Palette definieren“ angegeben haben. Wenn die Einstellung „Palette definieren“ nicht festgelegt wurde, sind die Ergebnisse dieselben wie bei Auswahl von „Standard“. Wenn Standard/Palette A/Palette B festgelegt wurden, wird die in der Anwendung vorgenommene Stiftkonfiguration ignoriert. Ausgewählte Paletteneinstellungen können über **Farbpalette drucken** gedruckt und bestätigt werden.
	Standard	
	Palette A	
	Palette B	
Farbpalette drucken	Drucken	Die unter **Palette wählen** gewählten Einstellungen der Palette werden im A3-Format gedruckt. Sie können die der Farbnummer der Farbstifte entsprechenden Farben prüfen.
Palette definieren		
Palette A		
Stift 0 bis Stift 15		
Stiftbreite	0,13 bis 12,00 mm	Wenn Sie unter **Palette wählen** die Option **Palette A** wählen, wird entsprechend den hierfür festgelegten Einstellungen gedruckt. Sie können eine einzigartige, integrierte Palette definieren, indem Sie die Stiftstärke und Farbe für die 16 logischen Stifttypen angeben. Wählen Sie die Stiftnummer und definieren Sie dann die Stiftbreite und Stiftfarbe für jeden Stift. Sie können die Option **Farbpalette drucken** nutzen, um die der Farbnummer der Farbstifte entsprechenden Farben zu drucken und zu prüfen.
Stiftfarbe	0 bis 255	
Palette B		
Stift 0 bis Stift 15		
Stiftbreite	0,13 bis 12,00 mm	Wenn Sie unter **Palette wählen** die Option **Palette B** wählen, wird entsprechend den hierfür festgelegten Einstellungen gedruckt. Die Einstellungsoptionen sind dieselben wie bei Palette A.
Stiftfarbe	0 bis 255	
Eindeutige HP-GL/2-Standardeinstellungen wiederherstellen	Nein	Wählen Sie **Ja**, um alle Einstellungen unter Eindeutige HP-GL/2-Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Ja	

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Dickes Pap.	Aus*	Bei dickem Papier reibt der Druckkopf möglicherweise die Druckfläche ab. Um das Abreiben zu vermeiden, wählen Sie **Ein**. Wenn **Ein** eingestellt ist, wird der Walzenabstand, d. h. der Abstand zwischen Druckkopf und Papier, breiter. Wenn für den Walzenabstand jedoch bereits der größtmögliche Abstand eingestellt ist, wird das Einstellen von **Ein** keine Wirkung zeigen.
	Ein	
Bidirektional	Ein*	Wenn Sie hierfür **Ein** einstellen, druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrweg. Wenn Sie hierfür **Aus** wählen, werden Versatzfehler der Linien reduziert, der Druckvorgang nimmt jedoch mehr Zeit in Anspruch.
	Aus	
PC-Verbindung via USB	Aktivieren*	Durch Auswahl von **Aktivieren** wird der Zugriff von einem über USB angeschlossenen Computer ermöglicht. Durch Auswahl von **Deaktivieren** wird der Zugriff verhindert.
	Deaktivieren	
USB-I/F-Timeout-Einst.	0 Sek. oder 5 bis 300 Sekunden (60*)	Wenn der Druck vor dem Abschluss angehalten wird, wenn Drucker und Computer über ein USB-Kabel miteinander verbunden sind, legen Sie eine längere Zeit fest.

Allgemeine Einstellungen — Netzwerkeinstellungen

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Wi-Fi-Setup		
Router (Per Wi-Fi verbinden)		**Getrennt oder deaktiviert** Wird grau dargestellt. Tippen Sie diese Option an. Wenn Sie im nächsten Bildschirm auf **Setup starten** tippen, wird das Menü **WLAN-Einrichtungsassistent** angezeigt, über das Sie einen Verbindungsvorgang ausführen können. **Verbunden** Tippen Sie diese Option an, um den Verbindungsstatus und die Einstellungsinformationen anzuzeigen. Tippen Sie auf **Einstellungen ändern**, um die Option **WLAN-Einrichtungsassistent** und andere Menüs anzuzeigen, mit denen Sie den Zugangspunkt wechseln können. „Umstellen auf WLAN-Verbindung“ auf Seite 81
WLAN-Einrichtungsassistent		Die Liste der SSIDs für die gefundenen Zugangspunkte wird angezeigt. Wählen Sie aus der Liste die SSID, zu der Sie eine Verbindung herstellen möchten, und stellen Sie die Verbindung her.
Tastendruck-Setup (WPS)		Wenn der zu verwendende Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, dann kann diese Menüoption zum Herstellen der Verbindung verwendet werden. Die Eingabe der SSID und des Kennwortes ist nicht erforderlich. Nachdem Sie diese Option ausgewählt haben, halten Sie den Druckknopf am Zugangspunkt gedrückt, bis er blinkt. Tippen Sie dann im Druckerbildschirm erneut auf **Setup starten**, um die Verbindung herzustellen.
Sonstiges		
PIN-Code-Setup (WPS)		Wenn der zu verwendende Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, dann kann diese Menüoption zum Herstellen der Verbindung verwendet werden. Tippen Sie diese Option an, um den PIN-Code und die Option **Setup starten** anzuzeigen. Geben Sie innerhalb von 2 Minuten den angezeigten PIN-Code über einen Computer in den Zugangspunkt ein und tippen Sie dann auf **Setup starten**, um die Verbindung herzustellen.
Auto-Wi-Fi-Verbindung		Das Menü, das nach der Installation der Software von der Software-CD und der Herstellung der Verbindung zum Drucker über den Assistenten verwendet wird.
Wi-Fi deaktivieren		Durch Auswahl dieser Option wird die WLAN-Verbindung initialisiert und getrennt. Verwenden Sie bei Problemen mit der WLAN-Verbindung dieses Menü, um erneut eine Verbindung herzustellen und zu versuchen, das Problem zu beheben.

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Wi-Fi Direct		**Getrennt oder deaktiviert** Wird grau dargestellt. Tippen Sie auf diesen Eintrag, und dann auf **Setup starten** im nächsten Bildschirm, um **Setup starten** aufzurufen. Tippen Sie auf **Setup starten** um Wi-Fi Direct zu aktivieren. Durch die Aktivierung werden die SSID und das Kennwort des Druckers angezeigt. **Verbunden** Tippen Sie diese Option an, um die SSID und das Kennwort des Druckers sowie die Anzahl der verbundenen Geräte anzuzeigen. Tippen Sie auf **Einstellungen ändern**, um die Option **Kennwort ändern** und andere Menüs anzuzeigen. ☞ „Direkte drahtlose Verbindung (Wi-Fi Direct)“ auf Seite 82
Netzwerknamen ändern		Ändern Sie den Namen der Wi-Fi Direct-Verbindung (SSID), die für die Verbindung mit dem Drucker verwendet wird, auf einen beliebigen Wert. Wenn Sie den Verbindungsnamen (SSID) ändern, werden alle angeschlossenen Geräte getrennt. Wenn Sie den Verbindungsnamen ändern, müssen Sie sich erneut mit dem neuen Verbindungsnamen (SSID) des Geräts verbinden, mit dem Sie sich verbinden möchten.
Kennwort ändern		Sie können das Wi-Fi Direct-Kennwort ändern. Durch Ändern des Kennwortes werden alle verbundenen Computer und Smartgeräte getrennt.
Wi-Fi Direct deaktivieren		Wenn Sie diese Aktion durchführen, werden alle verbundenen Computer und Smartgeräte getrennt. Um nur ein bestimmtes Gerät zu trennen, trennen Sie die Verbindung vom Gerät aus.
Werkseinstlg. wiederh.		Stellt alle Wi-Fi Direct-Einstellungen auf die Hersteller-Einstellungen zurück. Dadurch werden auch Verbindungsinformationen entfernt, die auf dem Drucker gespeichert sind, der mit der Wi-Fi Direct-Funktion des Smartgeräts registriert wurde.
LAN-Einrichtung		Tippen Sie diese Option an, um von einer WLAN-Verbindung zu einer LAN-Verbindung zu wechseln. Tippen Sie auf **Setup starten**, um die WLAN-Verbindung zu deaktivieren. ☞ „Umstellen auf LAN-Verbindung“ auf Seite 81
Netzwerkstatus		
Wired LAN/Wi-Fi-Status		Rufen Sie den aktuellen Status der Kommunikationen und Verbindungseinstellungen wie IP-Adresse usw. auf.
Wi-Fi Direct-Status		Rufen Sie die Anzahl der verbundenen Geräte und Verbindungseinstellungen wie die SSID auf.
Druckerstat.Blatt		Drucken Sie ausführliche Informationen zur aktuellen Netzwerkverbindung.
Verbindungstest		Prüfen Sie den Netzwerkstatus des Druckers und drucken Sie einen Netzwerkverbindungsprüfbericht. Ergreifen Sie im Falle von Problemen Maßnahmen entsprechend den Diagnoseergebnissen.
Erweitert		

Verwenden des Menüs

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Gerätename		Legen Sie den Namen des im Netzwerk zu verwendenden Druckers fest.
TCP/IP	Auto*	Weisen Sie automatisch die Drucker-IP-Adresse über die DHCP-Funktion des Routers zu.
	Manuell	Wählen Sie diese Option, um manuell eine feste IP-Adresse zuzuweisen, und geben Sie dann die IP-Adresse, die Subnetzmaske und andere erforderliche Informationen ein.
Proxy-Server	Verw.	Wenn Sie einen Proxy-Server verwenden, um eine direkte Verbindung vom Intranet zum Internet herzustellen, damit der Drucker für Firmware-Aktualisierungen und Ähnliches direkt auf das Internet zugreifen kann, wählen Sie **Verw.** und legen Sie den Namen und die Portnummer des Servers fest.
	Nicht verw.*	
IPv6-Adresse	Aktivieren*	Wählen Sie, ob die IPv6-Funktion aktiviert oder deaktiviert werden soll.
	Deaktivieren	
Verbindungsgeschw. und Duplex	Auto*	Normalerweise ist diese Option auf **Auto** gesetzt.
	10BASE-T Halbduplex	
	10BASE-T Vollduplex	
	100BASE-TX Halbduplex	
	100BASE-TX Vollduplex	
HTTP zu HTTPs weiterleiten	Aktivieren*	Wählen Sie, ob die Funktion zur automatischen Weiterleitung von HTTP zu HTTPS aktiviert oder deaktiviert werden soll.
	Deaktivieren	
IPsec/IP-Filterung deaktivieren	Aktivieren	Um die IPsec/IP-Filterung zu aktivieren, verwenden Sie Web Config.
	Deaktivieren*	
IEEE802.1X deaktivieren	Aktivieren	Um IEEE 802.1X zu aktivieren, verwenden Sie Web Config.
	Deaktivieren*	

Allgemeine Einstellungen — Systemadministration

* Standardeinstellung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Sicherheitseinstellungen		
Admin-Einstellungen		
Admin-Kennwort	Speichern	Das anfängliche Passwort der Drucker ist bei der Auslieferung unterschiedlich. Wir empfehlen Ihnen, das anfängliche Kennwort nicht weiter zu verwenden, sondern ein Kennwort Ihrer Wahl festzulegen, wenn Sie den Drucker in Betrieb nehmen. Bewahren Sie das Passwort an einem sicheren Platz auf. Sollten Sie Ihr Passwort vergessen, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.
	Ändern	
	Alle Einst. lös.	
Sperreinstellung	Aus*	Wenn Sie hierfür **Ein** festlegen, wird die Eingabe des Administrator-Kennwortes verlang, wenn eine der folgenden Menüoptionen ausgewählt wird. Ohne Eingabe des Kennwortes ist eine Änderung der Einstellung oder Ausführung der Funktion nicht möglich. Legen Sie das Admin-Kennwort fest, bevor Sie Ein wählen. ❏ Schlaf-Timer ❏ Abschalttimer ❏ Leistungsschaltersperre Inbetriebsetzung ❏ Datum/Zeit-Einstellung ❏ Betriebszeitüberschr. ❏ Drucksprache ❏ Universaldruckeinstell. ❏ PC-Verbindung via USB ❏ USB-I/F-Timeout-Einst. ❏ Netzwerkeinstellungen ❏ Starke Reinigung ❏ Tinten-Kraftreinigung
	Ein	
Werkseinstlg. wiederh.		
Netzwerkeinstellungen	Ja	Tippen Sie auf **Ja**, um alle Wi-Fi-/Netzwerk-einstellungen auf die Werkeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
Alle Daten und Einstellungen leeren	Ja	Tippen Sie auf **Ja**, um alle Einstellungen mit Ausnahme von Datum/Zeit-Einstellung, Längeneinheit und Sprache/Language im Menü Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
	Nein	
Firmware-Aktualisierung		

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Aktualisierung		Um diese Funktion zu verwenden, muss der Drucker mit einem Netzwerk verbunden sein, das mit dem Internet verbunden werden kann. Tippen Sie auf **Suche starten**, um die Epson-Webseite aufzurufen und eine Suche nach neuer Firmware zu starten. Wenn eine Anzeige darauf hinweist, dass neue Firmware verfügbar ist, folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Firmware zu aktualisieren. Das Aktualisieren der Firmware dauert ungefähr 5 Minuten. Je nach Netzwerkumgebung kann dies aber auch länger dauern. Lassen Sie den Drucker während der Aktualisierung eingeschaltet und ziehen Sie nicht das Netzkabel aus der Steckdose. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann Schäden zur Folge haben.
Benachrichtigung	Aus*	Legen Sie **Ein** fest, um automatisch regelmäßig nach neuer Firmware zu suchen. Wenn neue Firmware gefunden wird, wird bei eingeschaltetem Gerät eine Meldung angezeigt.
	Ein	

Wartung

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Druckqualitätsanpassung	Starten	Führen Sie die gleiche Anpassung durch wie unter **Medienanpassung** im Menü Papiereinstellung. Wenn Sie diese Aktion über dieses Menü ausführen, wählen Sie im ersten Bildschirm die Papierquelle. ☞ „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 44
Druckkopf-Düsentest	Starten	Testen Sie auf verstopfte Düsen, indem Sie ein Testmuster drucken. ☞ „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 116
Kopf reinigen	Starten	Führen Sie diese Aktion durch, wenn das gedruckte Testmuster blasse oder fehlende Bereiche aufweist. ☞ „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 116
Papierführungsreinigung	Starten	Führen Sie diese Funktion aus, wenn die Druckseite des Papiers verschmutzt ist, wenn Sie über die automatische Blattzuführung drucken. ☞ „Rollen verschmutzen die Druckoberfläche“ auf Seite 133
Tintenstand zurücksetzen	Wichtige Hinweise anzeigen	Führen Sie dies bei der Aktualisierung der Tintenstandsinformationen durch. Beim Nachfüllen von Tinte können Sie dasselbe tun, indem Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm des Druckers folgen.
Tintenstandeinstellung	Wichtige Hinweise anzeigen	Sie können eine genauere Zeit einstellen, um Aktualisierungsmeldungen der Tintenstandsinformationen anzuzeigen. Überprüfen Sie den Tintenstand im Tank und stellen Sie dann den Füllstand am Drucker ein.

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Wartungsbox ersetzen	Anzeige des Vorgangs	Wählen Sie diese Option beim Ersetzen der Wartungsbox, während Sie den Vorgang bestätigen. Wenn Sie mit dem Ersetzen vertraut sind und den Vorgang nicht bestätigen müssen, können Sie die Wartungsbox ersetzen, ohne diese Menüoption auszuwählen. ☞ „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 121
Schneideeinrichtung ersetzen	Starten	Wählen Sie diese Option zum Ersetzen der Schneideeinrichtung, wenn das Papier nicht sauber geschnitten wird. Folgen Sie zum Ersetzen den Bildschirmanweisungen. ☞ „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 122
Starke Reinigung	Starten	Führen Sie dies aus, wenn sich die schwachen oder fehlenden Bereiche im Karomuster auch nach dreimaliger **Kopf reinigen** nicht verbessern. ☞ „Starke Reinigung“ auf Seite 117
Tinten-Kraftreinigung	Starten	Ersetzt die gesamte Tinte in den Tuben. Die Druckqualität kann sich verbessern, wenn dies nach dem Drucken oder Reinigen geschieht, wenn die Tinte nicht durch das Fenster des Tintenbehälters sichtbar ist. Dies verbraucht jedoch mehr Tinte als die normale Reinigung. ☞ „Tinten-Kraftreinigung“ auf Seite 117
Gesamt-CR	XXXXXXXXXX	Zeigt die Gesamtzahl der Wagenrückläufe

Druckerstatus/Drucken

Einstellungsoption	Einstellungswert	Erläuterung
Druckerstat.Blatt		
Konfigurationsstatusblatt		Drucken Sie eine Liste der aktuellen Druckereinstellungen. Verwenden Sie diese Option, um alle Informationen auf einen Blick anzuzeigen.
Netzwerk		Rufen Sie die Details zu den aktuellen Netzwerkeinstellungen auf. Die angezeigten Details sind dieselben wie die, die unter **Allgemeine Einstellungen** — **Netzwerkeinstellungen** — **Netzwerkstatus** angezeigt werden.

Wartung

Beseitigen eines verstopften Druckkopfes

Die Druckkopfdüsen können verstopft sein, wenn die Ausdrucke Streifen, ungleichmäßige Farben, unscharfen Text oder wenn das Bild in einer unerwarteten Farbe gedruckt wird. Überprüfen Sie die Düsen und reinigen Sie den Druckkopf, wenn er verstopft ist. Wenn Verstopfungen nach dreimaliger normaler Reinigung nicht beseitigt werden können, führen Sie eine kräftige Kopfreinigung durch.

Beachten Sie vor der Reinigung die folgenden Punkte.

- ❏ Die Reinigung des Druckkopfes verbraucht Tinte. Dies ist nur notwendig, wenn es ein Problem mit den Druckergebnissen gibt und eine Düsenprüfung eine Verstopfung bestätigt hat. Die leistungsstarke Kopfreinigung verbraucht mehr Tinte als die normale Druckkopfreinigung.
- ❏ Wenn die Tintenstände niedrig sind, bereiten Sie neue Tintenflaschen vor.
- ❏ Wenn die verbleibende Kapazität des Wartungstanks gering ist, bereiten Sie vorab einen neuen Wartungstank vor.

Wichtig:

Stellen Sie sicher, dass sich die Transportkappen in der Druckposition befinden, bevor Sie den Druckkopf reinigen oder eine gründliche Reinigung durchführen.

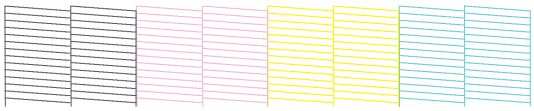
„Bewegen oder Transportieren des Druckers“ auf Seite 148

Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** — **Wartung** — **Druckkopf-Düsentest**.
2. Tippen Sie auf **Starten**, um den Druck eines Testmusters zu starten.

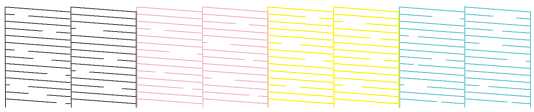
   Wenn Sie die im Startbildschirm angezeigte Papierquelle ändern möchten, tippen Sie auf **Papierquelle**.
3. Gehen Sie wie folgt vor und überprüfen Sie das gedruckte Prüflmuster auf Verstopfung.

   Beispiel saubere Düsen

   Wenn keines der Muster fehlt, sind die Druckkopfdüsen nicht verstopft. Tippen Sie auf ○, um die Überprüfung der Düsen auf Verstopfungen zu beenden.

   Beispiel verstopfte Düsen

   Wenn das Muster fehlende Bereiche aufweist, tippen Sie auf ⊗, um den Bildschirm **Kopf reinigen** anzuzeigen. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
4. Tippen Sie auf **Starten**, um die Reinigung zu starten.

   Wenn die Reinigung abgeschlossen ist, wird die Meldung **Muster drucken?** angezeigt. Tippen Sie auf **Ja**, um zu Schritt 2 zurückzukehren. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 und prüfen Sie, ob das Problem behoben wurde.

Wenn Sie die Druckkopfreinigung dreimal hintereinander durchgeführt haben und die Düsen noch immer verstopft sind, führen Sie eine **Starke Reinigung** durch.

Starke Reinigung

Führen Sie eine starke Kopfreinigung durch, wenn die normale Kopfreinigung dreimal hintereinander durchgeführt wurde und die Verstopfung nicht beseitigt wurde.

Überprüfen Sie visuell, ob der Tintentank zu mindestens 30 Prozent gefüllt ist.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** — **Wartung** — **Starke Reinigung**.

   Starke Reinigung dauert höchstens 16 Minuten.

2. Tippen Sie auf **Starten**, um die Reinigung zu starten.

   Wenn die Reinigung abgeschlossen ist, wird die Meldung **Muster drucken?** angezeigt. Tippen Sie auf **Ja** und dann auf **Starten** auf dem nächsten Bildschirm, um ein Prüfmuster auszudrucken. Prüfen Sie, ob die verstopften Düsen gereinigt wurden.

Wenn die Starke Reinigung durchgeführt wurde und die Düsen noch immer verstopft sind, schalten Sie den Drucker über Nacht oder für einen längeren Zeitraum aus. Nach einiger Zeit ohne Betrieb kann sich die verstopfte Tinte lösen.

Wenn die Düsen noch immer verstopft sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support.

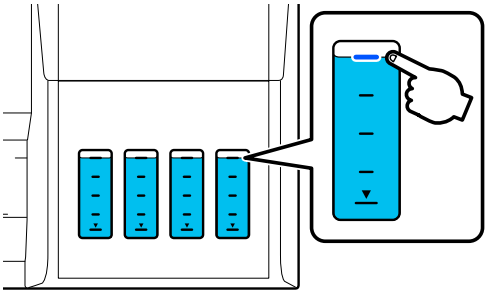
Tinten-Kraftreinigung

Ersetzt die gesamte Tinte in den Tuben.

Die Druckqualität kann sich verbessern, wenn dies nach dem Drucken oder Reinigen geschieht, wenn die Tinte nicht durch das Fenster des Tintenbehälters sichtbar ist.

Wichtig:

- ❏ *Achten Sie darauf, dass genügend Farbe in den Tintentanks verbleibt.*
  Da die gesamte Tinte in den Tintenschläuchen ersetzt wird, kann es bei diesem Vorgang, bei dem nur eine geringe Menge an Tinte übrig bleibt, zu Blasenbildung in der Tinte kommen und Sie können nicht richtig drucken. Führen Sie nach dem Nachfüllen der Tinte bis zur oberen Linie am Tintentank aus.
  Tinten-Kraftreinigung dauert höchstens 20 Minuten.



- ❏ *Möglicherweise muss der Wartungstank ersetzt werden.*
  Die Tinte in den Schläuchen wird in den Wartungstank abgegeben. Wenn der Wartungstank voll ist, können Sie nicht drucken, bis er ersetzt wurde. Wir empfehlen, vorab einen neuen Wartungstank vorzubereiten.

1. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** — **Wartung** — **Tinten-Kraftreinigung**.

2. Folgen Sie der Bildschirmanleitung zum Durchführen der **Tinten-Kraftreinigung**.

3. Prüfen Sie nach dem Durchführen der Tinten-Kraftreinigung die Düsen, um herauszufinden, ob die verstopften Düsen nun frei sind.

Nachfüllen von Tinte und Austausch von Verbrauchsmaterialien

Entsorgen gebrauchter Verbrauchsmaterialien

Die folgenden aufgebrauchten Tintenmaterialien werden als Industrieabfälle eingestuft.
- Tintenflaschen
- Wartungstanks
- Bedrucktes Papier

Entsorgen Sie gebrauchte Verbrauchsmaterialien gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, z. B. durch Beauftragung eines Entsorgungsunternehmens. Achten Sie bei der Beauftragung eines Industrieentsorgers darauf, dass Sie auch die Sicherheitsdatenblätter übergeben.

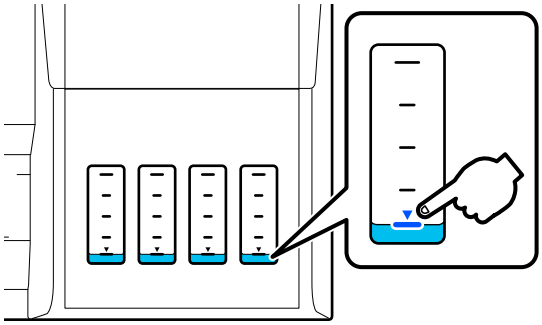
Sie können diese von Ihrer lokalen Epson-Website herunterladen.

Verbleibende Tintenmenge überprüfen

Überprüfen Sie alle Tintentanks visuell, um die verbleibende Tintenmenge zu überprüfen.

Wichtig:

Wenn Sie den Drucker weiterhin verwenden, wenn die verbleibende Tintenmenge unter der unteren Linie liegt, kann es zu einer Fehlfunktion kommen.

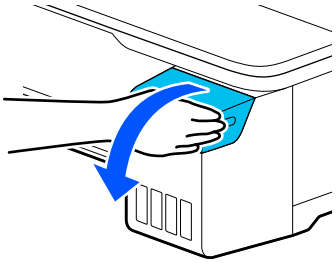


Auffüllen von Tinte

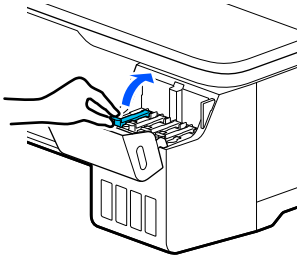
Wichtig:

Um den Drucker in einem optimalen Zustand zu halten, füllen Sie die Tanks nicht wiederholt mit kleinen Tintenmengen.

1 Öffnen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



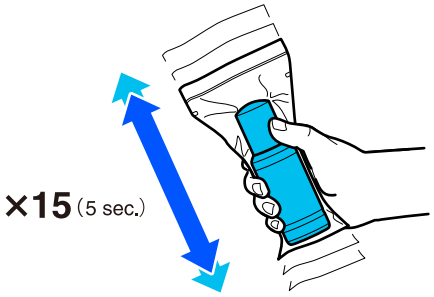
2 Öffnen Sie die Tintenbehälterdeckel, um die Tinte wiederaufzufüllen.



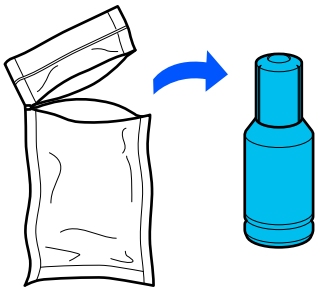
Wichtig:

Achten Sie darauf, dass die Farbe des Tintentanks mit der Farbe der Tinte übereinstimmt, die Sie nachfüllen möchten.

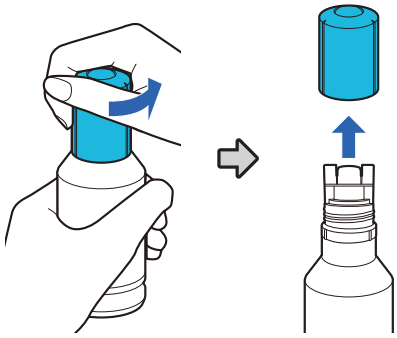
3 Achten Sie darauf, dass Sie die Tintenflasche wie abgebildet schütteln, bevor Sie sie öffnen.



4 Nehmen Sie die Tintenpatrone aus der Verpackung.



5 Während Sie die Tintenflasche aufrecht halten, drehen Sie den Deckel langsam, um ihn zu entfernen.



Wichtig:

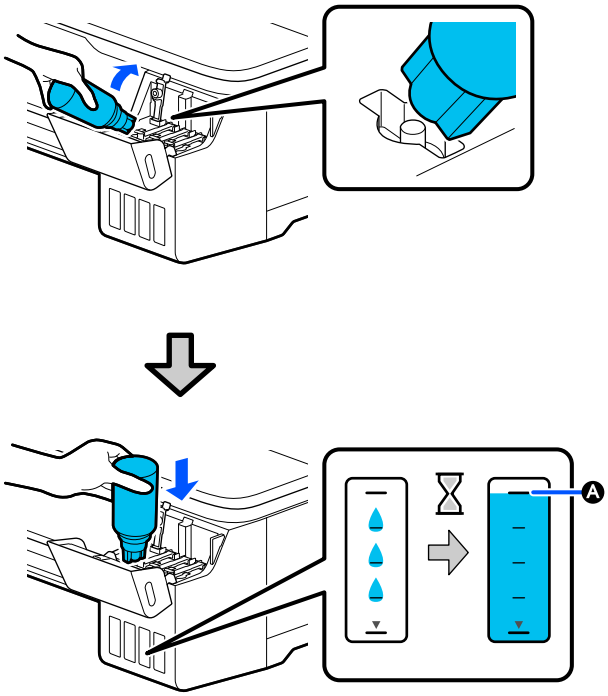
❏ *Achten Sie darauf, dass keine Tinte verschüttet wird.*

❏ *Berühren Sie nach dem Entfernen des Verschlusses nicht den Deckel des Tintenbehälters, da sonst Tinte verschmiert werden könnte.*

6 Überprüfen Sie die Farbe der Tinte, richten Sie den Deckel des Tintenbehälters auf die Einfüllöffnung aus und führen Sie ihn dann direkt in die Öffnung ein.

❏ Das Eingießen der Tinte beginnt automatisch. Wenn die Tinte nicht zu fließen beginnt, versuchen Sie, die Flasche erneut einzusetzen. Wenn die Farbe der Tinte nicht übereinstimmt, gießt die Tinte ebenfalls nicht.

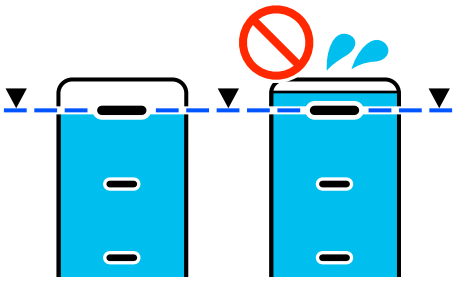
❏ Das Eingießen stoppt automatisch, wenn die obere Linie erreicht ist. Auch wenn noch Tinte in der Flasche vorhanden ist, versuchen Sie nicht, diese in den Tank zu drücken. Sie können die restliche Tinte später verwenden.



Ⓐ zeigt die obere Linie an.

Wichtig:

❏ *Wenn die Tinte bis zur oberen Linie aufgefüllt ist, dürfen Sie die Flasche nicht entfernen und wieder einsetzen. Andernfalls könnte Tinte austreten.*



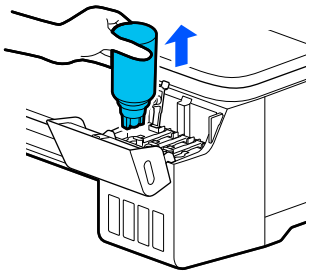
❏ *Bei entferntem Deckel nicht auf die Oberseite der Flasche schlagen. Andernfalls könnte Tinte austreten.*

❏ *Die Flasche nicht zu fest greifen. Andernfalls könnte Tinte austreten.*



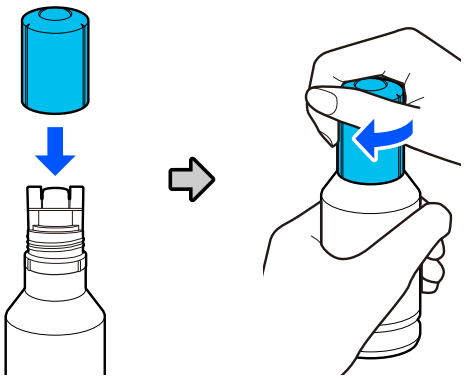
> ***Hinweis:***
> *Wenn die Tinte nicht in den Tank fließt, entfernen Sie den Tintenbehälter und versuchen Sie, ihn wieder einzusetzen.*

7 Wenn das Nachfüllen der Tinte abgeschlossen ist, entfernen Sie die Flasche.

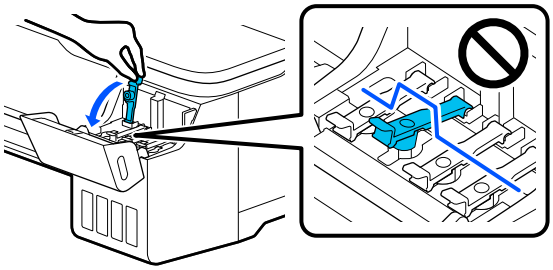


> ***Wichtig:***
> *Die Flasche nicht im Tintenbehälter stecken lassen. Andernfalls könnte der Behälter beschädigt werden oder Tinte auslaufen.*

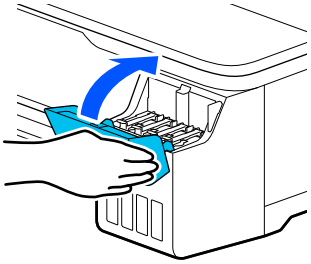
8 Wenn Tinte in der Flasche verbleibt, ziehen Sie den Flaschendeckel fest und lagern Sie sie aufrecht.



9 Verschließen Sie die Deckel der Tintenbehälter fest.



10 Schließen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



11 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Tintenstand zu aktualisieren.

> ***Wichtig:***
> *Wenn Sie die Tintenstandsinformationen zurücksetzen, ohne die Tinte bis zur oberen Linie nachzufüllen, und mit dem Drucken fortfahren, könnte der Druck ohne Tinte durchgeführt werden und der Drucker nicht richtig funktionieren. Achten Sie darauf, dass Sie vor dem Drucken den tatsächlichen Tintenstand visuell überprüfen.*

Ersetzen des Wartungskasten

Wenn die Meldung **Wartungsbox am Ende ihrer Einsatzzeit.** angezeigt wird, ersetzen Sie den Wartungstank.

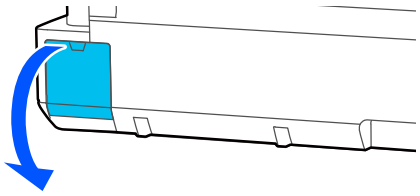
Wenn die Meldung **Wartungsbox nähert sich dem Ende ihrer Lebensdauer.** angezeigt wird, bereiten Sie einen neuen Wartungstank vor. Sie können weiterhin drucken, bis Sie zum Austausch aufgefordert werden.

Unterstützter Wartungskasten ☞ „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 143

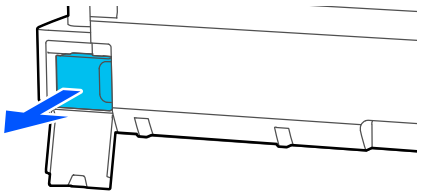
> ***Wichtig:***
> *Ersetzen Sie den Wartungskasten nicht während des Druckvorgangs. Es könnte Abfalltinte austreten.*

> ***Hinweis:***
> *Sie können den Wartungskasten ersetzen, während Sie den Vorgang auf dem Bildschirm anzeigen. Um die Anleitung aufzurufen, tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** — **Wartung** — **Wartungsbox ersetzen**.*

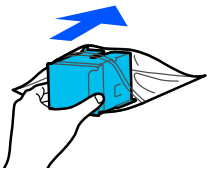
1 Öffnen Sie die Abdeckung des Wartungskasten auf der Rückseite des Druckers.



2 Ziehen Sie den Wartungskasten heraus.

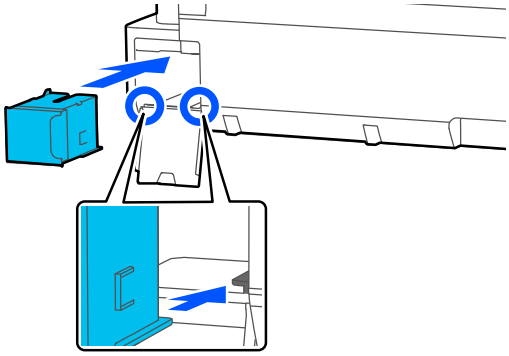


3 Platzieren Sie den gebrauchten Wartungskasten in den mit dem neuen Wartungskasten gelieferten durchsichtigen Beutel und achten Sie darauf, dass der Reißverschluss fest geschlossen ist.



> ***Wichtig:***
> *Sie dürfen den Wartungskasten erst dann kippen, wenn der Verschluss sicher verriegelt ist. Es könnte Abfalltinte austreten.*

4 Richten Sie die hervorstehende Lippe des neuen Wartungskasten mit der Schiene an der Einführungsstelle aus und setzen Sie den Tank bis zum Anschlag ein.



> ***Wichtig:***
> *Berühren Sie nicht den IC-Chip am Wartungskasten. Hierdurch können sowohl der normale Betrieb als auch der Druckbetrieb beeinträchtigt werden.*

5 Schließen Sie die Abdeckung des Wartungskasten.

Ersetzen des Papierschneiders

Ersetzen Sie das Schneidwerk, wenn das Papier nicht mehr sauber abgeschnitten wird.

Unterstützte Papierschneider „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 143

Zum Ersetzen des Schneidwerks wird ein Kreuzschlitz-Schraubendreher benötigt. Stellen Sie vor Beginn sicher, dass Sie einen Kreuzschlitz-Schraubendreher zur Hand haben.

> ***Vorsicht:***
> *Bewahren Sie den Papierschneider außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Die Klinge des Schneidwerks könnte Verletzungen verursachen. Wechseln Sie das Schneidwerk mit besonderer Vorsicht.*

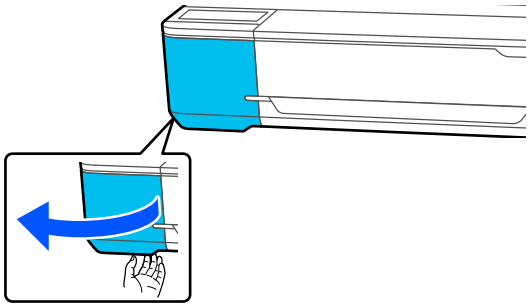
> ***Wichtig:***
> ❏ *Wenn Sie den Papierschneider fallen lassen oder gegen harte Objekte stoßen, kann die Klinge abbrechen.*
> ❏ *Das in den neuen Papierschneider eingesetzte Schutzmaterial und die Schutzfolie soll die Klinge schützen. Ziehen Sie sie erst ab, wenn Sie dazu aufgefordert werden.*



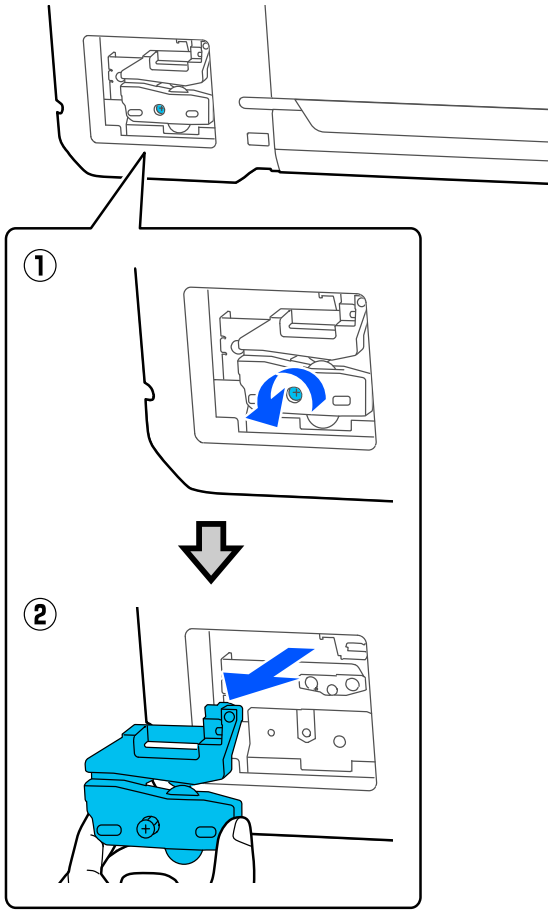
1 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** — **Wartung** — **Schneideeinrichtung ersetzen**.

Der Bildschirm Schneideeinrichtung ersetzen wird angezeigt.

2 Tippen Sie auf **Starten**, um die Abdeckung des Papierschneiders zu öffnen.



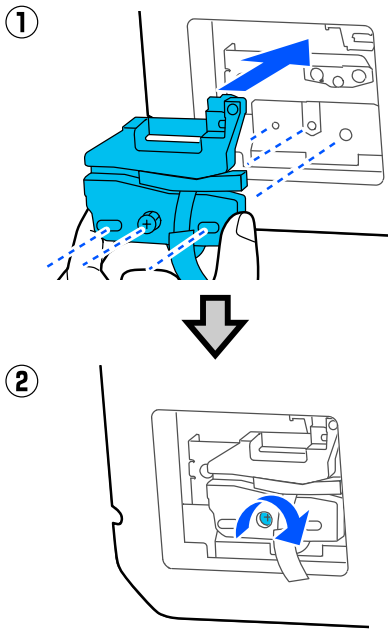
3 Lösen Sie die Befestigungsschrauben des Schneidwerks mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher und ziehen Sie das Schneidwerk gerade heraus.



> ***Hinweis:***
> *Legen Sie den gebrauchten Papierschneider in eine Plastiktüte und entsorgen Sie ihn dann gemäß den regionalen Verordnungen und den Anweisungen der örtlichen Behörden.*

4 Setzen Sie das neue Schneidwerk ein.

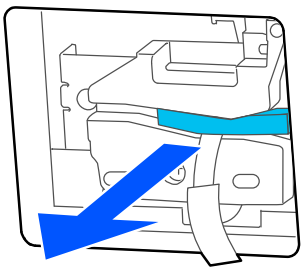
Setzen Sie das Schneidwerk so ein, dass der Stift am Drucker in die Öffnung am Schneidwerk passt. Ziehen Sie die Befestigungsschraube des Schneidwerks mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher fest.



Wichtig:

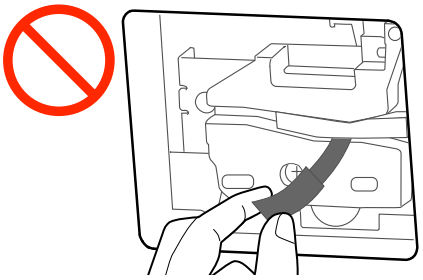
Ziehen Sie die Schrauben des Papierschneiders fest an, da die Schnittposition andernfalls verschoben oder verdreht werden kann.

5 Entfernen Sie das in der Abbildung gezeigte Schutzmaterial.



Wichtig:

Ziehen Sie nicht an der Schutzfolie.



6 Tippen Sie auf **OK**.

Der Papierschneider bewegt sich und die an der Klinge haftende Schutzfolie löst sich. Entfernen Sie die Schutzfolie.

7 Schließen Sie die Abdeckung des Papierschneiders.

Fehlersuchanleitung

Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind

Wenn der Drucker eine der nachfolgenden Meldungen anzeigt, beziehen Sie sich auf die genannte Lösung und ergreifen Sie die notwendigen Schritte.

Meldungen	Lösungen
Wartungskasten nicht erkannt.	Setzen Sie den Wartungskasten erneut ein. Wenn die Meldung nach dem erneuten Einsetzen weiterhin angezeigt wird, setzen Sie einen neuen Wartungskasten ein (verwenden Sie nicht den Wartungskasten, der den Fehler verursachte). „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 121
Kann Reinigung nicht starten, da Wartungskasten voll ist. Ersetzen und noch einmal versuchen.	Der Wartungstank verfügt nicht über genügend Kapazität, um die bei der Druckkopfreinigung ausgetretene Tinte aufzunehmen, und kann daher keine Reinigung durchführen. Um eine Reinigung durchzuführen, ersetzen Sie den Wartungskasten durch einen neuen. Der entfernte Wartungstank kann wieder eingesetzt werden, sobald die Reinigung abgeschlossen ist. „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 121
Fehler im Befehl Prüfen Sie die Einstellung des Druckertreibers.	Tippen Sie auf **Abbrechen**, um den Druckvorgang anzuhalten. Bestätigen Sie, dass der Druckertreiber, den Sie verwenden, diesen Drucker unterstützt.
Recovery Mode	Die Firmware-Aktualisierung ist fehlgeschlagen, weshalb der Drucker im Wiederherstellungsmodus gestartet wurde. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um die Firmware erneut zu aktualisieren. (1) Verbinden Sie den Drucker per USB-Kabel mit einem Computer. (Für Aktualisierungen während des Wiederherstellungsmodus kann keine Netzwerkverbindung verwendet werden.) (2) Laden Sie die neueste Firmware von der Epson-Webseite herunter und starten Sie die Aktualisierung. Informationen zu Aktualisierungsmethoden finden Sie auf der Downloadseite der Firmware.

Wenn eine Wartungsanforderung/ein Druckerfehler auftritt

Fehlermeldungen	Lösungen
Wartungsaufforderung Nutzungsdauer von Teilen bald abgelaufen/Nutzungsdauer von Teilen abgelaufen XXXXXXXX	Eine Druckerkomponente hat bald das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support und teilen Sie den Wartungsanforderungscode mit. Sie können einen Wartungsfehler erst dann löschen, wenn das betreffende Teil ersetzt worden ist. Ein Kundendienstruf tritt auf, wenn Sie den Drucker weiterverwenden.

Fehlersuchanleitung

Fehlermeldungen	Lösungen
Druckerfehler Druckerfehler. Gerät aus- & wieder einschalten. Infos – siehe Dokumentation. XXXXXX	Schalten Sie den Drucker aus, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose und von der Netzanschlussbuchse am Drucker und stellen Sie die Verbindungen erneut her. Schalten Sie den Drucker mehrmals erneut ein. Wenn derselbe Serviceaufruf im LCD-Feld angezeigt wird, bitten Sie Ihren Händler oder den Epson Support um Hilfe. Teilen Sie dem Techniker mit, der Service-Code sei „XXXXXX“.

Fehlerbehebung

Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert)

Der Drucker schaltet sich nicht ein

■ **Ist das Netzkabel in die Netzsteckdose und den Drucker eingesteckt?**

Achten Sie darauf, dass das Netzkabel druckerseitig fest sitzt.

■ **Liegt ein Problem mit der Steckdose vor?**

Prüfen Sie anhand eines anderen Elektrogerätes, ob die Netzsteckdose wirklich funktioniert.

Der Drucker schaltet automatisch aus

■ **Ist die automatische Abschaltung konfiguriert?**

Wählen Sie **Aus**, um zu verhindern, dass der Drucker sich automatisch abschaltet.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 98

Der Druckertreiber ist nicht ordnungsgemäß installiert (Windows)

■ **Wird das Symbol für diesen Drucker im Ordner Devices and Printers (Geräte und Drucker)/Printer (Drucker)/Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte) angezeigt?**

❏ Ja
Der Druckertreiber ist installiert. Lesen Sie den Abschnitt „Der Drucker kommuniziert nicht mit dem Computer“.

❏ Nein
Der Druckertreiber ist nicht installiert. Installieren Sie den Druckertreiber.

■ **Entspricht der Druckerport dem Port des Druckeranschlusses?**

Prüfen Sie den Druckerport.

Klicken Sie auf die Registerkarte **Port (Anschlüsse)** im Druckerdialog Properties (Eigenschaften) und überprüfen Sie die für **Print to following port(s) (Auf folgenden Anschlüssen drucken)** ausgewählte Option.

❏ USB: **USB**xxx (x steht für die Anschlussnummer) für die USB-Verbindung

❏ Netzwerk: Die korrekte IP-Adresse für die Netzwerkverbindung

Falls nicht angegeben, ist der Druckertreiber nicht korrekt installiert. Löschen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn erneut.

☞ „Deinstallieren der Software“ auf Seite 25

Der Druckertreiber ist nicht ordnungsgemäß installiert (Mac)

■ **Erscheint der Drucker in der Druckerliste?**

Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen)** > **Printers & Scanners (Drucker & Scanner)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) aus dem Apple-Menü.

Wenn der Druckername nicht angezeigt wird, fügen Sie den Drucker hinzu.

☞ „Auswählen des zugehörigen Druckertreibers für diesen Drucker“ auf Seite 57

Der Drucker kommuniziert nicht mit dem Computer

■ **Ist das Kabel richtig eingesteckt?**

Bestätigen Sie, dass das Schnittstellenkabel sicher sowohl mit dem Druckeranschluss als auch mit dem Computer verbunden ist. Achten Sie auch darauf, dass das Kabel nicht beschädigt oder geknickt ist. Versuchen Sie die Verbindung ggf. mit einem Ersatzkabel.

■ **Entspricht die Spezifikation des Schnittstellenkabels Ihrem Computer?**

Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Anschlusskabels denen des Druckers und des Computers entsprechen.

☞ „Systemvoraussetzungen“ auf Seite 152

■ **Falls ein USB-Hub verwendet wird, ist dieser ordnungsgemäß angeschlossen?**

Die USB-Spezifikation sieht ein Hintereinanderschalten von bis zu fünf USB-Hubs vor. Wir empfehlen jedoch, den Drucker mit dem ersten Hub zu verbinden, der direkt mit dem Computer verbunden ist. Abhängig vom verwendeten Hub kann es sein, dass der Druckerbetrieb instabil wird. Verbinden Sie in diesem Fall das USB-Kabel direkt mit dem USB-Anschluss des Computers.

■ **Wird der USB-Hub korrekt erkannt?**

Stellen Sie sicher, dass der USB-Hub vom Computer korrekt erkannt wird. Wenn der Computer den USB-Hub richtig erkennt, trennen Sie alle USB-Hubs vom Computer und verbinden Sie den Drucker direkt mit dem USB-Anschluss. Bitten Sie den Hersteller des USB-Hubs um Informationen über den Hub.

In der Netzwerkumgebung kann nicht gedruckt werden

■ **Sind die Netzwerkeinstellungen richtig?**

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzwerkadministrator nach den Netzwerkeinstellungen.

■ **Verbinden Sie den Drucker mit einem USB-Kabel direkt mit dem Drucker und versuchen Sie dann zu drucken.**

Wenn Sie über USB drucken können, gibt es ein Problem mit Netzwerkeinstellungen.

Der Drucker hat einen Fehler

■ **Sehen Sie sich die im Bedienfeld angezeigte Meldung an.**

☞ „Maßnahmen, die beim Anzeigen einer Meldung durchzuführen sind“ auf Seite 124

Der Drucker stoppt den Druckvorgang

■ **Ist der Status der Druckwarteschlange Pause? (Windows)**

Wenn Sie den Druckvorgang anhalten oder der Drucker aufgrund eines Fehlers stoppt, wird der Status der Druckwarteschlange auf **Pause** gesetzt. In diesem Status kann nicht gedruckt werden.

Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol im Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printer (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**; wenn der Druckvorgang angehalten wird, öffnen Sie das **Printer (Drucker)**-Menü, um das Kontrollkästchen **Pause** zu deaktivieren.

■ **Lautet der aktuelle Druckerstatus Paused (Angehalten)? (Mac)**

Öffnen Sie den Statusdialog für Ihren Drucker und überprüfen Sie, ob er angehalten wurde.

(1) Wählen Sie **System Preferences (Systemeinstellungen)** > **Printers & Scanners (Drucker & Scanner)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) > **Open Print Queue (Drucker-Warteliste öffnen)** aus dem **Apple**-Menü.

(2) Doppelklicken Sie auf den Drucker der **Paused (Angehalten)** ist.

(3) Klicken Sie auf **Resume Printer (Drucker fortsetzen)**.

Ihr Problem wurde bisher nicht beschrieben

■ **Entscheiden Sie zunächst, ob das Problem durch den Druckertreiber oder die Anwendungssoftware hervorgerufen wird. (Windows)**

Führen Sie aus dem Druckertreiber heraus einen Testdruck aus, um herauszufinden, ob die Verbindung zwischen Drucker und Computer korrekt ist und die Einstellungen des Druckertreibers richtig sind.

(1) Achten Sie darauf, dass der Drucker eingeschaltet und bereit ist und legen Sie A4 oder größeres Papier ein.

(2) Öffnen Sie den Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printer (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

(3) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.

(4) Wählen Sie im Dialog Properties (Eigenschaften) die Registerkarte **General (Allgemein)** und klicken Sie auf **Print Test Page (Testseite drucken)**.

Nach einiger Zeit beginnt der Drucker mit dem Druck einer Testseite.

❏ Falls die Testseite korrekt ausgedruckt wird, so ist die Verbindung zwischen Drucker und Computer in Ordnung. Gehen Sie zum nächsten Abschnitt.

❏ Wurde die Testseite nicht richtig gedruckt, so prüfen Sie erneut die oben genannten Punkte.
☞ „Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert)“ auf Seite 126

„Driver Version“ auf der Testseite entspricht der internen Treiberversion von Windows. Dieser Code entspricht nicht der Versionsnummer des von Ihnen installierten Epson-Druckertreibers.

Der Drucker ist in Betrieb, druckt aber nicht

■ **Prüfen Sie die Druckerfunktion.**

Drucken Sie ein Düsentestmuster.

☞ „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 116

Wenn Sie das Düsenprüfmuster drucken können, ist der Drucker nicht defekt. Überprüfen Sie folgenden Abschnitt.

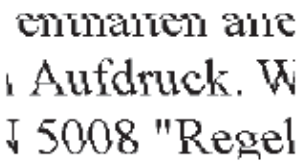
■ **Wird die Meldung Motor stellt sich selbst ein. auf dem Bildschirm des Bedienfelds angezeigt?**

Der Drucker stellt den Motor im Drucker ein. Warten Sie und schalten Sie den Drucker nicht aus.

Die Ausdrucke entsprechen nicht Ihren Erwartungen

Es erscheinen horizontale oder vertikale Streifen, doppelte Linien, verzerrte Zeichen, Faltenbildung, Verschmieren oder ungleichmäßige Farben

Wenn die folgenden Probleme mit der Qualität auftreten, beheben Sie die Probleme mithilfe der auf dieser Seite beschriebenen Schritte.

Horizontale oder vertikale Streifen	Doppelt gezogene Linien oder verzerrte Zeichen	Knittern, Verschmieren oder ungleichmäßige Farben
		

Lösungen

Papier prüfen	❏ Prüfen Sie, ob das Papier mit dem Drucker kompatibel ist oder ob es Knitter, Falten oder Knicke aufweist. ☞ „Epson-Spezialmedien“ auf Seite 143 ☞ „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 28 ❏ Prüfen Sie, ob die Papiertyp-Einstellung dem eingelegten Papier entspricht, und ändern Sie die Einstellung bei Bedarf. ☞ „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 40

⇩ **Wenn die Druckergebnisse nicht besser werden**

Medienanpassung durchführen	Die Papiereinstellungen sind für das eingelegte Papier optimiert. ☞ „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 44

⇩ **Wenn die Druckergebnisse nicht besser werden**

Druckkopf auf Verstopfungen prüfen und Reinigung durchführen	Prüfen Sie die Druckkopfdüsen auf Verstopfungen und führen Sie bei Bedarf eine Reinigung durch. ☞ „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 116

⇩ **Wenn die verstopften Düsen nach dreimaliger Reinigung nicht freigeworden sind**

Fehlersuchanleitung

Starke Reinigung durchführen	Führen Sie eine **Starke Reinigung** durch. „Starke Reinigung“ auf Seite 117

Tintentropfen



Führen Sie eine Kopf reinigen durch

Tippen Sie im Druckermenü auf **Einstellungen** — **Wartung** — **Kopf reinigen**.

Wenn Tinte häufig tropft

Wenn Tinte auch nach Durchführung der Kopf reinigen häufig tropft, führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Innere des Druckers zu reinigen.

Sie können den Vorgang auf YouTube ansehen.
Epson Video Manuals

Sie benötigen einen speziellen Reinigungsstab, um das Innere des Druckers zu reinigen. Bereiten Sie einen solchen Reinigungsstab vor.
☞ „Optionen und Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 143

> ***Wichtig:***
> *Achten Sie darauf, dass Sie zur Reinigung einen speziellen Reinigungsstab verwenden. Die Reinigung mit einem handelsüblichen Wattestäbchen oder Tuch kann zu Fehlfunktionen führen.*

1 Entfernen Sie das gesamte Papier aus dem Drucker.

☞ „Entfernen von Rollenpapier“ auf Seite 33

☞ „Entfernen von Papier aus dem automatischen Blatteinzug“ auf Seite 37

☞ „Entfernen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 40

2 Schalten Sie den Drucker aus, vergewissern Sie sich, dass die Bildschirmanzeige ausgeschaltet ist, und trennen Sie dann den Drucker von der Netzsteckdose.

3 Öffnen Sie die Vorderabdeckung.

4 Tränken Sie das Reinigungsstäbchen mit Wasser.

Achten Sie dabei darauf, dass kein Wasser von dem Reinigungsstäbchen tropft.



5 Wischen Sie mit einem Reinigungsstäbchen den Papierstaub von der Platte.

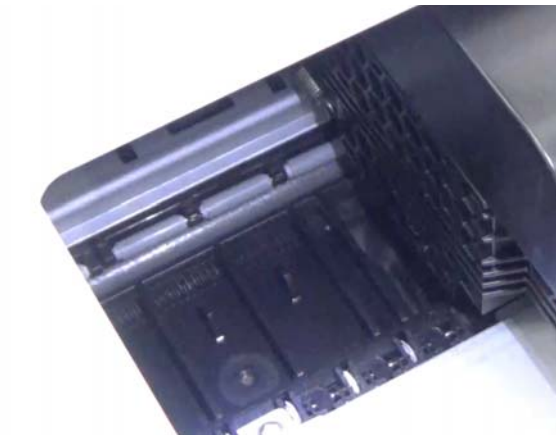
> ***Wichtig:***
> *Bewegen Sie das Reinigungsstäbchen seitwärts. Bewegen Sie es nicht nach oben oder unten.*





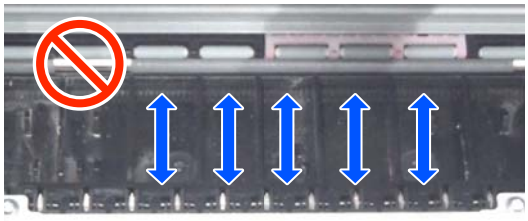


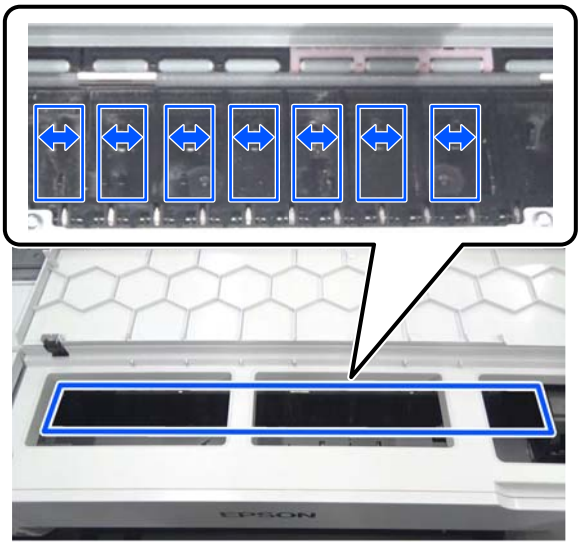
6 Achten Sie darauf, dass kein Papierstaub vorhanden ist, wie auf dem Foto gezeigt.



7 Reinigen Sie alle Bereiche der Platte.

Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, um alle verschmutzten Platten zu reinigen.

> **Wichtig:**
> *Bewegen Sie das Reinigungsstäbchen seitwärts. Bewegen Sie es nicht nach oben oder unten.*
>
> 



8 Wenn sich Wasserreste auf der Platte befinden, wischen Sie diese mit einem neuen, trockenen Reinigungsstäbchen ab.

9 Schließen Sie die Vorderabdeckung.

10 Öffnen Sie die Einzelblattabdeckung, entriegeln Sie die Mitte, und öffnen Sie dann die Rollenpapierabdeckung.

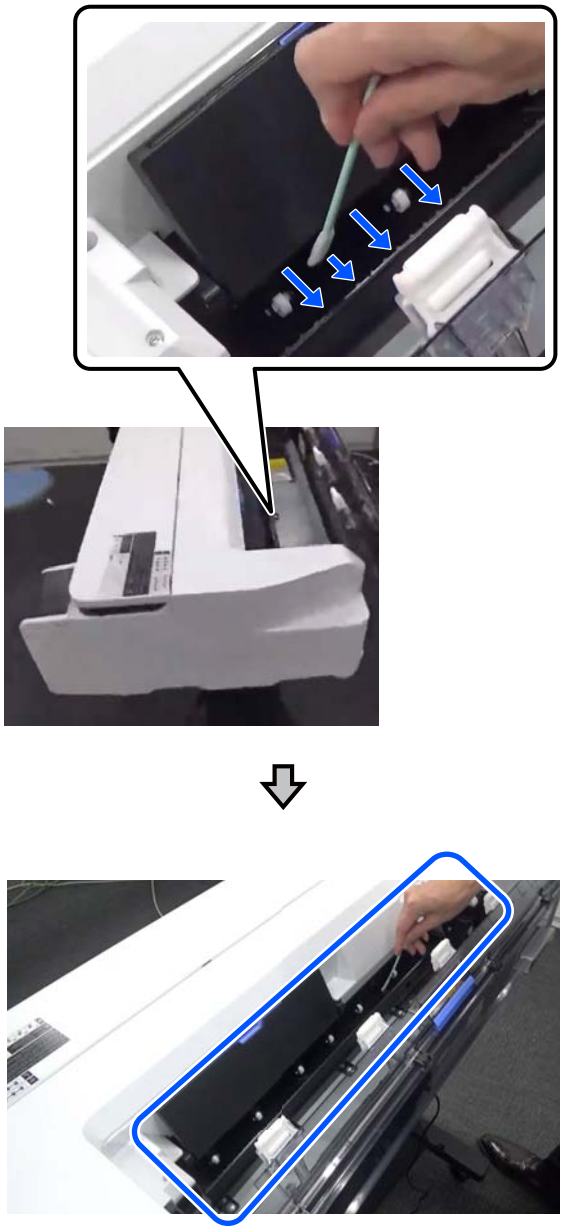
11 Tränken Sie das Reinigungsstäbchen mit Wasser.

Wenn das Reinigungsstäbchen verschmutzt ist, ersetzen Sie es durch ein neues.

Achten Sie darauf, dass kein Wasser von dem Reinigungsstäbchen tropft.

12 Wischen Sie mit einem Reinigungsstäbchen den Papierstaub von dem Eingangsschlitz.

Bewegen Sie das Reinigungsstäbchen zur Rückseite des Druckers, um den Papierstaub abzuwischen.



13 Legen Sie das zuvor entfernte Papier ein.

Wischen Sie vor dem Einlegen des Rollenpapiers eventuellen Papierstaub mit einem weichen Tuch von beiden Enden der Rolle ab. Legen Sie zum Abwischen eine Unterlage aus Tuch, Vinyl oder einem anderen Stoff auf eine flache Oberfläche, und legen Sie das Rollenpapier dann darauf. Wenn Sie das Rollenpapier danach wieder einlegen, wischen Sie zuvor den Papierstaub von beiden Enden des Rollenpapiers mit einem weichen Tuch ab. Dadurch wird verhindert, dass die Druckqualität aufgrund von Papierstaub abnimmt.



Falls auch nach der Reinigung noch Tinte tropft

Achten Sie darauf, Original-Epson-Papier zu verwenden.

„Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 145

Rollen verschmutzen die Druckoberfläche



Wischen Sie eventuelle Verschmutzungen auf den Rollen entsprechend der Position des derzeit eingelegten Papiers ab.

Für Rollenpapier/Einzelblatt

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Walze durch Einziehen von Rollenpapier zu reinigen.

1 Schalten Sie den Drucker ein und beladen ihn mit dem breitesten verfügbaren Rollenpapier.

„Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

2 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Papiereinstellung** — **Rollenpapier** — **Papier zuführen/schneiden**.

3 Halten Sie die Schaltfläche (Vorwärts) gedrückt, bis das Papier nicht länger markiert ist.

Das Papier wird eingezogen, während die Schaltfläche (Vorwärts) gedrückt wird. Wenn das Papier nicht mehr verschmutzt ist, ist die Reinigung abgeschlossen.

4 Tippen Sie auf die Schaltfläche (Schneiden), um das Papier zu schneiden.

Für den Automatischen Blatteinzug

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Walze für den automatischen Blatteinzug durch Einziehen von Normalpapier zu reinigen.

1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie einige Blätter Normalpapier im A3- Format in den automatischen Blatteinzug ein.

„Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35

2 Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** — **Wartung** — **Papierführungsreinigung**.

3 Tippen Sie auf **Starten**.

Das Papier wird ausgeworfen.

4 Überprüfen Sie, ob das ausgeworfene Papier verschmiert ist.

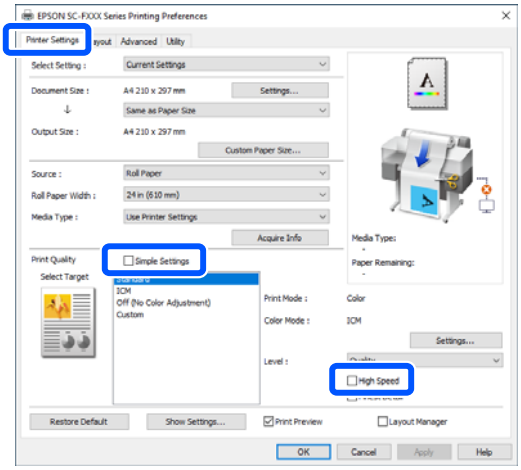
- ❏ Falls es verschmiert ist: Tippen Sie auf **Erneut durchführen**.
- ❏ Falls es nicht verschmiert ist: Tippen Sie auf **Fertig**, um die Reinigung der Walze abzuschließen.

Wenn auch nach Ausprobieren der oben genannten Lösungen häufig Rollenflecken auftreten

Versuchen Sie einen der folgenden Lösungsansätze.

Im Druckertreiber High Speed Printing (Druck mit hoher Geschwindigkeit) deaktivieren

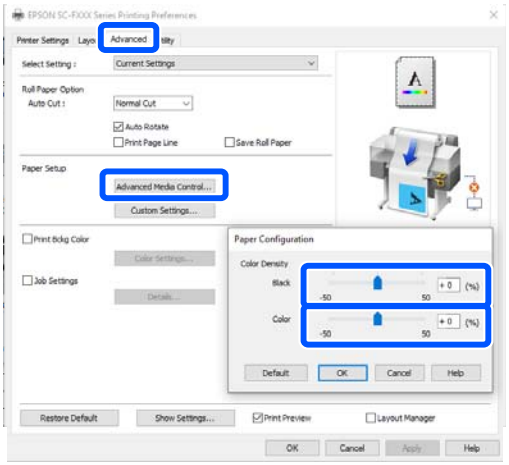
Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Printer Settings (Druckereinstellungen)** — **Simple Settings (Einfache Einstellungen)**.
Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **High Speed Printing (Druck mit hoher Geschwindigkeit)**.



Nach dem Deaktivieren von High Speed Printing (Druck mit hoher Geschwindigkeit) dauern Druckvorgänge länger. Wenn die Druckzeit vorrangig ist, versuchen Sie die folgenden Lösungen, um die Color Density (Farbdichte) zu reduzieren.

Reduzieren Sie Color Density (Farbdichte) im Druckertreiber

Ändern Sie **Advanced (Erweitert)** — **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** — **Color Density (Farbdichte)** in den negativen Bereich (-).



Durch Verringern der Color Density (Farbdichte) wird die Druckdichte verringert.

Erhöhen Sie Trocknungszeit pro Durchlauf im Druckermenü (nur Rollenpapier)

Beim Ändern der Einstellungen für den aktuell gewählten Papiertyp:
☞ „Menü Papiereinstellung“ auf Seite 92

Beim Ändern von Einstellungen für einen Papiertyp, der derzeit nicht ausgewählt ist:
☞ „Menü Einstellungen“ auf Seite 98

Je länger die **Trocknungszeit pro Durchlauf**, desto langsamer der Druckvorgang. Wenn die Druckgeschwindigkeit vorrangig ist, versuchen Sie die folgenden Lösungen, um die Color Density (Farbdichte) zu reduzieren.

Wenn die obigen Lösungsansätze das Problem nicht verbessern oder wenn Sie die Druckzeit oder Druckdichte nicht reduzieren möchten

Achten Sie darauf, Original-Epson-Papier zu verwenden.

☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 145

Feine Linien in Zeichnungen werden nicht gedruckt

■ **Wurde eine geeignete Auflösung eingestellt?**

Versuchen Sie Folgendes.

- ❏ Stellen Sie in Ihrer Anwendungssoftware die Auflösung auf 600 dpi ein.
- ❏ Prüfen Sie, ob die Datenpapiergröße in der Option für die Dokumentgröße des Druckertreibers korrekt eingestellt ist, und korrigieren Sie die Eingabe bei Bedarf.
- ❏ Wenn es sich um eine PDF handelt, drucken Sie direkt aus den Quelldaten für diese PDF.
- ❏ Wählen Sie im Druckertreiber die Option **Emphasize Thin Lines (Dünne Linien verstärken)**.
  Emphasize Thin Lines (Dünne Linien verstärken) wird angezeigt, wenn Sie das Kontrollkästchen Simple Settings (Einfache Einstellungen) im Bereich Print Quality (Qualität) im Bildschirm Printer Settings (Druckereinstellungen) deaktivieren.

Unterschiede bei Farb-/Hell-/Dunkeltönen

Wenn es Unterschiede bei Farb-/Hell-/Dunkeltönen gibt, führen Sie zur Problembehebung die nachfolgenden Schritte aus.

☞ „Die Ausdrucke entsprechen nicht Ihren Erwartungen“ auf Seite 129

Wenn das Problem nicht mithilfe dieser Schritte behoben werden kann, überprüfen Sie Folgendes.

■ **Wurde die Color Density (Farbdichte) korrekt eingestellt?**

Falls Sie den Eindruck haben, dass die Linien in Zeichnungen zu hell sind, dann klicken Sie im Bildschirm Advanced (Erweitert) des Druckertreibers auf **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** und erhöhen Sie die Tintendichte.

■ **Haben Sie versucht, die Einstellungen für die Qualität zu ändern?**

Wählen Sie im Druckertreiber unter **Printer Settings (Druckereinstellungen)** — **Print Quality (Qualität)** die Option **Print with High Quality (Mit hoher Qualität drucken)** und versuchen Sie zu drucken. Wenn diese Einstellung nicht ausgewählt ist, wird der Schwerpunkt auf Geschwindigkeit gelegt, was sich jedoch in gewissem Maße negativ auf die Qualität auswirken kann.

■ **Haben Sie den Ausdruck mit der Bildschirmanzeige verglichen?**

Da der Monitor und der Drucker Farben auf unterschiedliche Weise erzeugen, werden Druckfarben nicht immer perfekt mit den Bildschirmfarben übereinstimmen.

■ **Haben Sie während des Drucks die vordere Abdeckung geöffnet?**

Wenn die vordere Abdeckung bei laufendem Druck geöffnet wird, bleibt der Druckkopf plötzlich stehen, wodurch ein ungleichmäßiger Farbauftrag entsteht. Öffnen Sie die vordere Abdeckung nicht während des Druckvorgangs.

■ **Vergewissern Sie sich, dass sich die Transportkappen in der Druckposition befinden.**

Wenn sich die Transportkappen in der Transportstellung befinden, können Sie nicht drucken, da keine Tinte zugeführt wird.

■ **Versuchen Sie zu drucken, selbst wenn keine Tinte durch das Tintentankfenster sichtbar ist?**

Füllen Sie die Tinte bis zur oberen Linie im Tank und verwenden Sie die **Tinten-Kraftreinigung**, um die Tinte in den Schläuchen zu ersetzen.

☞ „Tinten-Kraftreinigung“ auf Seite 117

■ **Überprüfen Sie die Tintenflasche.**

❏ Verwenden Sie Tintenflaschen, die für diesen Drucker entwickelt wurden.

❏ Wir empfehlen, die Tintenflasche vor dem auf der Verpackung aufgedruckten Verfallsdatum zu verwenden.

❏ Wir empfehlen die Verwendung von Original-Epson-Produkten. Die Farben für diesen Drucker wurden auf der Grundlage von Original-Epson-Produkten angepasst; die Verwendung von nicht Originalprodukten kann zu einer Verschlechterung der Druckqualität führen.

Der Ausdruck ist nicht korrekt auf dem Medium positioniert

■ **Haben Sie den Druckbereich festgelegt?**

Prüfen Sie den Druckbereich in den Anwendungs- und Druckereinstellungen.

■ **Wurde die Document Size (Dokumentgröße) korrekt eingestellt?**

Wenn das Format des eingelegten Papiers nicht mit den Druckertreibereinstellungen für **Document Size (Dokumentgröße)** oder **Paper Size (Papierformat)** übereinstimmt, ist der Druck möglicherweise nicht an der richtigen Position oder einige der Daten werden nicht gedruckt. Überprüfen Sie in diesem Fall die Druckereinstellungen.

■ **Ist das Papier schief eingelegt?**

Wenn **Aus** für die Option **Mäanderndes Papier erkennen** im Menü Druckereinstellungen ausgewählt wird, wird der Druckvorgang fortgesetzt, selbst wenn das Papier schief eingelegt ist, wodurch über die Ränder des Papiers hinaus gedruckt wird. Setzen Sie im Menü Druckereinstellungen die Option **Mäanderndes Papier erkennen** auf **Ein**.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 100

■ **Ist die Randbreite für Rollpapier breit eingestellt?**

Wenn in der Anwendungssoftware schmalere Ränder ausgewählt wurden, als im Menü „Rollenpapier“ unter **Erweiterte Medieneinstellung** — **Ränder oben/unten** eingestellt sind, haben die Druckereinstellungen Vorrang.

☞ „Menü Rollenpapier“ auf Seite 92

Vertikale, bündige Linien sind nicht ausgerichtet

■ **Wurde eine Medienanpassung durchgeführt?**

Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen für den Papiertyp mit dem Papier übereinstimmen, und führen Sie eine Medienanpassung aus.

☞ „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 40

☞ „Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 44

■ **Tritt nach der Medienanpassung dasselbe Problem auf?**

Deaktivieren Sie im Bildschirm Printer Settings (Druckereinstellungen) die Option **Simple Settings (Einfache Einstellungen)** im Feld Print Quality (Qualität). Wählen Sie **Level (Stufe)** — **Max Quality (Max. Qualität)**, deaktivieren Sie die Option **High Speed Printing (Druck mit hoher Geschwindigkeit)** und versuchen Sie zu drucken.

Der Druckvorgang könnte jedoch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Bei bidirektionalem Drucken druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrweg. Wenn also der Druckkopf nicht ordnungsgemäß ausgerichtet ist (mit Lücken), werden die Linien möglicherweise versetzt gedruckt.

Die bedruckte Oberfläche ist abgewetzt oder verschmutzt

Ist das Papier zu dick oder zu dünn?

Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind.

„Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 145

Ist das Papier geknautscht oder gefaltet?

Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Falten usw. Verwenden Sie stets neues Papier.

Ist das Papier gewellt oder gewölbt?

Durch eine Veränderung der Temperatur und des Feuchtigkeitsgrades kann Papier wellig werden oder sich wölben, was auch zu Abrieb führen kann.

Überprüfen Sie folgende Punkte.

- ❏ Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein.
- ❏ Verwenden Sie kein welliges oder gewölbtes Papier.
  Schneiden Sie bei Rollenpapier die welligen oder gewölbten Teile ab und legen Sie es dann erneut ein.
  Verwenden Sie bei Einzelblättern neues Papier.
  „Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 28

Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb der bedruckten Fläche?

Aktivieren Sie die Funktion Dickes Pap. und versuchen Sie zu drucken. Tippen Sie im Startbildschirm auf **Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Dickes Pap.** — **Ein**.

Wenn sich das Problem auch nach Aktivierung der Funktion Dickes Pap. nicht verbessert, registrieren Sie es als benutzerdefiniertes Papier und versuchen Sie, den Walzenabstand auf die maximale Einstellung zu ändern.

Registrieren Sie das benutzerdefinierte Papier unter **Einstellungen** — **Allgemeine Einstellungen** — **Druckereinstellungen** — **Definierte Papiereinstellung**.

„Allgemeine Einstellungen — Druckereinstellungen“ auf Seite 100

Führen Sie die Einstellungen Walzenabstand im Bereich Papierinformationen des Startbildschirms aus: **Erweiterte Medieneinstellung** — **Walzenabstand**.

„Menü Rollenpapier“ auf Seite 92

Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb an der Papierkante?

Wenn es an den Kanten des Rollenpapiers zu Verschmierungen oder Verschmutzungen kommt, tippen Sie im Startbildschirm auf den Papier-Informationsbereich: **Erweiterte Medieneinstellung** — **Ränder oben/unten**, ändern Sie die Rändereinstellung auf 45 mm und versuchen Sie zu drucken.

Kommt es durch den Druckkopf zu Abrieb an der hinteren Papierkante?

Je nach Papierverwendung, Lagerbedingungen und Inhalt der Druckdaten wird die untere Kante beim Drucken ggf. abgerieben. In diesem Fall ist es am besten, die Daten mit einem größeren unteren Rand zu erstellen.

Das Papier ist verknittert

Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?

Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (Temperatur 15–25 °C, Feuchtigkeit 40–60 %) verwendet werden. Weitere Informationen, z. B. über dünne Papiere von anderen Herstellern und mit besonderer Handhabung, finden Sie in der Begleitdokumentation dieser Produkte.

Gibt es eine Lücke zwischen den beiden Kanten des Rollenpapiers und den Flanschen?

Vergewissern Sie sich, dass die Spindelflanschen ohne Lücke direkt an den Kanten des Rollenpapiers anliegen. Wenn es Lücken gibt, wird das Papier in einem Winkel zugeführt, der möglicherweise Knitter verursacht.

„Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

Wurde eine Medienanpassung durchgeführt?

Prüfen Sie, ob für das Papier geeignete Papiertypeinstellungen verwendet werden, und führen Sie eine Medienanpassung durch.

„Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 40

„Optimieren von Papiereinstellungen (Medienanpassung)“ auf Seite 44

■ **Ist die Rollenpapierspannung schwach?**

Wenn das Rollenpapier verknittert wird, erhöhen Sie die Einstellungen für die Papierspannung. Wählen Sie im Papier-Informationsbereich — **Erweiterte Medieneinstellung** — **Spannung Rückseite** die Option **Hoch** oder **Extrahoch**.

Die Rückseite des bedruckten Papiers ist verschmutzt

■ **Ist die Tinte auf der bedruckten Fläche trocken?**

Je nach Druckdichte und Papiertyp braucht die Tinte zum Trocknen etwas länger. Stapeln Sie das Papier deshalb erst, wenn die bedruckte Fläche ganz trocken ist.

Wenn Sie zudem die Trocknungszeit am Drucker unter **Rollenpapier** — **Erweiterte Medieneinstellung** — **Trocknungszeit** — **Trocknungszeit pro Seite** auf eine längere Zeit einstellen, wird die Verarbeitung im Anschluss an den Druckvorgang (Auswerfen, Schneiden) gestoppt und der Drucker wartet, bis das Papier auf natürliche Weise trocknet.

☞ „Menü Rollenpapier“ auf Seite 92

Verschwommene Texte, Linien und Bilder

■ **Ist die Einstellung für Media Type (Medium) korrekt?**

Vergewissern Sie sich, dass das im Drucker ausgewählte Papier dem verwendeten Papier entspricht und dass in den Einstellungen für Media Type (Medium) des Druckertreibers die Option **Use Printer Settings (Druckereinstellungen verwenden)** ausgewählt ist. Die Menge der versprühten Tinte wird entsprechend dem Medium kontrolliert. Wenn die Einstellungen nicht mit dem eingelegten Papier übereinstimmen, wird ggf. zu viel Tinte versprüht.

☞ „Festlegen von Einstellungen für das eingelegte Papier“ auf Seite 40

■ **Wurde die Color Density (Farbdichte) korrekt eingestellt?**

Klicken Sie im Bildschirm Advanced (Erweitert) des Druckertreibers auf **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** und verringern Sie die Tintendichte. Der Drucker druckt ggf. mit zu viel Tinte für manchen Papiertyp. Wir empfehlen, die Schwarz- und Farbdichte gleichermaßen zu verringern.

Einzug- oder Auswurfprobleme

Papier wird nicht transportiert oder ausgegeben

■ **Ist das Papier in der richtigen Position eingelegt?**

Zum Einlegen von Papier an der richtigen Position, siehe

☞ „Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

☞ „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35

☞ „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39

■ **Ist das Papier mit der richtigen Ausrichtung eingelegt?**

Legen Sie Einzelblätter hochkant ein. Wenn sie nicht mit der richtigen Ausrichtung eingelegt werden, wird das Papier nicht erkannt und möglicherweise ein Fehler ausgelöst.

☞ „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35

☞ „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39

■ **Ist das Papier geknautscht oder gefaltet?**

Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Falten usw. Verwenden Sie stets neues Papier.

■ **Ist das Papier feucht?**

Verwenden Sie kein feuchtes Papier. Epson-Spezialpapier sollte bis zur geplanten Verwendung stets in der Tasche verbleiben. Wenn es zu lange außerhalb gelagert wird, verwindet es sich und zieht Feuchtigkeit an, so dass ein einwandfreier Papiertransport nicht möglich ist.

■ **Ist das Papier gewellt oder gewölbt?**

Wenn Änderungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit zu gewelltem oder gewölbtem Papier führen, erkennt der Drucker die Papiergröße möglicherweise nicht richtig.

Überprüfen Sie folgende Punkte.

❏ Legen Sie das Papier unmittelbar vor dem Drucken ein.

❏ Verwenden Sie kein welliges oder gewölbtes Papier.
Schneiden Sie bei Rollenpapier die welligen oder gewölbten Teile ab und legen Sie es dann erneut ein.
Verwenden Sie bei Einzelblättern neues Papier.

„Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 28

■ **Sind die Kanten des Rollenpapiers ungleichmäßig?**

Das Einlegen von Rollenpapier mit ungleichmäßiger rechter und linker Kante kann zu Problemen mit dem Papiereinzug führen oder das Papier kann während des Druckvorgangs mäandern. Rollen Sie das Papier wieder auf, um die Kanten gleichmäßig auszurichten, bevor Sie Rollenpapier verwenden, oder verwenden Sie ordnungsgemäß aufgerolltes Rollenpapier.

„Hinweise zum Einlegen von Papier“ auf Seite 28

■ **Ist das Papier zu dick oder zu dünn?**

Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind.

„Epson-Spezialmedien“ auf Seite 143

■ **Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?**

Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (Temperatur 15–25 °C, Feuchtigkeit 40–60 %) verwendet werden. Informationen zu Papier von anderen Herstellern finden Sie in der mit dem Papier gelieferten Dokumentation.

■ **Hat sich Papier im Drucker gestaut?**

Öffnen Sie die vordere Abdeckung und überprüfen Sie den Drucker auf Papierstaus oder Fremdkörper. Lesen Sie bei einem Papierstau den Abschnitt „Rollenpapierstau“ oder „Einzelblattstau“ unten und beseitigen Sie den Papierstau.

Das Papier wird nicht sauber geschnitten

■ **Ersetzen Sie den Papierabschneider.**

Wenn das Papier nicht sauber abgeschnitten wird, ersetzen Sie das Schneidwerk.

„Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 122

Im Papierkorb sammelt sich kein Papier oder das Papier wird gefaltet oder verknittert

■ **Verbraucht der Druckauftrag viel Tinte oder ist die Feuchtigkeit in der Umgebung hoch?**

Je nach Auftrag und Arbeitsumgebung sammelt sich das Papier möglicherweise nicht im Papierkorb. Ergreifen Sie entsprechend die folgenden Schritte.

❏ Das Papier sammelt sich nicht im Papierkorb: Drücken Sie das Papier mit Ihren Händen leicht in den Papierkorb, sobald es vom Drucker ausgeworfen wird.

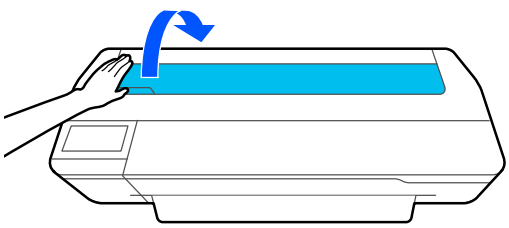
❏ Das Papier wird gefaltet, nachdem es automatisch geschnitten wurde: Wählen Sie manuelles Schneiden und nehmen Sie das Papier nach dem Schnitt in beide Hände.

❏ Das Papier zerknittert und sammelt sich nicht gut im Papierkorb: Setzen Sie den Druckvorgang nach dem Schließen des Papierkorbs fort. Bevor das vom Drucker ausgeworfene Papier den Boden berührt, nehmen Sie das Papier nah am Papierauswurfschlitz in beide Hände und halten Sie es leicht, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.

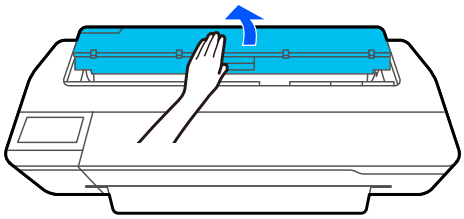
Rollenpapierstau

Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:

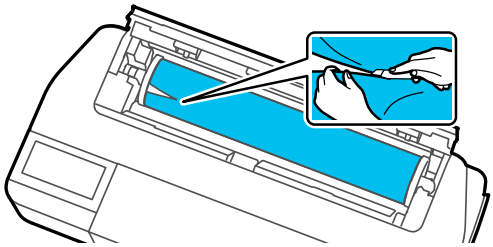
1 Öffnen Sie die Einzelpapierabdeckung.



2 Entriegeln Sie die zentrale Verriegelung und öffnen Sie die Papierrollenabdeckung.

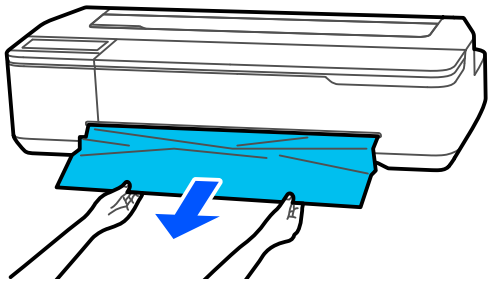


3 Schneiden Sie den oberen Teil gerissener oder geknitterter Bereiche mit einem handelsüblichen Schneidmesser ab.

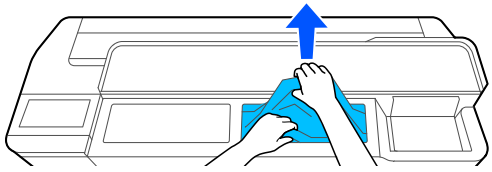


4 Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung und die Einzelblattabdeckung.

5 Wenn das Papier über die Vorderseite ausgeworfen wird, fassen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es langsam zu sich hin.



6 Öffnen Sie die vordere Abdeckung, entfernen Sie das gestaute Papier und schließen Sie dann die vordere Abdeckung.



Wichtig:

Berühren Sie nicht den Druckkopf. Wenn Sie den Druckkopf mit Ihrer Hand berühren, kann statische Elektrizität zu einer Fehlfunktion führen.

7 Wenn die Meldung **Schalten Sie den Drucker dann aus und wieder ein.** angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Legen Sie das Papier nach dem Entfernen neu ein und beginnen Sie den Druck erneut.

„Einlegen von Rollenpapier“ auf Seite 29

Wichtig:

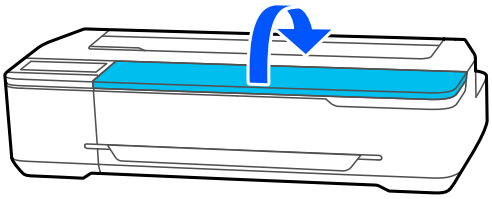
Schneiden Sie vor dem Neueinlegen des Papiers die Kante horizontal zu. Schneiden Sie jegliche gewellten oder geknitterten Portionen ab.

Wenn die Kanten verknittert sind, wird das Papier möglicherweise nicht zugeführt oder es kommt zu einem Papierstau.

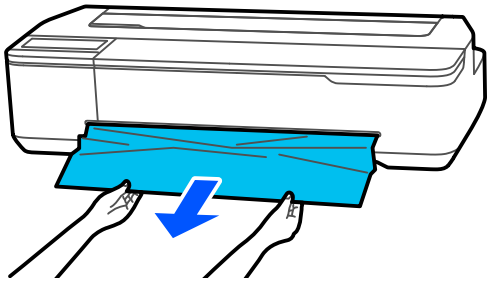
Einzelblattstau

Zum Beheben eines Papierstaus folgen Sie diesen Schritten:

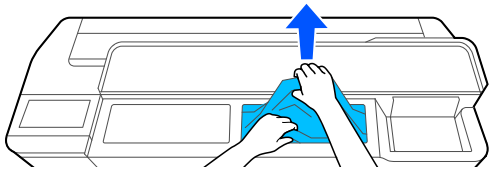
1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



2 Wenn das Papier über die Vorderseite ausgeworfen wird, fassen Sie das Papier mit beiden Händen und ziehen Sie es langsam zu sich hin.



3 Entfernen Sie das gestaute Papier und schließen Sie dann die vordere Abdeckung.



> **Wichtig:**
> *Berühren Sie nicht den Druckkopf. Wenn Sie den Druckkopf mit Ihrer Hand berühren, kann statische Elektrizität zu einer Fehlfunktion führen.*

4 Wenn die Meldung **Schalten Sie den Drucker dann aus und wieder ein.** angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Legen Sie das Papier nach dem Entfernen neu ein und beginnen Sie den Druck erneut.

☞ „Einlegen von Papier in die automatische Blattzuführung“ auf Seite 35

☞ „Einlegen von Einzelblatt (1 Blatt)“ auf Seite 39

Sonstiges

Das Bedienfeld-Display wird immer wieder dunkel

■ **Ist der Drucker im Ruhemodus?**

Der Ruhemodus wird beendet, wenn ein Druckauftrag empfangen oder der Bildschirm des Bedienfelds berührt wird. Die Verzögerung vor dem Wechseln in den Ruhemodus kann im Menü Grundeinstellungen geändert werden.

☞ „Allgemeine Einstellungen — Grundeinstellungen“ auf Seite 98

Farbige Tinte wird selbst im Modus Schwarz/Weiß oder beim Ausdrucken schwarzer Bilddaten schnell verbraucht

■ **Farbtinte wird unter Umständen selbst beim Drucken im Schwarzweißmodus oder beim Drucken schwarzer Daten verbraucht.**

■ **Während der Druckkopfreinigung wird ebenfalls Farbtinte verbraucht.**

Wenn die Funktion **Kopf reinigen** oder **Starke Reinigung** durchgeführt wird, wird die Tinte aller Farben verbraucht, selbst wenn der Schwarzweißmodus ausgewählt ist.

Im Inneren des Druckers ist eine Leuchte sichtbar

■ **Dies ist kein Fehler.**

Die Leuchte befindet sich im Inneren des Druckers.

Das Administratorpasswort ist verloren gegangen

■ Sollten Sie das Administratorpasswort vergessen, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.

Druckkopf wird automatisch gereinigt

■ Um Qualität zu gewährleisten, führt der Drucker möglicherweise automatisch eine Druckkopfreinigung durch, wenn er eingeschaltet ist oder bevor ein Druckvorgang startet.

Der Drucker wird aufgrund eines Stromausfalls ausgeschaltet

■ **Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.**

Wird der Drucker nicht ordnungsgemäß ausgeschaltet, ist der Druckkopf möglicherweise nicht korrekt abgedeckt. Wird der Druckkopf über einen längeren Zeitraum nicht abgedeckt, kann die Druckqualität darunter leiden.

Beim Einschalten des Druckers wird der Druckkopf automatisch nach einigen Minuten abgedeckt.

Es wird eine Meldung angezeigt, die Sie auffordert, die Tintenstände zu aktualisieren

■ **Füllen Sie alle Tanks oder nur bestimmte Tanks nach, wählen Sie die Farbe der Tinte, die Sie auf dem Druckerbildschirm nachgefüllt haben, und aktualisieren Sie dann die verbleibende Tintenmenge.**

Je nach den Umständen kann diese Meldung angezeigt werden, auch wenn sich Tinte in den Tanks befindet.

Tintenspritzer

■ **Wenn Tintenspritzer im Bereich des Tanks haften bleiben, wischen Sie sie mit einem fusselfreien Tuch oder einem Wattestäbchen usw. ab.**

■ **Wenn Tinte auf einen Tisch, den Boden usw. gelangt, wischen Sie sie sofort ab.**

Wenn die Tinte zum Trocknen gelassen wird, ist es schwierig, sie zu entfernen. Die Tinte mit einem trockenen Tuch aufsaugen und mit Wasser abwischen, damit sie nicht verteilt wird.

■ **Wenn Tinte auf Ihre Hände gelangt, waschen Sie sie mit Wasser oder Seife ab.**

Anhang

Optionen und Verbrauchsmaterialien

Für Ihren Drucker sind die folgenden Optionen und Verbrauchsmaterialien erhältlich (Stand: Juli 2019).

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Epson-Webseite.

Epson-Spezialmedien

„Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 145

Tintenflaschen

Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenflaschen zu verwenden. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Fremdprodukte können Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie ausgenommen sind, und können unter bestimmten Bedingungen fehlerhaftes Verhalten des Druckers bewirken.

Informationen über den Tintenstand von Fremdprodukten werden möglicherweise nicht angezeigt, und die Verwendung von Fremdprodukten wird als mögliche Information für den Kundendienst protokolliert.

Druckermodell	Tintenfarbe	Produktnummer
SC-F500 SC-F560	Black (Schwarz)	T49N1
	Cyan	T49N2
	Magenta	T49N3
	Yellow (Gelb)	T49N4
SC-F530 SC-F540	Black (Schwarz)	T49P1
	Cyan	T49P2
	Magenta	T49P3
	Yellow (Gelb)	T49P4
SC-F501 SC-F561	Black (Schwarz)	T49N1
	Cyan	T49N2
	Fluorescent yellow (Fluoreszierendes Gelb)	T49F7
	Fluorescent pink (Fluoreszierendes Pink)	T49F8

Druckermodell	Tintenfarbe	Produktnummer
SC-F531 SC-F541	Black (Schwarz)	T49P1
	Cyan	T49P2
	Fluorescent yellow (Fluoreszierendes Gelb)	T49FA
	Fluorescent pink (Fluoreszierendes Pink)	T49FB

Sonstiges

Produkt	Teilenr.	Erläuterung
Maintenance Box (Wartungstank)	S210057 S210177	Maintenance Box (Wartungstank) für den Austausch, wenn der Maintenance Box (Wartungstank) nicht mehr genügend Kapazität hat. Die Modellnummer hängt von Ihrer Region ab. „Ersetzen des Wartungskasten“ auf Seite 121
Auto Cutter Spare Blade (Autom. Papierschneider, Ersatzklinge)	S210055	„Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 122
Stand (24") (Untergestell (24"))	C12C933151	Der Ständer wird mit einem Papierkorb geliefert.
Roll Feed Spindle (24") (Rollenvorschubspindel (24"))	C12C935701	Entspricht der mit dem Drucker gelieferten Rollenpapierspindel.
Reinigungsstab	C13S090013	Für die Reinigung im Inneren des Druckers.
Sublimationsprimer für Baumwolle	T58Q1	Dieser optionale Artikel ist im November 2026 verfügbar. Möglicherweise nicht in allen Ländern und Regionen verfügbar. Kontaktieren Sie für Einzelheiten den Epson-Support (USA und Kanada) oder Ihren Händler (andere Regionen). „Wo Sie Hilfe bekommen“ auf Seite 158
Epson Edge Print PRO	C12C936661	Ein nutzerfreundliches Software-RIP mit intuitiver Bedienung.

Unterstützte Medien

Es wird empfohlen, für hochwertige Druckergebnisse die folgenden Epson-Spezialmedien zu verwenden.

Tabelle der Epson-Spezialmedien

Nachfolgend ist das von diesem Drucker unterstützte Epson-Papier beschrieben (Stand: Juli 2019).

Rollenpapier

Papiername	Format
DS Transfer Allzweck 17-Zoll-Rolle	432 mm/17 Zoll
DS Transfer Allzweck 24-Zoll-Rolle	610 mm/24 Zoll
DS Transfer Allzweck A3-Rolle	A3
DS Transfer Allzweck A4-Rolle	A4

Einzelblatt

Papiername	Format	Automatischer Blatteinzug	
		Unterstützt	Anzahl der Blätter, die eingelegt werden können
DS Transfer Allzweck A3-Blatt	A3	✓	5
DS Transfer Allzweck A4-Blatt	A4	✓	5

Druckbereich

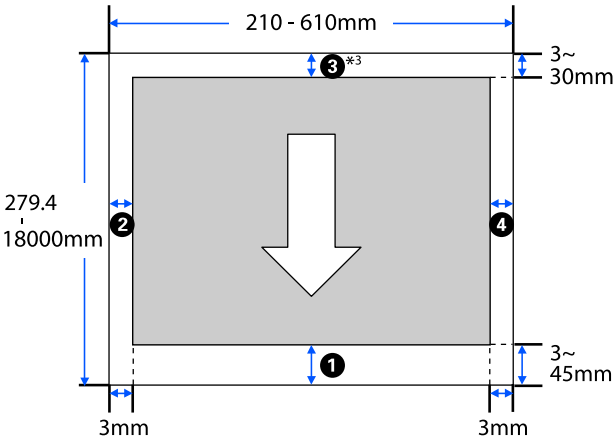
In diesem Abschnitt werden die Druckbereiche des Druckers beschrieben.

Wenn die in der Anwendungssoftware angegebenen Druckbereichseinstellungen größer als die folgenden druckbaren Bereiche des Druckers sind, werden die Bereiche außerhalb der angegebenen Ränder nicht gedruckt.

Rollenpapier

Der graue Bereich in der Abbildung unten zeigt den Druckbereich.

Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.



* Wenn Sie im Fenster **Layout** des Druckertreibers die Option **Print Banner (Banner drucken)** auswählen, werden der obere und untere Rand des Papiers auf 0 mm gesetzt.

Die Ränder für Rollenpapier hängen von den Einstellungswerten für die Option **Ränder oben/unten** im Menü ab. Sehen Sie hierzu die nachfolgende Tabelle.

Einstellungen für **Ränder oben/unten** „Menü Rollenpapier“ auf Seite 92

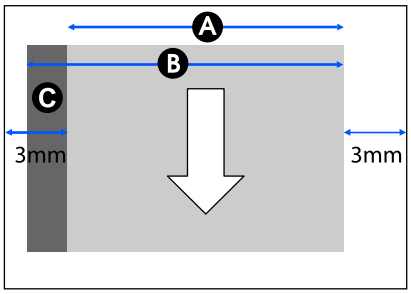
Die Standardeinstellung ist **Standard**.

Einstellungen für Ränder Ränder oben/unten	Randwerte
Standard	❶,❸ = 30 mm
	❷,❹ = 3 mm
Oben 3 mm/Unten 3 mm	❶,❸ = 3 mm
	❷,❹ = 3 mm
Oben 15 mm/Unten 15 mm	❶,❸ = 15 mm
	❷,❹ = 3 mm
Oben 45 mm/Unten 15 mm	❶ = 45 mm
	❸ = 15 mm
	❷,❹ = 3 mm
3 mm	❶,❷,❸,❹ = 3 mm
5 mm	❶,❷,❸,❹ = 5 mm

Wichtig:

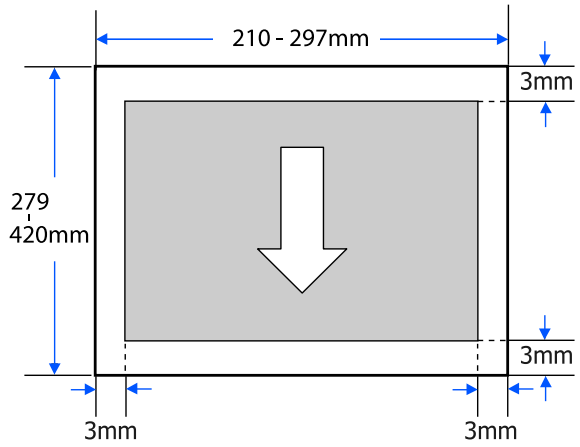
❏ *Der Druck wird verzerrt, wenn die Hinterkante des Rollenpapiers den Papierkern verlässt. Achten Sie darauf, dass die Hinterkante nicht in den Druckbereich gerät.*

❏ *Wenn die Breite der Druckbereichseinstellungen Ⓐ kleiner als die Breite der Druckdaten Ⓑ ist, werden die Bereiche außerhalb der druckbaren Breite Ⓒ nicht gedruckt.*



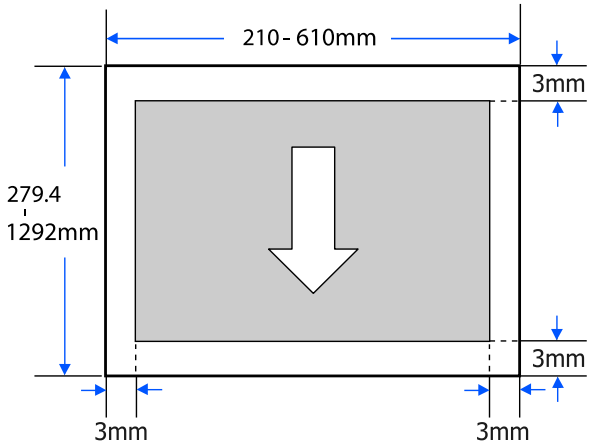
Einzelblatt (Automatischer Blatteinzug)

Der graue Bereich in der Abbildung unten zeigt den Druckbereich. Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.



Einzelblatt (1 Blatt)

Der graue Bereich in der Abbildung unten zeigt den Druckbereich. Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.

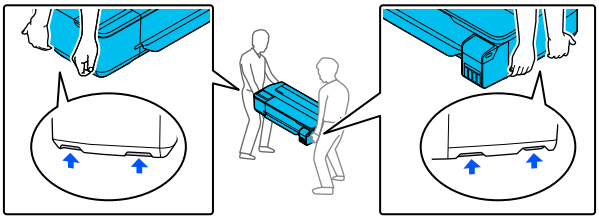


Bewegen oder Transportieren des Druckers

In diesem Abschnitt werden die Methoden zum Bewegen und Transportieren des Produktes beschrieben.

Vorsicht:

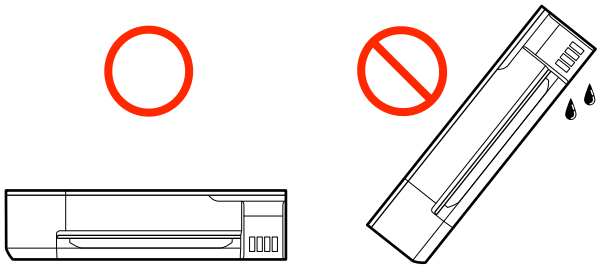
- ❏ *Der Drucker ist schwer. Führen Sie diese Aktionen deshalb nicht alleine aus. Stellen Sie sicher, dass das Produkt von zwei oder mehr Personen getragen wird, wenn Sie es verpacken oder bewegen.*
- ❏ *Behalten Sie beim Anheben des Druckers eine natürliche Haltung bei.*
- ❏ *Wenn Sie den Drucker anheben, platzieren Sie Ihre Hände an den in der nachfolgenden Abbildung gezeigten Stellen auf der linken und rechten Seite.*
  Wenn Sie den Drucker an anderen Stellen anheben, können Sie sich verletzen. So könnten Sie den Drucker fallenlassen, oder Ihre Finger werden möglicherweise beim Abstellen des Druckers eingequetscht.



- ❏ *Das Produkt beim Transport nicht mehr als 10 Grad nach vorne, hinten, links oder rechts kippen. Bei Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann der Drucker kippen und Unfälle verursachen.*
- ❏ *Wenn Sie dieses Produkt transportieren, setzen Sie die Transportkappen auf und befestigen Sie die Tintenbehälterdeckel. Andernfalls könnte Tinte austreten.*

Wichtig:

Achten Sie beim Bewegen oder Transportieren des Produkts darauf, dass es eben ist; neigen Sie es nicht in einem Winkel und stellen Sie es nicht auf den Kopf. Andernfalls könnte Tinte austreten.



Bewegen an einen anderen Ort im gleichen Gebäude

Vorbereitungen zum Bewegen

Hier werden die Vorbereitungen zum Bewegen des Druckers über eine kurze Distanz, z. B. innerhalb eines Gebäudes, erläutert. Informationen zum Transport des Druckers auf eine andere Etage oder in ein anderes Gebäude finden Sie im nachfolgenden Abschnitt.

„Beim Transport“ auf Seite 151

Wenn das optionale Untergestell montiert ist, kann der Drucker auf Lenkrollen verschoben werden, sofern es keine Stufen oder Unebenheiten im Boden entlang der Strecke gibt. Beachten Sie jedoch die folgenden Punkte.

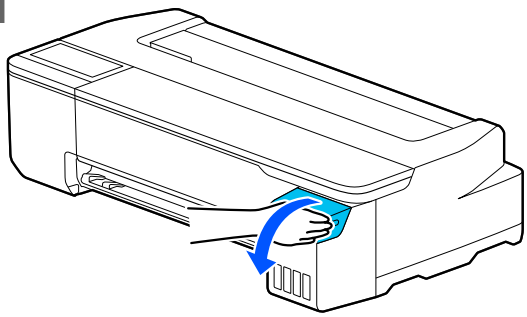
Vorsicht:

Wenn des optionale Untergestell montiert ist, achten Sie darauf, dass Sie die folgenden Punkte beachten, um eine Beschädigung durch Umkippen zu vermeiden.

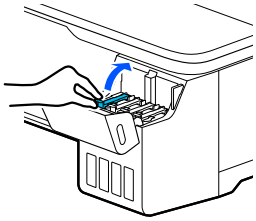
- ❏ *Drucker nicht bei blockierten Lenkrollen bewegen*
- ❏ *Bereiche mit Stufen oder Unebenheiten vermeiden*
- ❏ *Nach dem Bewegen die Lenkrollen vor Gebrauch arretieren*

1 Entfernen Sie das gesamte Papier aus dem Drucker. Achten Sie auch darauf, dass Sie den Paper Stacker (Papierstapler) entfernen, sofern er installiert ist.

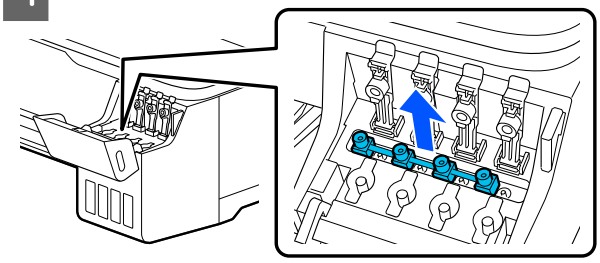
2 Öffnen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



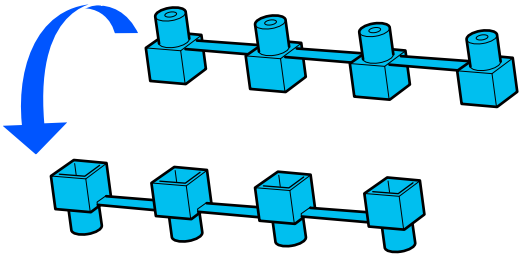
3 Öffnen Sie alle Tintenbehälterabdeckungen.



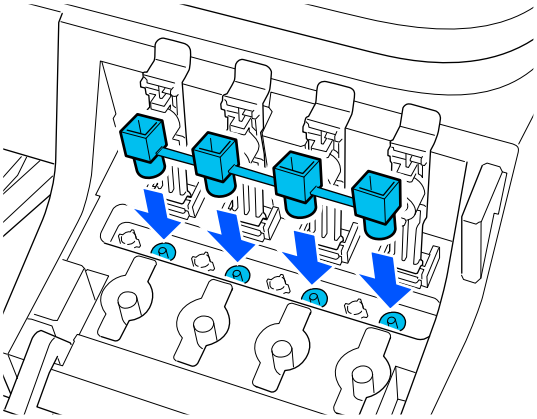
4 Entfernen Sie die Transportkappen.

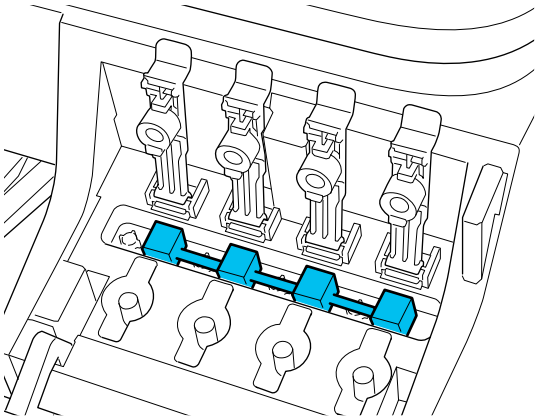


5 Drehen Sie die Transportkappen um.

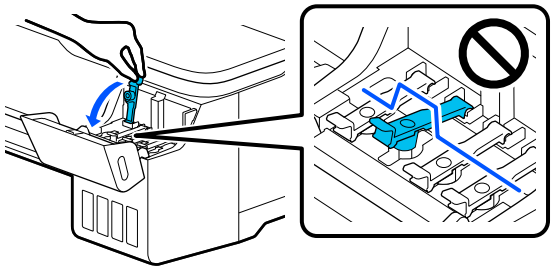


6 Bringen Sie die umgedrehten Transportkappen in die in der Abbildung gezeigte Position (Transportstellung).

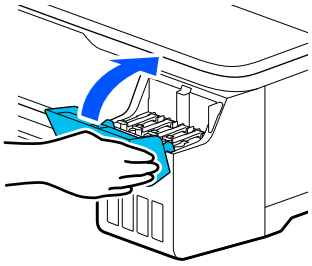




7 Verschließen Sie die Deckel der Tintenbehälter fest.



8 Schließen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



9 Schließen Sie alle Abdeckungen des Druckers. Schließen Sie bei Modellen mit Untergestell den Papierkorb.

10 Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie alle Kabel ab, einschließlich Netzkabel, LAN-Kabel usw.

11 Lösen Sie bei Modellen mit Untergestell die Arretierung der Lenkrollen.

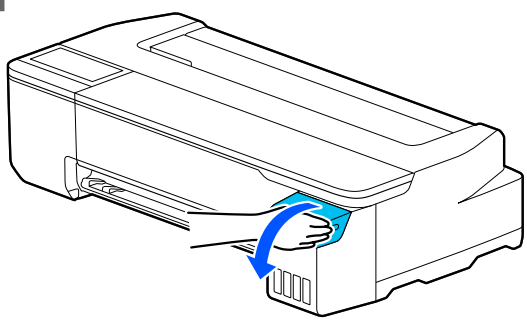
Maßnahmen nach dem Bewegen

Hier werden die Maßnahmen zur Vorbereitung auf die Verwendung nach dem Bewegen des Druckers erläutert.

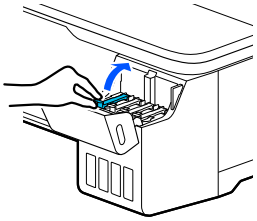
> ***Wichtig:***
> *Nachdem Sie den Drucker bewegt haben, bringen Sie die Transportkappen wieder in die Druckposition zurück. Sie können nicht drucken, wenn sich die Kappen in der Transportstellung befinden, da keine Tinte zugeführt wird.*

1 Schließen Sie das Netzkabel an und schalten Sie den Drucker ein.

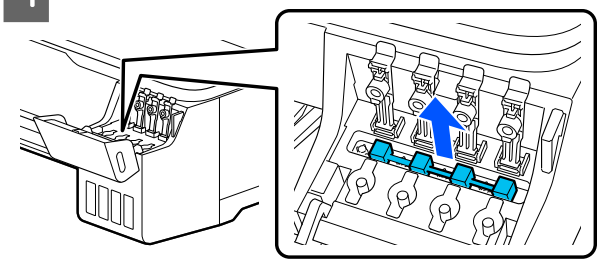
2 Öffnen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



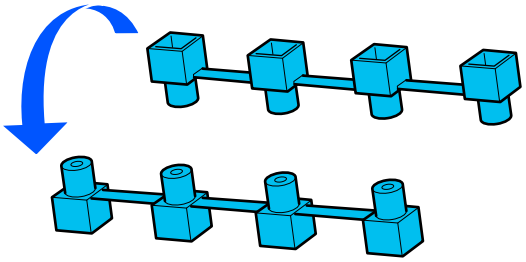
3 Öffnen Sie alle Tintenbehälterabdeckungen.



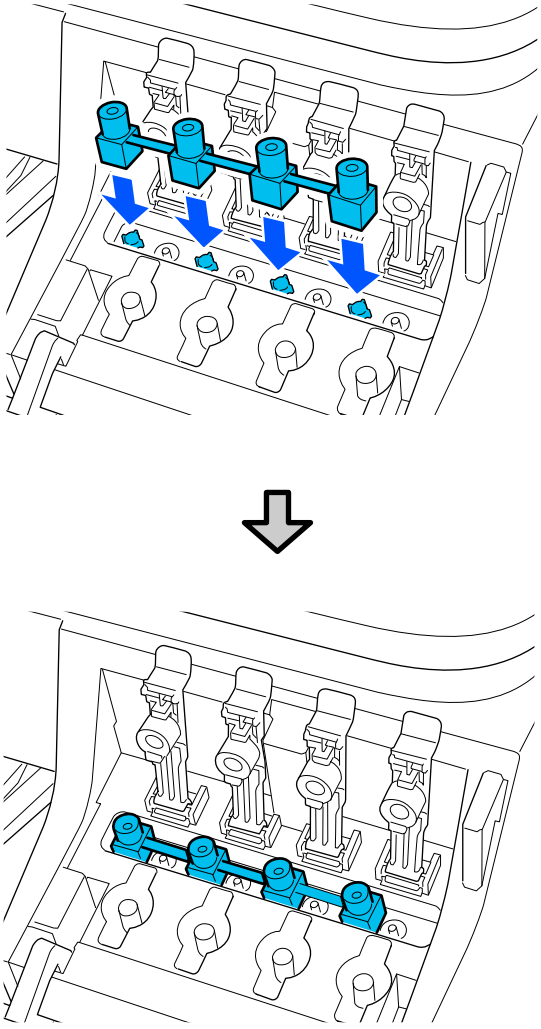
4 Entfernen Sie die Transportkappen.



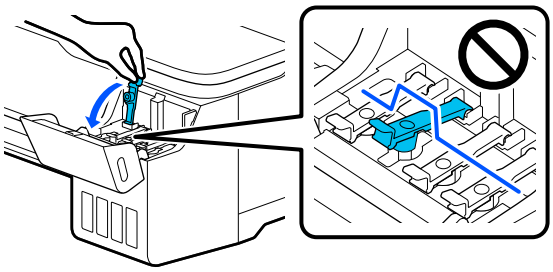
5 Drehen Sie die Transportkappen um.



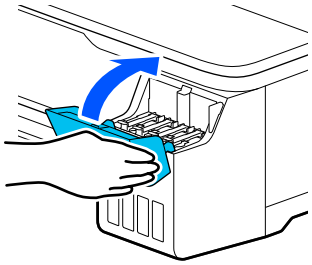
6 Bringen Sie die umgedrehten Transportkappen in die in der Abbildung gezeigte Position (Transportstellung).



7 Verschließen Sie die Deckel der Tintenbehälter fest.



8 Schließen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



9 Prüfen Sie die Druckkopfdüsen auf Verstopfungen und führen Sie bei Bedarf eine Druckkopfreinigung durch.

☞ „Überprüfung des Druckkopfes auf Verstopfung und anschließende Reinigung“ auf Seite 116

Beim Transport

Bevor Sie den Drucker transportieren, kontaktieren Sie Ihren Händler oder den Epson Support.

☞ „Wo Sie Hilfe bekommen“ auf Seite 158

Systemvoraussetzungen

Die Software für diesen Drucker kann in den folgenden Umgebungen eingesetzt werden (Stand: Juli 2019).

Die unterstützten Betriebssysteme und andere Elemente können sich ändern.

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Epson-Webseite.

Druckertreiber

Windows

Betriebssystem	Windows 10 / Windows 10 x64 Windows 8,1 / Windows 8,1 x64 Windows 8 / Windows 8 x64 Windows 7 / Windows 7 x64 Windows Vista / Windows Vista x64 Windows XP / Windows XP x64 Windows Server 2019 Windows Server 2016 Windows Server 2012 R2 Windows Server 2012 Windows Server 2008 R2 Windows Server 2008 Windows Server 2003 R2 Windows Server 2003 SP2 oder höher
CPU	Intel Core2 Duo 3,05 GHz oder höher
Verfügbarer Speicherplatz	1 GB oder mehr
Festplatte (verfügbares Laufwerk zur Installation)	32 GB oder mehr
Display-Auflösung	WXGA (1280×800) oder höher
Verbindungsmethode mit dem Drucker*	USB, Ethernet oder WLAN

* Details zu den Verbindungsmethoden (Schnittstellenspezifikationen) finden Sie im Folgenden.

„Technische Daten“ auf Seite 155

Mac

Betriebssystem	Mac OS X v10.6.8 oder höher
CPU	Intel Core2 Duo 3,05 GHz oder höher
Verfügbarer Speicherplatz	4 GB oder mehr
Festplatte (verfügbares Laufwerk zur Installation)	32 GB oder mehr
Display-Auflösung	WXGA+ (1440×900) oder höher

Verbindungsmethode mit dem Drucker*	USB, Ethernet oder WLAN

* Details zu den Verbindungsmethoden (Schnittstellenspezifikationen) finden Sie im Folgenden.

„Technische Daten“ auf Seite 155

Web Config

Windows

Browser	Internet Explorer 11, Microsoft Edge, Firefox*1, Chrome*1
Verbindungsmethode mit dem Drucker*2	Ethernet oder WLAN

*1 Neueste Version verwenden.

*2 Details zu den Netzwerkschnittstellen finden Sie im Folgenden.

„Technische Daten“ auf Seite 155

Mac

Browser	Safari*1, Firefox*1, Chrome*1
Verbindungsmethode mit dem Drucker*2	Ethernet oder WLAN

*1 Neueste Version verwenden.

*2 Details zu den Netzwerkschnittstellen finden Sie im Folgenden.

„Technische Daten“ auf Seite 155

Smartgeräte

Betriebssystem	iOS*1
Verbindungsmethode mit dem Drucker*2	WLAN

*1 Neueste Version verwenden.

*2 Details zu den Netzwerkschnittstellen finden Sie im Folgenden.

„Technische Daten“ auf Seite 155

Epson Edge Print

Je nach Region des Kaufs ist dies möglicherweise nicht im Lieferumfang des Produktes enthalten.

Anhang

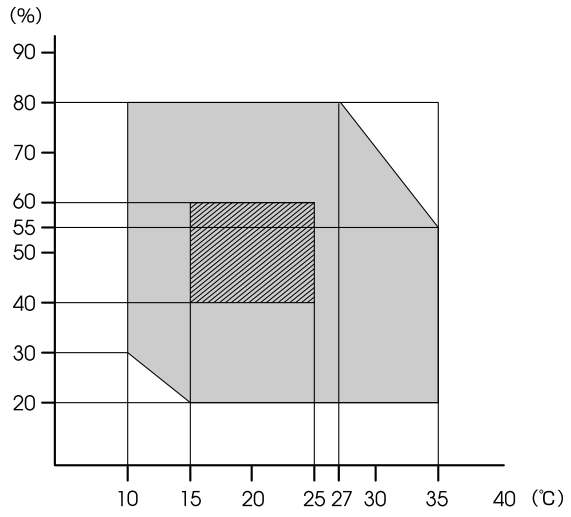
Betriebssystem (OS)	Windows 7 SP1 / Windows 7 SP1 x64 Windows 8 / Windows 8 x64 Windows 8.1 / Windows 8.1 x64 Windows 10/ Windows 10 x64 * 64-Bit wird empfohlen
CPU	Mehrkernprozessor (3,0 GHz oder mehr empfohlen)
Freier Speicherplatz	4 GB oder mehr
Festplatte (freier Speicherplatz bei Installation)	50 GB oder mehr
Kommunikationsschnittstelle	Hi-Speed USB Ethernet 100Base-TX/1000Base-T
Display-Auflösung	1280 x 1024 oder höher

Technische Daten

Druckerspezifikationen	
Druckmethode	PrecisionCore-Tintenstrahl-Technologie
Düsenkonfiguration	SC-F500 Series 800 Düsen × 4 Farben (Black (Schwarz), Cyan, Magenta, Yellow (Gelb))
	SC-F501 Series 800 Düsen × 4 Farben (Black (Schwarz), Cyan, Fluorescent pink (Fluoreszierendes Pink), Fluorescent yellow (Fluoreszierendes Gelb))
Auflösung (maximal)	2400 × 1200 dpi
Steuercode	ESC/P-Raster (unveröffentlichter Befehlssatz), HP-GL/2, HP RTL
Eingebauter Speicher	1,0 GB
Nennspannung	AC 100 bis 240 V
Nennfrequenz	50/60 Hz
Nennstrom	1,4 A
Leistungsaufnahme	
Drucken	Ca. 22 W
Ready-Modus	Ca. 8 W
Ruhe Modus	Ca. 1,6 W
Ausschalten	Ca. 0,2 W
Temperatur	
Drucken	10 bis 35 °C (15 bis 25 °C wird empfohlen)
Lagerung (vor dem Auspacken)	-20 bis 60 °C (innerhalb 120 Stunden bei 60 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C)
Lagerung (nach dem Auspacken)	-10 bis 40 °C (innerhalb eines Monats bei 40 °C)
Luftfeuchtigkeit	

Druckerspezifikationen	
Drucken	20 bis 80 % (40 bis 60 % wird empfohlen; ohne Kondensation)
Lagerung	5 bis 85 % (ohne Kondensation)

Temperatur- und Feuchtigkeitsbereich für den Betrieb (empfohlen wird der durch diagonale Linien dargestellte Bereich)



Abmessungen (Breite × Tiefe × Höhe)	
Beim Drucken	970 × 577 × 245 mm (Wenn das optionale Untergestell montiert ist*1: 970 × 980 × 928 mm)
Lagerung	970 × 577 × 245 mm (Wenn das optionale Untergestell montiert ist: 970 × 695 × 928 mm)
Gewicht*2	Ca. 29 kg (Wenn das optionale Untergestell montiert ist: ca. 40 kg)

*1 Bei geöffnetem Papierkorb.

*2 Ohne Tinte.

Wichtig:

Verwenden Sie den Drucker nicht in einer Höhe über 2 000 m.

Schnittstellenspezifikationen	
USB-Anschluss für einen Computer	SuperSpeed-USB

Schnittstellenspezifikationen	
Ethernet[*1] Standards	IEEE 802.3u (100BASE-TX) IEEE 802.3ab (1000BASE-T) IEEE 802.3az (energieeffizientes Ethernet)[*2]
WLAN	
Standards	IEEE 802.11b/g/n[*3]
Frequenzbereich	2,4 GHz
Koordinationsmodi	Infrastruktur Wi-Fi Direct (einfacher AP)[*4]
Wireless-Sicherheit	WEP (64/128 Bit) WPA-PSK (TKIP) WPA2-PSK (AES)[*5] WPA3-SAE WPA2-Enterprise (AES) WPA3-Enterprise[*6]
Netzwerkdruckprotokolle/Funktionen[*7]	EpsonNet Print (Windows) Standard-TCP/IP (Windows) WSD-Drucken (Windows) Bonjour-Drucken (Mac) IPP-Drucken (Mac) Drucken mittels FTP-Client
Sicherheitsprotokolle	SSL/TLS (HTTPS Server/Client, IPPS) IEEE 802.1X IPsec/IP-Filterung SMTPS (STARTTLS, SSL/TLS) SNMPv3

*1 Verwenden Sie ein STP-Kabel der Kategorie 5 oder höher (geschirmt, Twisted-Pair).

*2 Das angeschlossene Gerät sollte den IEEE 802.3az-Standards entsprechen.

*3 IEEE 802.11n ist nur für den HT20 verfügbar.

*4 Nicht unterstützt für IEEE 802.11b.

*5 Entspricht den WPA2-Standards mit Unterstützung für WPA/WPA2 Personal.

*6 192-Bit-Sicherheit nicht unterstützt.

*7 EpsonNet Print unterstützt nur IPv4. Die anderen unterstützen sowohl IPv4 als auch IPv6.

Warnung:

Um Funkstörungen des lizenzierten Dienstes zu vermeiden, ist dieses Gerät für den Betrieb in Innenräumen und entfernt von Fenstern vorgesehen, um eine maximale Abschirmung zu gewährleisten. Geräte (oder deren Sendeantenne), die im Freien installiert werden, sind genehmigungspflichtig.

Für europäische Anwender

Informationen zur Funkausrüstung

Dieses Produkt sendet absichtlich Radiowellen aus, die wie folgt beschrieben werden.
(a) Frequenzband, in dem die Funkanlage betrieben wird: 2,4 bis 2,4835 GHz
(b) Maximale Hochfrequenzleistung, die in dem Frequenzband übertragen wird, in dem das Funkgerät betrieben wird: 20 dBm (EIRP-Versorgung)

ZICTA-Typenzulassung für Anwender in Sambia

Auf der folgenden Website finden Sie Informationen über die ZICTA-Typenzulassung.
https://support.epson.net/zicta/

Tintendaten	
Typ	Spezielle Tintenpatronen
Farbstoff-Sublimationstinte*	Black (Schwarz), Cyan, Magenta, Yellow (Gelb), Fluorescent pink (Fluoreszierendes Pink), Fluorescent yellow (Fluoreszierendes Gelb)
Ablauf der Druckqualitätsgarantie	25 Tage (ab dem Tag, an dem der Tintentank mit einer Tintenflasche nachgefüllt wurde)
Lagertemperatur	
Nicht installiert	-20 bis 40 ˚C (innerhalb 4 Tagen bei -20 ˚C, innerhalb eines Monats bei 40 ˚C)
Transport	-20 bis 60 ˚C (innerhalb 4 Tagen bei -20 ˚C, innerhalb eines Monats bei 40 ˚C, innerhalb 72 Stunden bei 60 ˚C)
Kapazität	140 ml

* Die Tinte im Lieferumfang variiert je nach Modell.

Wichtig:

Die Tinte gefriert, wenn sie in den Tintenflaschen längere Zeit Temperaturen von unter -20 ˚C ausgesetzt ist. Gefrorene Tinte mindestens zwei Stunden bei Raumtemperatur (25 ˚C) liegen lassen.

Wo Sie Hilfe bekommen

Website für technischen Support

Auf der Website für technischen Support von Epson finden Sie Hilfe bei Problemen, die nicht mithilfe der Informationen zur Problembehebung in der Produktdokumentation behoben werden können. Wenn Sie über einen Internetbrowser verfügen und Zugang zum Internet haben, besuchen Sie die Website unter:

https://support.epson.net/

Um Zugang zu den neuesten Treibern, häufig gestellten Fragen (FAQ), Handbüchern und sonstigen herunterladbaren Objekten zu erhalten, besuchen Sie die Website unter:

https://www.epson.com

Wählen Sie dann den Abschnitt „Support“ Ihrer regionalen Epson-Website aus.

Kontaktaufnahme mit dem Epson-Kundendienst

Bevor Sie sich an Epson wenden

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Wenn der Epson-Kundendienst für Ihr Land nachfolgend nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Der Epson-Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf zur Hand haben:

- ❏ Seriennummer des Produkts
  (Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)
- ❏ Produktmodell
- ❏ Softwareversion des Produkts
  (Klicken Sie auf **About**, **Version Info** oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware.)
- ❏ Marke und Modell Ihres Computers
- ❏ Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- ❏ Namen und Versionen der Anwendungssoftware, die Sie mit dem Produkt verwenden

Hilfe für Benutzer in Nordamerika

Epson bietet technischen Support und Informationen zu Installation, Konfiguration und Bedienung professioneller Druckprodukte über den bevorzugten eingeschränkten Garantieplan von Epson.

Wählen Sie (888) 377-6611 (USA und Kanada) oder (905) 709-3841 (Kanada, nur Französisch), 7:00 bis 16:00 Uhr pazifischer Zeit, Montag bis Freitag. Tage und Uhrzeiten, an bzw. zu denen Support erhältlich ist, können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Hinweis: Wenn Sie Schwierigkeiten mit der gebührenfreien Nummer haben, rufen Sie (562) 276-1305 (USA) an.

Achten Sie darauf, vor Ihrem Anruf die Seriennummer Ihres Produktes und den Kaufbeleg bereitzuhalten.

Besuchen Sie https://epson.com/support (USA) oder https://epson.ca/support (Kanada) und wählen Sie Ihr Produkt, um Lösungen für häufige Probleme zu erhalten. Sie können Treiber, Firmware und Dokumentationen herunterladen, Tipps zu häufig gestellten Fragen (FAQ) und zur Problembehandlung erhalten oder E-Mail-Nachrichten mit Ihren Fragen an Epson senden.

Hinweis: Technische Supportinformationen zur Verwendung anderer Software auf Ihrem System finden Sie in der Dokumentation der betreffenden Software.

Verbrauchsmaterial und Zubehör kaufen

Sie können Original-Epson-Tinte, Papier und Zubehör bei den von Epson autorisierten Wiederverkäufern kaufen. Suchen Sie den nächstgelegenen Wiederverkäufer, indem Sie proimaging.epson.com (USA) oder proimaging.epson.ca (Kanada) aufrufen, Ihre Produktserie und Ihr Produkt auswählen und auf die Schaltfläche **Where to Buy** klicken. Oder rufen Sie 800-GO-EPSON (800-463-7766) in den USA oder 800-807-7766 in Kanada an.

Hilfe für Benutzer in Lateinamerika

Wenn Sie zusätzliche Hilfe mit Ihrem Epson-Produkt benötigen, wenden Sie sich an Epson.

Epson bietet diese technischen Support-Dienste:

Internetsupport

Besuchen Sie die Support-Website von Epson unter https://latin.epson.com/support (Karibik), https://epson.com.br/suporte (Brasilien) oder https://latin.epson.com/soporte (andere Regionen) und wählen Sie Ihr Produkt, um Lösungen für häufige Probleme zu erhalten. Sie können Treiber, Firmware und Dokumentationen herunterladen, Tipps zu häufig gestellten Fragen (FAQ) und zur Problembehandlung erhalten oder E-Mail-Nachrichten mit Ihren Fragen an Epson senden.

Hinweis: Technische Supportinformationen zur Verwendung anderer Software auf Ihrem System finden Sie in der Dokumentation der betreffenden Software.

Telefonsupport durch Supportmitarbeiter

Bevor Sie den Epson-Support anrufen, sollten Sie die folgenden Informationen bereit halten:

- ❏ Produktname
- ❏ Seriennummer des Produkts (auf einem Typienschild am Produkt)
- ❏ Kaufbeleg (beispielsweise Kassenbon) und Kaufdatum
- ❏ Computerkonfiguration
- ❏ Beschreibung des Problems

Rufen Sie dann folgende Nummer an:

Land	Telefonnummer
Argentinien	(54 11) 5167-0300 0800-288-37766
Boliwien*	800-100-116
Brasilien	0800-007-5000
Chile	(56 2) 2484-3400
Kolumbien	Bogota: (57 1) 602-4751 Andere Städte: 018000-915235
Costa Rica	800-377-6627
Dominikanische Republik*	1-888-760-0068

Land	Telefonnummer
Ecuador*	1-800-000-044
El Salvador*	800-6570
Guatemala*	1-800-835-0358
Mexiko	Mexiko-Stadt: (52 55) 1323-2052 Andere Städte: 01-800-087-1080
Nicaragua*	00-1-800-226-0368
Panama*	00-800-052-1376
Paraguay	009-800-521-0019
Peru	Lima: (51 1) 418-0210 Andere Städte: 0800-10126
Uruguay	00040-5210067
Venezuela	(58 212) 240-1111

* Wenden Sie sich an Ihr örtliches Telefonunternehmen, um diese gebührenfreie Nummer von einem Mobiltelefon aus anzurufen.

Wenn Ihr Land nicht in der Liste aufgeführt wird, wenden Sie sich an das Vertriebsbüro im nächstgelegenen Land. Es können Kosten und Gebühren für Ferngespräche anfallen.

Verbrauchsmaterial und Zubehör kaufen

Sie können Original-Epson-Tinte, Papier und Zubehör bei den von Epson autorisierten Wiederverkäufern kaufen. Die nächsten Wiederverkäufer finden Sie unter epson.com.br (Brasilien) oder latin.epson.com (andere Regionen) oder wenden Sie sich telefonisch an Ihr nächstgelegenes Epson-Vetriebsbüro.

Hilfe für Anwender in Europa

Im **Gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Kundendienst wenden können.

Hilfe für Anwender in Taiwan

Website für technischen Support

Wenn Sie die neusten Treiber, häufig gestellten Fragen, Anleitungen oder Videos benötigen, besuchen Sie bitte die Support-Website von Epson unter https://www.epson.com.tw/CustomerAndDownload

Und wählen Sie Ihr Produkt.

Hilfe für Anwender in Australien/Neuseeland

Epson Australien/Neuseeland ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zu der Produktdokumentation bieten wir folgende Informationsquellen.

Ihr Fachhändler

Vergessen Sie nicht, dass Ihr Fachhändler Ihnen häufig beim Identifizieren und Beheben von Problemen behilflich sein kann. Ihr Fachhändler sollte stets der erste sein, an den Sie sich bei einem Problem wenden. Er kann Probleme häufig schnell und leicht beheben und Ihnen Ratschläge zu den nächsten Schritten geben.

Internet-URL

Australien
https://www.epson.com.au

Neuseeland
https://www.epson.co.nz

Zugang zu den Websites von Epson Australien/Neuseeland.
Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Informationen über neue Produkte abzurufen und den Technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

Epson Helpdesk

Der Epson Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesk kann Ihnen bei der Installation, Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Die Rufnummern des Helpdesks sind folgende:

Australien	Telefon:	1300 361 054
	Fax:	(02) 8899 3789
Neuseeland	Telefon:	0800 237 766

Bitte halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produktdokumentation, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

Hilfe für Anwender in Singapur

Folgende Informationsquellen, Support und Services erhalten Sie bei Epson Singapore:

World Wide Web (https://www.epson.com.sg)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen und technischer Support sind per E-Mail erhältlich.

Epson HelpDesk Gebührenfrei: 800-120-5564

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ❏ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ❏ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ❏ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Anwender in Thailand

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web (https://www.epson.co.th)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), E-Mails sind verfügbar.

Epson-Hotline (Telefon: (66) 2460-9699)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ❏ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ❏ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ❏ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Anwender in Vietnam

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Epson-Hotline (Telefon): +84 28 3925 5545

Service-Center: 68 Nam Ky Khoi Nghia Street, Nguyen Thai Binh Ward,
District 1, Ho Chi Minh City
Vietnam

Hilfe für Anwender in Indonesien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web (https://www.epson.co.id)

- ❏ Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- ❏ Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson-Hotline

- ❏ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ❏ Technischer Support

  Telefon: (62) 21-572 4350

  Fax: (62) 21-572 4357

Epson-Service-Center

Jakarta
Mangga Dua Mall 3rd floor No. 3A/B
Jl. Arteri Mangga Dua,
Jakarta

Telefon/Fax: (62) 21-62301104

Bandung
Lippo Center 8th floor
Jl. Gatot Subroto No. 2
Bandung

Telefon/Fax: (62) 22-7303766

Surabaya
Hitech Mall lt IIB No. 12
Jl. Kusuma Bangsa 116–118
Surabaya

Telefon: (62) 31-5355035
Fax: (62) 31-5477837

Yogyakarta
Hotel Natour Garuda
Jl. Malioboro No. 60
Yogyakarta

Telefon: (62) 274-565478

Medan
Wisma HSBC 4th floor
Jl. Diponegoro No. 11
Medan

Telefon/Fax: (62) 61-4516173

Makassar
MTC Karebosi Lt. Ill Kav. P7-8
JI. Ahmad Yani No. 49
Makassar

Telefon: (62) 411-350147/411-350148

Hilfe für Anwender in Hong Kong

Anwender werden gebeten, sich an Epson Hong Kong Limited zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten.

Homepage im Internet

Epson Hong Kong hat eine lokale Homepage in Chinesisch und Englisch im Internet eingerichtet, um Benutzern die folgenden Informationen bereitzustellen:

- ❏ Produktinformationen
- ❏ Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)
- ❏ Neueste Versionen von Treibern für Epson-Produkte

Anwender können über folgende Adresse auf unsere Homepage im World Wide Web zugreifen:

https://www.epson.com.hk

Hotline für technischen Support

Sie können sich auch unter den folgenden Telefon- und Faxnummern an unsere technischen Mitarbeiter wenden:

Telefon: (852) 2827-8911

Fax: (852) 2827-4383

Hilfe für Anwender in Malaysia

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web (https://www.epson.com.my)

- ❏ Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- ❏ Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson Trading (M) Sdn. Bhd.

Hauptsitz.

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-56288388/399

Epson Helpdesk

- ❏ Verkaufsanfragen und Produktinformationen (Infoline)
  Telefon: 603-56288222
- ❏ Fragen zu Reparaturservices & Gewährleistung, Produktverwendung und zum technischen Support (Techline)
  Telefon: 603-56288333

Hilfe für Anwender in Indien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web (https://www.epson.co.in)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produktanfragen sind verfügbar.

Helpline

Für Service, Produktinfo oder Verbrauchsmaterial - 18004250011 (9 bis 18 Uhr) - gebührenfrei.

Für Service (CDMA & Mobile Anwender) — 3900 1600 (9 bis 18 Uhr), lokale Vorwahl voranstellen.

Hilfe für Anwender auf den Philippinen

Anwender werden gebeten, sich unter den nachfolgenden Telefon- und Faxnummern und nachfolgender E-Mail-Adresse an Epson Philippines Corporation zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten:

Ferngespräche: (63-2) 706 2609

Fax: (63-2) 706 2665

Helpdesk-Direktleitung: (63-2) 706 2625

E-Mail: epchelpdesk@epc.epson.com.ph

World Wide Web
(https://www.epson.com.ph)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fragen per E-Mails sind verfügbar.

Gebührenfreie Nr. 1800-1069-EPSON(37766)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ❏ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ❏ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ❏ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung